

Forschungsbericht

Kommunale Kriminalprävention in Deutschland 2018

- Bundeslandauswertung Baden-Württemberg -

Verena Schreiber unter Mitarbeit von Jens Schreiber







Inhalt

Vo	prwort	3
1.	Kurzbericht	3
	Umfragebeteiligung und Verbreitung	3
	Organisationsstruktur, Ausstattung und Bewertung der Arbeit	5
	Projektarbeit	6
	Unterstützungsangebote	7
2.	Tabellenband	9
3.	Anhang	. 182
	Übersicht aktueller Projekte in Baden-Württemberg	183
	Gründe für die Inaktivität baden-württembergischer Gremien	184

Abbildungen

Abbildung 1: Verbreitung lokaler Praventionsgremien und Beteiligung an der Umfrage	4
Abbildung 2: Verfügbares Jahresbudget baden-württembergischer Gremien	5
Abbildung 3: Personalkapazitäten für die hauptamtliche Gremienarbeit in Baden-Württemberg	5
Abbildung 4: Ausgewählte Indizes der Gremienarbeit in Baden-Württemberg	6
Abbildung 5: Relevanz ausgewählter Aspekte der Projektarbeit baden-württembergischer Gremien	7
Abbildung 6: Interesse an Unterstützungsangeboten baden-württembergischer Gremien	8

Gefördert durch:



Vorwort.

Der vorliegende Bericht zur baden-württembergischen Präventionslandschaft ergänzt und spezifiziert die gesamtdeutsche Bestandsaufnahme kommunaler Präventionsgremien, deren Ergebnisse im Frühjahr 2019 in der Reihe der Forschungsberichte des Nationalen Zentrums für Kriminalprävention veröffentlicht wurden.¹ Die Bundesland-spezifische Auswertung setzt sich aus einem Kurzbericht einerseits und einem umfänglichen Tabellenband andererseits zusammen. Letzterer lässt über den Kurzbericht hinaus zahlreiche differenzierte Aussagen hinsichtlich Wirkungsbereich, formaler Organisation und Ausstattung sowie Aktivität und Bewertung der Arbeit zu.² Die Auswertung wird ergänzt um eine Übersicht aktueller Projekte in Baden-Württemberg sowie eine Listung der Gründe, die zur Auflösung einzelner Gremien geführt haben (vgl. Anhang).

1. Kurzbericht

Umfragebeteiligung und Verbreitung

Im Rahmen der Erhebung 2017/2018 konnten in Baden-Württemberg Informationen zu insgesamt 102 Gremien eingeholt werden. Von diesen ermittelten Zusammenschlüssen sind gegenwärtig 84 aktiv (Vergleichswert 2007: 156³), weitere 14 Zusammenschlüsse haben ihre Arbeit derzeit eingestellt oder sich in den letzten Jahren aufgelöst. Aktuell planen vier Kommunen, ein Präventionsgremium zu gründen. Damit entfallen momentan 14,2 % aller aktiven Gremien in Deutschland auf Baden-Württemberg. An der eigentlichen Online-Befragung haben sich 43 aktive Gremien beteiligt (sowie acht derzeit ruhende, vgl. Auflistung der Gründe für die Inaktivität im Anhang, und die vier in Planung befindlichen), was einem Anteil von knapp 15 % der Gesamtumfrage entspricht und damit auch in etwa die gesamtdeutsche Verteilung repräsentiert (vgl. Abb. 1).

In Baden-Württemberg sind vergleichsweise viele Gremien (27,9 % BW zu 12,2 % DEU) auf Landkreisebene tätig. Knapp die Hälfte aller Gremien ist in Kommunen von 20.001-50.000 EW aktiv, bzw. richtet ihre Arbeit auf eine Gebietsebene dieser Größenordnung aus. Der allergrößte Anteil

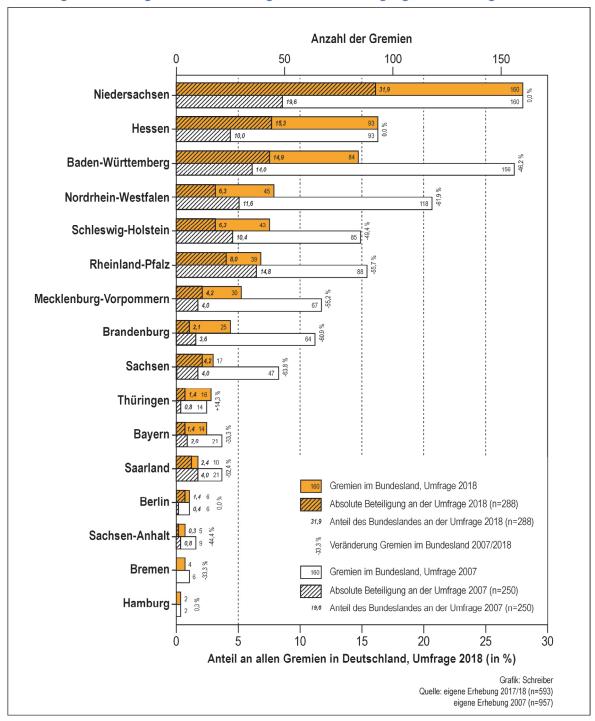
¹ Schreiber, Verena: Lokale Präventionsgremien in Deutschland 2018. Fortschreibung einer Bestandsaufnahme 2007. Bonn: Bundesministerium des Innern (= Forschungsbericht des Nationalen Zentrums für Kriminalprävention 1/2019, unter Mitarbeit von Lena Münch und Jens Schreiber)

² Bei der Betrachtung der Tabellen ist zu berücksichtigen, dass die Fallzahlen in einzelnen Klassen zum Teil sehr niedrig sind, was die Aussagekraft einschränkt.

³ Bei dem Vergleich der Zahlen von 2007 und 2018 ist zu berücksichtigen, dass bei der vorliegenden Umfrage die Datenqualität zusätzlich durch telefonische Nachfrage bei den Kommunen überprüft wurde und eine hohe Zahl an zwar gelisteten, aber vor Ort nicht-existenten Gremien identifiziert wurde. Es ist daher nicht auszuschließen, dass bereits 2007 ein Teil der gelisteten Gremien nicht existent war.

der Gremien hat sich in den 1990er-und 2000er-Jahren gegründet; seit 2010 sind nur wenige Gremien neu hinzugekommen (vgl. Tab. 3.1-6.2).

Abbildung 1: Verbreitung lokaler Präventionsgremien und Beteiligung an der Umfrage



Organisationsstruktur, Ausstattung und Bewertung der Arbeit

Baden-württembergische Gremien treffen sich mehrheitlich ein- bis zwei-Mal im Jahr und damit insgesamt etwas weniger häufig als die deutschlandweite Vergleichsgruppe. Im Unterschied zu den übrigen Gremien in Deutschland fällt auf, dass zahlreiche Zusammenschlüsse einerseits über ein deutlich höheres Budget verfügen können, andererseits wesentlich weniger Gremien ganz ohne Budget auskommen müssen (vgl. Abb. 2).

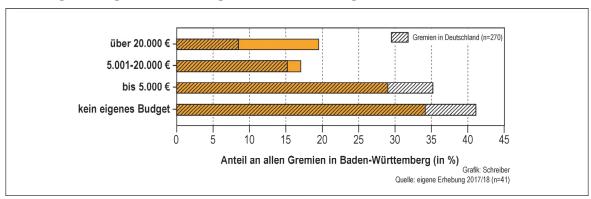


Abbildung 2: Verfügbares Jahresbudget baden-württembergischer Gremien

In Baden-Württemberg zeigt sich darüber hinaus sehr deutlich, dass sich eine bessere finanzielle Ausstattung positiv auf die Bewertung der Effektivität der eigenen Arbeit auswirkt (vgl. Tab. 9.2). Auch hinsichtlich der zur Verfügung stehenden Personalkapazitäten für die hauptamtliche Gremienarbeit steht Baden-Württemberg vergleichsweise gut dar: Zwar ist der Anteil an Gremien höher, die mit weniger als einer 50 %-Stelle auskommen müssen; im Umkehrschluss müssen allerdings auch weniger Zusammenschlüsse ohne hauptamtliches Personal auskommen, bzw. können deutlich mehr Gremien auf höhere Stellenanteile zurückgreifen (vgl. Abb. 3).

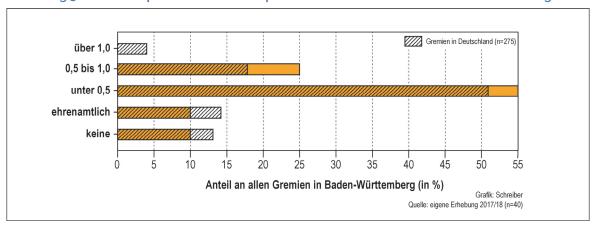


Abbildung 3: Personalkapazitäten für die hauptamtliche Gremienarbeit in Baden-Württemberg

Hinsichtlich des Akteursprofils lokaler Präventionsgremien sticht hervor, dass einige Akteure (z. B. Kinder- und Jugendorganisationen, Jugendparlament, Ausländerbeirat, Seniorenbeirat etc.) in den Lenkungsgruppen und in den Gremien ohne weitere Untergliederungen gar nicht oder kaum vertreten sind (vgl. Tab. 17.1.1.1-17.3.16.2). Zwar führt dies nicht zur Einschätzung, dass wichtige Institutionen in der Gremienzusammensetzung fehlen würden (vgl. Tab. 18.1.-18.2). Ergebnisse der deutschlandweiten Studie zeigen jedoch, dass sich die Mitarbeit sozialräumlich

agierender Akteure wie soziale Einrichtungen, Vereine, Schulen, Ausländerbeiräte etc. positiv auf die Bewertung der Effektivität der Arbeit auswirken.

Bei einer Gesamtbewertung des Professionalisierungsgrads, in den unter anderem die Ausstattung mit Personal und Budget sowie die Formulierung von Zieldefinitionen für die eigene Arbeit und Aspekte der Projektarbeit eingingen (vgl. Anmerkungen zur Berechnung der Variablen am Ende des Tabellenbands), fällt ins Auge, dass sich die baden-württembergischen Zusammenschlüsse häufiger in der mittleren und in der Spitzengruppe befinden als die deutschlandweite Vergleichsgruppe (vgl. Abb. 4). Insgesamt bewerten die baden-württembergischen Gremien die Effektivität ihrer Arbeit im Vergleich zu den Gremien anderer Bundesländer (insbesondere auch derer, für die ähnlich hohe Fallzahlen vorliegen) deutlich besser. Mehr als die Hälfte der Gremien würden daher ihre Organisationsform auch uneingeschränkt empfehlen.

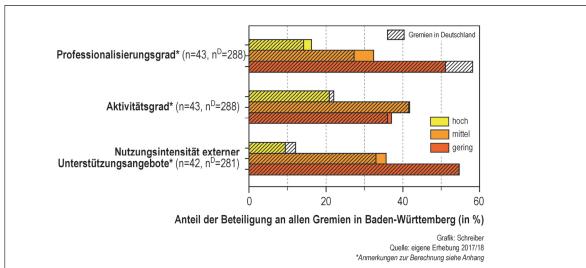


Abbildung 4: Ausgewählte Indizes der Gremienarbeit in Baden-Württemberg

Projektarbeit

Baden-Württembergische Gremien sehen sich in den letzten Jahren stärker als die deutschlandweite Vergleichsgruppe mit neuen Problemfeldern konfrontiert und stellen hier insbesondere das Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum heraus. Gleichwohl haben über ein Drittel der Gremien in den letzten zwölf Monaten kein Projekt durchgeführt. Von den 25 Gremien, die an Projekten beteiligt waren oder diese initiiert haben, setzen die Mehrzahl mindestens drei und mehr Projekte um (vgl. Tab. 30.1-30.2) und haben für diese auch mehrheitlich (77 %) konkrete Ziele formuliert. Hinsichtlich der Grundlagen, auf denen die Projektarbeit basiert (vgl. Abb. 5), zeigen sich zwischen den baden-württembergischen Zusammenschlüssen und den übrigen Gremien zum Teil Unterschiede. So nehmen die fachlichen und finanziellen Ressourcen der Kommunen stärker Einfluss auf die Projektdurchführung als in anderen Bundesländern. Gleichzeitig werden die Projekte häufiger aus amtlichen Daten zum Kriminalitätsaufkommen abgeleitet und es kommen öfter wissenschaftlich überprüfte und standardisierte Programme oder Methoden zum Einsatz (wenngleich auch weniger auf bestehende Handreichungen und Empfehlungen, z. B. Beccaria-Standards, DFK-Impulse, zurückgegriffen wird). Analog zum identifizierten

Problemfeld "Sicherheitsgefühl" werden auch verstärkt Befragungen zum Sicherheitsempfinden in der Bevölkerung in Vorbereitung eines Projekts durchgeführt. Baden-württembergische Gremien verstehen sich maßgeblich als Projektinitiatorinnen. Entsprechend nimmt die Beteiligung an den weiteren Arbeitsschritten der Projekte (wie Entwicklung, Koordinierung, Umsetzung und Evaluierung) ab (vgl. Tab. 35.1.1-35.6.2).

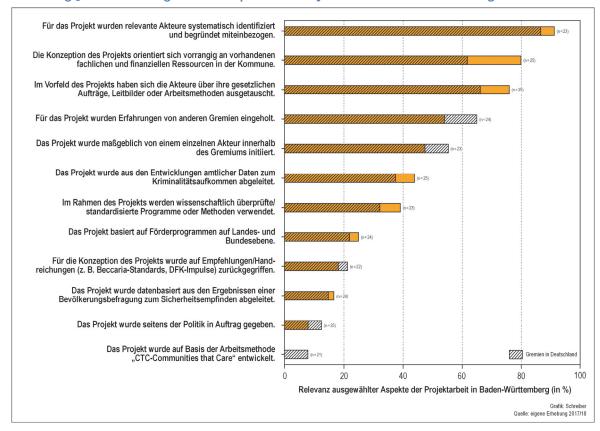
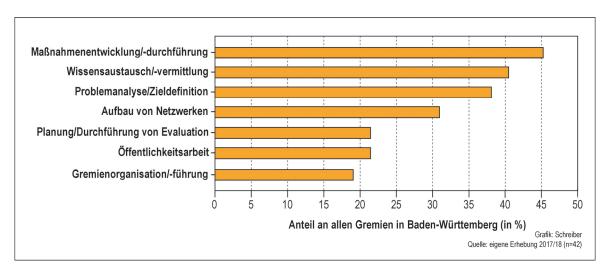


Abbildung 5: Relevanz ausgewählter Aspekte der Projektarbeit baden-württembergischer Gremien

Unterstützungsangebote

Ähnlich der deutschlandweiten Vergleichsgruppe sind auch baden-württembergischen Gremien vielfach die übergeordneten Informationsportale (u. a. Zeitschrift forum kriminalprävention, wegweiser prävention, DPT-Map, Grüne Liste Prävention/CTC, Portal WESPE) nicht bekannt oder werden kaum genutzt – zum Teil sogar ausgeprägter als bei den anderen Gremien (vgl.Tab. 39.1.1-39.6.2). Das gilt ebenfalls für die Kontaktaufnahme zu anderen Institutionen, welche die Gremien in der Präventionsarbeit unterstützen könnten: So melden mehr als 50 % der Gremien zurück, dass sie im letzten Jahr kein einziges Mal an die Landesstelle für Präventionsarbeit (hier: Projektbüro Kommunale Kriminalprävention) herangetreten wären; weitere 10 %, dass ihnen eine solche Einrichtung gar nicht bekannt sei (vgl. Tab. 40.2.1-40.2.2). Für ihre weitere Präventionsarbeit wünschen sich die örtlichen Gremien insbesondere Unterstützung in den Bereichen Maßnahmenentwicklung und -durchführung, Wissensaustausch und -vermittlung, Problemanalyse und Zieldefinitionen sowie beim Aufbau von Netzwerken (vgl. Abb. 6).





2. Tabellenband

Tabellenverzeichnis

- Tabelle 1.1: Verteilung lokaler Präventionsgremien nach Status
- Tabelle 1.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Status
- Tabelle 2.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Bundesland
- Tabelle 3.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Gebietsebene
- Tabelle 4.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Einwohnerzahl
- Tabelle 5.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Gründungsjahr
- Tabelle 6.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Organisationsstruktur
- Tabelle 7.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach formaler Organisation
- Tabelle 8.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Personalkapazität
- Tabelle 9.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Budget der letzten 12 Monate
- Tabelle 10.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Grad der Professionalisierung
- Tabelle 11.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Grad der Aktivität
- Tabelle 12.1: Verteilung nach Nutzung externer Unterstützungsangebote
- Tabelle 13.1: Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums
- Tabelle 14: Bewertung der Effektivität der Arbeit des eigenen Gremiums
- Tabelle 15.1: schriftliches Konzept/Leitbild vorhanden
- Tabellen 16.1-3: Gründungsinitiative
- Tabellen 17.1.1-16: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien
- Tabellen 17.2.1-16: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium
- Tabellen 17.3.1-16: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur
- Tabelle 18.1: Fehlen wichtiger Akteure im Gremium
- Tabelle 19.1: Anzahl der teilnehmenden Personen an den Sitzungen
- Tabelle 20.1: Institutionen, die im Gremium am stärksten vertreten sind
- Tabelle 21.1: Anzahl der Treffen im letzten Jahr
- Tabelle 22.1: Bereitstellung Personalmittel für Geschäftsführung
- Tabelle 23.1: Organisatorische Anbindung der Geschäftsführung
- Tabellen 24.1-5: Herkunft Budget
- Tabelle 25.1: Einschätzung zur Veränderung des Kriminalitätsaufkommens in den letzten 3 Jahren
- Tabellen 26.1-4: Auftreten neuer Problemfelder in den letzten 3 Jahren
- Tabelle 27.1: Wegfall früherer Problemfelder in den letzten 3 Jahren
- Tabelle 28.1: Veränderung der Polizeipräsenz in den letzten 3 Jahren
- Tabelle 29.1: Beteiligung an Projekten in den letzten 12 Monaten
- Tabelle 30.1: Anzahl der Projekte in den letzten 12 Monaten
- Tabellen 31.1.1-5: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Zielgruppen-orientierte Prävention
- Tabellen 31.2.1-7: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Raum-orientierte Prävention
- Tabellen 31.3.1-9: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention

Tabellen 32.1-12: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit

Tabelle 33.1: Formulierung von Zielen im Rahmen der Projektarbeit

Tabelle 34.1: Überprüfung der Ziele im Rahmen der Projektarbeit

Tabellen 35.1-6: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts

Tabellen 36.1-5: Zentraler Nutzen des Gremiums

Tabellen 37.1-6: Nicht erreichte Ziele des Gremiums

Tabellen 38.1-12: Probleme in der Gremienarbeit

Tabellen 39.1-6: Nutzung von Informationsportalen

Tabellen 40.1-5: Kontakt zu anderen Institutionen

Tabellen 41.1-7: Interesse an Unterstützungsangeboten

Tabellen 42.1-4: Gründe für Inaktivität/Auflösung

Tabelle 1.1: Verteilung lokaler Präventionsgremien nach Status

						Sta	atus				
		akt	iv	ruh	end	aufg	elöst	gep	olant	ges	amt
		Anteil	Anzahl								
Einwohnerzahl	bis 10.000	1,7	1	10,0	1	,0	0	25,0	1	3,9	3
	10.001-20.000	10,3	6	30,0	3	,0	0	25,0	1	13,2	10
	20.001-50.000	48,3	28	60,0	6	100,0	4	50,0	2	52,6	40
	50.001-100.000	20,7	12	,0	0	,0	0	,0	0	15,8	12
	100.001-500.000	15,5	9	,0	0	,0	0	,0	0	11,8	9
	über 500.000	3,4	2	,0	0	,0	0	,0	0	2,6	2
	gesamt	100,0	58	100,0	10	100,0	4	100,0	4	100,0	76
Gebietsebene	Landkreis	21,4	18	,0	0	,0	0	25,0	1	18,6	19
	Stadt	50,0	42	70,0	7	100,0	4	50,0	2	53,9	55
	Stadtteil	27,4	23	,0	0	,0	0	,0	0	22,5	23
	Gemeinde	1,2	1	30,0	3	,0	0	25,0	1	4,9	5
	gesamt	100,0	84	100,0	10	100,0	4	100,0	4	100,0	102

Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n=102), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 1.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Status

					Sta	tus			
		akt	iv	ruh	end	ger	lant	gesa	ımt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
ille befragten Kommunen	gesamt	78,2	43	14,5	8	7,3	4	100	
Sebietsebene	Landkreis	92,3	12			7,7	1	100	
	Stadt	81,1	30	13,5	5	5,4	2	100	
	Stadtteil								
	Gemeinde	20,0	1	60,0	3	20,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000			50,0	1	50,0	1	100	
	10.001-20.000	62,5	5	25,0	2	12,5	1	100	
	20.001-50.000	75,0	21	17,9	5	7,1	2	100	
	50.001-100.000	100,0	7					100	
	100.001-500.000	100,0	8					100	
	über 500.000	100,0	2					100	
Gremium aktiv seit	vor 1990								
	1990-1999	100,0	16					100	
	2000-2009	100,0	20					100	
	ab 2010	100,0	3					100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	100,0	11					100	
. 0	AG/Stadtteilrat	100,0	5					100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	6					100	
	andere Organisationsstruktur	100.0	16					100	
ormale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100.0	13					100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	100,0	10					100	
	Präventionsverein	100.0	8					100	
	Ordnungspartnerschaft	100.0	2					100	
	Bürgerinitiative	100,0	_						
	sonstige Organisationsform	100.0	6					100	
Personalkapazität für die	unter 0.5	100.0	22					100	
auptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	10					100	
	über 1	100,0	10					100	
	ehrenamtlich	100.0	4					100	
	keine	100,0	4					100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	100,0	12					100	
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	7					100	
	über 20.000 €	100,0	8					100	
	keines	100,0	14					100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	7					100	
orac der i Tolessionalisierung	mittel	100,0	14					100	
		100,0	22					100	
Grad der Aktivität*	gering	100,0	9					100	
orad der Aktivitat	hoch	-						100	
	mittel .	100,0	18						
lutzunggintengität euterner	gering	100,0	16					100	
lutzungsintensität externer Interstützungsangebote*	hoch	100,0	4					100	
Ů Ů	mittel .	100,0	15					100	
Sanafahlura dan Ora ili ili ili	gering	100,0	23					100	
Empfehlung der Organisationsform les eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	100,0	21					100	
•	ja, mit Änderungen	100,0	17					100	

*Anmerkungen zur Berechnung der Variable siehe Anhang.

Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_Gremien=55), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

1																												
			-Würtle	1	Bayem	+	Berlin	+	andenb -		Hessen	Mecklenburg	Vorpommern	edersach -		hein-We	Rheinland	Pfelz	Saarland	+	Sachser	+	chsen-A	+	g-Holstein	Thùringer -	+	gesamt
			+	1	+		+	+	+	+	MEBIL	Amel	MZBIII	+	+	Mnzari	Amell		+	+	+	-	+	AMBI		-		
1	alle befragten Kommunen	gesamt	14.9	43	4.4	47	4.	47	2,1	9				31,9	26			23	2,4	_	4,2	12	eq.	1 6,3	198	1,4	4	8
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Gebietsebene	Landkreis	34,3	12							9,8	3 11.4	4	28,6	10		2,9	1			5,7	2		2,9	1	5,7	2	100
1		Stadt	18,0	30	1,8	e	9,	-	1,8	e			7	30,5	51			10	3,0	40	4,2	7	9.	1 6,6	Ξ	12	2	001
1		Sadtheil					25,0	6	8,8	-	58,3	7		8,3	-													100
1		Gemeinde	1,4	-	1,4	+			2,7	2	12,2	9 1.4	-	40,5	8	9,6	7 16,2	12	2,7	2	4,1	8		8,1	9			100
1	Enwohnerzahl	bis 10.000			2.1	-			2.1	-	14,9	7 6,4	3	36,2	17		213	t ot	2,1	-	6,4	m		8,5	4			91
1		10.001-20.000	7,4	9	2,9	2					25,0	17 5,9	4	33,8	23	6,3	2,9	2	4,4	6				10,3	7	1,5	-	001
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		20.001-50.000	21,9	21					2,1	2	14,6	14		34,4	88	6,3	1 42	4	3,1	9	5,2	15	0,1	1 5.2	49	2,1	2	100
1		50.001-100.000	22.6	2	3.2	-			6.5	2	6.5	2 129	47	19.4	9	6.5	16.1	9			32	-		32	-			91
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		100.001-500.000	28.7	80			10,01	6			2'9	2 3,3	-	30,0	6	10,0	1 6.7	2			3,3	-				3,3	-	901
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		über500.000	25.0	2			12.5	-			12.5	-		12.5	-	25.0					12.5	-						100
	Gremium aktiv seit	vor 1990			0.08	-								200	-													91
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		1990-1999	14,0	16	2,6	6	1,8	2	1,8	2	15,8		8	28,9	83			£	6,	-	4,4	9		8,8	9			91
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		2000-2008	18,3	20					1,8	2	11,9	13	-	40,4	4	6,4	101	£	6,	-	2,8	6		3,7	4	2,8	60	9
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		ab 2010	6.7	8			2,2	-	2.2	-	20,0	9 17,8	80	22.2	10				8,9	**	6,7	9	22	1 8,9	4	22	-	100
	Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	34,4	=			3,1	-	3,1	-	6,3	2 6,3	2	18,8	9	3,1	6,3	2	6,3	2	9'4	60				3,1	-	100
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		AG/Stadte Irat	12.2	9	2.4	-	2.4	-			122	5 7.3	9	293	12	4.9	14.6	9			4,9	2		98	4			100
1		Lenkungsgruppe+AG/Stadtteihat	1.8	9			1,4	-	1.4	-	16.2	12 4,1	9	45.9	8	5.4	6.8	9	2.7	2	1.4	-		5.4	4	1,4	-	100
4 4 <td></td> <th>andere Organisationsshuktur</th> <td>13.0</td> <td>16</td> <td>2.4</td> <td>60</td> <td></td> <td></td> <td>33</td> <td>4</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>30.1</td> <td>37</td> <td></td> <td></td> <td>on</td> <td>2.4</td> <td>65</td> <td>4.1</td> <td>40</td> <td>00</td> <td>1 73</td> <td>on</td> <td>1.6</td> <td>2</td> <td>100</td>		andere Organisationsshuktur	13.0	16	2.4	60			33	4				30.1	37			on	2.4	65	4.1	40	00	1 73	on	1.6	2	100
1	formale Omanisation	Kriminal-IPraventiver Bat	98	5	1	-	20	en	20	en				303	98	4.6	132	8	7	-	8	- 42		986	5	7	-	100
1		permanent in contract of the c	24.4	2 2	1	1	O'A	,	0/4	1				24.4	2 5	400	700	-	. 0 8		2	7		900	5 6	. 08		100
		Debugger commis	200	2 0	000		<u> </u>		<u> </u>	<u> </u>	0.00	2 0	1	233	2 8	772	000	+	2 0	4 -		+		200	1	2	4	20 00
1		Franchonsveen	277	0 0	0'7	1			0.07	,	0,0	0'7	1	000	8 .	0'7	0'7	1	0'7	+	000							001
1		Ordinungspartnerschaft	20,0	7	1	1	1	1	0,01	-]	1		m'n :	-	au)		1			ZO'O	7						001
1		Bürgerinitiative		1	1	1	1	1	25,0	2	12,5	25,0		25,0	2				12,5	-		+					1	100
1		sonstige Organisationsform	21.4	9	7.1	2								35,7	10				7.1	2	10,7	60		10,7	e	3,6	-	00
1 1 2 2 2 2 2 2 2 2	Personalkapazität für die	unter 0,5	15,7	22	7.	-	.7.	-	.7.	-				34,3	48	6,4	3 7,9	£	2,1	60	3,6	-9		7,1	10	.7.	-	100
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	riaupiaminorie descriansiuming	0,5 bis 1	20,4	10			2,0	1	4,1	2	10,2	5 6,1	3	32,7	16	4,1	1,9	3	4,1	2	4,1	2		4,1	2	2,0	-	100
1		über1					9,1	+			18,2	2		36,4	4		27,3	3			9,1	-						100
1		ehrenamflich	10,3	4	2,6	-			5,1	2	17.9	7,7 7,7		43,6	17		7.7	8			2.6	-		2.6	-			100
1 2 2 4 2 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4		keine	11,1	4	9'9	2			2,8	-	13,9	9		11,1	47	16,7	9'9	2	9'9	2	9'9	2	2,8	1 13,9	9	9'9	2	100
1	Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	12,6	12	1,1	-	11	-	3,2	9				42,1	40	2,1 2	8,8	80	1,1	-	3,2	8	1,1	1 5,3	45	2,1	2	100
	(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	17.1	7							8'6	9,8	**	53,7	Z		4,9	2	2,4	-				2,4	-			100
1 2 4 2 4 2 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4		über20.000€	34.8	80			4,3	-			13,0	3 4,3	-	1.92	9	4,3	4,3	-			8.7	2						100
1 2 4 3 4 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4		keines	12,6	14	1,8	2	Ø,	-	2,7	9			2	18,9	21			10	4,5	9	4,5	9		10,8		1,8	2	100
25 2 2 2 2 3 4 2 2 2 3 9 9 9 1 3 1 4 2 2 2 3 9	Grad der Professionalisierung*	hoch	17.1	2	2,4	1	2,4	1			14,6	8,8		31.7	13	2,4	12,2	9			2,4	1		2,4	1	2,4	1	100
3 4 1 4 2 4 2 4 2 4 3		mittel	17.7	14					2,5	2			4	39.2	31	1,3	5,1	4	2,5	2	3,8	3		6,3	9	3,8	3	100
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		gering	13.1	22	1,8	3	1,8	3	2,4	4				28.6	48			14	3,0	9	4.8	80	9'	1 7.1				100
1	Grad der Aktivität*	hoch	14,1	ō			1,6	-	3,1	2			9	37.5	24	1,6	6,3	47	1,6	-	1,6	-		3,1	2	4.7	60	100
3 10 </td <td></td> <th>mittel</th> <td>15,0</td> <td>18</td> <td>2,5</td> <td>3</td> <td></td> <td></td> <td>1,7</td> <td>2</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>34.2</td> <td>41</td> <td></td> <td></td> <td>10</td> <td>2,5</td> <td>3</td> <td>2,5</td> <td>3</td> <td>8,</td> <td>1 5,8</td> <td>2</td> <td>8,</td> <td>1</td> <td>100</td>		mittel	15,0	18	2,5	3			1,7	2				34.2	41			10	2,5	3	2,5	3	8,	1 5,8	2	8,	1	100
2 3 6 6 6 7 7 1 7 1		garing	15,4	16	1,0	1	2,9	3	1,9	2			1	26.0	27			6	2.9	3	7.7	80		8,7	6			100
1	Nutzungsintensität externer	hoch	11,8	4			6'9	2			8,8	3,8,8		1.74	16	8,8	2,9	-			5,9	2						100
2 19 3 669 26 26 4 240 37 7.8 12 8.1 14 3.9 6 4.5 7 13 2 7 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13	Unterstuzungsangebore:	mittel	16,1	15					3,2	3			9	39,8	37			7	1,1	1	3.2	3	1,1	1 5,4	9	1,1	1	100
2 3.3 6 772 26 66 10 272 41 6.6 10 10.8 15 13 2 13 2 7 1 6.6 10 10.8 15 13 2 2 13 2 7 1 6.6 10 13 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		gering	14,9	23	2,6	**	1,3	2	1,9	9				24,0	37			14	3,9	9	4,5	7		8,4		1,9	6	100
1 145 16 29 1 45 45 5 5 5 6 6 27 3 73 8 6 5 6 18 2 1 8 73 1 1 214 2 1 1 2 1 1	Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	13,9	21	2,0	8	1,3	2	3,3	9				27.2	41			16	1,3	2	1,3	2	7.	1 6,6		1,3	2	100
2 1 1 73 1 1 73 1 1 73 1 1 214 3 443 2 1 1 71 1 1 73 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	des egenen Gremums	ja, mit Änderungen	15,5	17			σį	-						40,9	45	4,5	5,5	9	2,7	9	7,3	80		5,5	9	1,8	2	100
		nein	14,3	2	7.1	-			1,7	-	171	172	=	21.4	3	14,3			1,1	-	1,1	-		7,1	Ŧ			100

			Part of the Part of																				
			Bundesland																				
Baden-Württemberg Bayern	Berl	din	Brandenburg		Hessen	Medden	odenbug-Vorpommern	Niedersachsen	chsen	Nordrhein-Westfalen	falen	Rheinland-Pfalz		Saarland	Sachsen	sen	Sachsen-Anhalt	halt	Schleswig-Holstein	nk	Thüringen		gesamt
Millelwert* Arzahi Mittelwert* Arzahi	Mittelwert*	Arzahi Mittelwert*	Mittelwert* Anzahi	rzahi Mittelwert*	wert* Anzahl	hl Mittelwert*	* Anzahi	Mittelwert* Arzahl	Anzahi	Mittelwert*	Arzahi Mitte	Mttelwert* Anzahl		Millelwert* Anzahl	Mittelwert* Anzahl		Mttewert* Anzahl	_	Mittelwert* Au	Anzahi Mitte	Millelwert* Anzahl	ahi Millelwert*	ert* Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit 2,34 43 2,50 des Grenzums	4 2,00	4	2,17	9	2,79	44	2,55 12	2,66	35	2,71	8	2,55	83	2,43	7 2.27	12	2,00	-	2,67	89	2,50	4	2,58 288

Tabelle 3.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Gebietsebene

						Gebie	tsebene				
		Land	lkreis	St	adt		dtteil	Gem	einde	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	27,9	12	69,8	30			2,3	1	100	4
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	20,0	1	60,0	3			20,0	1	100	
	20.001-50.000	19,0	4	81,0	17					100	2
	50.001-100.000	42,9	3	57,1	4					100	
	100.001-500.000	50,0	4	50,0	4					100	
	über 500.000			100,0	2					100	
Gremium aktiv seit	vor 1990										
	1990-1999	6,3	1	93,8	15					100	1
	2000-2009	45,0	9	50,0	10			5,0	1	100	2
	ab 2010	66,7	2	33,3	1					100	;
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	9,1	1	90,9	10					100	1
	AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4					100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	83,3	5					100	-
	andere Organisationsstruktur	50,0	8	43,8	7			6,3	1	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	15,4	2	76,9	10			7,7	1	100	1;
	anlassbezogener Arbeitskreis	20,0	2	80,0	8					100	10
	Präventionsverein	62,5	5	37,5	3					100	8
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2					100	
	Bürgerinitiative										
	sonstige Organisationsform	50,0	3	50,0	3					100	6
Personalkapazität für die	unter 0,5	13,6	3	81,8	18			4,5	1	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	30,0	3	70,0	7					100	1
	über 1										
	ehrenamtlich	75,0	3	25,0	1					100	4
	keine	50,0	2	50,0	2					100	4
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	8,3	1	83,3	10			8,3	1	100	12
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5					100	
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4					100	8
	keines	35,7	5	64,3	9					100	14
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5					100	
	mittel	42,9	6	57,1	8					100	14
	gering	18,2	4	77,3	17			4,5	1	100	2:
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	77,8	7					100	
	mittel	38,9	7	61,1	11					100	18
	gering	18,8	3	75,0	12			6,3	1	100	16
Nutzungsintensität externer	hoch			75,0	3			25,0	1	100	-
Unterstützungsangebote*	mittel	46,7	7	53,3	8					100	15
	gering	21,7	5	78,3	18					100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	33,3	7	66,7	14					100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	23,5	4	70,6	12			5,9	1	100	1
	nein	50,0	1	50,0	1					100	

Tabelle 3.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Gebietsebene

rabelle o.z. vertellang acr an acr	Ommage betem	gion Orennen i	iden Gebietees	, ciic				
				Gebie	tsebene			
	Land	kreis	St	adt	Gem	einde	ges	samt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,17	12	2,43	30	2,00	1	2,34	43

Tabelle 4.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Einwohnerzahl

								Einwohnerza	ahl						
		bis 1	0.000	10.001	-20.000	20.001	-50.000	50.001-	100.000	100.001	-500.000	über 5	00.000	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt			11,6	5	48,8	21	16,3	7	18,6	8	4,7	2	100	4
Gebietsebene	Landkreis			8,3	1	33,3	4	25,0	3	33,3	4			100	1
	Stadt			10,0	3	56,7	17	13,3	4	13,3	4	6,7	2	100	3
	Stadtteil														
	Gemeinde			100,0	1									100	
Gremium aktiv seit	vor 1990														
	1990-1999			12,5	2	37,5	6	12,5	2	31,3	5	6,3	1	100	1
	2000-2009			15,0	3	50,0	10	25,0	5	10,0	2			100	2
	ab 2010					33,3	1			33,3	1	33,3	1	100	:
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			9,1	1	54,5	6	18,2	2	18,2	2			100	1
	AG/Stadtteilrat			20,0	1	40,0	2			40,0	2			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat					33,3	2	33,3	2	16,7	1	16,7	1	100	
	andere Organisationsstruktur			18,8	3	37,5	6	18,8	3	18,8	3	6,3	1	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			7,7	1	61,5	8	15,4	2	15,4	2			100	1:
	anlassbezogener Arbeitskreis			30,0	3	20,0	2	30,0	3	20,0	2			100	1
	Präventionsverein					50,0	4	12,5	1	37,5	3			100	
	Ordnungspartnerschaft					50,0	1					50,0	1	100	
	Bürgerinitiative														
	sonstige Organisationsform			16,7	1	66,7	4	16,7	1					100	
Personalkapazität für die	unter 0,5			9,1	2	68,2	15	9,1	2	9,1	2	4,5	1	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			10,0	1	30,0	3	10,0	1	40,0	4	10,0	1	100	1
	über 1														
	ehrenamtlich					25,0	1	50,0	2	25,0	1			100	
	keine			50,0	2			50,0	2					100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			25,0	3	50,0	6			25,0	3			100	1:
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €					28,6	2	42,9	3	14,3	1	14,3	1	100	
	über 20.000 €					37,5	3	12,5	1	50,0	4			100	
	keines			14,3	2	57,1	8	21,4	3			7,1	1	100	1-
Grad der Professionalisierung*	hoch					14,3	1	14,3	1	57,1	4	14,3	1	100	
	mittel			7,1	1	50,0	7	21,4	3	14,3	2	7,1	1	100	1-
	gering			18,2	4	59,1	13	13,6	3	9,1	2			100	2
Grad der Aktivität*	hoch			11,1	1	44,4	4	33,3	3	11,1	1			100	
	mittel			5,6	1	33,3	6	16,7	3	33,3	6	11,1	2	100	1
	gering			18,8	3	68,8	11	6,3	1	6,3	1			100	1
Nutzungsintensität externer	hoch			25,0	1	25,0	1			25,0	1	25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			6,7	1	40,0	6	20,0	3	33,3	5			100	1:
	gering			13,0	3	56,5	13	17,4	4	8,7	2	4,3	1	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt					61,9	13	9,5	2	23,8	5	4,8	1	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			23,5	4	29,4	5	29,4	5	11,8	2	5,9	1	100	1
	nein			50,0	1					50.0	1			100	

*Anmerkungen zur Berechnung der Variable siehe Anhang.

Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_ektive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 4.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Einwohnerzahl

						Einwoh	nerzahl					
	10.001	1-20.000	20.001	1-50.000	50.001-	100.000	100.001	1-500.000	über 5	500.000	ges	samt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,80	5	2,32	21	2,57	7	2,00	8	2,00	2	2,34	43

Tabelle 5.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Gründungsjahr

						Gremiun	aktiv seit				
		vor	1990	1990	-1999	2000)-2009	ab 2	2010	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt			41,0	16	51,3	20	7,7	3	100	3
Gebietsebene	Landkreis			8,3	1	75,0	9	16,7	2	100	1
	Stadt			57,7	15	38,5	10	3,8	1	100	2
	Stadtteil										
	Gemeinde					100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000			40,0	2	60,0	3			100	
	20.001-50.000			35,3	6	58,8	10	5,9	1	100	1
	50.001-100.000			28,6	2	71,4	5			100	
	100.001-500.000			62,5	5	25,0	2	12,5	1	100	
	über 500.000			50,0	1			50,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			40,0	4	60,0	6			100	1
· ·	AG/Stadtteilrat			80,0	4	20,0	1			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			50,0	3	50,0	3			100	(
	andere Organisationsstruktur			26,7	4	60,0	9	13,3	2	100	1:
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			45,5	5	54,5	6			100	1:
•	anlassbezogener Arbeitskreis			55,6	5	33,3	3	11,1	1	100	(
	Präventionsverein			25,0	2	75,0	6			100	
	Ordnungspartnerschaft			50,0	1	50,0	1			100	2
	Bürgerinitiative										
	sonstige Organisationsform			16,7	1	66,7	4	16,7	1	100	(
Personalkapazität für die	unter 0,5			31,6	6	52,6	10	15,8	3	100	19
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			70,0	7	30,0	3			100	1
	über 1										
	ehrenamtlich					100,0	4			100	4
	keine			50,0	2	50,0	2			100	4
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			44,4	4	44,4	4	11,1	1	100	(
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			28,6	2	71,4	5			100	
	über 20.000 €			37,5	3	62,5	5			100	8
	keines			42,9	6	42,9	6	14,3	2	100	14
Grad der Professionalisierung*	hoch			71,4	5	28,6	2			100	
	mittel			7,7	1	69,2	9	23,1	3	100	1;
	gering			52,6	10	47,4	9			100	19
Grad der Aktivität*	hoch			33,3	3	66,7	6			100	9
	mittel			37,5	6	43,8	7	18,8	3	100	16
	gering			50,0	7	50,0	7			100	1-
Nutzungsintensität externer	hoch			50,0	2	50,0	2			100	4
Unterstützungsangebote*	mittel			38,5	5	53,8	7	7,7	1	100	1;
	gering			38,1	8	52,4	11	9,5	2	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			42,1	8	52,6	10	5,3	1	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			31,3	5	56,3	9	12,5	2	100	16
	nein			50,0	1	50,0	1			100	

Tabelle 5.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Gründungsjahr

rubene o.z. vertending der un der	Ommage betem	gion Oronnon i	idon Ordindang	jojuin				
				Gremium	aktiv seit			
	1990	-1999	2000	-2009	ab :	2010	ges	samt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,27	16	2,45	20	1,67	3	2,32	39

Tabelle 6.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Organisationsstruktur

						Organisat	ionsstruktur				
		Lenkung	sgruppe	AG/Sta	dtteilrat		e+AG/Stadtteilra	andere Organ	isationsstruktur	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	28,9	11	13,2	5	15,8	6	42,1	16	100	:
Gebietsebene	Landkreis	9,1	1	9,1	1	9,1	1	72,7	8	100	
	Stadt	38,5	10	15,4	4	19,2	5	26,9	7	100	2
	Stadtteil										
	Gemeinde							100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	20,0	1	20,0	1			60,0	3	100	
	20.001-50.000	37,5	6	12,5	2	12,5	2	37,5	6	100	1
	50.001-100.000	28,6	2			28,6	2	42,9	3	100	
	100.001-500.000	25,0	2	25,0	2	12,5	1	37,5	3	100	
	über 500.000					50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990										
	1990-1999	26,7	4	26,7	4	20,0	3	26,7	4	100	1
	2000-2009	31,6	6	5,3	1	15,8	3	47,4	9	100	1
	ab 2010							100,0	2	100	
ormale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	58,3	7			25,0	3	16,7	2	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	10,0	1	30,0	3	20,0	2	40,0	4	100	1
	Präventionsverein	12,5	1					87,5	7	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1			50,0	1			100	
	Bürgerinitiative										
	sonstige Organisationsform	25,0	1	25,0	1			50,0	2	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	45,0	9	5,0	1	15,0	3	35,0	7	100	2
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	22,2	2	22,2	2	22,2	2	33,3	3	100	
	über 1										
	ehrenamtlich					25,0	1	75,0	3	100	
	keine			25,0	1			75,0	3	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	36,4	4	9,1	1	18,2	2	36,4	4	100	1
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	14,3	1	28,6	2	28,6	2	100	
	über 20.000 €	14,3	1	14,3	1	14,3	1	57,1	4	100	
	keines	30,8	4	15,4	2	7,7	1	46,2	6	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	16,7	1	33,3	2	33,3	2	16,7	1	100	
	mittel	16,7	2			25,0	3	58,3	7	100	1
	gering	40,0	8	15,0	3	5,0	1	40,0	8	100	2
Grad der Aktivität*	hoch			12,5	1	50,0	4	37,5	3	100	
	mittel	37,5	6	12,5	2	6,3	1	43,8	7	100	1
	gering	35,7	5	14,3	2	7,1	1	42,9	6	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1			33,3	1	33,3	1	100	
Jnterstützungsangebote*	mittel	20,0	3	20,0	3		4	33,3	5	100	1
	gering	35,0	7	10,0	2		1	50,0	10	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	26,3	5	21,1	4	10,5	2	42,1	8	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	31,3	5	6,3	1	25,0	4	37,5	6	100	1
	nein	50,0	1	0,0	·	20,0	<u> </u>	50,0	1	100	

Tabelle 6.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Organisationsstruktur

		J												
		Organisationsstruktur												
	Lenkun	Lenkungsgruppe AG/Stadtteilrat Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilra andere Organisationsstruktur gesamt												
	Mittelwert*													
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,64	2,64 11 2,20 5 2,17 6 2,31 16 2,37 38												

Tabelle 7.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach formaler Organisation

Tabelle 7.1: Verteilung der an de	r Umfrage beteiligten Gremien nach	tormaler Orgai	nisation												
						1		formale Organi				1			
			äventiver Rat		ner Arbeitskreis		onsverein		partnerschaft		initiative	sonstige Orga		<u> </u>	samt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	33,3	13	25,6			8	-,,	2			15,4	6	100	
Gebietsebene	Landkreis	16,7	2	16,7		,.	5					25,0	3	100	
	Stadt	38,5	10	30,8	8	11,5	3	7,7	2			11,5	3	100	26
	Stadtteil														
	Gemeinde	100,0	1											100	1
Einwohnerzahl	bis 10.000														
	10.001-20.000	20,0	1	60,0								20,0	1	100	
	20.001-50.000	42,1	8	10,5			4	5,3	1			21,1	4	100	
	50.001-100.000	28,6	2	42,9		1.1,0	1					14,3	1	100	
	100.001-500.000	28,6	2	28,6	2	42,9	3							100	
	über 500.000							100,0	1					100	1
Gremium aktiv seit	vor 1990														
	1990-1999	35,7	5	35,7	5	14,3	2	7,1	1			7,1	1	100	14
	2000-2009	30,0	6	15,0	3	30,0	6	5,0	1			20,0	4	100	20
	ab 2010			50,0	1							50,0	1	100	2
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	63,6	7	9,1	1	9,1	1	9,1	1			9,1	1	100	11
	AG/Stadtteilrat			75,0	3							25,0	1	100	4
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	3	33,3	2			16,7	1					100	6
	andere Organisationsstruktur	13,3	2	26,7	4	46,7	7					13,3	2	100	15
Personalkapazität für die	unter 0,5	47,6	10	23,8	5	14,3	3	4,8	1			9,5	2	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	3	11,1	1	22,2	2	11,1	1			22,2	2	100	9
	über 1														
	ehrenamtlich			25,0	1	75,0	3							100	4
	keine			50,0	2							50,0	2	100	4
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	58,3	7	33,3	4	8,3	1							100	12
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	28,6	2	28,6	2	28,6	2					100	7
	über 20.000 €			14,3	1	71,4	5					14,3	1	100	7
	keines	38,5	5	23,1	3							38,5	5	100	10
Grad der Professionalisierung*	hoch			33,3	2	33,3	2	16,7	1			16,7	1	100	6
	mittel	23,1	3	23,1	3	30,8	4	7,7	1			15,4	2	100	10
	gering	50,0	10	25,0	5	10,0	2					15,0	3	100	20
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	33,3	3	33,3	3					11,1	1	100	9
	mittel	25,0	4	25,0	4	25,0	4	12,5	2			12,5	2	100	16
	gering	50,0	7	21,4	3	7,1	1					21,4	3	100	14
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	,		25,0	1	25,0	1			25,0	1	100	4
Unterstützungsangebote*	mittel	35,7	5	35,7	5		2	7,1	1			7,1	1	100	
	gering	33,3	7	23,8	5	23,8	5					19,0	4	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	30,0	6	20,0			6	10,0	2			10,0	2	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	31,3	5	37,5		12,5	2					18,8	3	100	
	nein	50,0	1	51,0	Ů	12,0	_					50,0	1	100	

*Anmerkungen zur Berechnung der Variable siehe Anhang.

Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 7.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach formaler Organisation

						formale C	Organisation							
	(Kriminal-)P	nal-)Präventiver Rat anlassbezogener Arbeitskreis Präventionsverein Ordnungspartnerschaft sonstige Organisationsform gesamt												
	Mittelwert*	telwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl										Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,46	13	2,30	10	2,00	8	2,00	2	3,00	6	2,38	39		

Tabelle 8.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung

								azität für die Seschäftsführung					
		unte	r 0,5	0,5 t	is 1	üb	er 1	ehren	amtlich	kei	ine	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	55,0	22	25,0	10			10,0	4	10,0	4	100	4
Gebietsebene	Landkreis	27,3	3	27,3	3			27,3	3	18,2	2	100	1
	Stadt	64,3	18	25,0	7			3,6	1	7,1	2	100	2
	Stadtteil												
	Gemeinde	100,0	1									100	
Einwohnerzahl	bis 10.000												
	10.001-20.000	40,0	2	20,0	1					40,0	2	100	
	20.001-50.000	78,9	15	15,8	3			5,3	1			100	1
	50.001-100.000	28,6	2	14,3	1			28,6	2	28,6	2	100	
	100.001-500.000	28,6	2	57,1	4			14,3	1			100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1							100	
Gremium aktiv seit	vor 1990												
	1990-1999	40,0	6	46,7	7					13,3	2	100	1
	2000-2009	52,6	10	15,8	3			21,1	4	10,5	2	100	1
	ab 2010	100,0	3									100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	81,8	9	18,2	2							100	1
	AG/Stadtteilrat	25,0	1	50,0	2					25,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	3	33,3	2			16,7	1			100	
	andere Organisationsstruktur	43,8	7	18,8	3			18,8	3	18,8	3	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	76,9	10	23,1	3							100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	55,6	5	11,1	1			11,1	1	22,2	2	100	
	Präventionsverein	37,5	3	25,0	2			37,5	3			100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1							100	
	Bürgerinitiative												
	sonstige Organisationsform	33,3	2	33,3	2					33,3	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	75,0	9	16,7	2					8,3	1	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	66,7	4	16,7	1			16,7	1			100	
	über 20.000 €	12,5	1	50,0	4			37,5	3			100	
	keines	57,1	8	21,4	3					21,4	3	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	2	66,7	4							100	
	mittel	57,1	8	14,3	2			21,4	3	7,1	1	100	1
	gering	60,0	12	20,0	4			5,0	1	15,0	3	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	33,3	3	33,3	3			22,2	2	11,1	1	100	
	mittel	58,8	10	17,6	3			11,8	2	11,8	2	100	1
	gering	64,3	9	28,6	4					7,1	1	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	50,0	2							100	
Unterstützungsangebote*	mittel	50,0	7	28,6	4			7,1	1	14,3	2	100	1
	gering	59,1	13	18,2	4			13,6	3	9,1	2	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	50,0	10	30,0	6			15,0	3	5,0		100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	64,7	11	17,6	3			5,9	1	11,8	2	100	1
	nein			50.0	1			-,-		50.0	1	100	

Tabelle 8.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung

						azität für die eschäftsführung				
	unt	er 0,5	0,51	bis 1	ehren	amtlich	ke	ine	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,41	22	2,00	10	2,00	4	3,25	4	2,35	40

Tabelle 9.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)

						Budget der let: (ohne P	zten 12 Monate Personal)				
		bis 5.0	000€	5.001 bis	20.000€	über 2	20.000€	kein	ies	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	29,3	12	17,1	7	19,5	8	34,1	14	100	4
Gebietsebene	Landkreis	8,3	1	16,7	2	33,3	4	41,7	5	100	1
	Stadt	35,7	10	17,9	5	14,3	4	32,1	9	100	2
	Stadtteil										
	Gemeinde	100,0	1							100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	60,0	3					40,0	2	100	
	20.001-50.000	31,6	6	10,5	2	15,8	3	42,1	8	100	1
	50.001-100.000			42,9	3	14,3	1	42,9	3	100	
	100.001-500.000	37,5	3	12,5	1	50,0	4			100	
	über 500.000			50,0	1			50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990										
	1990-1999	26,7	4	13,3	2	20,0	3	40,0	6	100	1
	2000-2009	20,0	4	25,0	5	25,0	5	30,0	6	100	2
	ab 2010	33,3	1					66.7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	36,4	4	18,2	2	9,1	1	36,4	4	100	1
• •	AG/Stadtteilrat	20,0	1	20,0	1	20,0		40,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	33.3	2	16.7		16,7	1	100	
	andere Organisationsstruktur	25,0	4	12,5	2	25,0		37,5	6	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	53,8	7	7,7	1			38.5	5	100	1
.	anlassbezogener Arbeitskreis	40,0	4	20,0	2	10.0	1	30,0	3	100	1
	Präventionsverein	12,5	1	25,0	2	62,5				100	
	Ordnungspartnerschaft	1.3,0	-	100.0	2	,-				100	
	Bürgerinitiative			,.							
	sonstige Organisationsform					16,7	1	83,3	5	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	40.9	9	18,2	4	4,5		36.4	8	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	20,0	2	10,0	1	40,0		30,0	3	100	1
	über 1	20,0		10,0	·	10,0		00,0		100	
	ehrenamtlich			25,0	1	75,0	3			100	
	keine	25,0	1	20,0	·	10,0	,	75,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	20,0	<u> </u>	42.9	3	57.1	4	7.0,0		100	
orac corresponding	mittel	35,7	5	21,4	3	21,4		21,4	3	100	1
	gering	35,0	7	5,0	1	5,0		55.0	11	100	
Grad der Aktivität*	hoch	33,3	3	33,3	3	33,3		00,0		100	
orda dor rittaritat	mittel	27.8	5	22.2	4	27.8		22.2	4	100	1
	gering	28.6	4	-2,2		21,0		71.4	10	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	25.0	1	50,0	2	7.1,4	10	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	6	20,0	3	20,0		20,0	3	100	1
	gering	22,7	5	13,6	3	13,6		50,0	11	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	23,8	5	23,8	5	28,6		23,8	5	100	
des eigenen Gremiums	ja, uneingeschrankt ja, mit Änderungen	35.3	6	23,0	2	11.8		41.2	7	100	
	nein	50.0	- 0	11,0		11,0	2	50.0	- 1	100	

Tabelle 9.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)

rabelle 3.2. Vertellung der all der	ommage betem	gten Orennen i	lacii Duuget ut	I ICIZICII IZ IVIC	mate (onne i ei	Jonaly								
						zten 12 Monate ersonal)								
	bis 5.	bis 5.000 € 5.001 bis 20.000 € über 20.000 € keines gesamt												
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,33	2,33 12 2,14 7 1,75 8 2,79 14 2,34 41												

Tabelle 10.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Grad der Professionalisierung*

					Grad der Profe	essionalisierung*			
		qei	ing	m	ittel		nch	qe:	samt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	51,2	22	32,6	14	16,3	7	100	4:
Gebietsebene	Landkreis	33,3	4	50,0	6	16,7	2	100	12
	Stadt	56,7	17	26,7	8	16,7	5	100	30
	Stadtteil								
	Gemeinde	100,0	1					100	1
Einwohnerzahl	bis 10.000								
	10.001-20.000	80,0	4	20,0	1			100	5
	20.001-50.000	61,9	13	33,3	7	4,8	1	100	21
	50.001-100.000	42,9	3	42,9	3	14,3	1	100	7
	100.001-500.000	25,0	2	25,0	2	50,0	4	100	8
	über 500.000			50,0	1	50,0	1	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990								
	1990-1999	62,5	10	6,3	1	31,3	5	100	16
	2000-2009	45,0	9	45,0	9	10,0	2	100	20
	ab 2010			100,0	3			100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	72,7	8	18,2	2	9,1	1	100	11
	AG/Stadtteilrat	60,0	3			40,0	2	100	5
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	50,0	3	33,3	2	100	6
	andere Organisationsstruktur	50,0	8	43,8	7	6,3	1	100	16
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	76,9	10	23,1	3			100	13
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	5	30,0	3	20,0	2	100	10
	Präventionsverein	25,0	2	50,0	4	25,0	2	100	8
	Ordnungspartnerschaft			50,0	1	50,0	1	100	2
	Bürgerinitiative								
	sonstige Organisationsform	50,0	3	33,3	2	16,7	1	100	6
Personalkapazität für die	unter 0,5	54,5	12	36,4	8	9,1	2	100	22
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	40,0	4	20,0	2	40,0	4	100	10
	über 1								
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3			100	4
	keine	75,0	3	25,0	1			100	4
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	58,3	7	41,7	5			100	12
(onne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	42,9		42,9	3	100	
	über 20.000 €	12,5	1	37,5	3	50,0	4	100	
	keines	78,6	11	21,4	3			100	
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	66,7	6		2	100	
	mittel	27,8	5	44,4	8	27,8	5	100	
	gering	100,0	16					100	
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	25,0	1			75,0	3	100	
ontorotazungoangoboto	mittel	33,3	5	40,0			4	100	
	gering	65,2	15	34,8	8			100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	38,1	8	38,1	8		5	100	
aco eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	52,9	9	35,3	6	11,8	2	100	-
	nein	100,0	2					100	2

Tabelle 10.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Grad der Professionalisierung*

		J			· · J								
				Grad der Profe	essionalisierung*								
	gei	gering mittel hoch gesamt											
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,80	22	2,00	14	1,71	7	2,34	43					

					Grad der	Aktivität*			
		ge	ring	m	ittel	ho	och	ge	samt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	37,2	16	41,9	18	20,9	9	100	4:
Gebietsebene	Landkreis	25,0	3	58,3	7	16,7	2	100	1:
	Stadt	40,0	12	36,7	11	23,3	7	100	30
	Stadtteil								
	Gemeinde	100,0	1					100	,
Einwohnerzahl	bis 10.000								
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1	20,0	1	100) :
	20.001-50.000	52,4	11	28,6	6	19,0	4	100	2
	50.001-100.000	14,3	1	42,9	3	42,9	3	100) 7
	100.001-500.000	12,5	1	75,0	6	12,5	1	100) (
	über 500.000			100,0	2			100) 2
Gremium aktiv seit	vor 1990								
	1990-1999	43,8	7	37,5	6	18,8	3	100	16
	2000-2009	35,0	7	35,0	7	30,0	6	100	20
	ab 2010			100,0	3			100) :
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	54,5	6			100	1
	AG/Stadtteilrat	40,0	2	40,0	2	20,0	1	100) !
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	16,7	1	66,7	4	100) 6
	andere Organisationsstruktur	37,5	6	43,8	7	18,8	3	100	16
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	53,8	7	30,8	4	15,4	2	100	1:
	anlassbezogener Arbeitskreis	30,0	3	40,0	4	30,0	3	100	10
	Präventionsverein	12,5	1	50,0	4	37,5	3	100) (
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2			100) 2
	Bürgerinitiative								
	sonstige Organisationsform	50,0	3	33,3	2	16,7	1	100) (
Personalkapazität für die	unter 0,5	40,9	9	45,5	10	13,6	3	100	22
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	40,0	4	30,0	3	30,0	3	100	10
	über 1								
	ehrenamtlich			50,0	2	50,0	2	100) 4
	keine	25,0	1	50,0	2	25,0	1	100) 4
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	4	41,7	5	25,0	3	100	12
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			57,1	4	42,9	3	100) 7
	über 20.000 €			62,5	5	37,5	3	100) (
	keines	71,4	10	28,6	4			100	14
Grad der Professionalisierung*	hoch			71,4	5	28,6	2	100) 7
	mittel			57,1	8	42,9	6	100	14
	gering	72,7	16	22,7	5	4,5	1	100	22
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	50,0	2	25,0	1	100) 4
Unterstützungsangebote*	mittel	20,0	3	53,3	8	26,7	4	100	15
	gering	47,8	11	34,8	8	17,4	4	100	23
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	19,0	4	57,1	12	23,8	5	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	41,2	7	35,3	6	23,5	4	100	1
	nein	100,0	2					100	

Tabelle 11.2: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Grad der Aktivität*

		J											
				Grad der	Aktivität*								
	gei	gering mittel hoch gesamt											
	Mittelwert*	Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl											
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	16	2,17	18	1,67	9	2,34	43					

Tabelle 12.1: Verteilung der an der Umfrage beteiligten Gremien nach Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*

					Nutzungsinten Unterstützun				
		ger	ing	mi	ttel	ho	ch	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	54,8	23	35,7	15	9,5	4	100	4
Gebietsebene	Landkreis	41,7	5	58,3	7			100	1
	Stadt	62,1	18	27,6	8	10,3	3	100	2
	Stadtteil								
	Gemeinde					100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000								
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1	20,0	1	100	
	20.001-50.000	65,0	13	30,0	6	5,0	1	100	2
	50.001-100.000	57,1	4	42,9	3	-,-		100	
	100.001-500.000	25,0	2	62,5	5	12,5	1	100	
	über 500.000	50,0	1	32,0		50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	00,0	- '			00,0	<u>'</u>	130	
Grommuni antiv soit	1990-1999	53,3	8	33,3	5	13,3	2	100	1
	2000-2009	55,0	11	35,0	7	10.0	2	100	2
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	10,0	- 2	100	
Oititl-t		63,6	7	27,3	3	9,1	1	100	1
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe		2	-	3	9,1	1	100	
	AG/Stadtteilrat	40,0		60,0		40.7			
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	66,7	4	16,7	1	100	
	andere Organisationsstruktur	62,5	10	31,3	5	6,3	1	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	53,8	7	38,5	5	7,7	1	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	5	50,0	5			100	1
	Präventionsverein	62,5	5	25,0	2	12,5	1	100	
	Ordnungspartnerschaft			50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative								
	sonstige Organisationsform	66,7	4	16,7	1	16,7	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	59,1	13	31,8	7	9,1	2	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	40,0	4	40,0	4	20,0	2	100	1
	über 1								
	ehrenamtlich	75,0	3	25,0	1			100	
	keine	50,0	2	50,0	2			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	41,7	5	50,0	6	8,3	1	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	42,9	3	14,3	1	100	
	über 20.000 €	37,5	3	37,5	3	25,0	2	100	
	keines	78,6	11	21,4	3			100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch			57,1	4	42,9	3	100	
Ť	mittel	57,1	8	42,9	6	,-		100	1
	gering	71,4	15	23,8	5	4,8	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	44.4	4	44.4	4	11,1	1	100	
	mittel	44.4	8	44.4	8	11,1	2	100	1
	gering	73,3	11	20,0	3	6,7	1	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	52,4	11	38,1	8	9,5	2	100	
des eigenen Gremiums		-		38,1 41.2	7		2	100	
	ja, mit Anderungen nein	47,1 100,0	8 2	41,2	/	11,8	2	100	1

Tabelle 12.2. Vertellung der all de	Ullillage beter	ngten Grennen	nach Nutzung	Siliterisitat exte	inei Onteistut	image beteingten Grennen nach Nutzungsintensität externer Griterstutzungsangebote									
		Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*													
	gei	gering mittel hoch gesam					amt								
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl							
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,64	23	2,00	15	2,00	4	2,34	42							

				[Empfehlung der C des eigener		l		
		ja, uneing	jeschränkt	ja, mit Är	derungen	ne	ein	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	52,5	21	42,5	17	5,0	2	100	4
Gebietsebene	Landkreis	58,3	7	33,3	4	8,3	1	100	1
	Stadt	51,9	14	44,4	12	3,7	1	100	2
	Stadtteil								
	Gemeinde			100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000								
	10.001-20.000			80,0	4	20,0	1	100	
	20.001-50.000	72,2	13	27,8	5			100	1
	50.001-100.000	28,6	2	71,4	5			100	
	100.001-500.000	62,5	5	25,0	2	12,5	1	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990								
	1990-1999	57,1	8	35,7	5	7,1	1	100	1-
	2000-2009	50,0	10	45,0	9	5,0	1	100	2
	ab 2010	33,3	1	66,7	2			100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	45.5	5	9,1	1	100	1
	AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	66,7	4			100	
	andere Organisationsstruktur	53,3	8	40,0	6	6,7	1	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	6	41,7	5	8,3	1	100	
omale organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	40.0	4	60.0	6	0,0		100	
	Präventionsverein	75,0	6	25.0	2			100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2	20,0				100	
	Bürgerinitiative	100,0							
	sonstige Organisationsform	33,3	2	50,0	3	16,7	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	47,6	10	52,4	11	10,1		100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	60,0	6	30.0	3	10,0	1	100	1
	über 1	00,0	0	30,0	3	10,0	'	100	<u>'</u>
	ehrenamtlich	75,0	3	25,0	1			100	
	keine	25,0	1	50.0	2	25,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	41,7	5	50,0	6	8,3	1	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	71.4	5	28.6	2	0,0	'	100	
		71,4	6	25,0	2			100	
	über 20.000 €	38,5	5	53,8	7	7,7	1	100	
Cond dos Dosfossionalisionus*	keines				2	1,1		100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5	28,6					
	mittel	57,1	8	42,9	6	40.5		100	1-
O	gering	42,1	8	47,4	9	10,5	2	100	1
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5	44,4	4			100	
	mittel .	66,7	12	33,3	6			100	
	gering	30,8	4	53,8	7	15,4	2		
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	50,0	2	50,0	2			100	
	mittel	53,3	8	46,7	7			100	1
	gering	52,4	11	38,1	8	9,5	2	100	2

Tabelle 13.2: Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums

rabelle 13.2. Emplemang der Org	anisationsionii	ues eigenen o	Telliullis							
		Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums								
	ja, uneing	ja, uneingeschränkt ja, mit Änderungen nein gesamt								
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,86	21	2,71	17	4,50	2	2,35	40		

		Bewertung Effektir des Gren	
		Mittelwert	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	2,34	43
Gebietsebene	Landkreis	2,17	12
	Stadt	2,43	30
	Stadtteil		(
	Gemeinde	2,00	1
Einwohnerzahl	bis 10.000		C
	10.001-20.000	2,80	5
	20.001-50.000	2,32	21
	50.001-100.000	2,57	7
	100.001-500.000	2,00	3
	über 500.000	2,00	2
Gremium aktiv seit	vor 1990		(
	1990-1999	2,27	16
	2000-2009	2,45	20
	ab 2010	1,67	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	2,64	11
	AG/Stadtteilrat	2,20	5
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	2,17	6
	andere Organisationsstruktur	2,31	16
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	2,46	13
	anlassbezogener Arbeitskreis	2,30	10
	Präventionsverein	2,00	8
	Ordnungspartnerschaft	2,00	2
	Bürgerinitiative		(
	sonstige Organisationsform	3,00	6
Personalkapazität für die	unter 0,5	2,41	22
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	2,00	10
	über 1		(
	ehrenamtlich	2,00	4
	keine	3,25	4
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	2,33	12
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	2,14	7
	über 20.000 €	1,75	8
	keines	2,79	14
Grad der Professionalisierung*	hoch	1,71	7
	mittel	2,00	14
	gering	2,80	22
Grad der Aktivität*	hoch	1,67	9
	mittel	2,17	18
	gering	3,00	16
Nutzungsintensität externer	hoch	2,00	
Unterstützungsangebote*	mittel	2,00	15
	gering	2.64	23

			SC	chriftliches Konzep	ot/Leitbild vorhand	den	
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	43,9	18	56,1	23	100	4
Gebietsebene	Landkreis	66,7	8	33,3	4	100	1
	Stadt	35,7	10	64,3	18	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	20,0	1	80,0	4	100	
	20.001-50.000	42,1	8	57,9	11	100	1
	50.001-100.000	28,6	2	71,4	5	100	
	100.001-500.000	75,0	6	25,0	2	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	53,3	8	46,7	7	100	1
	2000-2009	40,0	8	60,0	12	100	2
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	9,1	1	90,9	10	100	1
	AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	66,7	4	33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur	43,8	7	56,3	9	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	15,4	2	84,6	11	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	5	50,0	5	100	1
	Präventionsverein	87,5	7	12,5	1	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	2	66,7	4	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	36,4	8	63,6	14	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	60,0	6	40,0	4	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine	25,0	1	75,0	3	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	4	66,7	8	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	71,4	5	28,6	2	100	
	über 20.000 €	75,0	6	25,0	2	100	
	keines	21,4	3	78,6	11	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	7			100	
	mittel	50,0	7	50,0	7	100	1
	gering	20,0	4	80,0	16	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	77,8	7	22,2	2	100	
	mittel	44,4	8	55,6	10	100	1
	gering	21,4	3	78,6	11	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	75,0	3	25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	60,0	9	40,0	6	100	1
	gering	27,3	6	72,7	16	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	52,4	11	47,6	10	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	41,2	7	58,8	10	100	1
	nein	 		100.0	2	100	

Tabelle 15.2: schriftliches Konzept/Leitbild vorhanden

Tubelle Tolk: Commitmented Honzep	a Leitbila verria										
		schriftliches Konzept/Leitbild vorhanden									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,94	18	2,65	23	2,34	41					

				Kommunaly	erwaltung		
		ja		nei	n	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	74,4	29	25,6	10	100	39
Gebietsebene	Landkreis	66,7	6	33,3	3	100	(
	Stadt	75,9	22	24,1	7	100	29
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	1
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	80,0	4	20,0	1	100	
	20.001-50.000	73,7	14	26,3	5	100	19
	50.001-100.000	83,3	5	16,7	1	100	6
	100.001-500.000	71,4	5	28,6	2	100	7
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	80,0	12	20,0	3	100	15
	2000-2009	72,2	13	27,8	5	100	18
	ab 2010	50,0	1	50,0	1	100	2
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	81,8	9	18,2	2	100	11
	AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	83,3	5	16,7	1	100	6
	andere Organisationsstruktur	61,5	8	38,5	5	100	13
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	84,6	11	15,4	2	100	13
•	anlassbezogener Arbeitskreis	88,9	8	11,1	1	100	9
	Präventionsverein	42,9	3	57,1	4	100	7
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	80,0	4	20,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	81,0	17	19,0	4	100	21
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	60,0	6	40,0	4	100	10
	über 1						
	ehrenamtlich	66,7	2	33,3	1	100	3
	keine	100,0	3			100	3
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	72,7	8	27,3	3	100	11
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	71.4	5	28.6	2	100	7
	über 20.000 €	71,4	5	28.6	2	100	7
	keines	84,6	11	15,4	2	100	13
Grad der Professionalisierung*	hoch	85,7	6	14,3	1	100	7
	mittel	45,5	5	54,5	6	100	11
	gering	85,7	18	14,3	3	100	21
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5	44,4	4	100	
Orau dei Aktivitat	mittel	80,0	12	20,0	3	100	15
	gering	80,0	12	20,0	3	100	15
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	4	20,0		100	
Unterstützungsangebote*	mittel	83,3	10	16,7	2	100	12
	gering	65,2	15	34,8	8	100	23
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	68,4	13	34,8	6	100	19
des eigenen Gremiums		87,5	14	12,5	2	100	16
	ja, mit Änderungen	_	14				10
	nein	50,0	1	50,0	1	100	

Tabelle 16.1.2: Gründungsinitiative ausgehend von Kommunalverwaltung

Tabelle To. 1.2. Oraniaanganinaanv	b adagement ve	adogonena von reminanaren waitang									
		Kommunalverwaltung									
	j	а	ne	ein	ges	amt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,48	29	1,89	10	2,34	39					

				Poli	zei		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	54,8	23	45,2	19	100	4
Gebietsebene	Landkreis	83,3	10	16,7	2	100	1
	Stadt	44,8	13	55,2	16	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	40,0	2	60,0	3	100	
	20.001-50.000	45,0	9	55,0	11	100	2
	50.001-100.000	71,4	5	28,6	2	100	
	100.001-500.000	75,0	6	25,0	2	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	40,0	6	60,0	9	100	1
	2000-2009	70,0	14	30,0	6	100	2
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	54,5	6	45,5	5	100	1
	AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	83,3	5	16,7	1	100	
	andere Organisationsstruktur	62,5	10	37,5	6	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	53,8	7	46,2	6	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	30,0	3	70,0	7	100	1
	Präventionsverein	100,0	8			100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	50,0	3	50,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	45,5	10	54,5	12	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	70,0	7	30,0	3	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	4			100	
	keine	50,0	2	50,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	58,3	7	41,7	5	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	57,1	4	42,9	3	100	
	über 20.000 €	87,5	7	12,5	1	100	
	keines	35,7	5	64,3	9	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4	42,9	3	100	
	mittel	71,4	10	28,6	4	100	1
	gering	42,9	9	57,1	12	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	66,7	6	33,3	3	100	
	mittel	61,1	11	38,9	7	100	1
	gering	40,0	6	60,0	9	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	50,0	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	66,7	10	33,3	5	100	1
	gering	47,8	11	52,2	12	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	47,6	10	52,4	11	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	64,7	11	35,3	6	100	1
	nein	100.0	2	22,0	-	100	

Tabelle 16.2.2: Gründungsinitiative ausgehend von Polizei

Tabelle Toleie. Orandangonnaan	o unogomemu r	on ronzer									
		Polizei									
	j	а	ne	ein	ges	amt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,43	23	2,22	19	2,34	42					

				Bürger ^s	innen		
		ja		nei	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	4,8	2	95,2	40	100	4
Gebietsebene	Landkreis			100,0	12	100	1
	Stadt	3,4	1	96,6	28	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	20,0	1	80,0	4	100	
	20.001-50.000	5,0	1	95,0	19	100	2
	50.001-100.000			100,0	7	100	
	100.001-500.000			100,0	8	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	15	100	1
	2000-2009	5,0	1	95,0	19	100	2
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	11	100	1
	AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	6	100	
	andere Organisationsstruktur	12,5	2	87,5	14	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	7,7	1	92,3	12	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	10,0	1	90,0	9	100	1
	Präventionsverein			100,0	8	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	6	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	9,1	2	90,9	20	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	10	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine			100,0	4	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	16,7	2	83,3	10	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	7	100	
	über 20.000 €			100,0	8	100	
	keines			100,0	14	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	7	100	
	mittel			100,0	14	100	1
	gering	9,5	2	90,5	19	100	2
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	9	100	
	mittel			100,0	18	100	1
	gering	13,3	2	86,7	13	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	75,0	3	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	6,7	1	93,3	14	100	1
	gering	5,1	<u>'</u>	100,0	23	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	21	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	11,8	2	88.2	15	100	
	nein	11,0		100.0	2	100	

Tabelle 16.3.2: Gründungsinitiative ausgehend von Bürger*innen

rabolic roloizi Oranaangonnaan	abone 10.0.2. Grandangoninaary adogenena von Barger innen									
	Bürger*innen									
	j	а	ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	2	2,33	40	2,34	42				

	e der Lenkungsgruppen lokaler Prä			Stadt-/Kommui			
		-					1
		ja At-il	A In I	nei		ges	
alla hafrastan Managunan	t	Anteil 93,3	Anzahl 14	Anteil 6,7	Anzahl 1	Anteil 100	Anzahl 15
alle befragten Kommunen	gesamt	93,3	14	0,7	ı	100	15
Gebietsebene	Landkreis	00.0	44	6.7	4	100	41
	Stadt	93,3	14	6,7	1	100	15
	Stadtteil	-					
C'annaba a anabil	Gemeinde	-					
Einwohnerzahl	bis 10.000	400.0	-			100	
	10.001-20.000	100,0	1				
	20.001-50.000	100,0	7			100	
	50.001-100.000	100,0	3			100 100	3
	100.001-500.000	100,0	3	400.0	4		3
Oiii-	über 500.000		-	100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	05.7		44.0		400	
	1990-1999	85,7	6	14,3	1	100	7
	2000-2009	100,0	7			100	7
0	ab 2010	400.0	40			400	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	100,0	10			100	10
	AG/Stadtteilrat	00.0	-	00.0	4	400	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur	400.0				400	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	8			100	3
	anlassbezogener Arbeitskreis	100,0	3			100	3
	Präventionsverein	100,0	1	50.0		100	1
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	2
	Bürgerinitiative						
D	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	1
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	100,0	11			100	11
,	0,5 bis 1	66,7	2	33,3	1	100	3
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	1			100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	100,0	6			100	- (
(/	5.001 bis 20.000 €	75,0	3	25,0	1	100	4
	über 20.000 €	100,0	2			100	2
	keines	100,0	3			100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	66,7	2	33,3	1	100	3
	mittel	100,0	5			100	
	gering	100,0	7			100	7
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	4			100	4
	mittel	85,7	6	14,3	1	100	-
	gering	100,0	4			100	4
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	50,0	1	50,0	1	100	:
oo.stateangoungoboto	mittel	100,0	5			100	
	gering	100,0	8			100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	85,7	6	14,3	1	100	ī
accongenen Oreniums	ja, mit Änderungen	100,0	7			100	
	nein	100,0	1			100	

Tabelle 17.1.1.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Stadt-/Kommunalverwaltung**

Tubolic TTTTTL: Londrate Tittedie	der Eenkangeg	rapperi lekaler	raventionogi	cimen. Otaat /i	Communanterior	unturig				
		Stadt-/Kommunalverwaltung								
	j	а	ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	14	2,00	1	2,47	15				

				Schi	ule		
		ja		nei	n	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	40,0	6	60,0	9	100	15
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	40,0	6	60,0	9	100	15
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	1			100	•
	20.001-50.000	57,1	4	42,9	3	100	7
	50.001-100.000	33,3	1	66,7	2	100	3
	100.001-500.000			100,0	3	100	3
	über 500.000			100,0	1	100	,
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	28,6	2	71,4	5	100	7
	2000-2009	57,1	4	42,9	3	100	7
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	50,0	5	50,0	5	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	5
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	62,5	5	37,5	3	100	3
	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	1	66,7	2	100	3
	Präventionsverein			100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5	54,5	6	45,5	5	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	3	100	3
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	50,0	3	50,0	3	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	25,0	1	75,0	3	100	4
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines	66,7	2	33,3	1	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	3
· ·	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
	gering	57,1	4	42,9	3	100	7
Grad der Aktivität*	hoch	25,0	1	75,0	3	100	
	mittel	42,9	3	57,1	4	100	-
	gering	50,0	2	50,0	2	100	4
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	2	100	2
Unterstützungsangebote*	mittel	20,0	1	80,0	4	100	
	gering	62,5	5	37,5	3	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	57,1	4	42,9	3	100	-
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	28.6	2	71,4	5	100	-
	nein	20,0		100.0	1	100	

Tabelle 17.1.2.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Schule**

Tubono TTT NEIE E E E E E E E E E	ac: =c:ageg	appen ienaiei	· ·u··o···u·o···og·							
		Schule								
	j	ja		ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,33	6	2,56	9	2,47	15				

	e der Lenkungsgruppen lokaler Prä			Stadt-/Kom	ımıınalrat		
		:-		nei			
		ja Anteil	Anzahl	Anteil	n Anzahl	gesa Anteil	amt Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	86,7	13	13,3	2	100	1:
Gebietsebene	Landkreis	00,7	10	10,0		100	15
Geniersenerie	Stadt	86,7	13	13,3	2	100	15
	Stadtteil	00,7	13	13,3		100	1,
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
Elliwollileizaili	10.001-20.000	100,0	1			100	
	20.001-50.000	85,7	6	14,3	1	100	7
			2		-	100	3
	50.001-100.000 100.001-500.000	66,7 100,0	3	33,3	1	100	3
	über 500.000	100,0	1			100	
One and the same of the same o		100,0	- 1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	400.0	7			400	-
	1990-1999	100,0	6	44.0	1	100	7
	2000-2009	85,7	0	14,3	1	100	
0 ' " ' ' '	ab 2010	20.0		20.0	0	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	80,0	8	20,0	2	100	10
	AG/Stadtteilrat	100.0				100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	5			100	
	andere Organisationsstruktur				_		
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	75,0	6	25,0	2	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis	100,0	3			100	3
	Präventionsverein	100,0	1			100	1
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	1
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	81,8	9	18,2	2	100	11
naaptamarono oosonaroramang	0,5 bis 1	100,0	3			100	3
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	1			100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	83,3	5	16,7	1	100	6
(office i ofooticily	5.001 bis 20.000 €	75,0	3	25,0	1	100	4
	über 20.000 €	100,0	2			100	2
	keines	100,0	3			100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	3			100	3
	mittel	100,0	5			100	
	gering	71,4	5	28,6	2	100	7
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	4			100	4
	mittel	71,4	5	28,6	2	100	7
	gering	100,0	4			100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	2			100	2
Unterstützungsangebote*	mittel	80,0	4	20,0	1	100	
	gering	87,5	7	12,5	1	100	8
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	85,7	6	14,3	1	100	7
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	85,7	6	14,3	1	100	ī
	nein	100,0	1			100	

Tabelle 17.1.3.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Stadt-/Kommunalrat**

			Stadt-/Ko	mmunalrat			
	j	a	ne	ein	gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,38	13	3,00	2	2,47	15	

				Verei	ine		
		ja		nei	n	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	26,7	4	73,3	11	100	15
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	26,7	4	73,3	11	100	15
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	,
	20.001-50.000	28,6	2	71,4	5	100	7
	50.001-100.000			100,0	3	100	3
	100.001-500.000	66,7	2	33,3	1	100	;
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	28,6	2	71,4	5	100	7
	2000-2009	28,6	2	71,4	5	100	7
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	2	80,0	8	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	40,0	2	60,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	37,5	3	62,5	5	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	3
	Präventionsverein	100,0	1			100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5	27,3	3	72,7	8	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	1	66,7	2	100	3
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	2	66,7	4	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	4	100	2
	über 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	2
	keines	33,3	1	66,7	2	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	3
	mittel	40,0	2	60,0	3	100	Ę
	gering	14,3	1	85,7	6	100	7
Grad der Aktivität*	hoch	50,0	2	50,0	2	100	4
	mittel	14,3	1	85,7	6	100	-
	gering	25,0	1	75,0	3	100	4
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	1	50,0	1	100	2
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
	gering	12,5	1	87,5	7	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	28,6	2	71,4	5	100	7
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	28,6	2	71,4	5	100	7
	nein			100,0	1	100	

Tabelle 17.1.4.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Vereine^{⋆⋆}

Tubono TTTTILLE Zonarano 7 intoaro	ac: =c:ageg	appen ienaiei	· ·u··o···u·o···og·							
		Vereine								
	j	ja		ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,25	4	2,55	11	2,47	15				

	e der Lenkungsgruppen lokaler Prä				nrichtung		
				Soziale Ei			
		ja Antoil		Anteil ne	-	ges	
alla hafrastan Kannaunan		Anteil 20,0	Anzahl 3	Antell 80.0	Anzahl 12	Anteil 100	Anzahl 15
alle befragten Kommunen	gesamt	20,0	3	00,0	12	100	13
Gebietsebene	Landkreis	20.0	3	00.0	40	400	41
	Stadt	20,0	3	80,0	12	100	15
	Stadtteil						
F: 1 11	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000			400.0	4	400	
	10.001-20.000	40.0		100,0	1	100	
	20.001-50.000	42,9	3	57,1	4	100	ī
	50.001-100.000			100,0	3	100	3
	100.001-500.000			100,0	3	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	14,3	1	85,7	6	100	7
	2000-2009	28,6	2	71,4	5	100	7
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	2	80,0	8	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	5
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	25,0	2	75,0	6	100	3
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	3
	Präventionsverein			100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5	27,3	3	72,7	8	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	3	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine						
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	2	66,7	4	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	4	100	4
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines	33,3	1	66,7	2	100	;
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	3
	mittel	20,0	1	80,0	4	100	5
	gering	28,6	2	71,4	5	100	7
Grad der Aktivität*	hoch	25,0	1	75,0	3	100	4
	mittel	14,3	1	85,7	6	100	7
	gering	25,0	1	75,0	3	100	4
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	2	100	2
Unterstützungsangebote*	mittel	20,0	1	80,0	4	100	
	gering	25,0	2	75,0	6	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	28,6	2	71,4	5	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	14,3	1	85,7	6	100	-
		,	- 1		-		

Tabelle 17.1.5.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Soziale Einrichtung**

Tabono TTT Holz: Zona alo 7 intoaro	ac: =c:ageg	appen ienaiei	· ·u··o···u·o···og·		9					
		Soziale Einrichtung								
	j	ja		ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	3	2,58	12	2,47	15				

				Strafverfolgu	nashehörde		
		ja		nei		gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	93,3	14	6,7	1	100	15
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	93,3	14	6,7	1	100	15
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	1			100	
	20.001-50.000	85,7	6	14,3	1	100	7
	50.001-100.000	100,0	3			100	
	100.001-500.000	100,0	3			100	
	über 500.000	100,0	1			100	1
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	100,0	7			100	7
	2000-2009	100,0	7			100	7
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	90,0	9	10,0	1	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	5			100	5
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	87,5	7	12,5	1	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis	100,0	3	,		100	3
	Präventionsverein	100,0	1			100	1
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5	90,9	10	9,1	1	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	3			100	3
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	1			100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	83,3	5	16,7	1	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	4			100	4
	über 20.000 €	100,0	2			100	2
	keines	100,0	3			100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	3			100	3
	mittel	100,0	5			100	5
	gering	85,7	6	14,3	1	100	7
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	4			100	4
	mittel	85,7	6	14,3	1	100	7
	gering	100,0	4			100	4
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	2			100	2
Unterstützungsangebote*	mittel	80,0	4	20,0	1	100	
	gering	100,0	8			100	3
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	85,7	6	14,3	1	100	-
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	100,0	7			100	-
	nein	100,0	1			100	

Tabelle 17.1.6.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Strafverfolgungsbehörde**

9-9							
	Strafverfolgungsbehörde						
	ja		nein		gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	14	2,00	1	2,47	15	

		räventionsgremien: Wirtschaft** Wirtschaft					
		ja nein		gesa	amt		
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	20,0	3	80,0	12	100	15
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	20,0	3	80,0	12	100	15
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	,
	20.001-50.000	28,6	2	71,4	5	100	ī
	50.001-100.000	33,3	1	66,7	2	100	3
	100.001-500.000			100,0	3	100	3
	über 500.000			100,0	1	100	,
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	14,3	1	85,7	6	100	7
	2000-2009	28,6	2	71,4	5	100	7
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	10,0	1	90,0	9	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	40,0	2	60,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	25,0	2	75,0	6	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	1	66,7	2	100	3
	Präventionsverein			100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5	27,3	3	72,7	8	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	3	100	3
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	16,7	1	83,3	5	100	6
	5.001 bis 20.000 €	25,0	1	75,0	3	100	4
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines	33,3	1	66,7	2	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	3
	mittel	20,0	1	80,0	4	100	
	gering	14,3	1	85,7	6	100	7
Grad der Aktivität*	hoch	50,0	2	50,0	2	100	4
	mittel			100,0	7	100	-
	gering	25,0	1	75,0	3	100	4
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch			100,0	2	100	2
	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
	gering	12,5	1	87,5	7	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	28,6	2	71,4	5	100	-
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	14,3	1	85,7	6	100	-
	nein			100.0	1	100	

Tabelle 17.1.7.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Wirtschaft**

Tabelle 11111. E. Editade 7 Medale del Editadigograpper localer 1 Tavella long et lineti. 1111 et la								
	Wirtschaft							
	ja		nein		gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	3	2,58	12	2,47	15		

				Religionsge	meinschaft		
		ia		ne		200	amt
		ja Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	ges Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	20.0	3	80.0	12	100	1
Gebietsebene	Landkreis	20,0		00,0	1.2	100	
Cobiotocobono	Stadt	20,0	3	80,0	12	100	1
	Stadtteil	20,0		00,0	12	100	'
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
LIIWOIIIIGIZAIII	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000	28,6	2	71,4	5	100	
	50.001-100.000	33,3	1	66,7	2	100	
	100.001-500.000	33,3	'	100,0	3	100	-
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			100,0	- 1	100	
Greinium aktiv seit	1990-1999	14,3	1	85,7	6	100	
	2000-2009	28,6	2	71,4	5	100	
		20,0	2	71,4	5	100	
O	ab 2010	40.0	4	00.0	9	400	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	10,0	1	90,0	9	100	1
	AG/Stadtteilrat	40.0	0	00.0	2	400	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	40,0	2	60,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur	25.0		75.0		400	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	25,0	2	75,0	6	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	1	66,7	2	100	:
	Präventionsverein			100,0	1	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	27,3	3	72,7	8	100	1
naaptamaione oosonatoramang	0,5 bis 1			100,0	3	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine						
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	16,7	1	83,3	5	100	
(office i eraorial)	5.001 bis 20.000 €	25,0	1	75,0	3	100	
	über 20.000 €			100,0	2	100	
	keines	33,3	1	66,7	2	100	:
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
	mittel	20,0	1	80,0	4	100	
	gering	14,3	1	85,7	6	100	
Grad der Aktivität*	hoch	50,0	2	50,0	2	100	
	mittel			100,0	7	100	
	gering	25,0	1	75,0	3	100	
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
	gering	12,5	1	87,5	7	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	28,6	2	71,4	5	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	14,3	1	85,7	6	100	
	nein			100,0	1	100	

Tabelle 17.1.8.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Religionsgemeinschaft**

			Religionsg	emeinschaft		
	ja	ja		nein		amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	3	2,58	12	2,47	15

				Bürger/	innen		
		ja		nei	n	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	20,0	3	80,0	12	100	15
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	20,0	3	80,0	12	100	15
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	•
	20.001-50.000	28,6	2	71,4	5	100	7
	50.001-100.000			100,0	3	100	3
	100.001-500.000	33,3	1	66,7	2	100	3
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	28,6	2	71,4	5	100	7
	2000-2009	14,3	1	85,7	6	100	ī
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	2	80,0	8	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	5
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	37,5	3	62,5	5	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	3
	Präventionsverein			100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5	18,2	2	81,8	9	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	1	66,7	2	100	3
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	2	66,7	4	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	4	100	2
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines	33,3	1	66,7	2	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	3
	mittel	20,0	1	80,0	4	100	5
	gering	28,6	2	71,4	5	100	7
Grad der Aktivität*	hoch	25,0	1	75,0	3	100	4
	mittel	14,3	1	85,7	6	100	-
	gering	25,0	1	75,0	3	100	4
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	2	100	2
Unterstützungsangebote*	mittel	20,0	1	80,0	4	100	
	gering	25,0	2	75,0	6	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	28,6	2	71,4	5	100	-
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	14,3	1	85,7	6	100	-
	nein			100.0	1	100	

Tabelle 17.1.9.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Bürger/innen**

Tubolic TTTTIOIE: Ecitation Tale Care	Tabolio 1711.0.2. Editatio 7.ktotato del Editkaligograppori lokalor i lavoratoriografiani. Dargot/initeli							
	Bürger/innen							
	ja		ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,33	3	2,50	12	2,47	15		

^{**}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

				Drogenb	eratung		
		ja		nei		gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	20,0	3	80,0	12	100	15
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	20,0	3	80,0	12	100	15
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	,
	20.001-50.000	42,9	3	57,1	4	100	7
	50.001-100.000			100,0	3	100	3
	100.001-500.000			100,0	3	100	;
	über 500.000			100,0	1	100	,
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	28,6	2	71,4	5	100	7
	2000-2009	14,3	1	85,7	6	100	7
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	2	80,0	8	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	37,5	3	62,5	5	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	3
	Präventionsverein			100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5	27,3	3	72,7	8	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	3	100	3
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	2	66,7	4	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	4	100	4
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines	33,3	1	66,7	2	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	3
	mittel	20,0	1	80,0	4	100	5
	gering	28,6	2	71,4	5	100	7
Grad der Aktivität*	hoch	25,0	1	75,0	3	100	4
	mittel	14,3	1	85,7	6	100	-
	gering	25,0	1	75,0	3	100	4
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	2	100	2
Unterstützungsangebote*	mittel	20,0	1	80,0	4	100	
	gering	25,0	2	75,0	6	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	42,9	3	57,1	4	100	-
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	7	100	-
	nein			100.0	1	100	

Tabelle 17.1.10.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Drogenberatung**

Tabolio 11111012. Editatio Akteuro dei Editatingograppori lokalor i tavoritionografiati. Brogonborataring								
		Drogenberatung						
	ja		nein		gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,67	3	2,67	12	2,47	15		

				Kindergarten/K	indertagesstätte		
		ja		ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	13,3	2	86,7	13	100	1
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	13,3	2	86,7	13	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	1			100	
	20.001-50.000	14,3	1	85,7	6	100	
	50.001-100.000	-		100,0	3	100	
	100.001-500.000			100,0	3	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			100,0	•	100	
oronnam anar oon	1990-1999			100,0	7	100	-
	2000-2009	28,6	2	71,4	5	100	-
	ab 2010	20,0		, ,,,	-	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	10,0	1	90,0	9	100	10
Organisationsstraktar	AG/Stadtteilrat	10,0	'	30,0	J	100	10
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	ţ
	andere Organisationsstruktur	20,0	'	00,0		100	`
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	12,5	1	87,5	7	100	8
iomale Organisation	,	33,3	1	66,7	2	100	3
	anlassbezogener Arbeitskreis Präventionsverein	33,3	Į.	100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative			100,0		100	-
				100.0	1	100	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform	40.0	2	100,0	9	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	18,2	2	81,8	3		1:
	0,5 bis 1			100,0	3	100	3
	über 1			400.0	4	100	
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
D	keine						
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	33,3	2	66,7	4	100	(
,	5.001 bis 20.000 €			100,0	4	100	4
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines			100,0	3	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	
	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
	gering			100,0	7	100	-
Grad der Aktivität*	hoch	25,0	1	75,0	3	100	4
	mittel	14,3	1	85,7	6	100	
	gering			100,0	4	100	4
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch			100,0	2	100	:
ontorstutzungsangebote	mittel	20,0	1	80,0	4	100	ţ
	gering	12,5	1	87,5	7	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	14,3	1	85,7	6	100	7
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	14,3	1	85,7	6	100	
	nein			100,0	1	100	

Tabelle 17.1.11.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Kindergarten/Kindertagesstätte**

	Kindergarten/Kindertagesstätte					
	ja		ne	nein		amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,50	2	2,62	13	2,47	15

	ıre der Lenkungsgruppen lokaler Pr						
					che Einrichtung		
		ja Anteil	Anzahl	Anteil ne	ın Anzahl	ges Anteil	amt Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	Anteii 6.7	Anzani 1	93.3	Anzani 14	Anteii 100	Anzani 1
Gebietsebene	Landkreis	0,7	!	93,3	14	100	
Genierzenene	Stadt	6,7	1	93,3	14	100	1
	Stadtteil	0,7	'	93,3	14	100	ı
	Gemeinde	-					
Einwohnerzahl	bis 10.000						
Einwonnerzani	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000	-		100,0	7	100	
		-		-	3	100	
	50.001-100.000 100.001-500.000	33,3	1	100,0 66,7	2	100	;
		33,3	<u>'</u>	-	1	100	
0 ' 1" "	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	440		05.7		400	
	1990-1999	14,3	1	85,7	6	100	
	2000-2009			100,0	7	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	10,0	1	90,0	9	100	1
	AG/Stadtteilrat				_		
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	-		100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	8	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	;
	Präventionsverein	100,0	1			100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	- :
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	9,1	1	90,9	10	100	1
nauptamilione Oeschalbrumung	0,5 bis 1			100,0	3	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine						
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €			100,0	6	100	(
(Office Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	4	100	
	über 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	keines			100,0	3	100	;
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	;
	mittel			100,0	5	100	
	gering			100,0	7	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	4	100	
	mittel	14,3	1	85,7	6	100	
	gering			100,0	4	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	1	50,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	5	100	
	gering			100,0	8	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	7	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	14,3	1	85,7	6	100	
	nein			100,0	1	100	

Tabelle 17.1.12.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Wissenschaftliche Einrichtung**

		Wissenschaftliche Einrichtung						
	ja		nein		gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	1	2,43	14	2,47	15		

				Kinder- und Juger	ndorganisationen		
			ja	nei		gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt			100,0	15	100	15
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt			100,0	15	100	15
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	,
	20.001-50.000			100,0	7	100	7
	50.001-100.000			100,0	3	100	3
	100.001-500.000			100,0	3	100	:
	über 500.000			100,0	1	100	1
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	7	100	7
	2000-2009			100,0	7	100	7
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	10	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	5
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	8	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	3
	Präventionsverein			100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	11	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	3	100	3
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	6	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	4	100	4
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines			100,0	3	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	3
	mittel			100,0	5	100	5
	gering			100,0	7	100	7
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	4	100	4
	mittel			100,0	7	100	7
	gering			100,0	4	100	4
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	2	100	2
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	5	100	Ę
	gering			100,0	8	100	3
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	7	100	7
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	7	100	7
	nein			100.0	1	100	

Tabelle 17.1.13.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Kinder- und Jugendorganisationen**

Milder- und Jugendorgamsatione	11			
		Kinder- und Jug	endorganisatione	n
	ne	ein	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,47	15	2,47	15

	ıre der Lenkungsgruppen lokaler Pı			Jugendpa	arlament		
			ja	nei		gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt			100,0	15	100	15
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt			100,0	15	100	1:
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	1
	20.001-50.000			100,0	7	100	7
	50.001-100.000			100,0	3	100	:
	100.001-500.000			100,0	3	100	3
	über 500.000			100,0	1	100	,
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	7	100	7
	2000-2009			100,0	7	100	7
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	10	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	5
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	8	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	3
	Präventionsverein			100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	11	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	3	100	3
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	6	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	4	100	4
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines			100,0	3	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	3
	mittel			100,0	5	100	5
	gering			100,0	7	100	7
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	4	100	4
	mittel			100,0	7	100	7
	gering			100,0	4	100	4
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	2	100	2
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	5	100	Ę
	gering			100,0	8	100	8
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	7	100	7
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	7	100	7
	nein		1	100,0	1	100	,

Tabelle 17.1.14.2; Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Jugendparlament **

		Jugendr	parlament	
	nein gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,47	15	2,47	15

	re der Lenkungsgruppen lokaler Pr			Ausländ	erheirat		
		io		nei		200	omt .
		ja Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	ges Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	6,7	1	93.3	14	100	15
Gebietsebene	Landkreis	5,1					
	Stadt	6,7	1	93,3	14	100	15
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	1
	20.001-50.000			100,0	7	100	7
	50.001-100.000	33,3	1	66,7	2	100	3
	100.001-500.000			100,0	3	100	3
	über 500.000			100,0	1	100	1
Gremium aktiv seit	vor 1990			100,0	•		
oromani anav oon	1990-1999			100,0	7	100	7
	2000-2009	14.3	1	85.7	6	100	 7
	ab 2010	11,0	•	00,1			•
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	10,0	1	90.0	9	100	10
,,g	AG/Stadtteilrat	10,0			-		
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	5
	andere Organisationsstruktur			120,0			
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	12,5	1	87,5	7	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis	,.		100,0	3	100	3
	Präventionsverein			100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5	9,1	1	90,9	10	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	3	100	3
	über 1				-		
	ehrenamtlich			100,0	1	100	1
	keine			, .			
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	6	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	25,0	1	75,0	3	100	4
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines			100,0	3	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	3
ŭ	mittel			100,0	5	100	5
	gering	14,3	1	85,7	6	100	7
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	4	100	4
	mittel	14,3	1	85,7	6	100	7
	gering			100,0	4	100	4
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	2	100	2
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	5	100	5
	gering	12,5	1	87,5	7	100	8
		,0		100,0	7	100	7
Empfehlung der Organisationsform	Ila, unemgeschiankt			100.01			
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt ja, mit Änderungen	14,3	1	85,7	6	100	7

Tabelle 17.1.15.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Ausländerbeirat**

Tubono TTTTTOLET EGITATO TURCOUT	- accagc	g. appon ionaic		i omnom i naona.					
		Ausländerbeirat							
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	4,00	1	2,36	14	2,47	15			

				Seniore	nbeirat		
		ja		nei		gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	13,3	2	86,7	13	100	1:
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	13,3	2	86,7	13	100	1:
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	,
	20.001-50.000	28,6	2	71,4	5	100	7
	50.001-100.000			100,0	3	100	:
	100.001-500.000			100,0	3	100	:
	über 500.000			100,0	1	100	,
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	7	100	7
	2000-2009	28,6	2	71,4	5	100	7
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	2	80,0	8	100	10
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	5
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	12,5	1	87,5	7	100	8
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	3
	Präventionsverein			100,0	1	100	1
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	1
Personalkapazität für die	unter 0,5	18,2	2	81,8	9	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	3	100	3
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	1
	keine						
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	6	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	4	100	4
	über 20.000 €			100,0	2	100	2
	keines	66,7	2	33,3	1	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	3
	mittel			100,0	5	100	Ę
	gering	28,6	2	71,4	5	100	7
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	4	100	2
	mittel			100,0	7	100	7
	gering	50,0	2	50,0	2	100	4
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	2	100	2
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	5	100	Ę
	gering	25,0	2	75,0	6	100	8
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	14,3	1	85,7	6	100	ī
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	14,3	1	85,7	6	100	-
	nein			100.0	1	100	

Tabelle 17.1.16.2: Zentrale Akteure der Lenkungsgruppen lokaler Präventionsgremien: Seniorenbeirat**

Tabono TTTTTOIZI Zontrato / tittoat	- ac. =cagc	g. appon ionaic			0				
		Seniorenbeirat							
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	2	2,38	13	2,47	15			

				Stadt-/Komm	unalverwaltung		
		ja			ein	gesa	ımt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	100,0	9			100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	100,0	9			100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	1			100	
	20.001-50.000	100,0	3			100	
	50.001-100.000	100,0	2			100	
	100.001-500.000	100,0	2			100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	100,0	7			100	
	2000-2009	100,0	2			100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
· ·	AG/Stadtteilrat	100,0	4			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	5			100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	2			100	
.	anlassbezogener Arbeitskreis	100,0	4			100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	100,0	3			100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	4			100	
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	1			100	
	keine	100,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	100.0	3			100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100.0	2			100	
	über 20.000 €	100.0	2			100	
	keines	100,0	2			100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	3			100	
· ·	mittel	100,0	3			100	
	gering	100,0	3			100	
Grad der Aktivität*	hoch	100.0	5			100	
	mittel	100,0	2			100	
	gering	100,0	2			100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1			100	
Unterstützungsangebote*	mittel	100,0	5			100	
	gering	100,0	3			100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	100,0	5			100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	100,0	4			100	
	nein	.50,0	1			100	
	1	i.				1	

Tabelle 17.2.1.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Stadt-/Kommunalverwaltung***

		Stadt-/Komm	unalverwaltung		
	j	a	gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,11	9	2,11	9	

			dtteilgremium:	Sch	ule		
		ja		ne		nes	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	55,6	5	44.4	4	100	7 11 12 11 11
Gebietsebene	Landkreis		_	,.			
0001010000110	Stadt	55,6	5	44,4	4	100	
	Stadtteil	00,0		71,1	,	100	
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
Limoinoizani	10.001-20.000	100,0	1			100	
	20.001-50.000	33,3	1	66,7	2	100	
	50.001-100.000	50,0	1	50,0	1	100	
	100.001-500.000	50,0	1	50,0	1	100	
	über 500.000	100,0	1	50,0	- 1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	100,0	!			100	
Grennum aktiv sert		71,4	5	28,6	2	100	
	1990-1999 2000-2009	71,4	5	100,0	2	100	
				100,0	2	100	
Oiiii	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	50.0	2	50.0	2	400	
	AG/Stadtteilrat	50,0	3	50,0	2	100 100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	andere Organisationsstruktur	50.0		50.0	4	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	2	50,0	2	100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	33,3	1	66,7	2	100	
naaptamanana aasamanang	0,5 bis 1	75,0	3	25,0	1	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine	100,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	66,7	2	33,3	1	100	
(omo i organar)	5.001 bis 20.000 €	100,0	2			100	
	über 20.000 €			100,0	2	100	
	keines	50,0	1	50,0	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	66,7	2	33,3	1	100	
	mittel	33,3	1	66,7	2	100	
	gering	66,7	2	33,3	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	60,0	3	40,0	2	100	
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	50,0	1	50,0	1	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1			100	
Unterstützungsangebote*	mittel	60,0	3	40,0	2	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	40,0	2	60,0	3	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	75,0	3	25,0	1	100	
	nein						

Tabelle 17.2.2.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Schule**

		Schule							
	ja		ne	ein	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,20	5	2,00	4	2,11	9			

				Stadt-/Kor	nmunalrat		
		ja		ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	44,4	4	55,6	5	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	44,4	4	55,6	5	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000	33,3	1	66,7	2	100	
	50.001-100.000			100,0	2	100	
	100.001-500.000	100,0	2	,		100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	57,1	4	42,9	3	100	
	2000-2009			100,0	2	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
.	AG/Stadtteilrat	50,0	2	50,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	40,0	2	60,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur	1,71		,.			
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
Ů	anlassbezogener Arbeitskreis	53,5		100,0	4	100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	3	100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	4	,.		100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	1	66,7	2	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	über 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	keines	50,0	1	50,0	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	66,7	2	33,3	1	100	
, and the second se	mittel	33,3	1	66,7	2	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch	20,0	1	80,0	4	100	
	mittel	100,0	2	,-		100	
	gering	50,0	1	50,0	1	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1	, •		100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	60,0	3	40,0	2	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	25,0	1	75,0	3	100	
	nein						

Tabelle 17.2.3.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Stadt-/Kommunalrat**

	Stadt-/Kommunalrat						
	j	ja		nein		amt	
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	4	2,20	5	2,11	9	

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
***ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

				Vere	eine		
		ja	T	ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	33,3	3	66,7	6	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	33,3	3	66,7	6	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000			100,0	3	100	
	50.001-100.000	50,0	1	50,0	1	100	
	100.001-500.000	50,0	1	50,0	1	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	42,9	3	57,1	4	100	
	2000-2009			100,0	2	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat			100,0	4	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	1	75,0	3	100	
	Präventionsverein	.,,		-,-			
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	1	66,7	2	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	2	50,0	2	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	1	66,7	2	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	2			100	
	über 20.000 €			100,0	2	100	
	keines			100,0	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	66,7	2	33,3	1	100	
·	mittel	33,3	1	66,7	2	100	
	gering			100,0	3	100	
Grad der Aktivität*	hoch	40,0	2	60,0	3	100	
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	1	1	100,0	2	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1	- 214		100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
	gering	12,0		100,0	3	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	20,0	1	80.0	4	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	50.0	2	50,0	2	100	
	nein	33,0		23,0		.50	
	1	4					

Tabelle 17.2.4.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Vereine**

	9							
		Vereine						
	ja		ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	3	2,17	6	2,11	9		

	e lokaler Präventionsgremien in Arl				inrichtung		
		ja Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	amt Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	33.3	3	66.7	6	100	Anzani
Gebietsebene	Landkreis	00,0		00,1		100	
	Stadt	33,3	3	66,7	6	100	
	Stadtteil	00,0		00,1		100	
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
Elliwornioi Zuili	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000			100,0	3	100	
	50.001-100.000	50,0	1	50,0	1	100	
	100.001-500.000	50,0	1	50,0	1	100	
	über 500.000	100,0	1	00,0	<u> </u>	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	100,0	'			100	
Sternium aktiv seit	1990-1999	42,9	3	57,1	4	100	
	2000-2009	42,9	3	100,0	2	100	
	ab 2010			100,0		100	
Ourania ation a atrulutur		-					
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	-		100,0	4	100	
	AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0		100	
formale Organization	andere Organisationsstruktur	50.0	4	50.0	4	400	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	3	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	1	75,0		100	
	Präventionsverein	400.0				100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
2 " " " "	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	33,3	1	66,7	2	100	
	0,5 bis 1	50,0	2	50,0	2	100	
	über 1	-					
	ehrenamtlich	-		100,0	1	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	33,3	1	66,7	2	100	
(5.001 bis 20.000 €	100,0	2			100	
	über 20.000 €			100,0	2	100	
	keines			100,0	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	66,7	2	33,3	1	100	
	mittel	33,3	1	66,7	2	100	
	gering			100,0	3	100	
Grad der Aktivität*	hoch	40,0	2	60,0	3	100	
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering			100,0	2	100	
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	100,0	1			100	
ontoratutzungaangebote	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
	gering			100,0	3	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	20,0	1	80,0	4	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	50,0	2	50,0	2	100	
	nein						

Tabelle 17.2.5.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Soziale Einrichtung**

		Soziale Einrichtung						
	ja		ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	3	2,17	6	2,11	9		

				Strafverfold	gungsbehörde		
		ja			ein	gesa	mt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	100,0	9			100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	100,0	9			100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	1			100	
	20.001-50.000	100,0	3			100	
	50.001-100.000	100,0	2			100	
	100.001-500.000	100,0	2			100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	100,0	7			100	
	2000-2009	100,0	2			100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
v	AG/Stadtteilrat	100,0	4			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	5			100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	2			100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	100,0	4			100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	100,0	3			100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	4			100	
	über 1						
	ehrenamtlich	100.0	1			100	
	keine	100,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	100,0	3			100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	2			100	
	über 20.000 €	100,0	2			100	
	keines	100,0	2			100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	3			100	
, and the second se	mittel	100,0	3			100	
	gering	100,0	3			100	
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	5			100	
	mittel	100,0	2			100	
	gering	100,0	2			100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1			100	
Jnterstützungsangebote*	mittel	100,0	5			100	
	gering	100,0	3			100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	100,0	5			100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	100,0	4			100	
	ř	,0					

Tabelle 17.2.6.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Strafverfolgungsbehörde**

Arbeitsgruppe/stauttengreinium.	Arbeitsgruppe/stauttengrennum: Straiverrolgungsbehörde									
	Strafverfolgungsbehörde									
	j	a	gesamt							
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl						
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,11	9	2,11	9						

	e lokaler Präventionsgremien in Ar	g. apporotau					
				Wirts			
		ja		ne ne		ges	
	1 ,	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	44,4	4	55,6	5	100	
Gebietsebene	Landkreis				_		
	Stadt	44,4	4	55,6	5	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000			100,0	3	100	
	50.001-100.000	100,0	2			100	
	100.001-500.000	50,0	1	50,0	1	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	42,9	3	57,1	4	100	
	2000-2009	50,0	1	50,0	1	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat			100,0	4	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	2	50,0	2	100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	1	66,7	2	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	2	50,0	2	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	1			100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	1	66,7	2	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	2			100	
	über 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	keines			100,0	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	66,7	2	33,3	1	100	
	mittel	66,7	2	33,3	1	100	
	gering			100,0	3	100	
Grad der Aktivität*	hoch	60,0	3	40,0	2	100	
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering			100,0	2	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1	,		100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	lia, uneingeschränkt	20.01	1	80.0	4	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt ja, mit Änderungen	20,0 75,0	3	80,0 25,0	1	100	

Tabelle 17.2.7.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Wirtschaft**

		Wirtschaft							
	ja		ne	ein	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,25	4	2,00	5	2,11	9			

				Religionsq	emeinschaft		
		ja		ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	44,4	4	55,6	5	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	44,4	4	55,6	5	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	1			100	
	20.001-50.000	66,7	2	33,3	1	100	
	50.001-100.000	50,0	1	50,0	1	100	
	100.001-500.000			100,0	2	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	57,1	4	42,9	3	100	
	2000-2009	0.,.		100,0	2	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
9	AG/Stadtteilrat	75,0	3	25,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	75,0	3	25,0	1	100	
	Präventionsverein	10,10		,-	<u> </u>		
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative			,.	·		
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	66,7	2	33,3	1	100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	25,0	1	75,0	3	100	
	über 1	20,0	·	. 0,0		100	
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine	100,0	1	100,0		100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	1	66,7	2	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	über 20.000 €	00,0	'	100,0	2	100	
	keines	100,0	2	100,0		100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
orac dor r rolcosionalisiorang	mittel	00,0	· '	100,0	3	100	
	gering	100,0	3	100,0		100	
Grad der Aktivität*	hoch	40,0	2	60,0	3	100	
Siau dei Aktivitat	mittel	40,0	- 2	100,0	2	100	
		100,0	2	100,0		100	
Nutzungsintensität externer	gering	100,0	- 2	100,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
		66,7	2	33,3	<u>3</u> 1	100	
Empfehlung der Organisationsform	gering	40,0	2	60,0	3	100	
des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	50,0	2	50,0	2	100	
	ja, mit Änderungen	50,0	2	50,0	2	100	
	nein	1					

Tabelle 17.2.8.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium:

Religionsgemeinschaft								
		Religionsgemeinschaft						
	j	а	ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	4	1,80	5	2,11	9		

				Bürger	/innen		
		ja		ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	22,2	2	77,8	7	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	22,2	2	77,8	7	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000	33,3	1	66.7	2	100	
	50.001-100.000			100,0	2	100	
	100.001-500.000			100,0	2	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	28,6	2	71,4	5	100	
	2000-2009			100,0	2	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
·	AG/Stadtteilrat	25,0	1	75,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	1	75,0	3	100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	1	66,7	2	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	25,0	1	75,0	3	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	3	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	über 20.000 €			100,0	2	100	
	keines	50,0	1	50,0	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
	mittel			100,0	3	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	5	100	
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	50,0	1	50,0	1	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1			100	
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	5	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	40,0	2	60,0	3	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	4	100	
	nein						

Tabelle 17.2.9.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Bürger/innen**

		Bürger/innen						
	ja		ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	2	2,00	7	2,11	9		

	re lokaler Präventionsgremien in A	G 171 - 211	<u> </u>				
		-		Drogenb			
		ja Antoil	Annahi	nei Antoil	+	gesa	
alla hafrastan Kammunan	accomt	Anteil 66,7	Anzahl 6	Anteil 33,3	Anzahl 3	Anteil 100	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	00,7	0	33,3	3	100	
Gebietsebene	Landkreis	00.7	6	22.2	3	400	
	Stadt	66,7	р	33,3	3	100	
	Stadtteil	-					
F:	Gemeinde	-					
Einwohnerzahl	bis 10.000	-		400.0	4	100	
	10.001-20.000	20.7		100,0	1	100	
	20.001-50.000	66,7	2	33,3	1	100	
	50.001-100.000	100,0	2	50.0	4	100	
	100.001-500.000	50,0	1	50,0	1	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990				_		
	1990-1999	57,1	4	42,9	3	100	
	2000-2009	100,0	2			100	
	ab 2010	-					
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	-					
	AG/Stadtteilrat	25,0	1	75,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	5			100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	2			100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	2	50,0	2	100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	
Personalkapazität für die nauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	66,7	2	33,3	1	100	
iauptamilione Geschaltstumung	0,5 bis 1	75,0	3	25,0	1	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	1			100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	66,7	2	33,3	1	100	
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	2			100	
	über 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	keines	50,0	1	50,0	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	66,7	2	33,3	1	100	
	mittel	100,0	3			100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch	80,0	4	20,0	1	100	
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	50,0	1	50,0	1	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1			100	
Jnterstützungsangebote*	mittel	60,0	3	40,0	2	100	
	gering	66,7	2	33,3	1	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	60,0	3	40,0	2	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	75,0	3	25,0	1	100	

Tabelle 17.2.10.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Drogenberatung**

			, ze.teg. upl	oo, o ta attong. o.	2.0902	o. u.ug				
		Drogenberatung								
	ja		ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,17	6	2,00	3	2,11	9				

				Kindergarten/K	indertagesstätte		
		ja		nei		gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	11,1	1	88,9	8	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	11,1	1	88,9	8	100	
	Stadtteil			,			
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000	33,3	1	66,7	2	100	
	50.001-100.000			100,0	2	100	
	100.001-500.000			100,0	2	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	14,3	1	85,7	6	100	
	2000-2009			100,0	2	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat	25,0	1	75,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	-
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	1	75,0	3	100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	1	66,7	2	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	4	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	3	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	2	100	
	über 20.000 €			100,0	2	100	
	keines	50,0	1	50,0	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	
	mittel			100,0	3	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	5	100	
	mittel			100,0	2	100	
	gering	50,0	1	50,0	1	100	
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	5	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	20,0	1	80,0	4	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	4	100	
	nein						

Tabelle 17.2.11.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium:

Kindergarten/Kindertagesstatte									
		Kindergarten/Kindertagesstätte							
	j	a	nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	1	2,00	8	2,11	9			

				Wissenschaftli	che Einrichtung		
		ja		ne		gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	11,1	1	88,9	8	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	11,1	1	88,9	8	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000			100,0	3	100	
	50.001-100.000			100,0	2	100	
	100.001-500.000	50,0	1	50,0	1	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	14,3	1	85,7	6	100	
	2000-2009			100,0	2	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
·	AG/Stadtteilrat			100,0	4	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	4	100	
	Präventionsverein			, .			
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative			, .			
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	3	100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	25,0	1	75,0	3	100	
	über 1	25,5			-		
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33.3	1	66.7	2	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	55,5		100,0	2	100	
	über 20.000 €			100.0	2	100	
	keines			100,0	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	
	mittel	33.3	1	66,7	2	100	
	gering	55,5		100,0	3	100	
Grad der Aktivität*	hoch	20.0	1	80,0	4	100	
	mittel	20,0	- 1	100,0	2	100	
	gering			100,0	2	100	
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	20,0	1	80,0	4	100	
	gering	20,0	'	100,0	3	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	5	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	25,0	1	75,0	3	100	
	nein	25,0	'	7 3,0		100	
	IIIIII						

Tabelle 17.2.12.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Wissenschaftliche Einrichtung**

		Wissenschaftliche Einrichtung							
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	1	2,13	8	2,11	9			

				Kinder- und Juge	ndorganisationer		
		ja		nei		gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	44,4	4	55,6	5	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	44,4	4	55,6	5	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	1			100	
	20.001-50.000	33,3	1	66,7	2	100	
	50.001-100.000	50,0	1	50,0	1	100	
	100.001-500.000	50,0	1	50,0	1	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	57,1	4	42,9	3	100	
	2000-2009			100,0	2	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat	50,0	2	50,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	40,0	2	60,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	2	50,0	2	100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	1	66,7	2	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	2	50,0	2	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine	100,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	66,7	2	33,3	1	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	über 20.000 €			100,0	2	100	
	keines	50,0	1	50,0	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
	mittel	33,3	1	66,7	2	100	
	gering	66,7	2	33,3	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	60,0	3	40,0	2	100	
	mittel			100,0	2	100	
	gering	50,0	1	50,0	1	100	
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	60,0	3	40,0	2	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	20,0	1	80,0	4	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	75,0	3	25,0	1	100	
	nein		-				

Tabelle 17.2.13.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Kinder- und Jugendorganisationen**

		Kinder- und Jugendorganisationen							
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,25	4	2,00	5	2,11	9			

				Jugendp	arlament		
		ja		ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	33,3	3	66,7	6	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	33,3	3	66,7	6	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	1			100	
	20.001-50.000			100,0	3	100	
	50.001-100.000			100,0	2	100	
	100.001-500.000	50,0	1	50,0	1	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	42,9	3	57,1	4	100	
	2000-2009	13,5		100,0	2	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
9	AG/Stadtteilrat	25,0	1	75,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	40,0	2	60,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
ormalo Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	1	75,0	3	100	
	Präventionsverein	==,:					
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative	100,0					
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	3	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	2	50,0	2	100	
	über 1	55,5		00,0		100	
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine	100,0	1	100,0		100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	66,7	2	33,3	1	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	über 20.000 €	00,0	'	100,0	2	100	
	keines			100,0	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
orad dor'r roicosionalisiorang	mittel	33,3	1	66,7	2	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch	40,0	2	60,0	3	100	
Siau uei Antivitat	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	30,0	- '	100,0	2	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1	100,0		100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	2	60,0	3	100	
		40,0	- 2	100,0	3	100	
Empfehlung der Organisationsform	gering	20,0	1	80,0	4	100	
des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	50,0	2	50,0	2	100	
	ja, mit Änderungen	50,0	2	0,00		100	
	nein						

Tabelle 17.2.14.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Jugendparlament**

Tabono TTIZIT NZI Zonarato / tittoai	o . o . ta . o .		, ze.teg. upl		mann eugenup	a				
		Jugendparlament								
	ja		ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	3	2,17	6	2,11	9				

				Ausländ	erheirat		
		ja		nei		gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	11,1	1	88,9	8	100	
Gebietsebene	Landkreis	, i					
	Stadt	11,1	1	88,9	8	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000			100,0	3	100	
	50.001-100.000			100,0	2	100	
	100.001-500.000	50,0	1	50,0	1	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			100,0	•		
	1990-1999	14,3	1	85,7	6	100	
	2000-2009	14,0	'	100,0	2	100	
	ab 2010			100,0	-		
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
organisationissi antai	AG/Stadtteilrat			100,0	4	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur	20,0	'	00,0	1	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
ormale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	30,0	'	100,0	4	100	
	Präventionsverein			100,0	1	100	
	Ordnungspartnerschaft	1		100,0	1	100	
	Bürgerinitiative			100,0	'	100	
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	+		100,0	3	100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	25,0	1	75,0	3	100	
	über 1	23,0	'	75,0	3	100	
	ehrenamtlich	 		100,0	1	100	
	keine	 		100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33.3	1	66.7	2	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	33,3	- 1	100.0	2	100	
	über 20.000 €	 		100,0	2	100	
	keines	 		100,0	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	 		100,0	3	100	
orau der Froiessionalisierung		33.3	1	66,7	2	100	
	mittel	33,3	- 1	100,0	3	100	
Ound day Aldivitüt*	gering	20.0	1		4	100	
Grad der Aktivität*	hoch	20,0	- '	80,0	2		
	mittel			100,0 100,0	2	100	
Nutzungointonoität outornor	gering				1	100	
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	00.0		100,0			
	mittel	20,0	1	80,0	4	100	
	gering			100,0	3	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	07.0		100,0	5	100	
•	ja, mit Änderungen	25,0	1	75,0	3	100	
	nein						

Tabelle 17.2.15.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Ausländerbeirat**

			, zo.tog. upp	or e ta a trong. or		,, ,, o, ,, a, ,				
		Ausländerbeirat								
	ja		ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	1	2,13	8	2,11	9				

	re lokaler Präventionsgremien in A	3 111 1000	5				
				Seniore			
		ja		nei		gesa	
- U. b franton Managemen		Anteil	Anzahl 2	Anteil	Anzahl 7	Anteil 100	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	22,2		77,8	1	100	
Gebietsebene	Landkreis				_		
	Stadt	22,2	2	77,8	7	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	1	100	
	20.001-50.000	33,3	1	66,7	2	100	
	50.001-100.000			100,0	2	100	
	100.001-500.000			100,0	2	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	-					
	1990-1999	28,6	2	71,4	5	100	
	2000-2009			100,0	2	100	
	ab 2010						
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat	25,0	1	75,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur						
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	1	75,0	3	100	
	Präventionsverein						
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	1	66,7	2	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	25,0	1	75,0	3	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	1	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	3	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	50,0	1	50,0	1	100	
	über 20.000 €			100,0	2	100	
	keines	50,0	1	50,0	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
	mittel			100,0	3	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	5	100	
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	50,0	1	50,0	1	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1			100	
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	5	100	
	gering	33,3	1	66,7	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	40,0	2	60,0	3	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	4	100	
	nein						

Tabelle 17.2.16.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien in Arbeitsgruppe/Stadtteilgremium: Seniorenbeirat**

Tubolic Tribition Londino / Integri	o lonaici i lavei	itionogramicii	iii 7 ii beitegi app	ocrotaattengrei	mann. Ochhoren	Denut				
		Seniorenbeirat								
	ja		ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	2	2,00	7	2,11	9				

Tabelle 17.3.1.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Stadt-/Kommu	nalverwaltung		
		ja		nei	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	87,5	7	12,5	1	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	85,7	6	14,3	1	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	
	20.001-50.000	100,0	4			100	
	50.001-100.000	100,0	1			100	
	100.001-500.000						
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	66,7	2	33,3	1	100	
	2000-2009	100,0	3			100	
	ab 2010	100,0	1			100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	87,5	7	12,5	1	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	2			100	
.	anlassbezogener Arbeitskreis	66,7	2	33,3	1	100	
	Präventionsverein	100,0	2			100	
	Ordnungspartnerschaft						
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5	100,0	6			100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100	
	über 1						
	ehrenamtlich						
	keine	100,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	100,0	3			100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	1			100	
	über 20.000 €	120,0	•				
	keines	75,0	3	25.0	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	-71	-				
	mittel	100,0	2			100	
	gering	83,3	5	16,7	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	1			100	
	mittel	100,0	2			100	
	gering	80,0	4	20,0	1	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1	20,0	- 1	100	
Interstützungsangebote*	mittel	100,0	1			100	
	gering	83,3	5	16,7	1	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	100,0	2	10,7	- '	100	
des eigenen Gremiums		80,0	4	20,0	1	100	
	ja, mit Änderungen nein	00,0	4	20,0	1	100	

Tabelle 17.3.1.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Stadt-/Kommunalverwaltung**

		Stadt-/Kommunalverwaltung							
	ja		ne	ein	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,43	7	3,00	1	2,50	8			

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.2.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Sch	ule		
		ja	ı	ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	75,0	6	25,0	2	100	
Gebietsebene	Landkreis						1
	Stadt	71,4	5	28,6	2	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	2			100	
	20.001-50.000	100,0	4			100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000						
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	66,7	2	33,3	1	100	·
	2000-2009	100,0	3			100	
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	75,0	6	25,0	2	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	2			100	
.	anlassbezogener Arbeitskreis	66,7	2	33,3	1	100	
	Präventionsverein	100,0	2			100	
	Ordnungspartnerschaft						
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5	83,3	5	16,7	1	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	1			100	
	über 1						
	ehrenamtlich						
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	100,0	3			100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	1			100	
	über 20.000 €	100,0					
	keines	50,0	2	50.0	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	20,0	_				
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	83,3	5	16,7	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	1	.0,.	•	100	
	mittel	100,0		100,0	2	100	
	gering	100,0	5	100,0	-	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	1			100	
Interstützungsangebote*	mittel	100,0	1			100	
	gering	66,7	4	33,3	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	50,0	1	50,0	1	100	
des eigenen Gremiums	<u> </u>		4	20,0	1	100	
	ja, mit Änderungen nein	80,0	4	20,0	1	100	

Tabelle 17.3.2.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Schule**

			Sch	nule			
	ja		ne	ein	gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,67	6	2,00	2	2,50	8	

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.3.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Stadt-/Kor	nmunalrat		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	50,0	4	50,0	4	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	57,1	4	42,9	3	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	1
	20.001-50.000	100,0	4			100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000						
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	33,3	1	66,7	2	100	
	2000-2009	66,7	2	33,3	1	100	
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	50,0	4	50,0	4	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
·	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	1	66,7	2	100	
	Präventionsverein	100,0	2			100	
	Ordnungspartnerschaft						
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5	66,7	4	33,3	2	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100	
	über 1						
	ehrenamtlich						
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	66,7	2	33,3	1	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	1			100	
	über 20.000 €						
	keines	25,0	1	75,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch						
· ·	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	50,0	3	50,0	3	100	
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	1			100	
	mittel			100,0	2	100	
	gering	60,0	3	40,0	2	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	12,0		100,0	1	100	
Jnterstützungsangebote*	mittel	100,0	1	,0	'	100	
	gering	50,0	3	50,0	3	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	50,0	1	50,0	1	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	40,0	2	60,0	3	100	
	nein	40,0	2	00,0	3	100	

Tabelle 17.3.3.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Stadt-/Kommunalrat**

			Stadt-/Ko	mmunalrat			
	j	ja		ein	gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,75	4	2,25	4	2,50	8	

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.4.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Vere	ine		
		ja		ne	in	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	25,0	2	75,0	6	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	28,6	2	71,4	5	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	
	20.001-50.000	25,0	1	75,0	3	100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000			,.			
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			.00,0			
	1990-1999	33,3	1	66,7	2	100	
	2000-2009	33,3	1	66,7	2	100	
	ab 2010	30,0	<u> </u>	100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	'	100	
organioa donos di alcan	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	25,0	2	75,0	6	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	20,0		100,0	2	100	
ornale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	1	66,7	2	100	
	Präventionsverein	50,0	1	50,0	1	100	
	Ordnungspartnerschaft	00,0	<u> </u>	00,0	- 1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5	16,7	1	83,3	5	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	1	00,0	3	100	
	über 1	100,0	- 1			100	
	ehrenamtlich						
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	1	66,7	2	100	
(ohne Personal)		33,3	- '	100,0	1	100	
	5.001 bis 20.000 € über 20.000 €			100,0	- 1	100	
	keines	25,0	1	75.0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	25,0		73,0	3	100	
Grad der Professionalisierung	mittel	 		100,0	2	100	
		33,3	2	66,7	4	100	
Ound don Aldivitable	gering	33,3	2	-	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0 100,0	2	100	
	mittel	40.0	0				
Nutzunggintongität automan	gering	40,0	2	60,0	3	100	
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch			100,0	1	100	
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	mittel			100,0	1	100	
- (11 1 0 1 11 1	gering	33,3	2	66,7	4	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt			100,0	2	100	
	ja, mit Änderungen	40,0	2	60,0	3	100	

Tabelle 17.3.4.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Vereine**

		Vereine							
	ja		ne	ein	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,50	2	2,17	6	2,50	8			

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.5.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Soziale E	inrichtung		
		ja		ne	ein	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	25,0	2	75,0	6	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	28,6	2	71,4	5	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	25,0	1	75,0	3	100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000						
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	3	100	
	2000-2009	33,3	1	66,7	2	100	
	ab 2010	100,0	1			100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
•	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	25,0	2	75,0	6	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	- 77		100,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	
	Präventionsverein	50,0	1	50,0	1	100	
	Ordnungspartnerschaft						
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	2	66,7	4	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100	
	über 1						
	ehrenamtlich						
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	3	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	1	,.		100	
	über 20.000 €	100,0					
	keines	25,0	1	75,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	-5,0					
	mittel	100,0	2			100	
	gering	100,0		100,0	6	100	
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	1	100,0		100	
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	30,0	<u>'</u>	100,0	5	100	
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	1	100	
	gering	33,3	2	66,7	4	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	50,0	1	50,0	1	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	1	80,0	4	100	
		20,0	- '	00,0	4	100	
	nein						

Tabelle 17.3.5.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Soziale Einrichtung**

			Soziale E	inrichtung			
	j	ja		ein	gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	2	2,67	6	2,50	8	

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.6.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Strafverfolg	jungsbehörde		
		ja		ne	ein	gesa	mt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	100,0	8			100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	100,0	7			100	
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	2			100	
	20.001-50.000	100,0	4			100	
	50.001-100.000	100,0	1			100	
	100.001-500.000						
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	,.	<u> </u>				
Storman and Son	1990-1999	100,0	3			100	
	2000-2009	100,0	3			100	
	ab 2010	100,0	1			100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	100,0					
organiou dono di untar	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	100,0	8			100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	2			100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	100,0	3			100	
	Präventionsverein	100,0	2			100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0				100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5	100,0	6			100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	1			100	
	über 1	100,0	1			100	
	ehrenamtlich						
	keine	100,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	100,0	3			100	
ohne Personal)		100,0	1			100	
	5.001 bis 20.000 €	100,0	- 1			100	
	über 20.000 €	100,0	4			100	
Doesd along Doesfee a dealer a Marie a const	keines	100,0	4			100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	400.0				400	
	mittel	100,0	2			100	
D 1 1 417 77 74	gering	100,0	6			100	
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	1			100	
	mittel	100,0	2			100	
1.1	gering	100,0	5			100	
Nutzungsintensität externer Interstützungsangebote*	hoch	100,0	1			100	
	mittel	100,0	1			100	
	gering	100,0	6			100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	100,0	2			100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	100,0	5			100	

Tabelle 17.3.6.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Strafverfolgungsbehörde**

	Strafverfolgungsbehörde						
	j	а	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	8	2,50	8			

Tabelle 17.3.7.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Wirts	chaft			
			ja	nei	in	ges	amt	
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	
alle befragten Kommunen	gesamt			100,0	8	100		
Gebietsebene	Landkreis							
	Stadt			100,0	7	100		
	Stadtteil							
	Gemeinde			100,0	1	100		
Einwohnerzahl	bis 10.000							
	10.001-20.000			100,0	2	100		
	20.001-50.000			100,0	4	100		
	50.001-100.000			100,0	1	100		
	100.001-500.000							
	über 500.000			100,0	1	100		
Gremium aktiv seit	vor 1990							
	1990-1999			100,0	3	100		
	2000-2009			100,0	3	100		
	ab 2010			100,0	1	100		
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			, ,				
· •	AG/Stadtteilrat							
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat							
	andere Organisationsstruktur			100,0	8	100		
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100		
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100		
	Präventionsverein			100,0	2	100		
	Ordnungspartnerschaft			/-				
	Bürgerinitiative							
	sonstige Organisationsform							
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	6	100		
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100		
	über 1							
	ehrenamtlich							
	keine			100,0	1	100		
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	3	100		
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	1	100		
	über 20.000 €			100,0				
	keines			100,0	4	100		
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	-			
orac don't roroddronaliolorang	mittel			100,0	2	100		
	gering			100,0	6	100		
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	1	100		
orad dor rinavitat	mittel			100,0	2	100		
	gering			100,0	5	100		
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100		
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	1	100		
				100,0	6	100		
Empfehlung der Organisationsform	gering ia unoingoschränkt			100,0	2	100		
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt				5	100		
	ja, mit Änderungen nein			100,0	5	100		

Tabelle 17.3.7.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Wirtschaft**

	Wirtschaft						
	ne	ein	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	8	2,50	8			

Tabelle 17.3.8.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Religionsge	meinschaft			
			ja	nei	in	gesi	amt	
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	
alle befragten Kommunen	gesamt			100,0	8	100		
Gebietsebene	Landkreis							
	Stadt			100,0	7	100		
	Stadtteil							
	Gemeinde			100,0	1	100		
Einwohnerzahl	bis 10.000							
	10.001-20.000			100,0	2	100		
	20.001-50.000			100,0	4	100		
	50.001-100.000			100,0	1	100		
	100.001-500.000							
	über 500.000			100,0	1	100		
Gremium aktiv seit	vor 1990							
	1990-1999			100,0	3	100		
	2000-2009			100,0	3	100		
	ab 2010			100,0	1	100		
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe							
	AG/Stadtteilrat							
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat							
	andere Organisationsstruktur			100,0	8	100		
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100		
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100		
	Präventionsverein			100,0	2	100		
	Ordnungspartnerschaft							
	Bürgerinitiative							
	sonstige Organisationsform							
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	6	100		
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100		
	über 1							
	ehrenamtlich							
	keine			100,0	1	100		
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	3	100		
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	1	100		
	über 20.000 €				1			
	keines			100,0	4	100		
Grad der Professionalisierung*	hoch			, .				
	mittel			100,0	2	100		
	gering			100,0	6	100		
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	1	100		
	mittel			100,0	2	100		
	gering			100,0	5	100		
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100		
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	1	100		
	gering			100,0	6	100		
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	2	100		
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	5	100		
	nein	-		100,0	3	100		

Tabelle 17.3.8.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Religionsgemeinschaft**

	Religionsgemeinschaft					
	ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	8	2,50	8		

Tabelle 17.3.9.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Bürger/i	innen		
		ja		neir	n	gesa	mt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	37,5	3	62,5	5	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	28,6	2	71,4	5	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	
	20.001-50.000	50,0	2	50,0	2	100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000						
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			,.			
Stormann and Soft	1990-1999			100,0	3	100	
	2000-2009	66,7	2	33,3	1	100	
	ab 2010		1	100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			,.			
organioadonood antai	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	37,5	3	62,5	5	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	1	50,0	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	1	66,7	2	100	
	Präventionsverein	50,0	1	50,0	1	100	
	Ordnungspartnerschaft						
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5	50.0	3	50,0	3	100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	00,0		100,0	1	100	
	über 1			100,0	'	100	
	ehrenamtlich						
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	100,0	3	100,0	· '	100	
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0		100,0	1	100	
	über 20.000 €			100,0	'	100	
	keines			100.0	4	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	1	100	
orad der i rolessionalisierdrig	mittel	+		100,0	2	100	
	gering	50,0	3	50,0	3	100	
Grad der Aktivität*	hoch	30,0	3	100,0	1	100	
orau uci Aktivitat	mittel			100,0	2	100	
		60,0	3	40,0	2	100	
lutzungsintensität externer	gering	100,0	1	40,0	2	100	
Interstützungsangebote*	hoch						
	mittel	100,0	1	92.2	-	100	
impfoblung der Organisationaf	gering	16,7	1	83,3	5	100	
impfehlung der Organisationsform es eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	-		100,0	2	100	
	ja, mit Änderungen	60,0	3	40,0	2	100	

Tabelle 17.3.9.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Bürger/innen**

		Bürger/innen						
	j	ja		ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	3	2,20	5	2,50	8		

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.10.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Drogenb	eratung		
		ja		nei	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	25,0	2	75,0	6	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	28,6	2	71,4	5	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	
	20.001-50.000	25,0	1	75,0	3	100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000						
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			,.			
	1990-1999	33,3	1	66,7	2	100	
	2000-2009	33,3	1	66,7	2	100	
	ab 2010	33,3	•	100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	1	100	
organisations straktar	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	25,0	2	75,0	6	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	23,0	2	100,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	1	66,7	2	100	
	Präventionsverein	50,0	1	50,0	1	100	
		50,0	- 1	50,0	- '	100	
	Ordnungspartnerschaft						
	Bürgerinitiative	+					
Davaga Blanca ität fün die	sonstige Organisationsform	40.7	4	00.0	5	100	
Personalkapazität für die nauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	16,7	1	83,3	5		
	0,5 bis 1	100,0	1			100	
	über 1						
	ehrenamtlich			400.0			
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €			100,0	3	100	
, ,	5.001 bis 20.000 €	100,0	1			100	
	über 20.000 €						
	keines	25,0	1	75,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch						
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering	16,7	1	83,3	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	1			100	
	mittel			100,0	2	100	
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Vutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100	
Interstützungsangebote*	mittel			100,0	1	100	
	gering	33,3	2	66,7	4	100	
mpfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	50,0	1	50,0	1	100	
les eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	1	80,0	4	100	

Tabelle 17.3.10.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Drogenberatung**

		Drogenberatung							
	j	ja		nein		amt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	2	2,50	6	2,50	8			

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.11.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Kindergarten/K	indertagesstätte	stätte		
			ja	nei	in	ges	amt	
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	
alle befragten Kommunen	gesamt			100,0	8	100		
Gebietsebene	Landkreis							
	Stadt			100,0	7	100		
	Stadtteil							
	Gemeinde			100,0	1	100		
Einwohnerzahl	bis 10.000							
	10.001-20.000			100,0	2	100		
	20.001-50.000			100,0	4	100		
	50.001-100.000			100,0	1	100		
	100.001-500.000							
	über 500.000			100,0	1	100		
Gremium aktiv seit	vor 1990			·				
	1990-1999			100,0	3	100		
	2000-2009			100,0	3	100		
	ab 2010			100,0	1	100		
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			,.				
· •	AG/Stadtteilrat							
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat							
	andere Organisationsstruktur			100,0	8	100		
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100		
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100		
	Präventionsverein			100,0	2	100		
	Ordnungspartnerschaft							
	Bürgerinitiative							
	sonstige Organisationsform							
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	6	100		
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100		
	über 1							
	ehrenamtlich							
	keine			100,0	1	100		
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	3	100		
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	1	100		
	über 20.000 €			100,0				
	keines			100,0	4	100		
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	-			
orac don't roroddronaliolorang	mittel			100,0	2	100		
	gering			100,0	6	100		
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	1	100		
orad dor rinavitat	mittel			100,0	2	100		
	gering			100,0	5	100		
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100		
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	1	100		
				100,0	6	100		
Empfehlung der Organisationsform	gering ia unoingoschränkt			100,0	2	100		
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt			· · ·	5	100		
	ja, mit Änderungen nein		-	100,0	5	100		

Tabelle 17.3.11.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Kindergarten/Kindertagesstätte**

	Kindergarten/Kindertagesstätte						
	ne	ein	ges	amt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	8	2,50	8			

Tabelle 17.3.12.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Wissenschaftlid	che Einrichtung		
		ja		nei	in	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	12,5	1	87,5	7	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	14,3	1	85,7	6	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000			100,0	4	100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000						
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	100,0	·				
	1990-1999			100,0	3	100	
	2000-2009			100,0	3	100	
	ab 2010	100,0	1	100,0		100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	100,0	•			100	
organioadonostantai	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	12,5	1	87,5	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	12,0	'	100,0	2	100	
ornale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	
	Präventionsverein			100,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0		100	
	Bürgerinitiative						
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform unter 0,5	16,7	1	83.3	5	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	10,7	- '		1	100	
				100,0		100	
	über 1						
	ehrenamtlich			400.0	4	400	
Dudust desletes 40 Marsets	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €			100,0	3	100	
	5.001 bis 20.000 €			100,0	1	100	
	über 20.000 €	05.0	4	75.0		400	
	keines	25,0	1	75,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch						
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering			100,0	6	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	1	100	
	mittel	50,0	1	50,0	1	100	
	gering			100,0	5	100	
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch			100,0	1	100	
o.n.o.o.a.zurigourigoboto	mittel			100,0	1	100	
	gering	16,7	1	83,3	5	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt			100,0	2	100	
200 digenen dienkums	ja, mit Änderungen	20,0	1	80,0	4	100	

Tabelle 17.3.12.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Wissenschaftliche Einrichtung**

Lenkungsgruppe und Ontergrupp	Lenkungsgruppe und Ontergruppierung). Wissenschattliche Einfrichtung									
		Wissenschaftliche Einrichtung								
	j	ja		nein		amt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	1	2,57	7	2,50	8				

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.13.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Kinder- und Juge	ndorganisationen	en		
			ja	nei	in	ges	amt	
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	
alle befragten Kommunen	gesamt			100,0	8	100		
Gebietsebene	Landkreis							
	Stadt			100,0	7	100		
	Stadtteil							
	Gemeinde			100,0	1	100		
Einwohnerzahl	bis 10.000							
	10.001-20.000			100,0	2	100		
	20.001-50.000			100,0	4	100		
	50.001-100.000			100,0	1	100		
	100.001-500.000							
	über 500.000			100,0	1	100		
Gremium aktiv seit	vor 1990							
	1990-1999			100,0	3	100		
	2000-2009			100,0	3	100		
	ab 2010			100,0	1	100		
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe							
.	AG/Stadtteilrat							
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat							
	andere Organisationsstruktur			100,0	8	100		
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100		
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100		
	Präventionsverein			100,0	2	100		
	Ordnungspartnerschaft							
	Bürgerinitiative							
	sonstige Organisationsform							
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	6	100		
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100		
	über 1			100,0				
	ehrenamtlich							
	keine			100,0	1	100		
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	3	100		
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	1	100		
	über 20.000 €			100,0				
	keines			100,0	4	100		
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0				
	mittel			100,0	2	100		
	gering			100,0	6	100		
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	1	100		
	mittel			100,0	2	100		
	gering			100,0	5	100		
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100		
Interstützungsangebote*	mittel			100,0	1	100		
	gering			100,0	6	100		
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	-		100,0	2	100		
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	 		100,0	5	100		
	nein	-	-	100,0	3	100		

Tabelle 17.3.13.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Kinder- und Jugendorganisationen**

	Kinder- und Jugendorganisationen					
	ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	8	2,50	8		

Tabelle 17.3.14.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Jugendp	arlament		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	12,5	1	87,5	7	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	14,3	1	85,7	6	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	25,0	1	75,0	3	100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000						
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	3	100	
	2000-2009			100,0	3	100	
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	12,5	1	87,5	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	1	66,7	2	100	
	Präventionsverein			100,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft						
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5	16,7	1	83,3	5	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100	
	über 1						
	ehrenamtlich						
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	1	66,7	2	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	1	100	
	über 20.000 €						
	keines			100,0	4	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch						
	mittel			100,0	2	100	
	gering	16,7	1	83,3	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch	12,1		100,0	1	100	
	mittel			100,0	2	100	
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	20,0	<u> </u>	100,0	1	100	
Interstützungsangebote*	mittel	100,0	1	100,0	- '	100	
	gering	100,0		100,0	6	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	2	100	
des eigenen Gremiums		20,0	1	80,0	4	100	
	ja, mit Änderungen nein	20,0	1	00,0	4	100	

Tabelle 17.3.14.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Jugendparlament**

		Jugendparlament						
	j	ja		nein		amt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	1	2,43	7	2,50	8		

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.15.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Ausländ	lerbeirat		
		ja		ne	ein	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	12,5	1	87,5	7	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	14,3	1	85,7	6	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	25,0	1	75,0	3	100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000						
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	3	100	
	2000-2009			100,0	3	100	
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur	12,5	1	87,5	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	1	66,7	2	100	
	Präventionsverein			100,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft						
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5	16,7	1	83,3	5	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100	
	über 1						
	ehrenamtlich						
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	1	66,7	2	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	1	100	
	über 20.000 €						
	keines			100,0	4	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch						
	mittel			100,0	2	100	
	gering	16,7	1	83,3	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	1	100	
	mittel			100,0	2	100	
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	100,0	1			100	
	gering			100,0	6	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	2	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	1	80,0	4	100	
	nein						

Tabelle 17.3.15.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Ausländerbeirat**

Lenkungsgruppe und Ontergrupp	iciulig). Ausiuli	iderbellat					
			Auslän	derbeirat			
	j	ja		ein	gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	1	2,43	7	2,50	8	

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend
**ohne Landkreise
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik,
Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 17.3.16.1: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und

				Seniore	enbeirat		
			ja	nei	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt			100,0	8	100	
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt			100,0	7	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000			100,0	4	100	
	50.001-100.000			100,0	1	100	
	100.001-500.000						
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	3	100	
	2000-2009			100,0	3	100	
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe						
	AG/Stadtteilrat						
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat						
	andere Organisationsstruktur			100,0	8	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	3	100	
	Präventionsverein			100,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft						
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform						
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	6	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	1	100	
	über 1						
	ehrenamtlich						
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	3	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	1	100	
	über 20.000 €						
	keines			100,0	4	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch						
	mittel			100,0	2	100	
	gering			100,0	6	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	1	100	
	mittel			100,0	2	100	
	gering			100,0	5	100	
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	1	100	
	gering			100,0	6	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	2	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	5	100	
	nein	-		100,0	3	100	

Tabelle 17.3.16.2: Zentrale Akteure lokaler Präventionsgremien mit anderer Organisationsstruktur (ohne Unterteilung in Lenkungsgruppe und Untergruppierung): Seniorenbeirat**

	Seniorenbeirat					
	ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	8	2,50	8		

		Ha	ben Sie den Ein	druck, dass in Ihre	m Gremium wich	tige Akteure fehle	n?
		ja		nei	n	gesa	mt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	8,1	3	91,9	34	100	3
Gebietsebene	Landkreis	10,0	1	90,0	9	100	1
	Stadt	7,7	2	92,3	24	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	5	100	
	20.001-50.000			100,0	16	100	1
	50.001-100.000	42,9	3	57,1	4	100	
	100.001-500.000			100,0	7	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	14	100	1-
	2000-2009	16,7	3	83,3	15	100	1
	ab 2010			100,0	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	10,0	1	90,0	9	100	1
	AG/Stadtteilrat			100,0	4	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	83,3	5	100	
	andere Organisationsstruktur	6,7	1	93,3	14	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	7,7	1	92,3	12	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	10,0	1	90,0	9	100	1
	Präventionsverein			100,0	7	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	20,0	1	80,0	4	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	5,0	1	95,0	19	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	9	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	33,3	1	66,7	2	100	:
	keine	25,0	1	75,0	3	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	12	100	1.
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	16,7	1	83,3	5	100	
	über 20.000 €	16,7	1	83,3	5	100	
	keines	7,7	1	92,3	12	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	6	100	
	mittel	18,2	2	81,8	9	100	1
	gering	5,0	1	95,0	19	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	
	mittel	14,3	2	85,7	12	100	1
	gering			100,0	14	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	4	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	8,3	1	91,7	11	100	1
	gering	9,5	2	90,5	19	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	18	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	18,8	3	81,3	13	100	1
	nein			100,0	2	100	

Tabelle 18.2: Fehlen wichtiger Akteure im Gremium

Tabelle Total Tellion Worldger / Medale III Orenialii								
	Н	Haben Sie den Eindruck, dass in Ihrem Gremium wichtige Akteure fehlen?						
	j	а	ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,67	3	2,29	34	2,41	37		

				Anzahl o	der teilnehmender	Personen an de	n Sitzungen		
		bis	10		-20		er 20	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	50,0	20	40,0	16	10,0	4	100	4
Gebietsebene	Landkreis	45,5	5	27,3	3	27,3	3	100	1
	Stadt	50,0	14	46,4	13	3,6	1	100	2
	Stadtteil								
	Gemeinde	100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000								
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1	20,0	1	100	
	20.001-50.000	38,9	7	55,6	10	5,6	1	100	18
	50.001-100.000	100,0	7					100	
	100.001-500.000	12,5	1	62,5	5	25,0	2	100	
	über 500.000	100,0	2					100	:
Gremium aktiv seit	vor 1990								
	1990-1999	40,0	6	53,3	8	6,7	1	100	1:
	2000-2009	52,6	10	36,8	7	10,5	2	100	1:
	ab 2010	66,7	2			33,3		100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	54,5	6			100	1
·	AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	3	33,3	2	16,7	1	100	
	andere Organisationsstruktur	60,0	9	20,0		20,0	3		
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	38,5	5	53,8		7,7	1	100	
v	anlassbezogener Arbeitskreis	60,0	6	30,0	3	10,0	1	100	
	Präventionsverein	57,1	4	28,6	2	14,3	1	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2	-,-		,-		100	
	Bürgerinitiative								
	sonstige Organisationsform	33,3	2	50.0	3	16,7	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	54,5	12	36.4	8	9,1	2	100	2:
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	30,0	3	60,0	6	10,0	1	100	11
	über 1	,.		,.					
	ehrenamtlich	66,7	2	33,3	1			100	;
	keine	75.0	3	,.		25.0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	41,7	5	41,7	5	16,7	2		1:
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	85,7	6	14.3	1	,.	_	100	-
	über 20.000 €	42,9	3	42,9		14,3	1	100	-
	keines	42,9	6	50.0		7,1	1	100	14
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	42,9	3	14,3	1	100	-
orac doi i reloccionaliciorang	mittel	76,9	10	7,7	1	15,4	2		1:
	gering	35,0	7	60,0		5,0		100	2
Grad der Aktivität*	hoch	66,7	6	22,2	2	11,1	1	100	-
orde doi / individu	mittel	58,8	10	29,4	5	11,8			1
	gering	28,6	4	64,3		7,1	1		14
Nutzungsintensität externer	hoch	75,0	3	25,0		-,,,	<u> </u>	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	42,9	6	35,7	5	21,4	3		14
	gering	50,0	11	45,5	10	4,5	1	100	2:
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	35,0	7	50,0	10	15,0	· ·		2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	70,6	12	29,4	5	10,0	3	100	1
	nein	70,0	IZ	50,0		50,0	1		'

Tabelle 19.2: Anzahl der teilnehmenden Personen an den Sitzungen

Tabelle 13.2. Alizaili dei teilileililik	silucii r ci solici	en rersonen an den onzangen										
		Anzahl der teilnehmenden Personen an den Sitzungen										
	bis	bis 10 11-20 über 20 gesamt										
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,30	20	2,50	16	2,00	4	2,35	40				

Tabelle 20.1: Institutionen, die im Gremium am stärksten vertreten sind

							ams	stärksten vertreten	e Institutionen						
		Kommuna	lverwaltung	Kommuna	alparlament	Bi	irger	Poli	zei	Sch	iule	So	nstige	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	72,7	24	3,0	1			18,2	6	6,1	2			100	3
Gebietsebene	Landkreis	70,0	7					30,0	3					100	1
	Stadt	73,9	17	4,3	1			13,0	3	8,7	2			100	2
	Stadtteil														
	Gemeinde														
Einwohnerzahl	bis 10.000														
	10.001-20.000	100.0	4											100	
	20.001-50.000	85,7	12	7,1	1					7,1	1			100	1
	50.001-100.000	20,0	1					60,0	3		1			100	
	100.001-500.000	75,0	6					25,0	2					100	
	über 500.000	50,0	1					50,0	1					100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	00,0						00,0	· ·						
Oromani and vool	1990-1999	69,2	9					23,1	3	7,7	1			100	1
	2000-2009	64,3	9	7,1	1			21,4	3		1			100	-
	ab 2010	100,0	3	7,1				21,7		7,1				100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	70,0	7	10,0	1					20,0	2			100	1
Organisationsstruktur	AG/Stadtteilrat	100.0	5	10,0						20,0				100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	40,0	2					60,0	3					100	
	andere Organisationsstruktur	70,0	7					30,0	3					100	
6	*	55,6	5	11,1				11,1	1		2			100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	88,9	8	11,1	1			11,1	1					100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	60.0						40.0	2					100	
	Präventionsverein		3												
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1					50,0	1					100	
	Bürgerinitiative														
D # 1474 (7 #	sonstige Organisationsform	83,3	5					16,7	1					100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	76,5	13	5,9	1			5,9	1	P-	2			100	1
•	0,5 bis 1	77,8	7					22,2	2					100	
	über 1														
	ehrenamtlich	33,3	1					66,7	2					100	
	keine	66,7	2					33,3	1					100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	77,8	7					11,1	1	,.	1			100	
(5.001 bis 20.000 €	33,3	2					50,0	3	16,7	1			100	
	über 20.000 €	85,7	6					14,3	1					100	
	keines	81,8	9	9,1	1			9,1	1					100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5					28,6	2					100	
	mittel	72,7	8					27,3	3					100	1
	gering	73,3	11	6,7	1			6,7	1		2			100	1
Grad der Aktivität*	hoch	57,1	4					42,9	3					100	
	mittel	68,8	11					18,8	3	12,5	2			100	1
	gering	90,0	9	10,0	1									100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	66,7	2					33,3	1					100	
Unterstützungsangebote*	mittel	75,0	9					25,0	3					100	1
	gering	72,2	13	5,6	1			11,1	2	11,1	2			100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	70,6	12	5,9	1			17,6	3	5,9	1			100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	71,4	10					21,4	3	7,1	1			100	1
	nein	100,0	2											100	

Tabelle 20.2: Institutionen, die im Gremium am stärksten vertreten sind

		am stärksten vertretene Institutionen									
	Kommuna	nunalverwaltung Kommunalparlament Polizei Schule gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,38	24	3,00	1	2,17	6	3,00	2	2,39	33	

Tabelle 21.1: Anzahl der Treffen im letzten Jahr

						Anzahl der Tref	fen im letzten Jahr				
		1 bis	2-mal	3 bis	6-mal	mehr a	ls 6-mal	kein Tı	reffen	gesa	ımt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	55,0	22	32,5	13	2,5	1	10,0	4	100	
Gebietsebene	Landkreis	36,4	4	45,5	5			18,2	2	100	
	Stadt	64,3	18	25,0	7	3,6	1	7,1	2	100	
	Stadtteil					-,-					
	Gemeinde			100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1			20,0	1	100	
	20.001-50.000	61,1	11	27,8	5			11,1	2	100	1
	50.001-100.000	57,1	4	14,3	1	14,3	1	14,3	1	100	
	100.001-500.000	37,5	3	62.5	5	11,0		11,0	·	100	
	über 500.000	50.0	1	50.0	1					100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	00,0		00,0						100	
Oromani akav sok	1990-1999	66,7	10	13,3	2	6,7	1	13,3	2	100	1
	2000-2009	47,4	9	42,1	8	0,1		10,5	2	100	1
	ab 2010	33,3	1	66,7	2			10,0	-	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	72,7	8	9,1	1			18,2	2	100	1
organisationsstruktui	AG/Stadtteilrat	60,0	3	20,0	1			20,0	1	100	
		66,7	4	33,3	2			20,0	'	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	5	53,3	8	6,7	1	6,7	1	100	1
formale Organisation	andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat	61,5	8	23,1	3	0,7	<u>'</u>	15,4	2	100	1
ornale Organisation	· · · · ·	50,0	5	30,0	3	10,0	1	10,0	1	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	28,6	2	71,4	5	10,0	'	10,0	- '	100	
	Präventionsverein Ordnungsparknerschoft	100,0	2	7 1,4	5					100	
	Ordnungspartnerschaft Diagnaticities in a	100,0	- 2							100	
	Bürgerinitiative	66,7	4	16,7	1			16,7	1	100	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform		-								2
hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	59,1	13	31,8	7			9,1	2	100	
	0,5 bis 1	60,0	6	30,0	3			10,0	1	100	1
	über 1										
	ehrenamtlich	33,3	1	66,7	2					100	
0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	keine	50,0	2		_	25,0	1	25,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	58,3	7	41,7	5					100	1
,	5.001 bis 20.000 €	57,1	4	42,9	3					100	
	über 20.000 €	42,9	3	57,1	4					100	
	keines	57,1	8	7,1	1	7,1	1	28,6	4	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4	42,9	3					100	
	mittel	46,2	6	53,8	7					100	1
	gering	60,0	12	15,0	3	5,0	1	20,0	4	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	33,3	3	66,7	6					100	
	mittel	64,7	11	29,4	5	5,9	1			100	1
	gering	57,1	8	14,3	2			28,6	4	100	1
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	25,0	1	75,0	3					100	
oo.otatzangoungoboto	mittel	57,1	8	35,7	5			7,1	1	100	1
	gering	59,1	13	22,7	5	4,5	1	13,6	3	100	2
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	45,0	9	40,0	8	5,0	1	10,0	2	100	- 2
ues eigenen Grennums	ja, mit Änderungen	64,7	11	29,4	5			5,9	1	100	1
	nein	50,0	1					50,0	1	100	

Tabelle 21.2: Anzahl der Treffen im letzten Jahr

Tubelle E 1.E. FillEum der Tremen in	i ictzteii ouiii	ALOH OUH									
		Anzahl der Treffen im letzten Jahr									
	1 bis	1 bis 2-mal 3 bis 6-mal mehr als 6-mal kein Treffen gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,59	22	1,77	13	2,00	1	3,00	4	2,35	40	

Tabelle 22.1: Bereitstellung Personalmittel für Geschäftsführung

				Berei	tstellung Personalr	nittel für Geschäfts	sführung			
	Kommunal	lverwaltung	Förde		1			littelgeber	gesa	amt
	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
gesamt	84,4	27			6,3	2	9,4	3	100	3:
Landkreis	66,7	4			16,7	1	16,7	1	100	
Stadt	88.0	22			4.0	1	8.0	2	100	25
					.,,,					
	100.0	1							100	-
	100.0	3							100	
		-					11.1	2		18
							,.			
					16.7	1	16.7	1		
							10,1	·		
	00,0				00,0	<u> </u>			100	-
	84.6	11			7.7	1	7.7	1	100	13
	- 11				1,1			2		13
					33.3	1	10,4			3
					00,0	<u> </u>	9.1	1		11
							3,1	· '		
					20.0	2	20.0	2		10
<u> </u>					20,0		20,0	-		13
. ,										
	_				20.0	1	60.0	3		
					20,0	- 1	00,0	,		
	100,0	2							100	
-	100.0	1				-			100	
					15	1	0.1	2		22
										10
	80,0	0			10,0	'	10,0	- '	100	- 10
						-				
	100.0	11							100	11
							20.0	4		
					20.0	1				
	_						40,0	2		11
					-		40.7	4		
		- 1						- '		10
	_				10,0	- '	20,0	2		16
							20.0			- 10
					45.4					
				-	15,4	2	1,1	1		13
-							05.0			
				-			25,0	1		4
					-		44.0			11
										17
										16
Lia, mit Anderungen	I 85.71	12		1	1 7.11	11	7.11	11	1001	14
	-	Anteil	gesamt	Anteil Anzahl Anteil	Kommunalverwaltung	Normanalverwaltung	Nommunalvervaltung Förderverein Dritte	Antell	Momentaries Momentaries	

Tabelle 22.2: Bereitstellung Personalmittel für Geschäftsführung

rubene LL.L. Derentstending i erse	nammac rar oc											
		Bereitstellung Personalmittel für Geschäftsführung										
	Kommuna	mmunalverwaltung Dritte mehrere Mittelgeber gesamt										
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,37	27	1,50	2	2,00	3	2,28	32				

Tabelle 23.1: Organisatorische Anbindung der Geschäftsführung

					Organisatorische Anbind	ung der Geschä	ftsführung				
		eigenständige Orga Kommunal	anisationseinheit in Iverwaltung	angebunden an Amt/Äm	ter in Kommunalverwalturg	g Förde	rverein	Dri	itte	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	9,4	3	75,0	24	3,1	1	12,5	4	100	
Gebietsebene	Landkreis	16,7	1	50,0	3	16,7	1	16,7	1	100	
	Stadt	8,0	2	80,0	20			12,0	3	100	
	Stadtteil										
	Gemeinde			100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000			100,0	3					100	
	20.001-50.000	5,6	1	77,8	14	5,6	1	11,1	2	100	
	50.001-100.000	33.3	1	66.7	2					100	
	100.001-500.000			83,3	5			16,7	1	100	
	über 500.000	50,0	1	00,0	Ť			50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	00,0						00,0		100	
and our	1990-1999	7,7	1	76,9	10			15,4	2	100	
	2000-2009	15,4	2	-71	9	7,7	1	7,7	1	100	
	ab 2010	13,4		66,7	2	1,1	'	33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	9,1	1		10			50,5	- 1	100	
organisations struktui	AG/Stadtteilrat	3,1	'	66.7	2			33.3	1	100	
		20,0	1		4			30,0	<u>'</u>	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	<u>'</u>	60,0	6	10,0	1	30,0	3		
	andere Organisationsstruktur					10,0	'	30,0	3	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	7,7	1		12						
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	6					100	
	Präventionsverein			40,0	2	20,0	1	40,0	2		
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1					100	
	Bürgerinitiative										
	sonstige Organisationsform	25,0	1	50,0	2			25,0	1	100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5			90,9	20			9,1	2		
adaptamatorio occorantoramang	0,5 bis 1	30,0	3	40,0	4	10,0	1	20,0	2	100	
	über 1										
	ehrenamtlich										
	keine										
Budget der letzten 12 Monate ohne Personal)	bis 5.000 €			100,0	11					100	
offile r ersorial)	5.001 bis 20.000 €	20,0	1		3			20,0	1	100	
	über 20.000 €	20,0	1		2	20,0	1	20,0	1	100	
	keines	9,1	1		8			18,2	2		
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	2		3			16,7	1		
	mittel			70,0	7	10,0	1	20,0	2		
	gering	6,3	1	87,5	14			6,3	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	16,7	1	50,0	3	16,7	1	16,7	1	100	
	mittel	7,7	1	76,9	10			15,4	2	100	
	gering	7,7	1	84,6	11			7,7	1	100	
Nutzungsintensität externer Interstützungsangebote*	hoch	50,0	2	50,0	2					100	
Interstutzungsangebote*	mittel	9,1	1	81,8	9			9,1	1	100	
	gering			76,5	13	5,9	1	17,6	3	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	12,5	2		10	6,3	1	18,8	3		
les eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	7,1	1		12	-,-		7,1	1	100	
	nein	,		100.0	1			, i		100	

Tabelle 23.2: Organisatorische Anbindung der Geschäftsführung

		Organisatorische Anbindung der Geschäftsführung								
	eigenständige Orga Kommunal		angebunden an Amt/Äm	g Förde	rverein	Dr	itte	gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,67	3	2,46	24	1,00	1	2,00	4	2,28	32

				Kommunale	er Haushalt		
		ja		nei	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	77,8	21	22,2	6	100	2
Gebietsebene	Landkreis	42,9	3	57,1	4	100	
	Stadt	89,5	17	10,5	2	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	3			100	
	20.001-50.000	63,6	7	36,4	4	100	1
	50.001-100.000	75,0	3	25,0	1	100	
	100.001-500.000	87,5	7	12,5	1	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	100,0	9			100	
	2000-2009	57,1	8	42,9	6	100	1
	ab 2010	100,0	1			100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	100,0	7			100	
	AG/Stadtteilrat	100,0	3			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	5			100	
	andere Organisationsstruktur	40,0	4	60,0	6	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	8			100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	100,0	7			100	
	Präventionsverein	25,0	2	75,0	6	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	85,7	12	14,3	2	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	85,7	6	14,3	1	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine	100,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	91,7	11	8,3	1	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	71,4	5	28,6	2	100	
	über 20.000 €	62,5	5	37,5	3	100	
	keines						
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	7			100	
	mittel	63,6	7	36,4	4	100	1
	gering	77,8	7	22,2	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch	66,7	6	33,3	3	100	
	mittel	85,7	12	14,3	2	100	1
	gering	75,0	3	25,0	1	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	4			100	
Unterstützungsangebote*	mittel	91,7	11	8,3	1	100	1
	gering	54,5	6	45,5	5	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	68,8	11	31,3	5	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	90,0	9	10,0	1	100	
	nein	100.0	1			100	

Tabelle 24.1.2: Herkunft Budget: Kommunaler Haushalt

Tabelle 24.1.2. Herkallit Baaget. It	ommunanci ma	mindrator recordit										
			Kommunal	er Haushalt								
	j	ja nein gesamt										
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl						
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,14	21	2,00	6	2,11	27						

				Sper	nden		
		ja	1	ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	33,3	9	66,7	18	100	2
Gebietsebene	Landkreis	57,1	4	42,9	3	100	
	Stadt	26,3	5	73,7	14	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	33,3	1	66,7	2	100	
	20.001-50.000	27,3	3	72,7	8	100	1
	50.001-100.000	25,0	1	75,0	3	100	
	100.001-500.000	50,0	4	50,0	4	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	33,3	3	66,7	6	100	
	2000-2009	42,9	6	57,1	8	100	1
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	28,6	2	71,4	5	100	
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur	60,0	6	40,0	4	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	12,5	1	87,5	7	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	14,3	1	85,7	6	100	
	Präventionsverein	87,5	7	12,5	1	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	28,6	4	71,4	10	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	42,9	3	57,1	4	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	25,0	3	75,0	9	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
	keines						
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	
	mittel	45,5	5	54,5	6	100	1
	gering	22,2	2	77,8	7	100	
Grad der Aktivität*	hoch	44,4	4	55,6	5	100	
	mittel	28,6	4	71,4	10	100	1
	gering	25,0	1	75,0	3	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	75,0	3	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	16,7	2	83,3	10	100	1
	gering	54,5	6	45,5	5	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	31,3	5	68,8	11	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	40,0	4	60,0	6	100	1
	nein	1,7		100,0	1	100	

Tabelle 24.2.2: Herkunft Budget: Spenden

abone 1-1212. Horitaint Budget. Openach											
		Spenden									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	9	2,17	18	2,11	27					

				Spons	oring		
		ja		nei	n	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	11,1	3	88,9	24	100	2
Gebietsebene	Landkreis	14,3	1	85,7	6	100	
	Stadt	10,5	2	89,5	17	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	3	100	
	20.001-50.000			100,0	11	100	1
	50.001-100.000			100,0	4	100	
	100.001-500.000	25,0	2	75,0	6	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	22,2	2	77,8	7	100	
	2000-2009	7,1	1	92,9	13	100	1
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	14,3	1	85,7	6	100	
	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur			100,0	10	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	8	100	
·	anlassbezogener Arbeitskreis	14,3	1	85,7	6	100	
	Präventionsverein	12,5	1	87,5	7	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	7,1	1	92,9	13	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	14,3	1	85,7	6	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	12	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28.6	2	71,4	5	100	
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines	12,0					
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	
	mittel	,.		100,0	11	100	1
	gering			100,0	9	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	9	100	
Orac dor / marmat	mittel	21,4	3	78,6	11	100	1
	gering	21,4	3	100,0	4	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	50,0	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	8,3	1	91,7	11	100	1
	gering	0,3		100,0	11	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	12,5	2	87,5	14	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	1
	na, mit Anacianacii	10,01	- 11	90,01	91	1001	

Tabelle 24.3.2: Herkunft Budget: Sponsoring

abolic 24.0.2. Herkulit Budget. Opolisoring											
		Sponsoring									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,33	3	2,08	24	2,11	27					

				Mitglieds	beiträge		
		ja		nei	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	18,5	5	81,5	22	100	2
Gebietsebene	Landkreis	42,9	3	57,1	4	100	
	Stadt	10,5	2	89,5	17	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	3	100	
	20.001-50.000	27,3	3	72,7	8	100	1
	50.001-100.000			100,0	4	100	
	100.001-500.000	12,5	1	87,5	7	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	11,1	1	88,9	8	100	
	2000-2009	28,6	4	71,4	10	100	1
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	7	100	
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur	40,0	4	60,0	6	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	8	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	7	100	
	Präventionsverein	50,0	4	50,0	4	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	7,1	1	92,9	13	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	28,6	2	71,4	5	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	8,3	1	91,7	11	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	über 20.000 €	37,5	3	62,5	5	100	
	keines						
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	
	mittel	18,2	2	81,8	9	100	1
	gering	22,2	2	77,8	7	100	
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	
	mittel	21,4	3	78,6	11	100	1
	gering	25,0	1	75,0	3	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	75,0	3	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	8,3	1	91,7	11	100	1
	gering	27,3	3	72,7	8	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	25,0	4	75,0	12	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	
	nein			100.0	1	100	

Tabelle 24.4.2: Herkunft Budget: Mitgliedsbeiträge

Tabone 24.4.2. Herkamit Baaget. II	24.4.2. Herkullit Budget. Hillgheusbeitunge										
		Mitgliedsbeiträge									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,20	5	2,09	22	2,11	27					

				Förderpr	ogramm		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	11,1	3	88,9	24	100	2
Gebietsebene	Landkreis			100,0	7	100	
	Stadt	15,8	3	84,2	16	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	3	100	
	20.001-50.000	9,1	1	90,9	10	100	1
	50.001-100.000	25,0	1	75,0	3	100	
	100.001-500.000	12,5	1	87,5	7	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	11,1	1	88,9	8	100	
	2000-2009	14,3	2	85,7	12	100	1
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	14,3	1	85,7	6	100	
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur			100,0	10	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	25,0	2	75,0	6	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	7	100	
	Präventionsverein			100,0	8	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	1			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	7,1	1	92,9	13	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	28,6	2	71,4	5	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine			100,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	8,3	1	91,7	11	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines						
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	
	mittel	9,1	1	90,9	10	100	1
	gering	11,1	1	88,9	8	100	
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	77,8	7	100	
	mittel	7,1	1	92,9	13	100	1
	gering			100,0	4	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	75,0	3	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	8,3	1	91,7	11	100	1
	gering	9,1	1	90,9	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	6,3	1	93,8	15	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	2	80,0	8	100	
	nein			100.0	1	100	

Tabelle 24.5.2: Herkunft Budget: Förderprogramm

Tabelle 24.0.2. Herkullit Baaget. 1	ant Badget Forder programm										
		Förderprogramm									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,33	3	2,08	24	2,11	27					

				Einschätzun	g zur Veränderur	ng des Kriminalitä	tsaufkommens		
		Zunahme	Kriminalität		Kriminalität		nderung	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	21,1	8	13,2	5	65,8	25	100	3
Gebietsebene	Landkreis			33,3	3	66,7	6	100	
	Stadt	25,0	7	7,1	2	67,9	19	100	2
	Stadtteil								
	Gemeinde	100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000								
	10.001-20.000	20,0	1			80,0	4	100	
	20.001-50.000	22,2	4	22,2	4	55,6	10	100	1
	50.001-100.000			14,3	1	85,7	6	100	
	100.001-500.000	50,0	3			50,0	3	100	
	über 500.000					100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990								
	1990-1999	26,7	4	6,7	1	66,7	10	100	1
	2000-2009	21,1	4	21,1	4	57,9	11	100	1
	ab 2010					100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	27,3	3			72,7	8	100	1
	AG/Stadtteilrat	50,0	2			50,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	16,7	1	66,7	4	100	
	andere Organisationsstruktur	13,3	2	20,0	3	66,7	10	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	15,4	2	15,4	2	69,2	9	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	12,5	1			87,5	7	100	
	Präventionsverein	25,0	2	25,0	2	50,0	4	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1			50,0	1	100	
	Bürgerinitiative								
	sonstige Organisationsform	20,0	1	20,0	1	60,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	30,0	6	10,0	2	60,0	12	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	20,0	2	10,0	1	70,0	7	100	
	über 1								
	ehrenamtlich			50,0	2	50,0	2	100	
	keine					100,0	4	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	27,3	3			72,7	8	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	16,7	1	16,7	1	66,7	4	100	
	über 20.000 €	25,0	2	25,0	2	50,0	4	100	
	keines	15,4	2	15,4	2	69,2	9	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	2	16,7	1	50,0	3	100	
	mittel	16,7	2	16,7	2	66,7	8	100	
	gering	20,0	4	10,0	2	70,0	14	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	22,2	2	66,7	6	100	
	mittel	20,0	3	6,7	1	73,3	11	100	
	gering	28,6	4	14,3	2	57,1	8	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	25,0	1	25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	23,1	3	15,4	2	61,5	8	100	
	gering	14,3	3	9,5	2	76,2	16	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	15,8	3	15,8	3	68,4	13	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	31,3	5	6,3	1	62,5	10	100	
	nein					100,0	2	100	

Tabelle 25.2: Einschätzung zur Veränderung des Kriminalitätsaufkommens in den letzten 3 Jahren

rabelle 25.2. Ellischatzung zur Ve	anderding des	der drig des reminiantatsadirements in den letzten 5 banten									
		Einschätzung zur Veränderung des Kriminalitätsaufkommens									
	Zunahme	Zunahme Kriminalität Abnahme Kriminalität keine Änderung gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	8	1,80	5	2,48	25	2,39	38			

				neue Prob	lemfelder		
		ja		ne	in	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	60,0	24	40,0	16	100	4
Gebietsebene	Landkreis	63,6	7	36,4	4	100	1
	Stadt	57,1	16	42,9	12	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	40,0	2	60,0	3	100	
	20.001-50.000	52,6	10	47,4	9	100	1
	50.001-100.000	57,1	4	42,9	3	100	
	100.001-500.000	100,0	7			100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	53,3	8	46,7	7	100	1
	2000-2009	65,0	13	35,0	7	100	2
	ab 2010	50,0	1	50,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	54,5	6	100	1
	AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	66,7	4	33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur	60,0	9	40,0	6	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	38,5	5	61,5	8	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	55,6	5	44,4	4	100	
	Präventionsverein	75,0	6	25,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	83,3	5	16,7	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	57,1	12	42,9	9	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	70,0	7	30,0	3	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine	50,0	2	50,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	54,5	6	45,5	5	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	85,7	6	14,3	1	100	
	über 20.000 €	87,5	7	12,5	1	100	
	keines	35,7	5	64,3	9	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	7			100	
	mittel	61,5	8	38,5	5	100	1
	gering	45,0	9	55,0	11	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	66,7	6	33,3	3	100	
	mittel	64,7	11	35,3	6	100	1
	gering	50,0	7	50,0	7	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	4			100	
Unterstützungsangebote*	mittel	57,1	8	42,9	6	100	1
	gering	54,5	12	45,5	10	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	55,0	11	45,0	9	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	64,7	11	35,3	6	100	1
	nein	100.0	2			100	

Tabelle 26.1.2: Auftreten neuer Problemfelder in den letzten 3 Jahren

Tabelle 20.1.2. Aditietell fledel 1 ft	different neder i robiennelder in den retzten o danren										
		neue Problemfelder									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,54	24	2,13	16	2,38	40					

				Herausforderund	mit Geflüchteter	1	
		ja	,	ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	45,8	11	54,2	13	100	2
Gebietsebene	Landkreis	57,1	4	42,9	3	100	
	Stadt	43,8	7	56,3	9	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	40,0	4	60,0	6	100	1
	50.001-100.000	25,0	1	75,0	3	100	
	100.001-500.000	71,4	5	28,6	2	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	50,0	4	50,0	4	100	
	2000-2009	46,2	6	53,8	7	100	1
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	1	80,0	4	100	
·	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	2	50,0	2	100	
	andere Organisationsstruktur	44,4	4	55,6	5	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	40,0	2	60,0	3	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	20,0	1	80,0	4	100	
	Präventionsverein	66,7	4	33,3	2	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	40,0	2	60,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	25,0	3	75,0	9	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	71,4	5	28,6	2	100	
	über 1			,			
	ehrenamtlich	50,0	1	50,0	1	100	
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	2	66,7	4	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	50,0	3	50,0	3	100	
	über 20.000 €	71,4	5	28,6	2	100	
	keines	20,0	1	80,0	4	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5	28,6	2	100	
	mittel	62,5	5	37,5	3	100	
	gering	11,1	1	88,9	8	100	
Grad der Aktivität*	hoch	66,7	4	33,3	2	100	
	mittel	63,6	7	36,4	4	100	1
	gering			100,0	7	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	75,0	3	25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	50,0	4	50,0	4	100	
	gering	33,3	4	66,7	8	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	72,7	8	27,3	3	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	27,3	3	72,7	8	100	1
	nein			100,0	2	100	

Tabelle 26.2.2: Auftreten neuer Problemfelder in den letzten 3 Jahren: Herausforderung mit Geflüchteten

		Herausforderung mit Geflüchteten								
	j	ja nein gesamt								
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,09	11	2,92	13	2,54	24				

			S	icherheitsgefühl ir	n öffentlichen Rai	um	
		ja		ne	in	gesa	ımt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	33,3	8	66,7	16	100	:
Gebietsebene	Landkreis	28,6	2	71,4	5	100	
	Stadt	37,5	6	62,5	10	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	30,0	3	70,0	7	100	
	50.001-100.000	50,0	2	50,0	2	100	
	100.001-500.000	28,6	2	71,4	5	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	37,5	3	62,5	5	100	
	2000-2009	30,8	4	69,2	9	100	
	ab 2010			100,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	5	100	
	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	75,0	3	25,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur	22,2	2	77,8	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	40,0	2	60,0	3	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	40,0	2	60,0	3	100	
	Präventionsverein	16,7	1	83,3	5	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	40,0	2	60,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	16,7	2	83,3	10	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	42,9	3	57,1	4	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	2			100	
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	2	66,7	4	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	16,7	1	83,3	5	100	
	über 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	
	keines	40,0	2	60,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	
	mittel	50,0	4	50,0	4	100	
	gering	22,2	2	77,8	7	100	
Grad der Aktivität*	hoch	50,0	3	50,0	3	100	
	mittel	36,4	4	63,6	7	100	
	gering	14,3	1	85,7	6	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	50,0	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	25,0	2	75,0	6	100	
	gering	33,3	4	66,7	8	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	45,5	5	54,5	6	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	27,3	3	72,7	8	100	
	nein			100,0	2	100	

Tabelle 26.3.2: Auftreten neuer Problemfelder in den letzten 3 Jahren: Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum

		Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum								
	j	ja nein gesamt								
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	8	2,56	16	2,54	24				

				Drogenmis	ssbrauch		
		ja		nei	n	gesa	ımt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	16,7	4	83,3	20	100	2
Gebietsebene	Landkreis	14,3	1	85,7	6	100	
	Stadt	12,5	2	87,5	14	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	1
	50.001-100.000			100,0	4	100	
	100.001-500.000	14,3	1	85,7	6	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	12,5	1	87,5	7	100	
	2000-2009	15,4	2	84,6	11	100	1
	ab 2010	100,0	1			100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	40,0	2	60,0	3	100	
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur	11,1	1	88,9	8	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	20,0	1	80,0	4	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	5	100	
	Präventionsverein	16,7	1	83,3	5	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	40,0	2	60,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	4	66,7	8	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	7	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	2	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	16,7	1	83,3	5	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	6	100	
	über 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	keines	40,0	2	60,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	
	mittel	12,5	1	87,5	7	100	
	gering	22,2	2	77,8	7	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	6	100	
	mittel	18,2	2	81,8	9	100	1
	gering	28,6	2	71,4	5	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	50,0	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	8	100	
	gering	16,7	2	83,3	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	11	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	36,4	4	63,6	7	100	
	nein			100.0	2	100	

Tabelle 26.4.2: Auftreten neuer Problemfelder in den letzten 3 Jahren: Drogenmissbrauch

Tabelle 20.4.2. Aditietell fledel i fi	Joichnelder III (biennetder in den letzten 5 bannen. Drogenmissbraden									
		Drogenmissbrauch									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	4	2,55	20	2,54	24					

				weggefallene	Problemfelder		
		ja		nei	n	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	13,2	5	86,8	33	100	38
Gebietsebene	Landkreis	20,0	2	80,0	8	100	10
	Stadt	11,1	3	88,9	24	100	27
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	1
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	5	100	5
	20.001-50.000	11,8	2	88,2	15	100	17
	50.001-100.000	28,6	2	71,4	5	100	7
	100.001-500.000	14,3	1	85,7	6	100	7
	über 500.000			100,0	2	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	14,3	2	85,7	12	100	14
	2000-2009	15,0	3	85,0	17	100	20
	ab 2010			100,0	1	100	1
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	18,2	2	81,8	9	100	11
	AG/Stadtteilrat	25,0	1	75,0	3	100	4
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	6	100	6
	andere Organisationsstruktur	13,3	2	86,7	13	100	15
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	7,7	1	92,3	12	100	13
	anlassbezogener Arbeitskreis	11,1	1	88,9	8	100	Ç
	Präventionsverein	37,5	3	62,5	5	100	3
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	4	100	4
Personalkapazität für die	unter 0,5	15,0	3	85,0	17	100	20
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	9	100	9
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine			100,0	4	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	11	100	11
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	7
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	3
	keines	8,3	1	91,7	11	100	12
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	7
·	mittel	16,7	2	83,3	10	100	12
	gering	10,5	2	89,5	17	100	19
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	9
	mittel	18,8	3	81,3	13	100	16
	gering	7,7	1	92,3	12	100	13
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	75,0	3	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	7,1	1	92,9	13	100	14
	gering	15,0	3	85,0	17	100	20
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	15,8	3	84,2	16	100	19
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	12,5	2	87,5	14	100	16
	nein	.2,0		100,0	2	100	2

Tabelle 27.2: Wegfall früherer Problemfelder in den letzten 3 Jahren

Tabelle 27.2. Wegian municier i Tol	olellileidel ili di	ometaer in den reteten o danien									
		weggefallene Problemfelder									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,60	5	2,33	33	2,37	38					

					Veränderung de	r Polizeipräsenz			
		ja, Polizeiprä	senz verstärkt	nein, Polizeipräse	nz gleich gebliebe	n nein, Polizeipr	äsenz abgebaut	ges	samt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	31,6	12	47,4	18	21,1	8	100	3
Gebietsebene	Landkreis	10,0	1	50,0	5	40,0	4	100	1
	Stadt	37,0	10	48,1	13	14,8	4	100	2
	Stadtteil								
	Gemeinde	100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000								
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1	20,0	1	100	
	20.001-50.000	22,2	4	66,7	12	11,1	2	100	1
	50.001-100.000			28,6	2	71,4	5	100	
	100.001-500.000	66,7	4	33,3	2			100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990								
	1990-1999	46,7	7	40,0	6	13,3	2	100	1
	2000-2009	22,2	4	50,0	9	27,8	5	100	1
	ab 2010			50,0	1	50,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	27,3	3	63,6	7	9,1	1	100	1
	AG/Stadtteilrat	50,0	2	25,0	1	25,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	33,3	2	33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur	28,6	4	50,0	7	21,4	3		1-
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	15,4	2	76,9	10	7,7	1	100	1
· ·	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	4	12,5	1	37,5	3	100	
	Präventionsverein	28,6	2	42,9	3	28,6	2	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2					100	
	Bürgerinitiative								
	sonstige Organisationsform	16,7	1	50,0	3	33,3	2	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	30.0	6	55,0	11	15,0	3	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	60,0	6	30,0	3	10,0	1	100	
	über 1								
	ehrenamtlich			50,0	2	50,0	2	100	
	keine			50.0	2	50.0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	40,0	4	50,0	5	10,0	1	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	33,3	2	16,7	1	50,0	3	100	
	über 20.000 €	50,0	4	25,0	2	25,0	2	100	
	keines	14.3	2	71.4	10	14,3	2	100	1-
Grad der Professionalisierung*	hoch	83,3	5	,		16,7	1	100	
	mittel	23,1	3		5	38,5	5		
	gering	21,1	4	68,4	13	10,5	2		
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	22.2	2	55,6	5	100	
	mittel	37,5	6		7	18,8	3	100	
	gering	30,8	4	69,2	9	. 5,0		100	
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	4					100	
Unterstützungsangebote*	mittel	38,5	5	38,5	5	23,1	3	100	
	gering	14,3	3		13	23,8	5		
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	31,6	6	·	11	10,5	2	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	37,5	6	- 1-	4	37,5	6		
	nein	37,5	0	100,0	2	51,0	0	100	

Tabelle 28.2: Veränderung der Polizeipräsenz in den letzten 3 Jahren

Tubelle 20:2: Verallaerang act i on	zeipi aoenz ini v	P. 400 12 11 401 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1									
		Veränderung der Polizeipräsenz									
	ja, Polizeiprä	Polizeipräsenz verstärkt nein, Polizeipräsenz gleich geblieben nein, Polizeipräsenz abgebaut gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,08	12	2,50	18	2,38	8	2,34	38			

				Beteiligung a	an Projekten		
		ja		nei	in	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	63,4	26	36,6	15	100	4
Gebietsebene	Landkreis	75,0	9	25,0	3	100	1
	Stadt	60,7	17	39,3	11	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	40,0	2	60,0	3	100	
	20.001-50.000	52,6	10	47,4	9	100	1
	50.001-100.000	71,4	5	28,6	2	100	
	100.001-500.000	87,5	7	12,5	1	100	
	über 500.000	100,0	2			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	53,3	8	46,7	7	100	1
	2000-2009	65,0	13	35,0	7	100	2
	ab 2010	100,0	3			100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	54,5	6	45,5	5	100	1
	AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	83,3	5	16,7	1	100	
	andere Organisationsstruktur	56,3	9	43,8	7	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	46,2	6	53,8	7	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	60,0	6	40,0	4	100	1
	Präventionsverein	87,5	7	12,5	1	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	50,0	3	50,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	59,1	13	40,9	9	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	60,0	6	40,0	4	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	4			100	
	keine	50,0	2	50,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	66,7	8	33,3	4	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	7			100	
	über 20.000 €	100,0	8			100	
	keines	21,4	3	78,6	11	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	7			100	
	mittel	100,0	14			100	1
	gering	25,0	5	75,0	15	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	9			100	
	mittel	94,4	17	5,6	1	100	1
	gering			100,0	14	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	75,0	3	25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	80,0	12	20,0	3	100	1
	gering	50,0	11	50,0	11	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	76,2	16	23,8	5	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	58,8	10	41,2	7	100	1
	nein			100.0	2	100	

Tabelle 29.2: Beteiligung an Projekten in den letzten 12 Monaten

rabone zo.z. Beteingang an i roje	tterr iii deri ietz	terr iz monater	•								
		Beteiligung an Projekten									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	26	2,93	15	2,34	41					

Tabelle 30.1: Anzahl der Projekte in den letzten 12 Monaten

	1 bis 2 l	Projekte	3 bis 4 l	Projekte	5 bis 10	5 bis 10 Projekte		0 Projekte	ges	amt
	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
gesamt	36,0	9	28,0	7	24,0	6	12,0	3	100	
Landkreis	12,5	1	37,5	3	12,5	1	37,5	3	100	
Stadt	47,1	8	23,5	4	29,4	. 5			100	
	,		-,-							
Gemeinde										
	50.0	1	50.0	1					100	
		5		1	30.0	3	10.0	1		
	,.			1		-		1		
		-		3				1		
					20,0	-	14,0	· '		
	00,0	•	00,0						100	
	25.0	2	37.5	3	37.5	3			100	
	-				- 1-		25.0	3		
					10,7	-	20,0	,		
					33.3	2				
	-				33,3	2				
					40.0					
							27.5	2		
				-			31,3	3		
,										
	-		50,0	3			42.0	2		
			50.0	4	20,0	2	42,9	3		
	50,0	- 1	50,0	'					100	
			50.0	4	50.0				400	
	40.0	0								
							40.7			
	16,7	1	33,3	2	33,3	2	16,7	1	100	
						-				
	50,0	2				-	50,0	2		
				<u>'</u>						
		-		-						
			42,9	3						
	-				37,5	3	25,0	2		
	-		,.	· '		 				
			-,-							
								_		
-	-7.		.,.		-1-		-7.			
								2		
	43,8	7	31,3	5	18,8	3	6,3	1	100	
gering										
hoch				1					100	
mittel	27,3		36,4	4	36,4	4			100	
gering										
ja, uneingeschränkt	37,5	6	18,8	3			18,8	3	100	
ja, mit Änderungen	33,3	3	44,4	4	22,2	. 2			100	
	Landkreis Stadt Stadtteil Gemeinde bis 10.000 10.001-20.000 20.001-50.000 50.001-100.000 100.001-500.000 iber 500.000 vor 1990 1990-1999 2000-2009 ab 2010 Lenkungsgruppe AG/Stadtteilrat Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat anlassbezogener Arbeitskreis Präventionsverein Ordnungspartnerschaft Bürgerintitative sonstige Organisationsform unter 0,5 0,5 bis 1 iber 1 ehrenamtlich keine bis 5.000 € 5.001 bis 20.000 € keines hoch mittel gering hoch mittel gering ja, uneingeschränkt	gesamt 36,0 Landkreis 12,5 Stadt 47,1 Stadtell 47,1 Gemeinde 50,0 bis 10,000 50,0 20,001-50,000 50,0 50,001-100,000 14,3 über 500,000 50,0 vor 1990 1990-1999 25,0 2000-2009 41,7 ab 2010 33,3 Lenkungsgruppe 50,0 AG/Stadtteilrat 33,3 Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat 20,0 andere Organisationsstruktur 37,5 (Kriminal-)Präventiver Rat 33,3 Präventionsverein 28,6 Ordnungspartnerschaft 50,0 Bürgerinitative sonstige Organisationsform unter 0,5 46,2 0,5 bis 1 16,7 über 1 ehrenamtlich 50,0 keine 50,0 bis 5.000 € 37,5 5.001 bis 20,000 € 37,5 5.001 bis 20,000 € 37,5 <td< td=""><td>gesamt 36.0 9 Landkreis 12,5 1 Stadt 47,1 8 Stadteil </td><td>gesamt 36,0 9 28,0 Landkreis 12,5 1 37,5 Stadt 47,1 8 23,5 Stadtteil </td><td>gesamt 36.0 9 28.0 7 Landkreis 12,5 1 37,5 3 Stadt 47,1 8 23,5 4 Stadtteil 3 4 5 Gemeinde 5 1 50,0 1 bis 10,000 50,0 1 50,0 1 20,001-50,000 50,0 5 10,0 1 100,001-500,000 14,3 1 42,9 3 0ber 500,000 50,0 1 50,0 1 vor 1990 1990 25,0 2 37,5 3 2000-2009 41,7 5 16,7 2 ab 2010 33,3 1 66,7 2 Lenkungsgruppe 50,0 3 16,7 1 AG/Stattellerat 33,3 1 66,7 2 Lenkungsgruppe+AG/Stattellerat 33,3 1 66,7 2 Lenkungsgruppe+AG/Stattellerat 33,3 2<!--</td--><td>gesamit 36,0 9 28,0 7 24,0 Landkreis 12,5 1 37,5 3 12,5 Stadt 47,1 8 23,5 4 29,4 Stadtell 9 28,6 23,5 4 29,4 Stadtell 9 28,0 7 24,0 29,4 Stadtell 9 25,0 1 50,0 1 30,0 1 40,0 2 40,0 30,0 30,0 30,0 <td< td=""><td> Sesamt </td><td> gesamt 36.0 9 28.0 7 24.0 6 12.0 Landreis 12.5 1 37.5 3 12.5 1 37.5 Stadtel 47.1 8 23.5 4 29.4 5 Stadtel 5 5 5 5 5 Stadtel 6 5 5 5 Stadtel 7 7 7 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 7 Stadtel 7 7 7 7 Stadte</td><td> Sesent</td><td> Seasont S8,0</td></td<></td></td></td<>	gesamt 36.0 9 Landkreis 12,5 1 Stadt 47,1 8 Stadteil	gesamt 36,0 9 28,0 Landkreis 12,5 1 37,5 Stadt 47,1 8 23,5 Stadtteil	gesamt 36.0 9 28.0 7 Landkreis 12,5 1 37,5 3 Stadt 47,1 8 23,5 4 Stadtteil 3 4 5 Gemeinde 5 1 50,0 1 bis 10,000 50,0 1 50,0 1 20,001-50,000 50,0 5 10,0 1 100,001-500,000 14,3 1 42,9 3 0ber 500,000 50,0 1 50,0 1 vor 1990 1990 25,0 2 37,5 3 2000-2009 41,7 5 16,7 2 ab 2010 33,3 1 66,7 2 Lenkungsgruppe 50,0 3 16,7 1 AG/Stattellerat 33,3 1 66,7 2 Lenkungsgruppe+AG/Stattellerat 33,3 1 66,7 2 Lenkungsgruppe+AG/Stattellerat 33,3 2 </td <td>gesamit 36,0 9 28,0 7 24,0 Landkreis 12,5 1 37,5 3 12,5 Stadt 47,1 8 23,5 4 29,4 Stadtell 9 28,6 23,5 4 29,4 Stadtell 9 28,0 7 24,0 29,4 Stadtell 9 25,0 1 50,0 1 30,0 1 40,0 2 40,0 30,0 30,0 30,0 <td< td=""><td> Sesamt </td><td> gesamt 36.0 9 28.0 7 24.0 6 12.0 Landreis 12.5 1 37.5 3 12.5 1 37.5 Stadtel 47.1 8 23.5 4 29.4 5 Stadtel 5 5 5 5 5 Stadtel 6 5 5 5 Stadtel 7 7 7 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 7 Stadtel 7 7 7 7 Stadte</td><td> Sesent</td><td> Seasont S8,0</td></td<></td>	gesamit 36,0 9 28,0 7 24,0 Landkreis 12,5 1 37,5 3 12,5 Stadt 47,1 8 23,5 4 29,4 Stadtell 9 28,6 23,5 4 29,4 Stadtell 9 28,0 7 24,0 29,4 Stadtell 9 25,0 1 50,0 1 30,0 1 40,0 2 40,0 30,0 30,0 30,0 <td< td=""><td> Sesamt </td><td> gesamt 36.0 9 28.0 7 24.0 6 12.0 Landreis 12.5 1 37.5 3 12.5 1 37.5 Stadtel 47.1 8 23.5 4 29.4 5 Stadtel 5 5 5 5 5 Stadtel 6 5 5 5 Stadtel 7 7 7 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 7 Stadtel 7 7 7 7 Stadte</td><td> Sesent</td><td> Seasont S8,0</td></td<>	Sesamt	gesamt 36.0 9 28.0 7 24.0 6 12.0 Landreis 12.5 1 37.5 3 12.5 1 37.5 Stadtel 47.1 8 23.5 4 29.4 5 Stadtel 5 5 5 5 5 Stadtel 6 5 5 5 Stadtel 7 7 7 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 Stadtel 7 7 7 7 Stadtel 7 7 7 7 Stadte	Sesent	Seasont S8,0

Tabelle 30.2: Anzahl der Projekte in den letzten 12 Monaten

		Anzahl der Projekte in den letzten 12 Monaten								
	1 bis 2	Projekte	3 bis 4	Projekte	5 bis 10	Projekte	mehr als 1	10 Projekte	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,11	9	2,14	7	1,67	6	1,33	3	1,92	25

				Zielgruppen-orie	ntierte Präventio	n	
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	69,2	18	30,8	8	100	2
Gebietsebene	Landkreis	66,7	6	33,3	3	100	
	Stadt	70,6	12	29,4	5	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	2			100	
	20.001-50.000	60,0	6	40,0	4	100	1
	50.001-100.000	60,0	3	40,0	2	100	
	100.001-500.000	71,4	5	28,6	2	100	
	über 500.000	100,0	2			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	62,5	5	37,5	3	100	
	2000-2009	76,9	10	23,1	3	100	1
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	66,7	4	33,3	2	100	
	AG/Stadtteilrat	100,0	3			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	andere Organisationsstruktur	66,7	6	33,3	3	100	
ormale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	3	50,0	3	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	66,7	4	33,3	2	100	
	Präventionsverein	71,4	5	28,6	2	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	66,7	2	33,3	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	69,2	9	30,8	4	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	66,7	4	33,3	2	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine	100,0	2			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	71,4	5	28,6	2	100	
	über 20.000 €	75,0	6	25,0	2	100	
	keines	100,0	3			100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5	28,6	2	100	
	mittel	71,4	10	28,6	4	100	1
	gering	60,0	3	40,0	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5	44,4	4	100	
	mittel	76,5	13	23,5	4	100	1
	gering			-			
Nutzungsintensität externer	hoch	66,7	2	33,3	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	58,3	7	41,7	5	100	1
	gering	81,8	9	18,2	2	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	62,5	10	37,5	6	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	80,0	8	20,0	2	100	1
	,	,0		,0			

Tabelle 31.1.1.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Zielgruppen-orientierte Prävention

Tubblic Cititize Doloicile foliation	Taronicon and a series appear of the series and a series								
		Zielgruppen-orientierte Prävention							
	j	ja nein gesamt							
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,17	18	1,63	8	2,00	26			

			Zielgrupp	en-orientierte Pra	ivention: Kinder/	Jugendliche	
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	57,7	15	42,3	11	100	26
Gebietsebene	Landkreis	44,4	4	55,6	5	100	9
	Stadt	64,7	11	35,3	6	100	17
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	2			100	2
	20.001-50.000	50,0	5	50,0	5	100	10
	50.001-100.000	40,0	2	60,0	3	100	
	100.001-500.000	57,1	4	42,9	3	100	ī
	über 500.000	100,0	2			100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	62,5	5	37,5	3	100	8
	2000-2009	53,8	7	46,2	6	100	13
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	50,0	3	50,0	3	100	6
	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	5
	andere Organisationsstruktur	55,6	5	44,4	4	100	9
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	3	50,0	3	100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	3	50,0	3	100	6
	Präventionsverein	71,4	5	28,6	2	100	7
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	61,5	8	38,5	5	100	13
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	66,7	4	33,3	2	100	6
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	4
	keine	50,0	1	50,0	1	100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	50,0	4	50,0	4	100	8
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	7
	über 20.000 €	75,0	6	25,0	2	100	3
	keines	66,7	2	33,3	1	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4	42,9	3	100	7
	mittel	57,1	8	42,9	6	100	14
	gering	60,0	3	40,0	2	100	5
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5	44,4	4	100	9
	mittel	58,8	10	41,2	7	100	17
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	66,7	2	33,3	1	100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	33,3	4	66,7	8	100	12
	gering	81,8	9	18,2	2	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	50,0	8	50,0	8	100	16
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	70,0	7	30,0	3	100	10
	nein						

Tabelle 31.1.2.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Zielgruppe Kinder/Jugendliche

Tabolio o II II Zizi Zorololio Iolialo.		. a romania a romania a por ramania a gonzanono							
		Zielgruppen-orientierte Prävention: Kinder/Jugendliche							
	j	а	ne	ein	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,07	15	1,91	11	2,00	26			

		1	Zielgruppen-orier	ntierte Prävention	: Migrant*innen/S	pätaussiedler*inn	ien
		ja		nei	in	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	23,1	6	76,9	20	100	26
Gebietsebene	Landkreis	33,3	3	66,7	6	100	9
	Stadt	17,6	3	82,4	14	100	17
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	2
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	10
	50.001-100.000			100,0	5	100	
	100.001-500.000	57,1	4	42,9	3	100	7
	über 500.000			100,0	2	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	37,5	3	62,5	5	100	8
	2000-2009	23,1	3	76,9	10	100	10
	ab 2010			100,0	3	100	;
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5	100	(
	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	100	;
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	į
	andere Organisationsstruktur	33,3	3	66,7	6	100	(
ormale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	6	100	(
	anlassbezogener Arbeitskreis	16,7	1	83,3	5	100	(
	Präventionsverein	57,1	4	42,9	3	100	7
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	:
Personalkapazität für die	unter 0,5	15,4	2	84,6	11	100	1;
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	3	50,0	3	100	(
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	4
	keine			100,0	2	100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	8	100	8
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	7
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	}
	keines			100,0	3	100	;
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4	42,9	3	100	7
	mittel	14,3	2	85,7	12	100	14
	gering			100,0	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	77,8	7	100	9
	mittel	23,5	4	76,5	13	100	17
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	:
Unterstützungsangebote*	mittel	25,0	3	75,0	9	100	1:
	gering	18,2	2	81,8	9	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	31,3	5	68,8	11	100	10
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	10
	-						

Tabelle 31.1.3.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Zielgruppe Migrant*innen/Spätaussiedler*innen

Tubblic Citional Deletions foliation	- taronianoanoan = o.g. appo m.g. ant m.mon, opanacionian m.mon								
		Zielgruppen-orientierte Prävention: Migrant*innen/Spätaussiedler*innen							
	j	а	ne	ein	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,67	6	2,10	20	2,00	26			

			Zielgru	uppen-orientierte	Prävention: Seni	or*innen	
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	19,2	5	80,8	21	100	2
Gebietsebene	Landkreis	22,2	2	77,8	7	100	
	Stadt	17,6	3	82,4	14	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	1
	50.001-100.000	20,0	1	80,0	4	100	
	100.001-500.000	28,6	2	71,4	5	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	
	2000-2009	23,1	3	76,9	10	100	1
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	33,3	2	66,7	4	100	
	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur	22,2	2	77,8	7	100	
ormale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	,-	-	100,0	6	100	
ormale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	6	100	
	Präventionsverein	28,6	2	71,4	5	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative	00,0	·	00,0	·	100	
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	15,4	2	84,6	11	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	2	66,7	4	100	
	über 1	00,0	-	00,1	- 1	100	
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	30,0	'	100,0	8	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	über 20.000 €	37,5	3	62,5	5	100	
	keines	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	
Orac del i Totessionalisterang	mittel	21,4	3	78,6	11	100	1
	gering	2.1,7	3	100,0	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	
Grad der Aktivität	mittel		4			100	1
		23,5	4	76,5	13	100	
Nutzungeintensität ovtornor	gering	22.2	4	66.7	2	100	
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	33,3	1	66,7			
	mittel	25,0		75,0	9	100	1
Empfohlung der Organisationaf	gering	9,1	1	90,9	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	18,8	3	81,3	13	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	2	80,0	8	100	1

Tabelle 31.1.4.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Zielgruppe Senior*innen

Tubblic Citi ii Zi Zororono ronano.	- tatomachoan zona ziongrappo dennor minon									
		Zielgruppen-orientierte Prävention: Senior*innen								
	j	а	ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,20	5	1,95	21	2,00	26				

			Ziel	gruppen-orientiert	e Prävention: so	nstige	
		ja		nei	n	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	3,8	1	96,2	25	100	2
Gebietsebene	Landkreis	11,1	1	88,9	8	100	
	Stadt			100,0	17	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000			100,0	10	100	1
	50.001-100.000			100,0	5	100	
	100.001-500.000	14,3	1	85,7	6	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	8	100	
	2000-2009	7,7	1	92,3	12	100	1
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	6	100	
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur	11,1	1	88,9	8	100	
ormale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	6	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	6	100	
	Präventionsverein	14,3	1	85,7	6	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	13	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	6	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	8	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	7	100	
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines			100,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	7	100	
	mittel			100,0	14	100	1
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	9	100	
	mittel	5,9	1	94,1	16	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	3	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	12	100	1
	gering	9,1	1	90,9	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	6,3	1	93,8	15	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	10	100	1
	nein						

Tabelle 31.1.5.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Zielgruppe sonstige

Tubblic Cititolal Bololollo lokuloi		aroniconomicon = 10.9. approximate								
		Zielgruppen-orientierte Prävention: sonstige								
	j	ja nein								
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	1	2,00	25	2,00	26				

				Raum-orientie	erte Prävention		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	80,8	21	19,2	5	100	26
Gebietsebene	Landkreis	88,9	8	11,1	1	100	Ç
	Stadt	76,5	13	23,5	4	100	17
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	2
	20.001-50.000	70,0	7	30,0	3	100	10
	50.001-100.000	100,0	5			100	į
	100.001-500.000	100,0	7			100	7
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	87,5	7	12,5	1	100	3
	2000-2009	76,9	10	23,1	3	100	1;
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	66,7	4	33,3	2	100	6
	AG/Stadtteilrat	100,0	3			100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	5			100	Ę
	andere Organisationsstruktur	66,7	6	33,3	3	100	9
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	83,3	5	16,7	1	100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis	83,3	5	16,7	1	100	6
	Präventionsverein	71,4	5	28,6	2	100	7
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	3			100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	69,2	9	30,8	4	100	13
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	6			100	(
	über 1						
	ehrenamtlich	75,0	3	25,0	1	100	4
	keine	100,0	2			100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	75,0	6	25,0	2	100	3
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	85,7	6	14,3	1	100	7
	über 20.000 €	87,5	7	12,5	1	100	3
	keines	66,7	2	33,3	1	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	7			100	7
	mittel	71,4	10	28,6	4	100	14
	gering	80,0	4	20,0	1	100	5
Grad der Aktivität*	hoch	88,9	8	11,1	1	100	9
	mittel	76,5	13	23,5	4	100	17
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	3			100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	91,7	11	8,3	1	100	12
	gering	63,6	7	36,4	4	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	81,3	13	18,8	3	100	16
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	80,0	8	20,0	2	100	10
	nein						

Tabelle 31.2.1.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Raum-orientierte Prävention

		Raum-orientierte Prävention						
	ja		ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	21	2,00	5	2,00	26		

				Wohn	umfeld		
		ja		ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	38,5	10	61,5	16	100	2
Gebietsebene	Landkreis	66,7	6	33,3	3	100	
	Stadt	23,5	4	76,5	13	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	1
	50.001-100.000	40,0	2	60,0	3	100	
	100.001-500.000	85,7	6	14,3	1	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			,			
	1990-1999	37,5	3	62,5	5	100	
	2000-2009	46,2	6	53,8	7	100	1
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	33,3	2	66,7	4	100	
· •	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur	55,6	5	44,4	4	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	16,7	1	83,3	5	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	2	66,7	4	100	
	Präventionsverein	57,1	4	42,9	3	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative	11,1		,.			
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	30,8	4	69,2	9	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	2	66,7	4	100	
	über 1	1 171		,			
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
	keines	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4	42,9	3	100	
v	mittel	35,7	5	64,3	9	100	1
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	77,8	7	100	
	mittel	47,1	8	52,9	9	100	1
	gering			,-			
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	58,3	7	41,7	5	100	1
	gering	18,2	2	81,8	9	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	50,0	8	50,0	8	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	2	80,0	8	100	1
	nein			-1,0	-	.00	

Tabelle 31.2.2.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Raum-orientierte Prävention: Wohnumfeld

Tabolio Cilizizia Dololollo lollalol								
		Wohnumfeld						
	ja		ne	nein		amt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,80	10	2,13	16	2,00	26		

				Öffentliche Plätze	e/öffentlicher Rau	ım	
		ja	1	ne			amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	46,2	12	53,8	14	100	2
Gebietsebene	Landkreis	55,6	5	44,4	4	100	
	Stadt	41,2	7	58,8	10	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	
	20.001-50.000	50,0	5	50,0	5	100	1
	50.001-100.000	60,0	3	40,0	2	100	
	100.001-500.000	42,9	3	57,1	4	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			-			
	1990-1999	37,5	3	62,5	5	100	
	2000-2009	38,5	5	61,5	8	100	1
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	33,3	2	66,7	4	100	
	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur	44,4	4	55,6	5	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	33,3	2	66,7	4	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	3	50,0	3	100	
	Präventionsverein	42,9	3	57,1	4	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	3			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	38,5	5	61,5	8	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	3	50,0	3	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine	100,0	2			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	über 20.000 €	62,5	5	37,5	3	100	
	keines	66,7	2	33,3	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	
	mittel	50,0	7	50,0	7	100	1
	gering	40,0	2	60,0	3	100	
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5	44,4	4	100	
	mittel	41,2	7	58,8	10	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	66,7	2	33,3	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	41,7	5	58,3	7	100	1
	gering	45,5	5	54,5	6	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	43,8	7	56,3	9	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	50,0	5	50,0	5	100	1
	nein			11,1			

Tabelle 31.2.3.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Raum-orientierte Prävention: Öffentliche Plätze/öffentlicher Raum

		Öffentliche Plätze/öffentlicher Raum						
	ja		nein		gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	12	2,00	14	2,00	26		

				"Angsträume" (Ui	nterführungen etc	c.)	
		ja		ne		ľ	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	11,5	3	88,5	23	100	2
Gebietsebene	Landkreis	22,2	2	77,8	7	100	
	Stadt	5,9	1	94,1	16	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	10,0	1	90,0	9	100	1
	50.001-100.000			100,0	5	100	
	100.001-500.000	28,6	2	71,4	5	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	12,5	1	87,5	7	100	
	2000-2009	7,7	1	92,3	12	100	1
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5		
Organioadorioodaktai	AG/Stadtteilrat	10,1		100,0	3		
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5		
	andere Organisationsstruktur	22.2	2	77,8	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	22,2		100,0	6		
ionnale Organisation	,	16,7	1	83,3	5	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis Präventionsverein	28,6	2	71,4	5		
	Ordnungspartnerschaft	20,0		100,0	2	100	
	Bürgerinitiative			100,0		100	
		 		100.0	3	100	
Domonalkanazität für dia	sonstige Organisationsform	45.4	2	100,0		100	1
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	15,4		84,6	11		
	0,5 bis 1	16,7	1	83,3	5	100	
	über 1	-		400.0		100	
	ehrenamtlich	-		100,0	4	100	
D 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	keine	10.5		100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
,	5.001 bis 20.000 €		_	100,0	7	100	
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
	keines			100,0	3		
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6		
	mittel	14,3	2	85,7	12	100	1
	gering			100,0	5		
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8		
	mittel	11,8	2	88,2	15	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	33,3	1	66,7	2		
ontorstatzuriysariyebote	mittel	8,3	1	91,7	11	100	1
	gering	9,1	1	90,9	10		1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	12,5	2	87,5	14	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	1
	nein						

Tabelle 31.2.4.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Raum-orientierte Prävention: "Angsträume" (Unterführungen etc.)

		"Angsträume" (Unterführungen etc.)					
	ja		nein		gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,67	3	2,04	23	2,00	26	

				Flüchtling	sunterkunft		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	15,4	4	84,6	22	100	2
Gebietsebene	Landkreis	22,2	2	77,8	7	100	
	Stadt	11,8	2	88,2	15	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000			100,0	10	100	
	50.001-100.000			100,0	5	100	
	100.001-500.000	57,1	4	42,9	3	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			-			
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	
	2000-2009	7,7	1	92,3	12	100	
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5	100	
· ·	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur	11,1	1	88.9	8	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	<u> </u>		100,0	6	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	33,3	2	66,7	4	100	
	Präventionsverein	14,3	1	85,7	6	100	
	Ordnungspartnerschaft	,.		100,0	2	100	
	Bürgerinitiative			,			
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	15,4	2	84,6	11	100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	16,7	1	83,3	5	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
	keines	25,5		100,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	
orac corresponding	mittel	7,1	1	92,9	13	100	
	gering	7,1		100,0	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	9	100	
o.aa aor / mariat	mittel	23,5	4	76,5	13	100	
	gering	20,0	- 4	70,0	13	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Interstützungsangebote*	mittel	25,0	3	75,0	9	100	
	gering	23,0	3	100,0	11	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	18,8	3	81,3	13	100	
des eigenen Gremiums	ja, uneingeschrankt ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	
	ja, mit Anderdingen	10,0	1	90,0	9	100	

Tabelle 31.2.5.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Raum-orientierte Prävention: Flüchtlingsunterkunft

Tabelle of LE.G.E. Defolotic fortaler i Tavella official								
		Flüchtlingsunterkunft						
	j	а	ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,75	4	2,05	22	2,00	26		

				Großwohns	siedlungen		
			ja	nei	n	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt			100,0	26	100	2
Gebietsebene	Landkreis			100,0	9	100	Ç
	Stadt			100,0	17	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	2
	20.001-50.000			100,0	10	100	10
	50.001-100.000			100,0	5	100	
	100.001-500.000			100,0	7	100	
	über 500.000			100,0	2	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	8	100	3
	2000-2009			100,0	13	100	13
	ab 2010			100,0	3	100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	6	100	6
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur			100,0	9	100	9
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	6	100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	6	100	6
	Präventionsverein			100,0	7	100	7
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	13	100	13
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	6	100	6
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	4
	keine			100,0	2	100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	8	100	8
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	7	100	7
	über 20.000 €			100,0	8	100	3
	keines			100,0	3	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	7	100	7
	mittel			100,0	14	100	14
	gering			100,0	5	100	5
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	9	100	9
	mittel			100,0	17	100	17
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	3	100	3
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	12	100	12
	gering			100,0	11	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	16	100	16
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	10	100	10
	nein						

Tabelle 31.2.6.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Raum-orientierte Prävention: Großwohnsiedlungen

•							
	Großwohnsiedlungen						
	ne	ein	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	26	2,00	26			

^{*}Mittelwert berechnet aus einer Skala von 1=sehr gut bis 6=ungenügend Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n. aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

				Sch	ule		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	11,5	3	88,5	23	100	2
Gebietsebene	Landkreis	11,1	1	88,9	8	100	!
	Stadt	11,8	2	88,2	15	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000			100,0	10	100	1
	50.001-100.000	20,0	1	80,0	4	100	
	100.001-500.000	14,3	1	85,7	6	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	12,5	1	87,5	7	100	
	2000-2009	15,4	2	84,6	11	100	1:
	ab 2010			100,0	3	100	;
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5	100	(
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	;
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	į
	andere Organisationsstruktur	11,1	1	88,9	8	100	Ç
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	16,7	1	83,3	5	100	(
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	6	100	(
	Präventionsverein	14,3	1	85,7	6	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	;
Personalkapazität für die	unter 0,5	7,7	1	92,3	12	100	13
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	16,7	1	83,3	5	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	4
	keine			100,0	2	100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	8	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	-
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines			100,0	3	100	;
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	
	mittel			100,0	14	100	1-
	gering	40,0	2	60,0	3	100	ţ
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	9	100	(
	mittel	17,6	3	82,4	14	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	;
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	12	100	1:
	gering	18,2	2	81,8	9	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	12,5	2	87,5	14	100	16
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	1
	nein						

Tabelle 31.2.7.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Raum-orientierte Prävention: Schule

Tabolio Cilaria: Doronolio ionalo:									
			Sch	nule					
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,67	3	1,91	23	2,00	26			

				Delikt-orientie	erte Prävention		
		ja	а	ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	76,9	20	23,1	6	100	26
Gebietsebene	Landkreis	66,7	6	33,3	3	100	Ç
	Stadt	82,4	14	17,6	3	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	2
	20.001-50.000	80,0	8	20,0	2	100	10
	50.001-100.000	100,0	5			100	·
	100.001-500.000	71,4	5	28,6	2	100	-
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	87,5	7	12,5	1	100	8
	2000-2009	69,2	9	30,8	4	100	13
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	83,3	5	16,7	1	100	(
	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	100	-
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur	77,8	7	22,2	2	100	9
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	6	,_		100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	3	50,0	3	100	6
	Präventionsverein	85,7	6	14,3	1	100	7
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative	20,0					
	sonstige Organisationsform	66,7	2	33,3	1	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	84,6	11	15,4	2	100	1;
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	3	50,0	3	100	
	über 1	00,0		00,0	-		
	ehrenamtlich	100,0	4			100	4
	keine	100,0	2			100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	75,0	6	25,0	2	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	71,4	5	28.6	2	100	-
	über 20.000 €	75,0	6	25,0	2	100	
	keines	100,0	3	20,0		100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4	42,9	3	100	-
Orac del i Tolessionalisierung	mittel	78,6	11	21,4	3	100	14
	gering	100,0	5	21,4	3	100	1-
Grad der Aktivität*	hoch	77,8	7	22,2	2	100	9
Grad der Aktivität	mittel	76,5	13	23,5	4	100	17
	gering	70,5	13	20,0	- 4	100	- 11
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	83,3	10	16,7	2	100	12
			9		2	100	1:
Empfohlung der Organisationafarra	gering	81,8	11	18,2	5	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	68,8		31,3			16
	ja, mit Änderungen	90,0	9	10,0	1	100	10
	nein						

Tabelle 31.3.1.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention

Tabolio Cilornal Dorolollo lonalor		011. 2 011111 01101		•		
			Delikt-orienti	erte Prävention		
	ja		nein		gesamt	
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,15	20	1,50	6	2,00	26

				Drogen	delikte		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	30,8	8	69,2	18	100	2
Gebietsebene	Landkreis	22,2	2	77,8	7	100	
	Stadt	35,3	6	64,7	11	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	
	20.001-50.000	30,0	3	70,0	7	100	1
	50.001-100.000	60,0	3	40,0	2	100	
	100.001-500.000	14,3	1	85,7	6	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	37,5	3	62,5	5	100	
	2000-2009	30,8	4	69,2	9	100	1
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5	100	
	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	andere Organisationsstruktur	22,2	2	77,8	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	16,7	1	83,3	5	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	3	50,0	3	100	
	Präventionsverein	42,9	3	57,1	4	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	38,5	5	61,5	8	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	6	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
	keines	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	
	mittel	35,7	5	64,3	9	100	1
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Grad der Aktivität*	hoch	66,7	6	33,3	3	100	
	mittel	11,8	2	88,2	15	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	25,0	3	75,0	9	100	1
	gering	36,4	4	63,6	7	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	18,8	3	81,3	13	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	50,0	5	50,0	5	100	1
	nein						

Tabelle 31.3.2.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention: Drogendelikte

Tabolio o liolala: Dolololio lollalol									
			Droge	ndelikte					
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	8	2,00	18	2,00	26			

				Häuslich	e Gewalt		
		já	1	ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	19,2	5	80,8	21	100	2
Gebietsebene	Landkreis	22,2	2	77,8	7	100	
	Stadt	17,6	3	82,4	14	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	11
	50.001-100.000	20,0	1	80,0	4	100	
	100.001-500.000	28,6	2	71,4	5	100	-
	über 500.000			100,0	2	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	12,5	1	87,5	7	100	8
	2000-2009	23.1	3	76.9	10	100	1:
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5	100	6
o i garii o a tori o a a a a a	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	00,0	•	100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur	33,3	3	66,7	6	100	9
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	16,7	1	83,3	5	100	6
Torrida Organicadori	anlassbezogener Arbeitskreis	10,1	•	100,0	6	100	6
	Präventionsverein	42,9	3	57,1	4	100	7
	Ordnungspartnerschaft	12,0	•	100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative			100,0		100	
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	15,4	2	84,6	11	100	13
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	16,7	1	83,3	5	100	6
	über 1	10,1	<u>'</u>	00,0	•	100	,
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	4
	keine	30,0		100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	-
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
	keines	25,0		100,0	3	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	7
Crad doi i roicosionalisionarig	mittel	14,3	2	85,7	12	100	14
	gering	40,0	2	60,0	3	100	
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	77,8	7	100	9
Orac doi / marriat	mittel	17,6	3	82,4	14	100	17
	gering	17,0	J	02,4	.,,	100	
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	3	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	16,7	2	83,3	10	100	12
	gering	27,3	3	72,7	8	100	1:
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	31,3	5	68,8	11	100	16
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	31,3	5	100,0	10	100	10
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			100,0	10	100	
	nein						

Tabelle 31.3.3.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention: Häusliche Gewalt

Tabolio o Holoial Boloiolio Iolialoi									
			Häuslich	e Gewalt					
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,60	5	2,10	21	2,00	26			

				Sexuelle Ge	ewaltdelikte		
		ja		nei	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	23,1	6	76,9	20	100	2
Gebietsebene	Landkreis	22,2	2	77,8	7	100	(
	Stadt	23,5	4	76,5	13	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	:
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	1
	50.001-100.000	20,0	1	80,0	4	100	
	100.001-500.000	42,9	3	57,1	4	100	
	über 500.000			100,0	2	100	:
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	}
	2000-2009	23,1	3	76,9	10	100	1;
	ab 2010			100,0	3	100	:
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5	100	(
	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	:
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur	33,3	3	66,7	6	100	(
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	33,3	2	66,7	4	100	(
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	6	100	(
	Präventionsverein	42,9	3	57,1	4	100	7
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	;
Personalkapazität für die	unter 0,5	15,4	2	84,6	11	100	1;
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	2	66,7	4	100	(
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	4
	keine			100,0	2	100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	25,0	2	75,0	6	100	8
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	7
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	8
	keines			100,0	3	100	;
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	7
	mittel	21,4	3	78,6	11	100	14
	gering	40,0	2	60,0	3	100	
Grad der Aktivität*	hoch	33,3	3	66,7	6	100	Ç
	mittel	17,6	3	82,4	14	100	17
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	3	100	;
Unterstützungsangebote*	mittel	25,0	3	75,0	9	100	1:
	gering	27,3	3	72,7	8	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	31,3	5	68,8	11	100	16
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	1
	nein						

Tabelle 31.3.4.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention: Sexuelle Gewaltdelikte

Tabolio o noi nei ecolorio ionalo.									
			Sexuelle G	ewaltdelikte					
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,67	6	2,10	20	2,00	26			

				Eigentun	nsdelikte		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	23,1	6	76,9	20	100	2
Gebietsebene	Landkreis	22,2	2	77,8	7	100	!
	Stadt	23,5	4	76,5	13	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	1
	50.001-100.000	40,0	2	60,0	3	100	
	100.001-500.000	28,6	2	71,4	5	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	
	2000-2009	23,1	3	76,9	10	100	1
	ab 2010			100,0	3	100	;
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	50,0	3	50,0	3	100	(
	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	:
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur	22,2	2	77,8	7	100	(
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	16,7	1	83,3	5	100	(
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	6	100	(
	Präventionsverein	28,6	2	71,4	5	100	7
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	;
Personalkapazität für die	unter 0,5	23,1	3	76,9	10	100	1;
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	16,7	1	83,3	5	100	(
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	4
	keine	50,0	1	50,0	1	100	:
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
	keines	33,3	1	66,7	2	100	;
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	
	mittel	21,4	3	78,6	11	100	14
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	9
	mittel	29,4	5	70,6	12	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	;
Unterstützungsangebote*	mittel	33,3	4	66,7	8	100	1:
	gering	9,1	1	90,9	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	25,0	4	75,0	12	100	10
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	2	80,0	8	100	1
	nein						

Tabelle 31.3.5.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention: Eigentumsdelikte

- Labora o Harania - Labora - Labor								
			Eigentu	msdelikte				
	ja		nein		gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,17	6	1,95	20	2,00	26		

				Einbruch	sdelikte		
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	23,1	6	76,9	20	100	2
Gebietsebene	Landkreis	22,2	2	77,8	7	100	
	Stadt	23,5	4	76,5	13	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	1
	50.001-100.000	40,0	2	60,0	3	100	
	100.001-500.000	28,6	2	71,4	5	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	
	2000-2009	23,1	3	76,9	10	100	1
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	50,0	3	50,0	3	100	
	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur	22,2	2	77,8	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	16,7	1	83,3	5	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	6	100	
	Präventionsverein	28,6	2	71,4	5	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	23,1	3	76,9	10	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	16,7	1	83,3	5	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
	keines	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	
	mittel	21,4	3	78,6	11	100	1
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	
	mittel	29,4	5	70,6	12	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	33,3	4	66,7	8	100	1
	gering	9,1	1	90,9	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	25,0	4	75,0	12	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	2	80,0	8	100	1
	nein	- 1		,-			

Tabelle 31.3.6.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention: Einbruchsdelikte

Tabelle 6 1.0.0.E. Dereione locator i ravellationourbett. Delike energia i ravellatin. Embraologolike									
			Einbruc	hsdelikte					
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,17	6	1,95	20	2,00	26			

			Sac	hbeschädigungen	(Vandalismus. G	Graffiti)	
		ja		ne	`	,	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	11,5	3	88,5	23	100	2
Gebietsebene	Landkreis	11,1	1	88,9	8	100	
	Stadt	11,8	2	88,2	15	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	10.0	1	90.0	9	100	1
	50.001-100.000	20,0	1	80,0	4	100	
	100.001-500.000	14,3	1	85,7	6	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			,			
	1990-1999	12,5	1	87,5	7	100	
	2000-2009	7,7	1	92,3	12	100	1
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	33,3	2	66,7	4	100	
organisation bottoman	AG/Stadtteilrat	55,5		100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur			100,0	9	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	16,7	1	83,3	5	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	10,1	· ·	100,0	6	100	
	Präventionsverein	14,3	1	85,7	6	100	
	Ordnungspartnerschaft	11,0	•	100,0	2	100	
	Bürgerinitiative			,.			
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	23,1	3	76,9	10	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	20,1	•	100,0	6	100	<u> </u>
	über 1			100,0		100	
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	8	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	
orac don't ronoccionalicionalig	mittel	7,1	1	92,9	13	100	1
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Grad der Aktivität*	hoch	20,0	<u>'</u>	100,0	9	100	
Orac dor / maritat	mittel	17,6	3	82,4	14	100	1
	gering	17,0		02,4	14	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	30,3		100,0	12	100	1
	gering	18,2	2	81,8	9	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	10,2		100,0	16	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	30,0	3	70,0	7	100	1
oo diganan oraniamo	ja, mit Anderdingen	30,0	3	10,0	1	100	1

Tabelle 31.3.7.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention: Sachbeschädigungen (Vandalismus, Graffiti)

· · · /	• • • •								
		Sac	hbeschädigunger	n (Vandalismus, G	Graffiti)				
	ja		ne	ein	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	3	1,87	23	2,00	26			

				Verkehrs	sdelikte		
		ja		nei	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	15,4	4	84,6	22	100	2
Gebietsebene	Landkreis	11,1	1	88,9	8	100	
	Stadt	17,6	3	82,4	14	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	1
	50.001-100.000	20,0	1	80,0	4	100	
	100.001-500.000	14,3	1	85,7	6	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	
	2000-2009	7,7	1	92,3	12	100	1
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5	100	
v	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur	11,1	1	88,9	8	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	16,7	1	83,3	5	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	16,7	1	83,3	5	100	
	Präventionsverein	28,6	2	71,4	5	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	23,1	3	76,9	10	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	6	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
	keines			100,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	
	mittel	14,3	2	85,7	12	100	1
	gering			100,0	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	
	mittel	17,6	3	82,4	14	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	16,7	2	83,3	10	100	1
	gering	9,1	1	90,9	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	12,5	2	87,5	14	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	2	80,0	8	100	1
	nein						

Tabelle 31.3.8.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention: Verkehrsdelikte

Tabolio o Holoial Boloiolio Iolialoi									
			Verkeh	rsdelikte					
	ja		nein		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	4	1,91	22	2,00	26			

			politis	sch oder religiös n	notivierter Extren	nismus	
		ja		ne		ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	15,4	4	84,6	22	100	2
Gebietsebene	Landkreis	11,1	1	88,9	8	100	
	Stadt	17,6	3	82,4	14	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000	10,0	1	90,0	9	100	1
	50.001-100.000			100,0	5	100	
	100.001-500.000	42,9	3	57,1	4	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	37,5	3	62,5	5	100	
	2000-2009	7,7	1	92,3	12	100	1
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5	100	
	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur	22,2	2	77,8	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	6	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	6	100	
	Präventionsverein	42,9	3	57,1	4	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	15,4	2	84,6	11	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	2	66,7	4	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	8	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	über 20.000 €	37,5	3	62,5	5	100	
	keines			100,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	
	mittel	7,1	1	92,9	13	100	1
	gering			100,0	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	
	mittel	17,6	3	82,4	14	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	16,7	2	83,3	10	100	1
	gering	9,1	1	90,9	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	18,8	3	81,3	13	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	1
	nein						

Tabelle 31.3.9.2: Bereiche lokaler Präventionsarbeit: Delikt-orientierte Prävention: politisch oder religiös motivierter Extremismus

		politisch oder religiös motivierter Extremismus						
	ja		ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,75	4	2,05	22	2,00	26		

					twicklungen amtlic commen abgeleite		
		trifft :	zu	trifft nic	cht zu	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	44,0	11	56,0	14	100	25
Gebietsebene	Landkreis	75,0	6	25,0	2	100	8
	Stadt	29,4	5	70,6	12	100	17
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	2
	20.001-50.000	60,0	6	40,0	4	100	10
	50.001-100.000	40,0	2	60,0	3	100	5
	100.001-500.000	50,0	3	50,0	3	100	6
	über 500.000			100,0	2	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	8
	2000-2009	53,8	7	46,2	6	100	13
	ab 2010			100,0	2	100	2
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	50,0	3	50,0	3	100	6
	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	5
	andere Organisationsstruktur	75,0	6	25,0	2	100	8
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	33,3	2	66,7	4	100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis	20,0	1	80,0	4	100	5
	Präventionsverein	85,7	6	14,3	1	100	7
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	3
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	41,7	5	58,3	7	100	12
nauptamilione descriatistumung	0,5 bis 1	33,3	2	66,7	4	100	6
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	4
	keine	50,0	1	50,0	1	100	2
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	28,6	2	71,4	5	100	7
(Office Personal)	5.001 bis 20.000 €	57,1	4	42,9	3	100	7
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	8
	keines	33,3	1	66,7	2	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	7
	mittel	53,8	7	46,2	6	100	13
	gering	20,0	1	80,0	4	100	5
Grad der Aktivität*	hoch	33,3	3	66,7	6	100	9
	mittel	50,0	8	50,0	8	100	16
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	54,5	6	45,5	5	100	11
	gering	36,4	4	63,6	7	100	11
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	60,0	9	40,0	6	100	15
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	2	80,0	8	100	10
	nein						

Tabelle 32.1.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Berücksichtigung amtlicher Daten zum Kriminalitätsaufkommen

		Das Projekt wurde aus den Entwicklungen amtlicher Daten zum Kriminalitätsaufkommen abgeleitet.						
	triff	ft zu	trifft n	icht zu	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,09	11	2,00	14	2,04	25		

			Das Projekt w Bevölkerungsb	urde datenbasie efragung zum Si	rt aus den Ergebr cherheitsempfind	nissen einer en abgeleitet.	
		trifft	zu	trifft ni	cht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	16,7	4	83,3	20	100	24
Gebietsebene	Landkreis	14,3	1	85,7	6	100	7
	Stadt	17,6	3	82,4	14	100	17
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	2
	20.001-50.000	20,0	2	80,0	8	100	10
	50.001-100.000			100,0	4	100	4
	100.001-500.000	33,3	2	66,7	4	100	6
	über 500.000			100,0	2	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	8
	2000-2009	8,3	1	91,7	11	100	12
	ab 2010			100,0	2	100	2
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	33,3	2	66,7	4	100	6
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	5
	andere Organisationsstruktur	14,3	1	85,7	6	100	7
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	16,7	1	83,3	5	100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	5	100	5
	Präventionsverein	33,3	2	66,7	4	100	6
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	16,7	2	83,3	10	100	12
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	2	66,7	4	100	6
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	3	100	3
	keine			100,0	2	100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	14,3	1	85,7	6	100	7
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	6	100	6
	über 20.000 €	37,5	3	62,5	5	100	8
	keines			100,0	3	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	7
	mittel			100,0	12	100	12
	gering	20,0	1	80,0	4	100	5
Grad der Aktivität*	hoch	12,5	1	87,5	7	100	8
	mittel	18,8	3	81,3	13	100	16
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	66,7	2	33,3	1	100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	18,2	2	81,8	9	100	11
	gering			100,0	10	100	10
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	21,4	3	78,6	11	100	14
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	10
	nein						

Tabelle 32.2.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Berücksichtigung Daten Bevölkerungsbefragungen zum Sicherheitsemofinden

Sichemensempinden									
		Das Projekt wurde datenbasiert aus den Ergebnissen einer Bevölkerungsbefragung zum Sicherheitsempfinden abgeleitet.							
	triff	ft zu	trifft n	icht zu	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,75	4	2,15	20	2,08	24			

			Das Projek	t wurde seitens	der Politik in Auftr	ag gegeben.	
		trifft	zu	trifft n	icht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	8,0	2	92,0	23	100	2
Gebietsebene	Landkreis	12,5	1	87,5	7	100	
	Stadt	5,9	1	94,1	16	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000			100,0	10	100	1
	50.001-100.000			100,0	4	100	
	100.001-500.000	28,6	2	71,4	5	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	12,5	1	87,5	7	100	
	2000-2009	-		100,0	12	100	1
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	83,3	5	100	
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	andere Organisationsstruktur	12,5	1	87,5	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	12,0		100,0	6	100	
ornaio organioadori	anlassbezogener Arbeitskreis	16,7	1	83,3	5	100	
	Präventionsverein	16,7	1	83,3	5	100	
	Ordnungspartnerschaft	10,7	·	100,0	2	100	
	Bürgerinitiative			100,0			
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	15,4	2	84,6	11	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	10,1		100,0	6	100	'
	über 1			100,0	0	100	
	ehrenamtlich			100,0	3	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	12,0	'	100,0	6	100	
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines	12,0	- '	100,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	14.2	1	85,7	6	100	
Grad der Professionalisierung		14,3 7,7	1	92,3	12	100	1
	mittel	1,1	'		5	100	'
O	gering			100,0	8		
Grad der Aktivität*	hoch	44.0		100,0		100	
	mittel	11,8	2	88,2	15	100	1
Nutsus sainta saitätt	gering	20.0		00 -			
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Ů,	mittel .	8,3	1	91,7	11	100	1
	gering			100,0	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	6,7	1	93,3	14	100	1
222 2.goo	ja, mit Änderungen	10,0	1	90,0	9	100	1
	nein						

Tabelle 32.3.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Projektbeauftragung aus Politik

· abone oznolzi / taogo iranito / topo	- azono carona ricogo manno ricopo no aco i rojonazona ricojonazona aganigi ano riconan								
		Das Projekt wurde seitens der Politik in Auftrag gegeben.							
	trifft zu		trifft nicht zu		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	2	2,04	23	2,04	25			

			as Projekt basier	t auf Förderprogra	ammen auf Land	es- und Bundesel	ene.
		triff	t zu	trifft n	cht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	25,0	6	75,0	18	100	2
Gebietsebene	Landkreis	25,0	2	75,0	6	100	
	Stadt	25,0	4	75,0	12	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	
	20.001-50.000	22,2	2	77,8	7	100	
	50.001-100.000	40,0	2	60,0	3	100	
	100.001-500.000	16,7	1	83,3	5	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	
	2000-2009	33,3	4	66,7	8	100	1
	ab 2010			100,0	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	40,0	2	60,0	3	100	
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur	25,0	2	75,0	6	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	33,3	2	66,7	4	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	20,0	1	80,0	4	100	
	Präventionsverein	14,3	1	85,7	6	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	66,7	2	33,3	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	18,2	2	81,8	9	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	2	66,7	4	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	42,9	3	57,1	4	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	16,7	1	83,3	5	100	
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines	33,3	1	66,7	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	
	mittel	33,3	4	66,7	8	100	1
	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Grad der Aktivität*	hoch	33,3	3	66,7	6	100	
	mittel	20,0	3	80,0	12	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	20,0	2	80,0	8	100	1
	gering	27,3	3	72,7	8	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	21,4	3	78,6	11	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	30,0	3	70,0	7	100	1
	nein			-,,-			

Tabelle 32.4.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Projektförderung durch Landes-/Bundesprogramme

	[Das Projekt basiert auf Förderprogrammen auf Landes- und Bundesebene.						
	triff	ft zu	trifft nicht zu		gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	6	2,06	18	2,04	24		

		Das Projek	t wurde maßgebl	lich von einem eir	nzelnen Akteur in	nerhalb des Grem	niums initiiert.
		trifft		trifft ni		gesa	
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	52,2	12	47,8	11	100	23
Gebietsebene	Landkreis	42,9	3	57,1	4	100	7
	Stadt	56,3	9	43,8	7	100	16
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	2
	20.001-50.000	22,2	2	77,8	7	100	9
	50.001-100.000	100,0	4			100	4
	100.001-500.000	66,7	4	33,3	2	100	(
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	75,0	6	25,0	2	100	3
	2000-2009	36,4	4	63,6	7	100	11
	ab 2010			100,0	2	100	2
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	50,0	3	50,0	3	100	6
	AG/Stadtteilrat	100,0	3			100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	75,0	3	25,0	1	100	4
	andere Organisationsstruktur	28,6	2	71,4	5	100	7
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	60,0	3	40,0	2	100	5
	anlassbezogener Arbeitskreis	80,0	4	20,0	1	100	5
	Präventionsverein	33,3	2	66,7	4	100	6
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	1	66,7	2	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	45,5	5	54,5	6	100	11
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	3	50,0	3	100	6
	über 1						
	ehrenamtlich	33,3	1	66,7	2	100	3
	keine	100,0	2			100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	50,0	3	50,0	3	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	66,7	4	33,3	2	100	6
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	3
	keines	33,3	1	66,7	2	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	85,7	6	14,3	1	100	7
	mittel	27,3	3	72,7	8	100	11
	gering	60,0	3	40,0	2	100	Ę
Grad der Aktivität*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	7
	mittel	56,3	9	43,8	7	100	16
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	66,7	2	33,3	1	100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	70,0	7	30,0	3	100	10
	gering	30,0	3	70,0	7	100	10
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	46,2	6	53,8	7	100	13
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	60,0	6	40,0	4	100	10
	nein						

Tabelle 32.5.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Projektinitiierung durch einzelnen Akteur

· abone oznolzi / taogo iranito / topo	- and the control of								
	Das Proje	Das Projekt wurde maßgeblich von einem einzelnen Akteur innerhalb des Gremiums initiiert.							
	triff	t zu	trifft n	icht zu	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,42	12	1,82	11	2,13	23			

		Das Pro	jekt wurde auf Ba	sis der Arbeitsmeth	node CTC - Com	munities that Care	e' entwickelt.
		tri	fft zu	trifft ni	cht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt			100,0	21	100	2
Gebietsebene	Landkreis			100,0	6	100	
	Stadt			100,0	15	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	
	20.001-50.000			100,0	8	100	
	50.001-100.000			100,0	4	100	
	100.001-500.000			100,0	5	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	7	100	
	2000-2009			100,0	10	100	1
	ab 2010			100,0	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	5	100	:
v	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	4	100	
	andere Organisationsstruktur			100,0	6	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	5	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	5	100	
	Präventionsverein			100,0	5	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	10	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	5	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	3	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	6	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	5	100	
	über 20.000 €			100,0	7	100	
	keines			100,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	6	100	
	mittel			100,0	10	100	1
	gering			100,0	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	7	100	
	mittel			100,0	14	100	1
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	3	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			100,0	8	100	
	gering			100,0	10	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt			100,0	11	100	1
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			100,0	10	100	1
	nein			, .			

Tabelle 32.6.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Projektbasierung auf Arbeitsmethode "CTC-Communities that Care"

	Das Projekt wurde auf Basis der Arbeitsmethode CTC - Communities that Care' entwice							
	trifft n	icht zu	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,19	21	2,19	21				

		Ff-bl	Für die Kon:	zeption des Proje	kts wurde auf eir	schlägige	:-1
				ingen (z. B. Becci			
		trifft Anteil	Anzahl	trifft ni	Anzahl	ges Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	18,2	4	81,8	18	100	22
Gebietsebene	Landkreis	14,3	1	85,7	6	100	7
Ochiciochic	Stadt	20,0	3	80,0	12	100	15
	Stadtteil	20,0	3	00,0	12	100	10
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
Limoinoizani	10.001-20.000			100,0	2	100	2
	20.001-50.000	12,5	1	87,5	7	100	8
	50.001-100.000	25,0	1	75,0	3	100	4
	100.001-500.000	33,3	2	66,7	4	100	
	über 500.000	00,0		100,0	2	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990			100,0	-	100	
C. C. I. G.	1990-1999	37,5	3	62,5	5	100	8
	2000-2009	10,0	1	90,0	9	100	10
	ab 2010	10,0	'	100,0	2	100	2
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	1	80,0	4	100	
Organioudonooduktui	AG/Stadtteilrat	20,0	'	100,0	3	100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	25,0	1	75,0	3	100	4
	andere Organisationsstruktur	28,6	2	71,4	5	100	7
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	20,0		100,0	5	100	
ormale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	20.0	1	80.0	4	100	5
	Präventionsverein	50,0	3	50,0	3	100	
	Ordnungspartnerschaft	00,0		100,0	1	100	1
	Bürgerinitiative			100,0	•	100	
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	30,0	3	70,0	7	100	10
hauptamtliche Geschäftsführung	0.5 bis 1	16,7	1	83.3	5	100	6
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	3	100	3
	keine			100,0	2	100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	6	100	6
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	40,0	2	60,0	3	100	5
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	8
	keines	20,0	-	100.0	3	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	7
	mittel	10,0	1	90,0	9	100	10
	gering			100,0	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	7
orac correction	mittel	13,3	2	86,7	13	100	15
	gering	.0,0		55,1	10	.50	
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	22,2	2	77,8	7	100	9
	gering	10,0	1	90,0	9	100	10
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	16,7	2	83,3	10	100	12
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	2	80,0	8	100	10
	, ,	20,0	-	55,0	<u> </u>	.50	10

Tabelle 32.7.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Rückgriff auf einschlägige Handreichungen

Tabelle 32.7.2. Ausgewallite Aspe	nte dei i rojent	arbeit. Ruckgii	ii aai eiiiseiiiag	ige manareient	angen			
	Empfehlung	Für die Konzeption des Projekts wurde auf einschlägige Empfehlungen und Handreichungen (z. B. Beccaria-Standards, DFK Impulse) zurückgegriffen.						
	trif	ft zu	trifft n	icht zu	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00 4 2,17 18 2,14							

			Im Rahmen de standardisie	s Projekts werder erte Programme o	n wissenschaftlich der Methoden ve	n überprüfte/ erwendet.	
		trifft :	zu	trifft nic	ht zu	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	39,1	9	60,9	14	100	2
Gebietsebene	Landkreis	37,5	3	62,5	5	100	
	Stadt	40,0	6	60,0	9	100	1:
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	2			100	2
	20.001-50.000	11,1	1	88,9	8	100	9
	50.001-100.000	33,3	1	66,7	2	100	;
	100.001-500.000	71,4	5	28,6	2	100	
	über 500.000			100,0	2	100	:
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	57,1	4	42,9	3	100	-
	2000-2009	27,3	3	72,7	8	100	1
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	;
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	80,0	4	20,0	1	100	
	AG/Stadtteilrat	100,0	3			100	;
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	4	100	-
	andere Organisationsstruktur	25,0	2	75,0	6	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	33,3	2	66,7	4	100	(
	anlassbezogener Arbeitskreis	80,0	4	20,0	1	100	
	Präventionsverein	33,3	2	66,7	4	100	(
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	;
Personalkapazität für die	unter 0,5	45,5	5	54,5	6	100	1:
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	33,3	2	66,7	4	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	3	100	;
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	50,0	2	50,0	2	100	
	über 20.000 €	37,5	3	62,5	5	100	
	keines	0.,0		100.0	3	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	66,7	4	33,3	2	100	(
orac con reconstruitionarily	mittel	16,7	2	83,3	10	100	1:
	gering	60,0	3	40,0	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	
orac correction	mittel	50,0	8	50,0	8	100	10
	gering	30,0		00,0	- 1	130	
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	;
Unterstützungsangebote*	mittel	60,0	6	40,0	4	100	11
	gering	20,0	2	80,0	8	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	35,7	5	64,3	9	100	1
des eigenen Gremiums		44,4	4	55,6	5	100	!
	ja, mit Änderungen nein	44,4	4	55,6	٥	100	

Tabelle 32.8.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Rückgriff auf wissenschaftlich überprüfte/standardisierte Programme

	Im Rahmen des Projekts werden wissenschaftlich überprüfte/ standardisierte Programme oder Methoden verwendet.						
	triff	t zu	trifft nicht zu		gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	9	2,07	14	2,04	23	

			Für das Projekt v	wurden Erfahrung	gen von anderen	Gremien eingeho	t.
		trifft	zu	trifft ni	cht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	54,2	13	45,8	11	100	24
Gebietsebene	Landkreis	37,5	3	62,5	5	100	3
	Stadt	62,5	10	37,5	6	100	16
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	2
	20.001-50.000	55,6	5	44,4	4	100	Ç
	50.001-100.000	50,0	2	50,0	2	100	4
	100.001-500.000	57,1	4	42,9	3	100	7
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	62,5	5	37,5	3	100	3
	2000-2009	45,5	5	54,5	6	100	11
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	40,0	2	60,0	3	100	5
	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	5			100	5
	andere Organisationsstruktur	37,5	3	62,5	5	100	3
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	66,7	4	33,3	2	100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis	83,3	5	16,7	1	100	6
	Präventionsverein	50,0	3	50,0	3	100	6
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	1
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	3	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	58,3	7	41,7	5	100	12
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	3	50,0	3	100	(
	über 1						
	ehrenamtlich	33,3	1	66,7	2	100	3
	keine	50,0	1	50,0	1	100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	75,0	6	25,0	2	100	3
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	80,0	4	20,0	1	100	į
	über 20.000 €	37,5	3	62,5	5	100	3
	keines			100,0	3	100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4	42,9	3	100	7
	mittel	58,3	7	41,7	5	100	12
	gering	40,0	2	60,0	3	100	5
Grad der Aktivität*	hoch	87,5	7	12,5	1	100	3
	mittel	37,5	6	62,5	10	100	16
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	66,7	2	33,3	1	100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	63,6	7	36,4	4	100	1
	gering	40,0	4	60,0	6	100	10
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	57,1	8	42,9	6	100	14
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	50,0	5	50,0	5	100	10
	nein						

Tabelle 32.9.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Rückgriff auf Erfahrungen anderer Gremien

Tabelle 02.01.2. / tabge wallite / tabelle del 1 Tojokka bok. Raokgilli dal 2 Talli aligori aliaeter Greillen									
		Für das Projekt wurden Erfahrungen von anderen Gremien eingeholt.							
	triff	t zu	trifft n	icht zu	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	13	2,09	11	2,04	24			

		D	ie Konzeption de fachlichen u	s Projekts orientie and finanziellen R	ert sich vorrangig essourcen in der	an vorhandenen Kommune.	
		trifft	zu	trifft ni	cht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	80,0	20	20,0	5	100	25
Gebietsebene	Landkreis	62,5	5	37,5	3	100	8
	Stadt	88,2	15	11,8	2	100	17
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	2			100	2
	20.001-50.000	80,0	8	20,0	2	100	10
	50.001-100.000	75,0	3	25,0	1	100	4
	100.001-500.000	71,4	5	28,6	2	100	7
	über 500.000	100,0	2			100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	62,5	5	37,5	3	100	8
	2000-2009	83,3	10	16,7	2	100	12
	ab 2010	100,0	3			100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	83,3	5	16,7	1	100	6
	AG/Stadtteilrat	100,0	3			100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	5
	andere Organisationsstruktur	62,5	5	37,5	3	100	8
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	83,3	5	16,7	1	100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis	83,3	5	16,7	1	100	6
	Präventionsverein	50,0	3	50,0	3	100	6
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	3			100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	84,6	11	15,4	2	100	13
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	83,3	5	16,7	1	100	6
	über 1						
	ehrenamtlich	33,3	1	66,7	2	100	3
	keine	100,0	2			100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	87,5	7	12,5	1	100	8
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	83,3	5	16,7	1	100	6
	über 20.000 €	62,5	5	37,5	3	100	8
	keines	100,0	3			100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5	28,6	2	100	7
	mittel	92,3	12	7,7	1	100	13
	gering	60,0	3	40,0	2	100	5
Grad der Aktivität*	hoch	87,5	7	12,5	1	100	8
	mittel	76,5	13	23,5	4	100	17
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	3			100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	75,0	9	25,0	3	100	12
	gering	80,0	8	20,0	2	100	10
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	73,3	11	26,7	4	100	15
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	90,0	9	10,0	1	100	10
	nein						

Tabelle 32.10.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Orientierung an fachlichen/finanziellen Ressourcen der Kommune

	I	Die Konzeption des Projekts orientiert sich vorrangig an vorhandenen fachlichen und finanziellen Ressourcen in der Kommune.					
	triff	t zu	trifft n	icht zu	gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,10	20	1,80	5	2,04	25	

			Für das Projekt v	vurden relevante und begründet i	Akteure systema miteinbezogen.	tisch identifiziert	
		trifft	zu	trifft ni	cht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	91,3	21	8,7	2	100	23
Gebietsebene	Landkreis	87,5	7	12,5	1	100	8
	Stadt	93,3	14	6,7	1	100	15
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	2
	20.001-50.000	88,9	8	11,1	1	100	9
	50.001-100.000	100,0	3			100	3
	100.001-500.000	100,0	7			100	7
	über 500.000	100,0	2			100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	100,0	7			100	7
	2000-2009	83,3	10	16,7	2	100	12
	ab 2010	100,0	3			100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	80,0	4	20,0	1	100	5
	AG/Stadtteilrat	100,0	3			100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	4			100	4
	andere Organisationsstruktur	87,5	7	12,5	1	100	8
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	100,0	5			100	5
	anlassbezogener Arbeitskreis	80,0	4	20,0	1	100	5
	Präventionsverein	83,3	5	16,7	1	100	6
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	3			100	3
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	90,9	10	9,1	1	100	11
nauptamilione descriatistumung	0,5 bis 1	100,0	6			100	6
	über 1						
	ehrenamtlich	66,7	2	33,3	1	100	3
	keine	100,0	2			100	2
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	85,7	6	14,3	1	100	7
(Offile Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	5			100	5
	über 20.000 €	87,5	7	12,5	1	100	8
	keines	100,0	3			100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	6			100	6
	mittel	84,6	11	15,4	2	100	13
	gering	100,0	4			100	4
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	7			100	7
	mittel	87,5	14	12,5	2	100	16
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	3			100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	90,0	9	10,0	1	100	10
	gering	90,0	9	10,0	1	100	10
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	92,9	13	7,1	1	100	14
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	88,9	8	11,1	1	100	9
	nein						

Tabelle 32.11.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Systematische Identifizierung relevanter Akteure

abelle 32.11.2. Ausgewählte Aspekte der Frojektarbeit. Systematische identifizierung refevanter Akteure								
		Für das Projekt wurden relevante Akteure systematisch identifiziert und begründet miteinbezogen.						
	triff	t zu	trifft n	icht zu	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,05	21	2,00	2	2,04	23		

		jeweiligen spe	m Vorfeld des Pro ezifischen gesetzli	jekts haben sich chen Aufträge, L	die beteiligten Ak eitbilder oder Arbe	teure über ihre eitsmethoden aus	sgetauscht.
		trifft :	zu	trifft nic	ht zu	gesa	mt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	76,0	19	24,0	6	100	25
Gebietsebene	Landkreis	75,0	6	25,0	2	100	8
	Stadt	76,5	13	23,5	4	100	17
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	2			100	2
	20.001-50.000	70,0	7	30,0	3	100	10
	50.001-100.000	50,0	2	50,0	2	100	4
	100.001-500.000	85,7	6	14,3	1	100	7
	über 500.000	100,0	2			100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	87,5	7	12,5	1	100	8
	2000-2009	58,3	7	41,7	5	100	12
	ab 2010	100,0	3			100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	66,7	4	33,3	2	100	(
	AG/Stadtteilrat	100,0	3			100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur	75,0	6	25,0	2	100	8
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	66,7	4	33,3	2	100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis	83,3	5	16,7	1	100	(
	Präventionsverein	66,7	4	33,3	2	100	(
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	66,7	2	33,3	1	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	84,6	11	15,4	2	100	13
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	83,3	5	16,7	1	100	(
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	3	100	3
	keine	100,0	2			100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	87,5	7	12,5	1	100	8
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	83,3	5	16,7	1	100	(
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	8
	keines	100,0	3			100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	85,7	6	14,3	1	100	7
	mittel	84,6	11	15,4	2	100	1;
	gering	40,0	2	60,0	3	100	Ę
Grad der Aktivität*	hoch	75,0	6	25,0	2	100	3
	mittel	76,5	13	23,5	4	100	17
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	66,7	2	33,3	1	100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	91,7	11	8,3	1	100	12
	gering	60,0	6	40,0	4	100	10
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	73,3	11	26,7	4	100	15
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	80,0	8	20,0	2	100	10
	nein	10,0					.,

Tabelle 32.12.2: Ausgewählte Aspekte der Projektarbeit: Austausch beteiligter Akteure über jeweilige Aufträce/Leitbilder/Methoden

Authage/Leitbilder/Wethoden								
		Im Vorfeld des Projekts haben sich die beteiligten Akteure über ihre jeweiligen spezifischen gesetzlichen Aufträge, Leitbilder oder Arbeitsmethoden ausgetauscht.						
	triff	ft zu	trifft nicht zu		gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,95	19	2,33	6	2,04	25		

			Formulierung	konkreter Ziele fü	r das zuletzt durc	chgeführte Projek	t
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	76,9	20	23,1	6	100	26
Gebietsebene	Landkreis	88,9	8	11,1	1	100	Ç
	Stadt	70,6	12	29,4	5	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	2
	20.001-50.000	60,0	6	40,0	4	100	10
	50.001-100.000	80,0	4	20,0	1	100	
	100.001-500.000	100,0	7			100	7
	über 500.000	100,0	2			100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	75,0	6	25,0	2	100	3
	2000-2009	76,9	10	23,1	3	100	1;
	ab 2010	100,0	3			100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	50,0	3	50,0	3	100	6
	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	100	3
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	100,0	5			100	Ę
	andere Organisationsstruktur	77,8	7	22,2	2	100	9
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	50,0	3	50,0	3	100	6
	anlassbezogener Arbeitskreis	83,3	5	16,7	1	100	6
	Präventionsverein	71,4	5	28,6	2	100	7
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	100,0	3			100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	69,2	9	30,8	4	100	13
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	83,3	5	16,7	1	100	(
	über 1						
	ehrenamtlich	100,0	4			100	4
	keine	50,0	1	50,0	1	100	2
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	62,5	5	37,5	3	100	8
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	71,4	5	28,6	2	100	7
	über 20.000 €	87,5	7	12,5	1	100	8
	keines	100,0	3			100	3
Grad der Professionalisierung*	hoch	100,0	7			100	7
	mittel	85,7	12	14,3	2	100	14
	gering	20,0	1	80,0	4	100	5
Grad der Aktivität*	hoch	66,7	6	33,3	3	100	9
	mittel	82,4	14	17,6	3	100	17
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	3			100	3
Unterstützungsangebote*	mittel	83,3	10	16,7	2	100	12
	gering	63,6	7	36,4	4	100	1
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	75,0	12	25,0	4	100	16
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	80,0	8	20,0	2	100	10
	nein						

Tabelle 33.2: Formulierung von Zielen im Rahmen der Projektarbeit

rabelle ool. To manerally von Lielen in Nammen der Trojektarbeit								
		Formulierung konkreter Ziele für das zuletzt durchgeführte Projekt						
	j	а	ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,95	20	2,17	6	2,00	26		

			Überprüfung	Zielerreichung für	das zuletzt durc	hgeführte Projekt	
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	61,1	11	38,9	7	100	18
Gebietsebene	Landkreis	57,1	4	42,9	3	100	7
	Stadt	63,6	7	36,4	4	100	11
	Stadtteil						
	Gemeinde						
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	100,0	1			100	,
	20.001-50.000	40,0	2	60,0	3	100	
	50.001-100.000	100,0	4			100	4
	100.001-500.000	33,3	2	66,7	4	100	(
	über 500.000	100,0	2			100	:
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	66,7	4	33,3	2	100	(
	2000-2009	55,6	5	44,4	4	100	ę
	ab 2010	100,0	2			100	2
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	100,0	2			100	2
	AG/Stadtteilrat			100,0	2	100	2
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	5
	andere Organisationsstruktur	66,7	4	33,3	2	100	6
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	33,3	1	66,7	2	100	3
	anlassbezogener Arbeitskreis	75,0	3	25,0	1	100	4
	Präventionsverein	60,0	3	40,0	2	100	5
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1			100	1
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	66,7	2	33,3	1	100	3
Personalkapazität für die	unter 0,5	85,7	6	14,3	1	100	7
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	40,0	2	60,0	3	100	
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	4
	keine	100,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	50,0	2	50,0	2	100	4
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	75,0	3	25,0	1	100	4
	über 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	7
	keines	100,0	3			100	;
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4	42,9	3	100	-
	mittel	70,0	7	30,0	3	100	10
	gering			100,0	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	66,7	4	33,3	2	100	(
	mittel	58,3	7	41,7	5	100	12
	gering						
Nutzungsintensität externer	hoch	66,7	2	33,3	1	100	;
Unterstützungsangebote*	mittel	50,0	4	50,0	4	100	;
	gering	71,4	5	28,6	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	40,0	4	60,0	6	100	10
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	87,5	7	12,5	1	100	3
	nein						

Tabelle 34.2: Überprüfung der Ziele im Rahmen der Projektarbeit

rabelle 64.2. Oberpraising der Eleie im Rammeri der i Tojektarbeit								
		Überprüfung Zielerreichung für das zuletzt durchgeführte Projekt						
	j	а	ne	ein	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,09	11	1,86	7	2,00	18		

Tabelle 35.1.1: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektinitiierung

						Projektir	nitiierung				
		maßgeblio	ch beteiligt	mitbe	eteiligt	indirekt	beteiligt	gar nicht	beteiligt	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	73,1	19	15,4	4	7,7	2	3,8	1	100	2
Gebietsebene	Landkreis	77,8	7	11,1	1	11,1	1			100	
	Stadt	70,6	12	17,6	3	5,9	1	5,9	1	100	1
	Stadtteil	1,71		,		-,-		.,.			
	Gemeinde										
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1					100	
	20.001-50.000	70,0	7	20,0	2			10.0	1	100	1
	50.001-100.000	80,0	4	20,0	1			,.		100	
	100.001-500.000	85,7	6	20,0	•	14,3	1			100	
	über 500.000	50.0	1			50.0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	00,0	•			00,0	-				
Oremium akuv seit	1990-1999	87,5	7			12,5	1			100	
	2000-2009	69,2	9	15,4	2	7,7	1	7,7	1	100	1:
	ab 2010	100,0	3	10,4	2	*,,	- '	7,7	'	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	50,0	3	33,3	2			16,7	1	100	
Organisationsstruktui	AG/Stadtteilrat	100,0	3	30,0	2			10,7	'	100	;
		80,0	4			20,0	1			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	77,8	7	11,1	1	11,1	1			100	
formale Organisation	andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat	66,7	4	33,3	2	11,1				100	
iornale Organisation	· ·	83,3	5	16,7	1					100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	85,7	6	10,7	- 1	14,3	1			100	
	Präventionsverein Ordnungsparknerschaft	00,7	0			50,0	1	50.0	1	100	
	Ordnungspartnerschaft					50,0	- '	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative	00.7	0	22.2	1					100	:
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform	66,7	2	33,3							
hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	69,2	9	23,1	3	40.7		7,7	1	100	1
	0,5 bis 1	83,3	5			16,7	1			100	
	über 1										
	ehrenamtlich	75,0	3			25,0	1			100	
0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	keine	50,0	1	50,0	1					100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	62,5	5	37,5	3					100	-
(,	5.001 bis 20.000 €	71,4	5			14,3	1	14,3	1	100	
	über 20.000 €	87,5	7			12,5	1			100	
	keines	66,7	2	33,3	1					100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	85,7	6			14,3	1			100	
	mittel	71,4	10	21,4	3			7,1	1	100	1-
	gering	60,0	3	20,0	1	20,0	1			100	
Grad der Aktivität*	hoch	100,0	9							100	
	mittel	58,8	10	23,5	4	11,8	2	5,9	1	100	1
	gering										
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	66,7	2			33,3	1			100	
omorotutzungoangebute	mittel	75,0	9	16,7	2			8,3	1	100	1
	gering	72,7	8	18,2	2	9,1	1			100	1
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	68,8	11	12,5	2	12,5	2	6,3	1	100	1
ues eigenen Grennums	ja, mit Änderungen	80,0	8	20,0	2					100	1
	nein										

Tabelle 35.1.2: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektinitiierung

					Projekti	nitiierung				
	maßgebli	ich beteiligt	mitbe	eteiligt	indirek	t beteiligt	gar nich	t beteiligt	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,84	19	2,75	4	2,00	2	2,00	1	2,00	26

Tabelle 35.2.1: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektentwicklung

						Projekten	twicklung				
		maßgeblic	h beteiligt	mitbe	teiligt	indirekt	beteiligt	gar nicht	beteiligt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
ille befragten Kommunen	gesamt	34,6	9	42,3	11	15,4	4	7,7	2	100	
Sebietsebene	Landkreis	33,3	3	55,6	5	11,1	1			100	
	Stadt	35,3	6	35,3	6	17,6	3	11,8	2	100	
	Stadtteil			, .		,-					
	Gemeinde										
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000			50,0	1	50,0	1			100	
	20.001-50.000	40.0	4	30.0	3	10,0	1	20.0	2	100	
	50.001-100.000	40,0	2	40,0	2	20,0	1		_	100	
	100.001-500.000	42.9	3	57,1	4	20,0				100	
	über 500.000	12,0		50.0	1	50,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			00,0		55,5	-				
Storman and vool	1990-1999	37,5	3	37,5	3	12,5	1	12,5	1	100	
	2000-2009	38,5	5	38,5	5	15,4	2	7,7	1	100	
	ab 2010	33,3	1	33,3	1	33,3	1	1,1	- '	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	30,5	<u>'</u>	33,3	2	33,3	2	33,3	2	100	
organisationsstruktui	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	33,3		33,3	- 2	100	
		80,0	4	00,7	2	20,0	1			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	3	66,7	6	20,0	- 1			100	
ormale Organisation	andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat	33,3	2	33,3	2	16,7	1	16,7	1	100	
ormale Organisation		50,0	3	33,3	2	16,7	1	10,7	- '	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	28,6	2	71,4	5	10,7	- 1			100	
	Präventionsverein	28,0	2	71,4	5	50.0	1	50.0	1	100	
	Ordnungspartnerschaft					50,0	- 1	50,0	- '	100	
	Bürgerinitiative	22.2	1	22.2	1	22.2	1			400	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform	33,3		33,3		33,3		45.4		100	
rersonalkapazitat für die nauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	23,1	3	38,5	5	23,1	3	15,4	2	100	
	0,5 bis 1	66,7	4	16,7	1	16,7	1			100	
	über 1										
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2					100	
	keine			100,0	2					100	
Budget der letzten 12 Monate ohne Personal)	bis 5.000 €	37,5	3	37,5	3	12,5	1	12,5	1	100	
,	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	42,9	3	28,6	2	14,3	1	100	
	über 20.000 €	62,5	5	37,5	3					100	
	keines			66,7	2	33,3	1			100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	42,9	3	14,3	1			100	
	mittel	42,9	6	35,7	5	14,3	2	7,1	1	100	
	gering			60,0	3	20,0	1	20,0	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	66,7	6	33,3	3					100	
	mittel	17,6	3	47,1	8	23,5	4	11,8	2	100	
	gering										
lutzungsintensität externer Interstützungsangebote*	hoch	33,3	1	33,3	1	33,3	1			100	
microtateurigoarigabota	mittel	50,0	6	41,7	5			8,3	1	100	
	gering	18,2	2	45,5	5	27,3	3	9,1	1	100	
Empfehlung der Organisationsform les eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	37,5	6	43,8	7	6,3	1	12,5	2	100	
ies eigenen Greiniams	ja, mit Änderungen	30,0	3	40,0	4	30,0	3			100	

Tabelle 35.2.2: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektentwicklung

					Projekter	ntwicklung				
	maßgebli	ch beteiligt	mitbe	eteiligt	indirek	beteiligt	gar nich	t beteiligt	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,56	9	2,18	11	2,50	4	2,00	2	2,00	26

Tabelle 35.3.1: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektleitung/-koordinierung

						Projektleitung	/-koordinierung				
		maßgebli	ch beteiligt	mitbe	eteiligt		beteiligt	gar nicht	t beteiligt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	40,0	10	16,0	4	32,0	8	12,0	3	100	
Gebietsebene	Landkreis	44,4	4	11,1	1	33,3	3	11,1	1	100	
	Stadt	37,5	6	18,8	3	31,3	5	12,5	2	100	
	Stadtteil	,		-,-				,-			
	Gemeinde										
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	50,0	1					50,0	1	100	
	20.001-50.000	55,6	5	22.2	2	11.1	1	11,1	1	100	
	50.001-100.000	40,0	2	,-	_	60,0	3	,.	-	100	
	100.001-500.000	28.6	2	28.6	2	28,6	2	14,3	1	100	
	über 500.000	20,0		20,0		100,0	2	14,0		100	
Gremium aktiv seit	vor 1990					100,0				100	
Stormani aktiv solt	1990-1999	25,0	2	12,5	1	50.0	4	12,5	1	100	
	2000-2009	61,5	8	7,7	1	15,4	2	15,4	2	100	
	ab 2010	01,5	0	33,3	1	66,7	2	10,4		100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			33,3	2	33,3	2	33,3	2	100	
riganisationsstruktur	AG/Stadtteilrat	100,0	3	33,3		33,3	2	33,3		100	
		40,0	2	20,0	1	40,0	2			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	40,0	4	11,1	1	33,3	3	11,1	1	100	
ormale Organisation	andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat	20,0	1	40,0	2	20,0	1	20,0	1	100	
ormale Organisation	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	50,0	3	16,7	1	16,7	1	16,7	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	4	10,7	- 1	28,6	2	14,3	1	100	
	Präventionsverein	57,1	4	50.0			1	14,3	- 1		
	Ordnungspartnerschaft			50,0	1	50,0	1			100	
	Bürgerinitiative	20.0	4			00.7				400	
D	sonstige Organisationsform	33,3	1			66,7	2			100	
Personalkapazität für die auptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	16,7	2	25,0	3	41,7	5	16,7	2	100	
	0,5 bis 1	50,0	3	16,7	1	33,3	2			100	
	über 1										
	ehrenamtlich	75,0	3					25,0	1	100	
	keine	50,0	1		_	50,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate ohne Personal)	bis 5.000 €	28,6	2	42,9	3			28,6	2	100	
,	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	14,3	1	42,9	3			100	
	über 20.000 €	62,5	5			25,0	2	12,5	1	100	
	keines					100,0	3			100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3			57,1	4			100	
	mittel	46,2	6	23,1	3	23,1	3	7,7	1	100	
	gering	20,0	1	20,0	1	20,0	1	40,0	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch	77,8	7	11,1	1	11,1	1			100	
	mittel	18,8	3	18,8	3	43,8	7	18,8	3	100	
	gering										
Vutzungsintensität externer	hoch	33,3	1			66,7	2			100	
Interstützungsangebote*	mittel	41,7	5	33,3	4	25,0	3			100	
	gering	40,0	4			30,0	3	30,0	3	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	53,3	8	20,0	3	13,3	2	13,3	2	100	
les eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	20,0	2	10,0	1	60,0	6	10,0	1	100	
	nein										

Tabelle 35.3.2: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektleitung/-koordinierung

					Projektleitung	g/-koordinierung				
	maßgebli	ich beteiligt	mitbe	eteiligt	indirek	t beteiligt	gar nich	t beteiligt	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,60	10	1,75	4	2,50	8	2,00	3	1,96	25

Tabelle 35.4.1: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektumsetzung

						Projektun	nsetzung				
		maßgeblio	h beteiligt	mitbe	teiligt	indirekt	beteiligt	gar nicht	beteiligt	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
ille befragten Kommunen	gesamt	32,0	8	40,0	10	12,0	3	16,0	4	100	
Gebietsebene	Landkreis	33,3	3	44,4	4	11,1	1	11,1	1	100	
	Stadt	31,3	5	37,5	6	12,5	2	18,8	3	100	
	Stadtteil	. , ,		. ,-				-,-			
	Gemeinde										
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	50,0	1					50,0	1	100	
	20.001-50.000	33,3	3	44.4	4	11.1	1	11,1	1	100	
	50.001-100.000	40,0	2	60,0	3	,.		,.		100	
	100.001-500.000	28.6	2	42.9	3	14.3	1	14,3	1	100	
	über 500.000	20,0	-	42,0		50.0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990					50,0		55,5		100	
oremium aktiv seit	1990-1999	25,0	2	37,5	3	25.0	2	12,5	1	100	
	2000-2009	38,5	5	46,2	6	20,0	- 2	15,4	2	100	
	ab 2010	33,3	1	40,2	0	33,3	1	33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	30,0	- '	50,0	3	16,7	1	33,3	2	100	
organisationsstruktui	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33,3	1	10,7	'	33,3		100	
		20,0	1	60,0	3	20,0	1			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	44,4	4	33,3	3	20,0	- '	22,2	2	100	
ormale Organisation	andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat	44,4	4	80,0	4			20,0	1	100	
ormale Organisation		50,0	3	33,3	2			16,7	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	42,9	3	28,6	2	14,3	1	14,3	1	100	
	Präventionsverein	42,9	3	50,0	1	50,0	1	14,3	'	100	
	Ordnungspartnerschaft			50,0	- '	50,0	- '			100	
	Bürgerinitiative	22.2	1	22.2	1	22.2	1			400	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform	33,3		33,3	- '	33,3	- '	05.0		100	
rersonalkapazitat für die nauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	16,7	2	41,7	5	16,7	2	25,0	3	100	
	0,5 bis 1	33,3	2	50,0	3	16,7	1			100	
	über 1										
	ehrenamtlich	75,0	3					25,0	1	100	
2 1 1 1 1 1 1 1 1 1	keine	50,0	1	50,0	1					100	
Budget der letzten 12 Monate ohne Personal)	bis 5.000 €	28,6	2	42,9	3			28,6	2	100	
,	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	57,1	4	14,3	1			100	
	über 20.000 €	50,0	4	25,0	2	12,5	1	12,5	1	100	
	keines			33,3	1	33,3	1	33,3	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	42,9	3	28,6	2			100	
	mittel	38,5	5	38,5	5	7,7	1	15,4	2	100	
	gering	20,0	1	40,0	2			40,0	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5	44,4	4					100	
	mittel	18,8	3	37,5	6	18,8	3	25,0	4	100	
	gering										
Nutzungsintensität externer Interstützungsangebote*	hoch	33,3	1			66,7	2			100	
onto otalizari godingoboto	mittel	33,3	4	66,7	8					100	
	gering	30,0	3	20,0	2	10,0	1	40,0	4	100	
Empfehlung der Organisationsform les eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	40,0	6	40,0	6	6,7	1	13,3	2	100	
ico eigenen Oreiniums	ja, mit Änderungen	20,0	2	40,0	4	20,0	2	20,0	2	100	

Tabelle 35.4.2: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektumsetzung

Tabelle 00.4.2. Detelligalig aco of	ciiiiaiiio aii aci	i Ai beitesein itt	cii aco icteten i	rojekto. i rojei	ttumoctzung							
					Projektu	msetzung						
	maßgebli	eblich beteiligt mitbeteiligt indirekt beteiligt gar nicht beteiligt gesamt										
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,63	8	2,10	10	2,33	3	2,00	4	1,96	25		

Tabelle 35.5.1: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektevaluierung

						Projektev	aluierung				
		maßgeblic	h beteiligt	mitbe	teiligt		beteiligt	gar nicht	beteiligt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
ille befragten Kommunen	gesamt	21,7	5	26,1	6	30,4	7	21,7	5	100	
Gebietsebene	Landkreis	25,0	2	12,5	1	25,0	2	37,5	3	100	
	Stadt	20,0	3	33,3	5	33,3	5	13,3	2	100	
	Stadtteil	1,1		,.		,.		-,-			
	Gemeinde										
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000			50,0	1			50,0	1	100	
	20.001-50.000	37,5	3	25,0	2	12,5	1	25.0	2	100	
	50.001-100.000	40,0	2	20,0	1	40,0	2	,-		100	
	100.001-500.000	10,0	-	33.3	2	33,3	2	33.3	2	100	
	über 500.000			00,0	-	100,0	2	00,0	-	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990					100,0	-			100	
STOTILITITI BRUV SOIL	1990-1999			37,5	3	37,5	3	25.0	2	100	
	2000-2009	45,5	5	9,1	1	27,3	3	18,2	2	100	
	ab 2010	70,0		33,3	1	33,3	1	33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			40,0	2	20,0	1	40,0	2	100	
riganisationsstruktur	AG/Stadtteilrat			50,0	1	50,0	1	40,0	- 2	100	
		20,0	1	40,0	2	40,0	2			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	3	11,1	1	33,3	3	22,2	2	100	
ormale Organisation	andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat	33,3	3	40,0	2	40,0	2	20,0	1	100	
ormale Organisation		20,0	1	60,0	3	40,0	- 2	20,0	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	42,9	3	14,3	1	14,3	1	28,6	2	100	
	Präventionsverein	42,9	3	14,3	- 1		1	20,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft					100,0	- '			100	
	Bürgerinitiative	20.0				00.0		20.0		400	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform	33,3	1		_	33,3	1	33,3	1	100	
rersonalkapazitat für die lauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	9,1	1	45,5	5	18,2	2	27,3	3	100	
,	0,5 bis 1	16,7	1			66,7	4	16,7	1	100	
	über 1										
	ehrenamtlich	75,0	3					25,0	1	100	
	keine	$\overline{}$		50,0	1	50,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate ohne Personal)	bis 5.000 €			57,1	4	14,3	1	28,6	2	100	
,	5.001 bis 20.000 €	40,0	2	20,0	1	40,0	2			100	
	über 20.000 €	37,5	3	12,5	1	25,0	2	25,0	2	100	
	keines					66,7	2	33,3	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	16,7	1	33,3	2	33,3	2	16,7	1	100	
	mittel	33,3	4	16,7	2	33,3	4	16,7	2	100	
	gering			40,0	2	20,0	1	40,0	2	100	
Grad der Aktivität*	hoch	44,4	4	33,3	3	22,2	2			100	
	mittel	7,1	1	21,4	3	35,7	5	35,7	5	100	
	gering										
lutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	33,3	1	33,3	1			100	
Interstützungsangebote*	mittel	10,0	1	50,0	5	30,0	3	10,0	1	100	
	gering	30,0	3			30,0	3	40,0	4	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	30,8	4	23,1	3	23,1	3	23,1	3	100	
les eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	10,0	1	30,0	3	40,0	4	20,0	2	100	
	nein										

Tabelle 35.5.2: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektevaluierung

					Projekte	valuierung				
	maßgebli	ich beteiligt	mitbe	eteiligt	indirek	t beteiligt	gar nich	t beteiligt	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,80	5	1,83	6	2,29	7	1,80	5	1,96	23

						Projektfir	nanzierung				
		maßgebli	ch beteiligt	mitbe	teiligt	-	beteiligt	gar nicht	beteiliat	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	32,0	8	36,0	9	20,0	5	12,0	3	100	
Gebietsebene	Landkreis	22,2	2	44,4	4	22,2	2	11,1	1	100	
	Stadt	37,5	6	31,3	5	18,8	3	12,5	2	100	
	Stadtteil			,-				,.			
	Gemeinde										
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000			50,0	1	50,0	1			100	
	20.001-50.000	33,3	3	33,3	3	11.1	1	22,2	2	100	
	50.001-100.000	40.0	2	40.0	2	20,0	1			100	
	100.001-500.000	42,9	3	42,9	3			14,3	1	100	
	über 500.000	,-	-	,-		100.0	2	,-		100	
Gremium aktiv seit	vor 1990					,.					
	1990-1999	37,5	3	37.5	3	12.5	1	12,5	1	100	
	2000-2009	30,8	4	38,5	5	23,1	3	7,7	1	100	1
	ab 2010	33,3	1	55,0		33,3	1	33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	16,7	1	50,0	3	16,7	1	16,7	1	100	
organioadonooti attar	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	10,1	<u> </u>	10,1	·	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	40,0	2	20,0	1	20,0	1	20,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur	22,2	2	33,3	3	33,3	3	11,1	1	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	40,0	2	20,0	1	00,0	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	40,0	2	100	
omaic organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	16,7	1	50,0	3	16,7	1	16,7	1	100	
	Präventionsverein	28,6	2	57,1	4	14,3	1	10,1	· '	100	
	Ordnungspartnerschaft	20,0		50,0	1	50,0	1			100	
	Bürgerinitiative			30,0	'	30,0	'			100	
	sonstige Organisationsform	66,7	2			33,3	1			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	25,0	3	33,3	4	16,7	2	25,0	3	100	1
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	66,7	4	33,3	*	33,3	2	23,0	3	100	
	über 1	00,1	- 4			33,3	2			100	
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3					100	
	keine	25,0		50,0	1	50,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	14,3	1	28,6	2	14,3	1	42,9	3	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	57,1	4	14,3	- 1	42,3	3	100	
	über 20.000 €	50.0	4	37,1	3	12,5	1			100	
	keines	33,3	1	31,3	3	66.7	2			100	
Crad dar Professionalisierung*	hoch	42,9	3	42,9	3	14,3	1			100	
Grad der Professionalisierung*	mittel	30,8	4	23.1	3	30.8	4	15,4	2	100	1
	gering	20,0	1	60,0	3	30,0	4	20,0	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	44,4	4	33,3	3	11.1	1	11,1	1	100	
STAU UET AKTIVITAL	mittel	25,0	4	37,5	6	25,0	4	12,5	2	100	1
		25,0	4	31,5	0	25,0	4	12,5	2	100	
Nutzungsintensität externer	gering	22.2	1	22.2	4	22.2				400	
Jnterstützungsangebote*	hoch	33,3	3	33,3	6	33,3 8,3	1	40.7	2	100	
	mittel	25,0	4	50,0	2	· ·	1 3	16,7 10,0		100 100	1
Empfohlung dar Organisationafs	gering	40,0		20,0		30,0			1		
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	26,7	4	40,0	6	13,3	2	20,0	3	100	1
	ja, mit Änderungen nein	40,0	4	30,0	3	30,0	3			100	1

Tabelle 35.6.2: Beteiligung des Gremiums an den Arbeitsschritten des letzten Projekts: Projektfinanzierung

					Projektfir	nanzierung				
	maßgebli	ich beteiligt	mitbe	eteiligt	indirek	t beteiligt	gar nich	t beteiligt	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	8	2,00	9	2,20	5	1,33	3	1,96	25

				Verne	tzung		
		gena	annt	nicht g	enannt	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	56,1	23	43,9	18	100	4
Gebietsebene	Landkreis	50,0	6	50,0	6	100	1
	Stadt	60,7	17	39,3	11	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	40,0	2	60,0	3	100	
	20.001-50.000	63,2	12	36,8	7	100	1
	50.001-100.000	14,3	1	85,7	6	100	
	100.001-500.000	87,5	7	12,5	1	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	60,0	9	40,0	6	100	1
	2000-2009	45,0	9	55,0	11	100	2
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	54,5	6	100	1
	AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	3	50,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur	50,0	8	50,0	8	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	53,8	7	46,2	6	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	5	50,0	5	100	1
	Präventionsverein	50,0	4	50,0	4	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	83,3	5	16,7	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	50,0	11	50,0	11	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	80,0	8	20,0	2	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine	50,0	2	50,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	75,0	9	25,0	3	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
	keines	50,0	7	50,0	7	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5	28,6	2	100	
	mittel	50,0	7	50,0	7	100	1
	gering	55,0	11	45,0	9	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5	44,4	4	100	
	mittel	55,6	10	44,4	8	100	1
	gering	57,1	8	42,9	6	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	50,0	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	66,7	10	33,3	5	100	1
	gering	50,0	11	50,0	11	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	66,7	14	33,3	7	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	47,1	8	52,9	9	100	
	nein	50,0	1	50.0	1	100	

Tabelle 36.1.2: Zentraler Nutzen des Gremiums: Vernetzung

abone out the contract Nation aco Gromano. Fornecang								
	Vernetzung							
	gen	annt	nicht g	genannt	gesamt			
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,30	23	2,39	18	2,34	41		

				Öffentlich	keitsarbeit		
		gena	annt	nicht g	enannt	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	14,6	6	85,4	35	100	4
Gebietsebene	Landkreis	8,3	1	91,7	11	100	1
	Stadt	14,3	4	85,7	24	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	40,0	2	60,0	3	100	
	20.001-50.000	5,3	1	94,7	18	100	1
	50.001-100.000	14,3	1	85,7	6	100	
	100.001-500.000	25,0	2	75,0	6	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	13,3	2	86,7	13	100	1
	2000-2009	20,0	4	80,0	16	100	2
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	18,2	2	81,8	9	100	1
	AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	83,3	5	100	
	andere Organisationsstruktur	12,5	2	87,5	14	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	7,7	1	92,3	12	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	20,0	2	80,0	8	100	1
	Präventionsverein	25,0	2	75,0	6	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	16,7	1	83,3	5	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	13,6	3	86,4	19	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	20,0	2	80,0	8	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine			100,0	4	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	16,7	2	83,3	10	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	7	100	
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
	keines			100,0	14	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	
	mittel	14,3	2	85,7	12	100	1
	gering	5,0	1	95,0	19	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	77,8	7	100	
	mittel	16,7	3	83,3	15	100	1
	gering	7,1	1	92,9	13	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	75,0	3	25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	6,7	1	93,3	14	100	1
	gering	9,1	2	90,9	20	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	9,5	2	90,5	19	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	23,5	4	76,5	13	100	
	nein			100.0	2	100	

Tabelle 36.2.2: Zentraler Nutzen des Gremiums: Öffentlichkeitsarbeit

			Öffentlich	nkeitsarbeit					
	gen	annt	nicht g	genannt	gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	6	2,40	35	2,34	41			

				Projek	tarbeit		
		gena	annt	nicht g	enannt	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	26,8	11	73,2	30	100	4
Gebietsebene	Landkreis	41,7	5	58,3	7	100	1
	Stadt	17,9	5	82,1	23	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	20,0	1	80,0	4	100	
	20.001-50.000	21,1	4	78,9	15	100	1
	50.001-100.000	14,3	1	85,7	6	100	
	100.001-500.000	62,5	5	37,5	3	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	26,7	4	73,3	11	100	1
	2000-2009	30,0	6	70,0	14	100	2
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	9,1	1	90,9	10	100	1
	AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	83,3	5	100	
	andere Organisationsstruktur	43,8	7	56,3	9	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	7,7	1	92,3	12	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	20,0	2	80,0	8	100	1
	Präventionsverein	75,0	6	25,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	16,7	1	83,3	5	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	22,7	5	77,3	17	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	40,0	4	60,0	6	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	50,0	2	50,0	2	100	
	keine			100,0	4	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	25,0	3	75,0	9	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1	85,7	6	100	
	über 20.000 €	87,5	7	12,5	1	100	
	keines			100,0	14	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5	28,6	2	100	
	mittel	21,4	3	78,6	11	100	1
	gering	15,0	3	85,0	17	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	33,3	3	66,7	6	100	
	mittel	33,3	6	66,7	12	100	1
	gering	14,3	2	85,7	12	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	75,0	3	25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	33,3	5	66,7	10	100	1
	gering	13,6	3	86,4	19	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	33,3	7	66,7	14	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	23,5	4	76,5	13	100	
	nein	.,,,		100.0	2	100	

Tabelle 36.3.2: Zentraler Nutzen des Gremiums: Projektarbeit

Tubolic Colore: Ecitatular Hutean a	o orenname.	rojektarbeit	abolic color. Lenking Hulesh acc Cromanic. Frojekarsch									
	Projektarbeit											
	gen	annt	nicht genannt		gesamt							
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl						
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,82	11	2,53	30	2,34	41						

				Kommunikatio	n/Austausch		
		gena	nnt	nicht ge	nannt	gesa	.mt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	39,0	16	61,0	25	100	4
Gebietsebene	Landkreis	50,0	6	50,0	6	100	1:
	Stadt	35,7	10	64,3	18	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	,
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	40,0	2	60,0	3	100	
	20.001-50.000	36,8	7	63,2	12	100	1:
	50.001-100.000	42,9	3	57,1	4	100	
	100.001-500.000	25,0	2	75,0	6	100	3
	über 500.000	100,0	2			100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	26,7	4	73,3	11	100	1:
	2000-2009	40,0	8	60,0	12	100	20
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	27,3	3	72,7	8	100	1
	AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	Ę
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	66,7	4	100	(
	andere Organisationsstruktur	56,3	9	43,8	7	100	16
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	46,2	6	53,8	7	100	10
•	anlassbezogener Arbeitskreis	40,0	4	60,0	6	100	10
	Präventionsverein	25,0	2	75,0	6	100	3
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	2	66,7	4	100	(
Personalkapazität für die	unter 0,5	40,9	9	59,1	13	100	22
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	30,0	3	70,0	7	100	10
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	4
	keine	75,0	3	25,0	1	100	4
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	4	66,7	8	100	12
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	
	über 20.000 €			100,0	8	100	8
	keines	64,3	9	35,7	5	100	14
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	-
	mittel	35,7	5	64,3	9	100	14
	gering	45,0	9	55,0	11	100	20
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	(
	mittel	44,4	8	55,6	10	100	18
	gering	50,0	7	50,0	7	100	14
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	75,0	3	100	4
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	6	60,0	9	100	1:
	gering	40,9	9	59,1	13	100	2:
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	38,1	8	61,9	13	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	35,3	6	64,7	11	100	17
	nein	50.0	1	50.0	1	100	

Tabelle 36.4.2: Zentraler Nutzen des Gremiums: Kommunikation/Austausch

	Kommunikation/Austausch								
	gen	annt	nicht genannt		gesamt				
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,63	16	2,16	25	2,34	41			

				Reduzierung	g Kriminalität		
		gena	nnt	nicht g	enannt	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	12,2	5	87,8	36	100	4
Gebietsebene	Landkreis	16,7	2	83,3	10	100	1
	Stadt	10,7	3	89,3	25	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	5	100	
	20.001-50.000	10,5	2	89,5	17	100	1
	50.001-100.000	28,6	2	71,4	5	100	
	100.001-500.000	12,5	1	87,5	7	100	
	über 500.000			100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	20,0	3	80,0	12	100	1
	2000-2009	10,0	2	90,0	18	100	2
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	9,1	1	90,9	10	100	1
	AG/Stadtteilrat	20,0	1	80,0	4	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	83,3	5	100	
	andere Organisationsstruktur	12,5	2	87,5	14	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	13	100	1
v	anlassbezogener Arbeitskreis	20,0	2	80,0	8	100	1
	Präventionsverein	25,0	2	75,0	6	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	6	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	13,6	3	86,4	19	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	10,0	1	90,0	9	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine			100,0	4	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	12	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines	7,1	1	92,9	13	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	
	mittel	14,3	2	85,7	12	100	1
	gering	5,0	1	95,0	19	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	77,8	7	100	
	mittel	11,1	2	88,9	16	100	1
	gering	7,1	1	92,9	13	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	4	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	20,0	3	80,0	12	100	1
	gering	9,1	2	90,9	20	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	19,0	4	81,0	17	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	5,9	1	94,1	16	100	1
	nein			100.0	2	100	

Tabelle 36.5.2: Zentraler Nutzen des Gremiums: Reduzierung Kriminalität

			Reduzierun	g Kriminalität		
	gen	annt	nicht genannt		gesamt	
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	1,80	5	2,42	36	2,34	41

				Verne	etzung		
		gen	annt	nicht g	enannt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	23,8	5	76,2	16	100	2
Gebietsebene	Landkreis			100,0	5	100	
	Stadt	33,3	5	66,7	10	100	,
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	33,3	1	66,7	2	100	
	20.001-50.000	25,0	2	75,0	6	100	
	50.001-100.000			100,0	5	100	
	100.001-500.000	25,0	1	75,0	3	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	50,0	4	50,0	4	100	
	2000-2009			100,0	9	100	
	ab 2010	50,0	1	50,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	5	100	
• •	AG/Stadtteilrat	66,7	2	33.3	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	1	50,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur	25,0	2	75,0	6	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	28,6	2	71,4	5	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	1	75,0	3	100	
	Präventionsverein	20,0	· ·	100,0	3	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative			100,0			
	sonstige Organisationsform	25,0	1	75,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	22,2	2	77,8	7	100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	28,6	2	71,4	5	100	
	über 1	20,0		7 1,1		100	
	ehrenamtlich			100,0	3	100	
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	33,3	2	66.7	4	100	
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	33,3		100.0	3	100	
	über 20.000 €			100,0	5	100	
	keines	42,9	3	57,1	4	100	
Crod der Brefessionalisierung*	hoch	42,9	3	100,0	3	100	
Grad der Professionalisierung*		22,2	2	77,8	7	100	
	mittel	-	3	-	6		
O 1 1 A10: 10:10	gering	33,3		66,7		100	
Grad der Aktivität*	hoch	40,0	2	60,0	3	100	
	mittel	11,1	1	88,9	8	100	
U. dan sa a a a a a a a a a a a a a a a a a	gering	28,6	2	71,4	5	100	
Nutzungsintensität externer Jnterstützungsangebote*	hoch		_	100,0	3	100	
J J	mittel	25,0	2	75,0	6	100	
- (11 1 0 1 11 1	gering	30,0	3	70,0	7	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	14,3	1	85,7	6	100	
	ja, mit Änderungen	25,0	3	75,0	9	100	
	nein			100,0	1	100	

Tabelle 37.1.2: Nicht erreichte Ziele des Gremiums: Vernetzung

Tubolic OTTILE HIGHE CITOTORIC LICE	abolic of the firefolic Lieu acc Gromanic. For technique									
	Vernetzung									
	gen	annt	nicht g	jenannt	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,20	5	2,50	16	2,43	21				

alle befragten Kommunen Gebietsebene	gesamt Landkreis Stadt Stadtteil	gena Anteil 4,8	Anzahl	nicht ge Anteil	enannt Anzahl	gesa			
Gebietsebene	Landkreis Stadt			Anteil	Anzahl				
Gebietsebene	Landkreis Stadt	4,8			Alizalii	Anteil	Anzahl		
	Stadt		1	95,2	20	100	2		
				100,0	5	100			
, , , , , ,	Stadtteil	6,7	1	93,3	14	100			
	Otaation								
1 11	Gemeinde			100,0	1	100			
Einwohnerzahl	bis 10.000								
	10.001-20.000			100,0	3	100			
	20.001-50.000			100,0	8	100			
	50.001-100.000	20,0	1	80,0	4	100			
	100.001-500.000			100,0	4	100			
	über 500.000			100,0	1	100			
Gremium aktiv seit	vor 1990								
	1990-1999			100,0	8	100			
	2000-2009	11,1	1	88,9	8	100			
	ab 2010			100,0	2	100			
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe			100,0	5	100			
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100			
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	1	50,0	1	100			
	andere Organisationsstruktur			100,0	8	100			
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat			100,0	7	100			
	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	1	75,0	3	100			
	Präventionsverein			100,0	3	100			
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100			
	Bürgerinitiative								
	sonstige Organisationsform			100,0	4	100			
Personalkapazität für die	unter 0,5			100,0	9	100			
hauptamtliche Geschäftsführung	0.5 bis 1			100.0	7	100			
	über 1			,.	-				
	ehrenamtlich	33,3	1	66,7	2	100			
	keine	30,0	•	100,0	2	100			
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			100,0	6	100			
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100.0	3	100			
	über 20.000 €	20.0	1	80.0	4	100			
	keines	20,0	•	100,0	7	100			
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100			
orda don't roloodionalidiorang	mittel	11,1	1	88.9	8	100			
	gering	11,1	'	100,0	9	100			
Grad der Aktivität*	hoch	20.0	1	80.0	4	100			
Stad del Aktivitat	mittel	20,0	'	100,0	9	100			
	gering			100,0	7	100			
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	3	100			
Unterstützungsangebote*				100,0	8	100			
	mittel	10.0	4		9				
Empfohlung der Organisationsform	gering	10,0	1	90,0		100			
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	20		100,0	7	100			
	ja, mit Änderungen nein	8,3	1	91,7	11	100			

Tabelle 37.2.2: Nicht erreichte Ziele des Gremiums: Öffentlichkeitsarbeit

	Öffentlichkeitsarbeit									
	gen	annt	nicht g	jenannt	gesamt					
	Mittelwert*	Mittelwert*	Anzahl							
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	1	2,40	20	2,43	21				

				Projekt	tarbeit		
		gena	nnt	nicht ge	enannt	gesa	mt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	19,0	4	81,0	17	100	:
Gebietsebene	Landkreis	20,0	1	80,0	4	100	
	Stadt	20,0	3	80,0	12	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	33,3	1	66,7	2	100	
	20.001-50.000	12,5	1	87,5	7	100	
	50.001-100.000	20,0	1	80,0	4	100	
	100.001-500.000			100,0	4	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	12,5	1	87,5	7	100	
	2000-2009	11,1	1	88,9	8	100	
	ab 2010	50,0	1	50,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	1	80,0	4	100	
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	2	100	
	andere Organisationsstruktur	37,5	3	62,5	5	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	14,3	1	85,7	6	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	2	50,0	2	100	
	Präventionsverein			100,0	3	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	4	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	22,2	2	77,8	7	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	28,6	2	71,4	5	100	
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	3	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	16,7	1	83,3	5	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €			100,0	3	100	
	über 20.000 €			100,0	5	100	
	keines	42,9	3	57,1	4	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch			100,0	3	100	
	mittel	11,1	1	88,9	8	100	
	gering	33,3	3	66,7	6	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	5	100	
	mittel	11,1	1	88,9	8	100	
	gering	42,9	3	57,1	4	100	
Nutzungsintensität externer	hoch			100,0	3	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	25,0	2	75,0	6	100	
	gering	20,0	2	80,0	8	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	,0		100,0	7	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	33,3	4	66,7	8	100	
	nein	12,0	-	100,0	1	100	

Tabelle 37.3.2: Nicht erreichte Ziele des Gremiums: Projektarbeit

Tabolic Oriole. High circionic Eleic aco Oromanio. I Tojakanbok												
	Projektarbeit											
	gen	annt	nicht g	genannt	gesamt							
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl						
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	4	2,41	17	2,43	21						

			Reduzieru	ıng Kriminalität/Er	höhung Sicherhe	itsempfinden	
		gena	annt	nicht g	enannt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	19,0	4	81,0	17	100	2
Gebietsebene	Landkreis			100,0	5	100	
	Stadt	26,7	4	73,3	11	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	3	100	
	20.001-50.000	25,0	2	75,0	6	100	
	50.001-100.000			100,0	5	100	
	100.001-500.000	50,0	2	50,0	2	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	25,0	2	75,0	6	100	
	2000-2009	11,1	1	88,9	8	100	
	ab 2010			100,0	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	40,0	2	60,0	3	100	
·	AG/Stadtteilrat	33,3	1	66,7	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	2	100	
	andere Organisationsstruktur			100,0	8	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	14,3	1	85,7	6	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	,		100,0	4	100	
	Präventionsverein	33,3	1	66,7	2	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	1	,		100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform			100,0	4	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	3	66,7	6	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	14,3	1	85,7	6	100	
	über 1	,-					
	ehrenamtlich			100,0	3	100	
	keine			100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	16,7	1	83,3	5	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	33,3	1	66,7	2	100	
	über 20.000 €	40,0	2	60,0	3	100	
	keines	10,0		100,0	7	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	66,7	2	33,3	1	100	
	mittel	22,2	2	77,8	7	100	
	gering			100,0	9	100	
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	5	100	
	mittel	44,4	4	55,6	5	100	
	gering	1.53	1	100,0	7	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	25,0	2	75,0	6	100	
	gering	10,0	1	90,0	9	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	42,9	3	57,1	4	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	8,3	1	91,7	11	100	
	nein	0,0		100,0	1	100	

Tabelle 37.4.2: Nicht erreichte Ziele des Gremiums: Reduzierung Kriminalität/Erhöhung Sicherheitsempfinden

	- acc - ca		9			**						
	Reduzierung Kriminalität/Erhöhung Sicherheitsempfinden											
	gen	annt	nicht g	genannt	gesamt							
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl						
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,25	4	2,47	17	2,43	21						

				stabile Orga	nisationsform		
		gen	annt	nicht g	enannt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	28,6	6	71,4	15	100	2
Gebietsebene	Landkreis	40,0	2	60,0	3	100	
	Stadt	20,0	3	80,0	12	100	1
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	33,3	1	66,7	2	100	
	20.001-50.000	12,5	1	87,5	7	100	
	50.001-100.000	60,0	3	40,0	2	100	
	100.001-500.000			100,0	4	100	
	über 500.000	100,0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999			100,0	8	100	
	2000-2009	55,6	5	44,4	4	100	
	ab 2010	50,0	1	50,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	1	80.0	4	100	
· •	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	1	50,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur	50,0	4	50,0	4	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	28,6	2	71,4	5	100	
·-····	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	1	75,0	3	100	
	Präventionsverein	33,3	1	66,7	2	100	
	Ordnungspartnerschaft	00,0		100,0	1	100	
	Bürgerinitiative			100,0	·	100	
	sonstige Organisationsform	25,0	1	75,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	33,3	3	66,7	6	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	30,0	,	100,0	7	100	
	über 1			100,0	,	100	
	ehrenamtlich	66,7	2	33,3	1	100	
	keine	50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	16,7	1	83.3	5	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	33,3	1	66.7	2	100	
	über 20.000 €	40,0	2	60.0	3	100	
	keines	28,6	2	71,4	5	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	20,0		100,0	3	100	
Grad der Froiessionalisierung	mittel	44,4	4	55,6	5	100	
		22,2	2	77,8	7	100	
Grad der Aktivität*	gering	20,0	1	80,0	4	100	
Grad der Aktivität	hoch		4	-	5	100	
	mittel	44,4	1	55,6 85,7	6	100	
Nutzunggintangität autornar	gering	14,3	1	-	2		
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	33,3		66,7		100	
•	mittel	25,0	2	75,0	6	100	
Empfehlung des Organisations	gering	30,0	3	70,0	7	100	1
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	14,3	1	85,7	6	100	
	ja, mit Änderungen	41,7	5	58,3	7	100	1
	nein		1	100,0	1	100	

Tabelle 37.5.2: Nicht erreichte Ziele des Gremiums: stabile Organisationsform

Tablic Official Mont efficiente Lieu des Greinfamo, stablic Organisationiorini												
	stabile Organisationsform											
	gen	annt	nicht g	genannt	gesamt							
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl						
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,83	6	2,27	15	2,43	21						

				alle Ziele	erreicht		
		gena	innt	nicht ge	enannt	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	19,0	4	81,0	17	100	2
Gebietsebene	Landkreis	40,0	2	60,0	3	100	
	Stadt	13,3	2	86,7	13	100	
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	3	100	
	20.001-50.000	25,0	2	75,0	6	100	
	50.001-100.000	20,0	1	80,0	4	100	
	100.001-500.000	25,0	1	75,0	3	100	
	über 500.000			100,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	12,5	1	87,5	7	100	
	2000-2009	22,2	2	77,8	7	100	
	ab 2010	50,0	1	50,0	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	20,0	1	80,0	4	100	
	AG/Stadtteilrat			100,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			100,0	2	100	
	andere Organisationsstruktur	12,5	1	87,5	7	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	14,3	1	85,7	6	100	
.	anlassbezogener Arbeitskreis			100,0	4	100	
	Präventionsverein	33,3	1	66,7	2	100	
	Ordnungspartnerschaft	33,0		100,0	1	100	
	Bürgerinitiative			, .			
	sonstige Organisationsform	50,0	2	50,0	2	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	11,1	1	88,9	8	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0.5 bis 1	28.6	2	71,4	5	100	
	über 1	- 77					
	ehrenamtlich	33,3	1	66,7	2	100	
	keine	33,0		100,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	16.7	1	83.3	5	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	33.3	1	66.7	2	100	
	über 20.000 €	20.0	1	80.0	4	100	
	keines	14,3	1	85,7	6	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
	mittel	22.2	2	77,8	7	100	
	gering	11,1	1	88.9	8	100	
Grad der Aktivität*	hoch	40.0	2	60,0	3	100	
orda dor / mavitat	mittel	11.1	1	88.9	8	100	
	gering	14,3	1	85,7	6	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	33,3	1	66,7	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	33,3	- '	100,0	8	100	
		30,0	3	70,0	7	100	
Empfehlung der Organisationsform	gering	28,6	2	70,0	5	100	
des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt ja, mit Änderungen	8,3	1	91,7	11	100	
des eigenen Gremiums							

Tabelle 37.6.2: Nicht erreichte Ziele des Gremiums: alle Ziele erreicht

Tubelle of lote. Highly circlotte Elei	Tablic Official Mont efficiente Elect des Offinialies die Elect officient												
	alle Ziele erreicht												
	gen	annt	nicht g	genannt	gesamt								
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert* Anzah								
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	4	2,53	17	2,43	21							

							fel	hlende finanzielle l	Ressourcen						
		trifft voll ur	nd ganz zu	trifft weitg	ehend zu	trifft e	her zu	trifft ehe	r nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überha	upt nicht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	5,1	2	12,8	5	23,1	9	17,9	7	12,8	5	28,2	11	100	;
Gebietsebene	Landkreis			27,3	3	27,3	3	9,1	1			36,4	4	100	
	Stadt	7,4	2	7,4	2	22,2	6	22,2	6	18,5	5	22,2	6	100	:
	Stadtteil														
	Gemeinde											100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000														
	10.001-20.000					25,0	1			25,0	1	50,0	2	100	
	20.001-50.000	5,3	1	5,3	1	15,8	3	31,6	6	15,8	3	26,3	5	100	1
	50.001-100.000	-,-		66.7	4			16.7	1		1	.,.		100	
	100.001-500.000					50.0	4	- 7			<u> </u>	50.0	4	100	
	über 500.000	50.0	1			50.0	1							100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	00,0				00,0								100	
a. a	1990-1999	7,1	1			28,6	4			28,6	4	35,7	5	100	1
	2000-2009	7,1	•	26,3	5		4		4		1	26,3	5	100	
	ab 2010	33,3	1	20,0		21,1		33.3	1			33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	55,5	'	9,1	1	18,2	2	, .	4		1	27,3	3	100	
Organisationsstruktur	AG/Stadtteilrat	20,0	1	3,1		20,0	1			40.0	2	20,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	'	16,7	1	50,0	3			33.3	2	20,0	'	100	
	andere Organisationsstruktur	7,1	- 1	21,4	3		3		1	55,5		42,9	6	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	7,1	'	7.7	1	23,1	3		3	15,4	2	30,8	4	100	
ioiniale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis			11.1	- 1	33.3	3		J	33.3	3	22,2	2	100	
	Präventionsverein			25.0	2		2		- 1	33,3		37.5	3	100	
-				25,0		50.0		50.0	1			31,3	3	100	
	Ordnungspartnerschaft Bürgerinitiative					50,0	-	50,0	- 1					100	
		20,0	4	20,0				40,0	2			20,0	4	100	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform unter 0,5	4,5	- 1	4,5	1	18,2		31.8	7			20,0	5	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0.5 bis 1	10,0	1	10.0	1	30.0	3			18,2	4	50,0	5	100	
	über 1	10,0	1	10,0	1	30,0	3					50,0	5	100	1
				50,0	2	25.0	1					25,0	4	100	
	ehrenamtlich			50,0			1					25,0	1		
Durlant des latetes 40 Manuels	keine			50,0	1		2	0.50		50,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €			28,6	2	16,7 28.6	2	20,0	3		2	41,7	5	100 100	
	5.001 bis 20.000 €								2	14,3	1	00.5			
	über 20.000 €	40.0		12,5	1 2	25,0	2		2			62,5	5	100	
Out the Defendant follows	keines	16,7	2	16,7	2	25,0 42.9	3		2		2	8,3 42.9	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch						3			14,3	1		3	100	
	mittel	7,1	1	28,6	4		1		3		1	28,6	4	100	
	gering	5,6	1	5,6	1	27,8	5	22,2	4	,.	3	22,2	4	100	
Grad der Aktivität*	hoch			33,3	3		1			33,3	3	22,2	2	100	
	mittel	5,9	1	5,9	1	23,5	4	20,1	5			35,3	6	100	
	gering	7,7	1	7,7	1	30,8	4	10, 1	2	15,4	2	23,1	3	100	
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch					50,0	2					50,0	2	100	
omorotazungaungaungauta	mittel			13,3	2	,-	4	13,3	2	,-	3	26,7	4	100	
	gering	10,0	2	15,0	3		3	25,0	5	,.	2	25,0	5	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	5,0	1	10,0	2		4	15,0	3		3	35,0	7	100	
ues eigenen Grennums	ja, mit Änderungen	5,9	1	17,6	3	29,4	5	23,5	4	11,8	2	11,8	2	100	
	nein					1				1		100,0	1	100	

Tabelle 38.1.2: Probleme in der Gremienarbeit: fehlende finanzielle Ressourcen

		fehlende finanzielle Ressourcen												
	trifft voll u	ınd ganz zu	trifft weitgehend zu		trifft eher zu trifft eher nicht zu			trifft sehr	wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt	
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,50	2	2,40	5	2,56	9	2,86	7	2,00	5	1,73	11	2,28	39

Tabelle 38.2.1: Probleme in der Gremienarbeit: nicht eindeutig festgelegter Aufgabenbereich

Tabelle 30.2.1. FTobletile III dei C	Gremienarbeit: nicht eindeutig festg	elegiel Aulgabe	indereich				nicht ein	deutig festgelegter	r Aufgabenbereid	ch					
		trifft voll ur	nd ganz zu	trifft weite	jehend zu	trifft e	her zu		r nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überha	upt nicht zu	qesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	5,0	2	5,0	2	10,0	4	25,0	10	20,0	8	35,0	14	100	4
Gebietsebene	Landkreis	8,3	1	8,3	1	8,3	1	16,7	2	16,7	2	41,7	5	100	1
	Stadt	3,7	1	3,7	1	11,1	3	29,6	8	22,2	6	29,6	8	100	2
	Stadtteil														
	Gemeinde											100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000														
	10.001-20.000			40,0	2					20,0	1	40,0	2	100	
	20.001-50.000					15,8	3	36.8	7	15,8	3	31.6	6	100	1
	50.001-100.000	33.3	2					16,7	1		2	16,7	1	100	
	100.001-500.000	53,5				12,5	1	12,5	1	,.	1	62,5	5	100	
	über 500.000					,-		50,0	1		1		-	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990							00,0	· ·	00,0	· ·			100	
a. a	1990-1999			7,1	1	14,3	2	7,1	1	21,4	3	50.0	7	100	1
	2000-2009	10,0	2	5,0	1	10,0	2	25.0	5	-	4	30,0	6	100	2
	ab 2010	10,0		3,0		10,0		33,3	1	33,3	1	33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	9,1	1			18,2	2	27,3	3		3	18,2	2	100	1
Organisations structur	AG/Stadtteilrat	3,1				20.0	1	21,0		20,0	1	60,0	3	100	'
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat					16,7	1	33,3	2		- 1	33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur	6,7	- 1	13,3	2	10,7		20.0	3		3	40,0	6	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	7.7	- 1	13,3		7,7	-	20,0	3		3	38.5	5	100	1
ioiniale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	1,1	- 1	11.1		1,1		22,1	2		2	44.4	3	100	
				11,1	1	12,5	-	25,0	2	- '	2	37,5	3	100	
	Präventionsverein					12,5	1	100.0	2	-		37,5	3	100	
	Ordnungspartnerschaft							100,0						100	
	Bürgerinitiative	40.7		16.7		33.3	2	40.7	1			40.7		400	
D	sonstige Organisationsform	16,7	1	16,7	1			16,7				16,7	1	100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	4,5	1	40.0		13,6	3	31,8	7		5	27,3	6	100	2
· ·	0,5 bis 1			10,0	1	10,0	1	10,0	1	20,0	2	50,0	5	100	1
	über 1														
	ehrenamtlich							50,0	2	25,0	1	25,0	1	100	
	keine	33,3	1	33,3	1							33,3	1	100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €							33,3	4	,.	2	50,0	6	100	1
	5.001 bis 20.000 €	14,3	1					28,6	2		2	28,6	2	100	
	über 20.000 €					12,5	1	25,0	2			62,5	5	100	
	keines	7,7	1	15,4	2	,.	3	15,4	2		4	7,7	1	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch					14,3	1	14,3	1			71,4	5	100	
	mittel	7,1	1					28,6	4		5	28,6	4	100	1
	gering	5,3	1	10,5	2	15,8	3	26,3	5	-7-	3	26,3	5	100	1
Grad der Aktivität*	hoch							11,1	1	00,0	3	55,6	5	100	
	mittel	11,8	2			5,9	1	35,3	6		2	35,3	6	100	1
	gering			14,3	2		3	,-	3	- '	3	21,4	3	100	1
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch					25,0	1	25,0	1			50,0	2	100	
omorouszungaungebote	mittel	6,7	1			6,7	1	20,0	3		2	53,3	8	100	1
	gering	4,8	1	9,5	2	9,5	2	,-	6		6	19,0	4	100	2
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt					5,0	1	30,0	6	-7-	4	45,0	9	100	
ues eigenen Grennums	ja, mit Änderungen	11,8	2	5,9	1	17,6	3	23,5	4	23,5	4	17,6	3	100	
	nein			50,0	1							50,0	1	100	

*Anmerkungen zur Berechnung der Variable siehe Anhang.
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 38.2.2: Probleme in der Gremienarbeit: nicht eindeutig festgelegter Aufgabenbereich

						nicht ein	deutig festgelegte	er Aufgabenbereid	:h					
	trifft voll u	ind ganz zu	trifft weite	gehend zu	trifft e	her zu	trifft ehe	er nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt
	Mittelwert*	and gaitz 20 difficulty and a second control of the second control												
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	4,00	2	4,00	2	3,00	4	2,60	10	2,00	8	1,71	14	2,35	40

	Gremienarbeit: Interessenskonflikte						ntorocconckfi	ikto zwiechon den	untoroobiodlishs	Aktouron					
		4-100 · · · · · ·	d	L-100 14	gehend zu		nteressenskonti her zu	ikte zwischen den				same re	ount night mi		
1		Anteil	ınd ganz zu Anzahl	Anteil	gehend zu Anzahl	Anteil	Anzahl	trifft ehe	nicht zu Anzahl	trifft sehr Anteil	wenig zu Anzahl	Anteil	aupt nicht zu Anzahl	ges Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	Alitoli	PHEOIII	2,5		7,5	A112d111		13		Alizalii	35,0	14	100	Alizalli
Gebietsebene	Landkreis			8.3	1	1,0		25,0	3	25,0	2	41,7		100	1
Genicisenerie				0,3		11,1	3		10			29,6		100	2
	Stadt					11,1		37,0	10	22,2		29,0		100	-
	Stadtteil											400.0		400	
	Gemeinde											100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000														
	10.001-20.000							20,0	1	20,0	1	60,0	3	100	
	20.001-50.000					10,5	2	36,8	7	26,3	5	26,3	5	100	1
	50.001-100.000			16,7	1					33,3	2	50,0	3	100	
	100.001-500.000					12,5	1	37,5	3	12,5	1	37,5	3	100	
	über 500.000							100,0	2					100	
Gremium aktiv seit	vor 1990														
	1990-1999					7,1	1	35,7	5	14,3	2	42,9	6	100	1
	2000-2009			5,0	1	5,0	1	25,0	5	30,0	6	35,0	7	100	2
	ab 2010							66,7	2			33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe							63,6	7	9,1	1	27,3	3	100	1
	AG/Stadtteilrat							20,0	1	40,0	2	40,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat					16,7	1	33,3	2	16,7	1	33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur			6,7	1			13,3	2	33,3	5	46,7	7	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat					15,4	2		5	15,4	2	30,8	4	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis							22,2	2		2	55,6	5	100	
	Präventionsverein							12,5	1	50,0	4	37,5	3	100	
	Ordnungspartnerschaft							100,0	2			2.,2		100	
	Bürgerinitiative							100,0							
	sonstige Organisationsform			16,7	1	16,7	1	33,3	2	16,7	1	16,7	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5			10,7		4,5		40.9	9	18,2		36,4		100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1					20,0	2		3	10,2	4	40,0	- 0	100	1
	über 1					20,0		30,0	3	10,0		40,0	4	100	
										75.0		05.0		400	
	ehrenamtlich									75,0 33,3		25,0	1	100	
	keine			33,3	1						1	33,3	1	100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €					16,7	2		2	33,3	4	33,3	4	100	1
(5.001 bis 20.000 €	-						42,9	3	28,6	2	28,6	2	100	
	über 20.000 €					12,5	1	12,5	1	25,0	2	50,0	4	100	
	keines			7,7	1			53,8	7	7,7	1	30,8	4	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch					14,3	1	12,0	3			42,9	3	100	
	mittel			7,1	1	14,3	2	21,4	3	21,4	3	35,7	5	100	1
	gering							36,8	7	31,6	6	31,6	6	100	1
Grad der Aktivität*	hoch					22,2	2			33,3	3	44,4	4	100	
	mittel			5,9	1	5,9	1	41,2	7	17,6	3	29,4	5	100	1
	gering							42,9	6	21,4	3	35,7	5	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch					25,0	1	50,0	2			25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			6,7	1	6,7	1	26,7	4	26,7	4	33,3	5	100	1
	gering					4,8	1		7	23,8	5	38,1	8	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt					10,0	2		6	-	5	35,0	7	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			5,9	1	5,9	1		6	23,5	4	29,4		100	1
	nein			0,0	· '	5,5		50,0	4	20,0		50,0	- 4	100	

Tabelle 38.3.2: Probleme in der Gremienarbeit: Interessenskonflikte zwischen den unterschiedlichen Akteuren

					Interessensi	konflikte zwischer	den unterschied	lichen Akteuren							
	trifft weit	gehend zu	trifft e	her zu	trifft ehe	r nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt			
	Mittelwert*														
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	4,00	1	2,00	3	2,54	13	2,44	9	2,07	14	2,35	40			

Tabelle 38.4.1: Probleme in der Gremienarbeit: keine Evaluierung der Projekte

	Gremienarbeit: keine Evaluierung de	-,					ke	ine Evaluierung de	er Projekte						
		trifft voll ur	nd ganz zu	trifft weits	gehend zu	trifft e	her zu		r nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überha	upt nicht zu	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	2,6	1	5,3	2	23,7	9	23,7	9	23,7	9	21,1	8	100	3
Gebietsebene	Landkreis							20,0	2	50,0	5	30,0	3	100	1
	Stadt	3,7	1	7,4	2	33,3	9	25,9	7	14,8	4	14,8	4	100	2
	Stadtteil														
	Gemeinde											100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000														
	10.001-20.000					25,0	1			25,0	1	50,0	2	100	
	20.001-50.000			5,6	1	27,8	5	33,3	6	11,1	2	22,2	4	100	1
	50.001-100.000	16,7	1			16,7	1			66,7	4			100	
	100.001-500.000			12,5	1	25,0	2	12,5	1	25,0	2	25,0	2	100	
	über 500.000							100,0	2					100	
Gremium aktiv seit	vor 1990														
	1990-1999			7,1	1	28,6	4	21,4	3	14,3	2	28,6	4	100	1
	2000-2009	5,6	1			16,7	3	22,2	4		7	16,7	3	100	1
	ab 2010							66,7	2			33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	9,1	1			45,5	5	18,2	2	18,2	2	9,1	1	100	1
•	AG/Stadtteilrat					20,0	1	20,0	1	40.0	2	20,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			20,0	1	20,0	1	20,0	1	40,0	2	.,.		100	
	andere Organisationsstruktur			7,1	1	7,1	1	28,6	4		3	35,7	5	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	8.3	1	8.3	1	25.0	3	16.7	2		2	25,0	3	100	1:
	anlassbezogener Arbeitskreis	-,-		11.1	1	22.2	2	,.		44.4	4	22.2	2	100	
	Präventionsverein			,.		12,5	1	37,5	3	25,0	2	25,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft					50,0	1	50,0	1	20,0		20,0	-	100	
	Bürgerinitiative					00,0		55,5	· ·					100	
	sonstige Organisationsform					40.0	2	20.0	1	20.0	1	20.0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	4,8	1	4,8	1	23,8	5	28,6	6		- 1	19,0	4	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	4,0		10.0	1	30,0	3	30,0	3	-7-	1	20,0	2	100	1
	über 1			10,0	<u>'</u>	50,0	3	50,0		10,0		20,0	2	100	
	ehrenamtlich					25.0	1			50.0	2	25,0	- 1	100	
	keine					23,0	- '			50,0	1	50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €			16,7	2	25,0	3	8,3	- 1	16,7	2	33,3	4	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	- 1	10,7		14,3	1	28,6	2		3	33,3	4	100	- '
	über 20.000 €	14,3	- 1			25,0	2		2		1	37,5	3	100	
	keines					27,3	3	36,4	4		3	9,1	1	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch					14,3	1	28,6	2	-	2	28,6	2	100	
orau der Froiessionalisierufly	mittel			7,1	4	21.4	3	28,6	4	,-	4	14,3	2	100	1
	gering	5,9	- 1	5,9	- 1	29,4	5		3	-	3	23,5	4	100	1
Grad der Aktivität*	hoch	5,9	- 1	11,1	1	11,1	1	22,2	2		3	22,2	2	100	
Orau usi Aktivitat	mittel	5.9	- 1	11,1	'	23,5	4		4		4	23,5	4	100	1
	gering	5,9		8.3	1	33.3	4	25,5	3		2	16,7	2	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch			8,3	1	25,0	1	25,0	1			50,0	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			14,3	2	25,0	2		1		5	28,6	4	100	1
		5,0		14,3	2	14,3 30,0	6		7	-	5	28,6	2	100	1
Empfohlung der Organisationsform	gering	5,0	1			20,0	4	35,0	6		5	-	5	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt			/0=			4		6	-7-	5	25,0			1
	ja, mit Änderungen	6,3	1	12,5	2	25,0	4	18,8	3	25,0	4	12,5	2	100	
	nein					100,0	1							100	

*Anmerkungen zur Berechnung der Variable siehe Anhang.
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 38.4.2: Probleme in der Gremienarbeit: keine Evaluierung der Projekte

						ke	ine Evaluierung d	ler Projekte						
	trifft voll u	ind ganz zu	trifft weit	gehend zu	trifft e	her zu	trifft ehe	er nicht zu	trifft sehr	r wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt
	Mittelwert*	Lund ganz zu trifft weligehend zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft sehr wenig zu trifft überhaupt nicht zu gesamt Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl												
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	4,00	1	2,50	2	2,89	9	2,11	9	2,11	9	1,63	8	2,26	38

	Gremienarbeit: fehlende Kooperatio					feh	lende Kooperatio	n/Absprachen unt	er den verschied	enen Akteuren					
		trifft voll ı	ınd ganz zu	trifft wei	tgehend zu		eher zu		r nicht zu	trifft sehr	wenia zu	trifft überha	aupt nicht zu	qesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt					12,2	5	34,1	14	12,2	5	41,5	17	100	4
Gebietsebene	Landkreis					8,3	1	16,7	2	16,7	2	58,3	7	100	1
	Stadt					14,3	4	42,9	12	10,7	3	32,1	9	100	2
	Stadtteil					,-				.,		. ,			
	Gemeinde											100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000											,.			
	10.001-20.000							20.0	1			80,0	4	100	
	20.001-50.000					10,5	2		9	5,3	1	36,8	7	100	1
	50.001-100.000					14.3	1	14.3	1	42.9	3	28.6	2	100	
	100.001-500.000					12,5	1	25,0	2		1	50,0	4	100	
	über 500.000					50,0	1	50,0	1	12,0	· ·	00,0		100	
Gremium aktiv seit	vor 1990					00,0		00,0	· ·					100	
Ordinani akay sok	1990-1999					20,0	3	20,0	3	13,3	2	46,7	7	100	1
	2000-2009					10,0	2	30,0	6	- 7-	3	45,0	9	100	
	ab 2010					10,0	-	66,7	2			33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe							63,6	7		1	27,3	3	100	1
Organisationssii uktui	AG/Stadtteilrat					20,0	1	03,0	,	20,0	1	60,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat					33,3	2	16,7	1	16,7	- 1	33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur					6,3	1	25,0	4		2	56,3	9	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat					7,7	1	46,2	6		1	38,5	5	100	1
iorniale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis					1,1		20,0	2	,	3	50,0	5	100	-
								25,0	2	, .	3	62,5	5	100	
	Präventionsverein					50.0		50.0	1	12,5		02,5	5	100	
	Ordnungspartnerschaft					50,0	1	50,0	1					100	
	Bürgerinitiative					50.0		33,3	2			16,7		100	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform					50,0	3		12				1		
hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5					40.0		54,5 20.0	12		1	40,9	9	100 100	1
	0,5 bis 1 über 1					40,0	4	20,0				40,0	4	100	1
										=0.0		=0.0	2	400	
	ehrenamtlich					00.0				50,0 25,0	2	50,0	_	100 100	
Budget der letzten 12 Monate	keine					25,0	1				1	50,0	2	100	
(ohne Personal)	bis 5.000 €					8,3		71,1	5			50,0	6		
,	5.001 bis 20.000 €					14,3		28,6	2		2	28,6	2	100	
	über 20.000 €					12,5		12,5		12,5	1	62,5	5	100	
	keines					14,3		72,0	6		2	28,6	4	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch					28,6	2	11,0	1	14,3	1	42,9	3	100	
	mittel					14,3		20,0	4		2	42,9	6	100	1
	gering					5,0		45,0	9	- 7-	2	40,0	8	100	2
Grad der Aktivität*	hoch					22,2				22,2	2	55,6	5	100	
	mittel					11,1	2		7		2	38,9	7	100	
	gering					7,1		00,0	7	,	1	35,7	5	100	1
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch					50,0		,-	1			25,0	1	100	
	mittel					13,3			4		1	53,3	8	100	1
	gering					4,5		10,0	9		4	36,4	8	100	- 2
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt					14,3			4	- 7.7	4	47,6	10	100	
add digorion dronnumb	ja, mit Änderungen					11,8	2	02,0	9	5,9	1	29,4	5	100	1
	nein							50,0	1			50,0	1	100	

Tabelle 38.5.2: Probleme in der Gremienarbeit: fehlende Kooperation/Absprachen unter den verschiedenen Akteuren

				fehlende Koope	eration/Absprache	en unter den vers	chiedenen Akteur	en							
	trifft e	trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft sehr wenig zu trifft überhaupt nicht zu gesamt													
	Mittelwert*														
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,40	5	2,93	14	2,00	5	1,94	17	2,34	41					

Tabelle 38.6.1: Probleme in der Gremienarbeit: fehlende Zielvereinba

Gebietsebene Einwohnerzahl	gesamt Landkreis Stadt Stadttell Gemeinde bis 10.000	trifft voll ui Anteil 5,0	Anzahl 2	Anteil	ehend zu Anzahl	trifft e Anteil	her zu		r nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überha	upt nicht zu	gesi	ımt
Gebietsebene Einwohnerzahl	Landkreis Stadt Stadtteil Gemeinde bis 10.000	5,0	2		Anzahl	Anteil									
Gebietsebene Einwohnerzahl	Landkreis Stadt Stadtteil Gemeinde bis 10.000			2,5		7 (11(0))	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
Einwohnerzahl	Stadt Stadtteil Gemeinde bis 10.000	7,1	2		1	15,0	6	30,0	12	7,5	3	40,0	16	100	
Einwohnerzahl	Stadtteil Gemeinde bis 10.000	7,1	2	9,1	1			18,2	2	9,1	1	63,6	7	100	
Einwohnerzahl	Gemeinde bis 10.000					21,4	6	32,1	9	7,1	2	32,1	9	100	:
Einwohnerzahl	bis 10.000														
		1						100,0	1					100	
	10.001-20.000					25,0	1	25,0	1			50,0	2	100	
	20.001-50.000	5,3	1			15,8	3	42,1	8	5,3	1	31,6	6	100	1
h h	50.001-100.000	14,3	1	14,3	1					28,6	2	42,9	3	100	
h h	100.001-500.000					12,5	1	25,0	2			62,5	5	100	
	über 500.000					50,0	1	50,0	1					100	
	vor 1990														
-	1990-1999	6,7	1			20,0	3	20,0	3	6,7	1	46,7	7	100	1
-	2000-2009	5,3	1	5,3	1	10,5	2	26,3	5		2	42,1	8	100	1
-	ab 2010	.,.		.,.		.,.		66,7	2			33,3	1	100	
	Lenkungsgruppe	9,1	1			18,2	2	45,5	5			27,3	3	100	1
	AG/Stadtteilrat	20,0	1			.,		.,-		20,0	1	60,0	3	100	
h h	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	.,.				33,3	2	16,7	1	16,7	1	33,3	2	100	
F-	andere Organisationsstruktur			6,7	1	13,3	2	26,7	4	6,7	1	46,7	7	100	1
	(Kriminal-)Präventiver Rat	7.7	1			7,7	1	53.8	7	-,-		30,8	4	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	.,,				20.0	2	55,5		20.0	2	60.0	6	100	1
h h	Präventionsverein					,-		37.5	3	12,5	1	50,0	4	100	
F	Ordnungspartnerschaft					100.0	2			,,		,-		100	
	Bürgerinitiative					,.									
h h	sonstige Organisationsform	20.0	1	20.0	1	20.0	1	20.0	1			20.0	1	100	
	unter 0,5	4,5	1			13,6	3	50,0	11	4,5	1	27,3	6	100	2
and the Canabidatibana	0,5 bis 1	10,0	1			30,0	3	10,0	1	1,0		50,0	5	100	1
<u> </u>	über 1	10,0				00,0		10,0				00,0		100	
F	ehrenamtlich									50.0	2	50,0	2	100	
F	keine			33,3	1					00,0		66,7	2	100	
	bis 5.000 €			00,0	'	16,7	2	41,7	5			41,7	5	100	1
ohno Porsonall	5.001 bis 20.000 €	14,3	1			28,6	2	14,3	1	14,3	1	28,6	2	100	
F	über 20.000 €	14,0				20,0		12,5	1		1	75,0	6	100	
F T	keines	7,7	1	7,7	1	15,4	2	38,5	5	,-	1	23,1	3	100	1
	hoch	1,1		1,1	'	14,3	1	14,3	1	1,1		71,4	5	100	
	mittel			7.1	1	14,3	2	28,6	4	14,3	2	35,7	5	100	1
F	gering	10,5	2	7,1	'	15,8	3		7		1	31,6	6	100	1
	hoch	10,5				11,1	1		1		2	55,6	5	100	
-	mittel	5,6	1	5.6	1	11.1	2		5	22,2		50.0	9	100	1
F	gering	7.7	1	3,0	'	23.1	3		6	7,7	1	15,4	2	100	1
	hoch	1,1				25,1	1	50,0	2	-	'	25,0	1	100	
Interestitation on a consequent of	mittel			6,7	4	20,0	3		2			60,0	9	100	
	gering	9,5	2	0,1	1	9,5	2		8		3	28,6	6	100	
	ja, uneingeschränkt	4,8	1			9,5	2		5		2	52,4	11	100	
lac airanan Gramiume	ja, uneingeschrankt ja, mit Änderungen	4,8 5,9	1	5,9	4	23,5		35,3	6	5,9	4	23,5	4	100	
H	ja, mit Anderungen nein	5,9	1	5,9	1	23,5	4	100,0		5,9	1	23,5	4	100	

Anmerkungen zur Berechnung der Variable siehe Anhang.
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 38.6.2: Probleme in der Gremienarbeit: fehlende Zielvereinbarungen

						f	ehlende Zielvereir	nbarungen						
	trifft voll u	nd ganz zu	trifft weit	gehend zu	trifft e	her zu	trifft ehe	r nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt
	Mittelwert*													
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,50	2	4,00	1	2,50	6	2,67	12	2,33	3	1,62	16	2,27	40

							kei	ine Entscheidungs	kompetenz						
		trifft voll ur	ıd ganz zu	trifft weitg	ehend zu	trifft e	her zu	trifft ehe	r nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überhau	pt nicht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	7,5	3	2,5	1	7,5	3	25,0	10	20,0	8	37,5	15	100	
Gebietsebene	Landkreis	9,1	1					18,2	2	18,2	2	54,5	6	100	
	Stadt	7,1	2	3,6	1	7,1	2	28,6	8	21,4	6	32,1	9	100	
	Stadtteil														
	Gemeinde					100,0	1							100	
Einwohnerzahl	bis 10.000														
	10.001-20.000					25,0	1	25,0	1			50,0	2	100	
	20.001-50.000	5,3	1			5,3	1	36,8	7	15,8	3	36,8	7	100	
	50.001-100.000	14.3	1			-,-				57.1	4	28,6	2	100	
	100.001-500.000	,,		12.5	1			25.0	2	12.5	1	50.0	4	100	
	über 500.000	50.0	1	,-		50.0	1		_	,.				100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	55,5	· ·			00,0	· · · · ·							100	
	1990-1999	6,7	1	6,7	1	6,7	1	20,0	3	20,0	3	40,0	6	100	
	2000-2009	5,3	1	0,7	'	5,3	1	21,1	4	26,3	5		8	100	
	ab 2010	33,3	1			0,0		33.3	1	20,3		33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	33,3		9,1	- 1			45,5	5	18,2	2		3	100	
Organisationssituktui	AG/Stadtteilrat	20,0	- 1	3,1	<u>'</u>			40,0	J	40,0	2		2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0				16,7	-	33,3	2	16,7	- 4	33,3	2	100	
		40.0					2		2		3		- 2		
	andere Organisationsstruktur	13,3	2			13,3		6,7 46,2	6	20,0			- /	100 100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat					7,7	1		6	15,4	2	-	4		
	anlassbezogener Arbeitskreis					10,0	1	10,0	1	40,0	4	40,0	4	100	
	Präventionsverein			12,5	1					25,0	2	62,5	5	100	
	Ordnungspartnerschaft					50,0	1	50,0	1					100	
	Bürgerinitiative														
	sonstige Organisationsform	40,0	2					40,0	2			20,0	1	100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	4,5	1	4,5	1	9,1	2	- 1,0	7	18,2	4	31,8	7	100	
nauptamaione Gescriatistamang	0,5 bis 1	10,0	1			10,0	1	30,0	3			50,0	5	100	
	über 1														
	ehrenamtlich									50,0	2	50,0	2	100	
	keine	33,3	1							33,3	1	33,3	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €					16,7	2	00,0	4	8,3	1	41,7	5	100	
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €					14,3	1	14,3	1	42,9	3	28,6	2	100	
	über 20.000 €			12,5	1					12,5	1	75,0	6	100	
	keines	23,1	3					38,5	5	23,1	3	15,4	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch			14,3	1	14,3	1			14,3	1	57,1	4	100	
	mittel	14,3	2					28,6	4	14,3	2	42,9	6	100	
	gering	5,3	1			10,5	2	31,6	6	26,3	5	26,3	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch							11,1	1	22,2	2	66,7	6	100	
	mittel	11,1	2	5,6	1	5,6	1	22,2	4	16,7	3	38,9	7	100	
	gering	7,7	1			15,4	2	38,5	5	23,1	3	15,4	2	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	<u> </u>		25,0	1	50,0	2			- ,		25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	6,7	1	,.		6,7	1	26,7	4	6,7	1	53,3	8	100	
	gering	9,5	2			-,-		28.6	6	33,3	7	28,6	6	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	4,8	1			4,8	1	19,0	4	23,8	5	-	10	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	11.8	2	5.9	1	11.8	2		5	17.6	3	23.5	4	100	
	nein	.1,0		5,5	· ·	11,0		100.0	3	.,,0		20,0	- 1	100	

Tabelle 38.7.2: Probleme in der Gremienarbeit: keine Entscheidungskompetenz

						ke	ine Entscheidung	skompetenz						
	trifft voll u	ind ganz zu	trifft weite	gehend zu	trifft e	her zu	trifft ehe	er nicht zu	trifft seh	wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	3	3,00	1	2,33	3	2,70	10	2,62	8	1,60	15	2,27	40

Tabelle 38.8.1: Probleme in der Gremienarbeit: fehlende Bürgerbeteilig

andere Or formale Organisation (Kriminal) aniassbac Prävention Ordnungs Bürgerinti sonstige (Personalkapazität für die hauptamfliche Geschäftsführung 10,5 bis 1 über 1 ehrenamtl keine	Anteil Anteil de 00 20 000 50 000 50 000 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 10	oil und ganz zu Anzahl 5,3 7,4 4 12,5 50,0 6,7 33,3	trifft wei Anteil 2 5.3 2 7.4 5.6 1 12.5 1 6.7	1	Anteil 23.7 40.0 18.5 33.3 27.8 28.6 12.5	her zu Anzahl 9 4 5 1 5 2 1	Anteil 23,7 10,0 29,6 33,3 33,3 33,3	nicht zu Anzahl 9 1 8 1 6 1	20,0 14,8 11,1 28,6	wenig zu Anzahl 6 2 4	trifft überha Anteil 26,3 30,0 22,2 100,0 33,3 22,2 28,6	Anzahl 10 3 3 6 1 1 1 4	gesa Anteil 100 100 100 100 100 100 100 100	Anzahl Anzahl 3:
Gebietsebene Landkreis Stadt Stadteil Gemeinde Einwohnerzahl bis 10,001-20 20,001-50 30,001-10 100,001-5 100,001-5 100-601 Gremium aktiv seit vor 1990 1990-1993 2000-2000 ab 2010 AG/Stadteil Lenkungs AG/Stadteil Lenkungs andere Or formale Organisation (Kriminal- anlassbez- Prävention Ordnungs Bürgenfild Sonstigt Aupstadt eine die hauptamtliche Geschäftsführung Lenkungs ürer Or formale Organisation Urber 10,5 0,5 bis 1 über 1 über 1 über 1	Anteil Anteil de 00 20 000 50 000 50 000 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 10	Anzahi 5,3 7,4 112,5 5,00,0 6,7 33,3	Anteil 2 5,3 5,6 5,6 1 12,5 1 1 6,7	Anzahl 2 2 1 1 1 1	Anteil 23.7 40.0 18.5 33.3 27.8 28.6 12.5	Anzahl 9 9 4 5 5 1 1 5 5 1 5 5 1 5 5 1 5 5 1 5 5 1 5 5 1 5 5 1 5 5 1 5 5 1 5 5 1 5	Anteil 23,7 10,0 29,6 33,3 33,3 14,3	Anzahl 9 1 1 8 1 1 6	Anteil 15,8 20,0 14,8 11,1 28,6	Anzahl 6 2 4 4 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	Anteil 26,3 30,0 22,2 100,0 33,3 22,2	Anzahl 10 3 3 6 1 1 1 4	Anteil 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	Anzahl 3
Landkreis Stadt Stadtei Gemeinde Stadt Stadtei Gemeinde Stadt Stadtei Gemeinde Stadt Stadtei Gemeinde Stadtei Gemeinde Stadtei Gemeinde Geme	de 000 000 000 000 000 000 000 000 000 0	7,4 112,5 50,0 6,7	2 7,4 5,6 1 12,5 1 6,7	1	33,3 27,8 28,6 12,5	1 5	33,3 33,3 14,3	1 1 6	20,0 14,8 11,1 28,6	2 4	30,0 22,2 100,0 33,3 22,2	3 6 1 1 4	100 100 100 100	1 2
Stadt Stadte St	de 00 20.000 50.000 10.000 50.000 10.000	12.5 50.0 6.7	5,6 1 12,5 1 1 6,7	1	18,5 33,3 27,8 28,6 12,5	1 5	33,3 33,3 14,3	1 6	14,8 11,1 28,6	2	22,2 100,0 33,3 22,2	1 1 4	100	2
Stadteil Geminde	de 000 000 000 000 000 000 000 000 000 0	12.5 50.0 6.7	5,6 1 12,5 1 1 6,7	1	33,3 27,8 28,6 12,5	1 5	33,3 33,3 14,3	1 6	11,1 28,6	2	100,0 33,3 22,2	1 1 4	100	
Stadteil Geminde	de 000 000 000 000 000 000 000 000 000 0	12.5 50.0 6.7	5,6 1 12,5 1 1 6,7	1	33,3 27,8 28,6 12,5	5	33,3 33,3 14,3	6	11,1 28,6		100,0 33,3 22,2	1 1 4	100	
Einwohnerzahl bis 10,000 (10,001-20) (10,0	de 000	6,7	1 12,5	1	27,8 28,6 12,5	5	33,3 14,3	6	28,6		33,3 22,2	1 4	100	
bis 10.000	000 20,000 50,000 100,000 -500,000 000 00 000 00 00 10 10 10 10 10 10 1	6,7	1 12,5	1	27,8 28,6 12,5	5	33,3 14,3	6	28,6		33,3 22,2	4	100	
10.001-20 20.001-50 50.001-10 10.001-50 50.001-10 10.001-5 50.001-10 10.001-5 50.001-10 10.001-5 50.001-10 10.001-5 50.001-10 10.001-5 50.001-5	20 000 50	6,7	1 12,5	1	27,8 28,6 12,5	5	33,3 14,3	6	28,6		22,2	4		
20.001-50	50.000 100.000 500.000 0	6,7	1 12,5	1	27,8 28,6 12,5		33,3 14,3		28,6		22,2			1
Gremium aktiv seit vor 1990 Gremium aktiv seit vor 1990 1990-1998 2000-2000 ab 2010 Organisationsstruktur Lenkungs AG/Stattet Lenkungs andere Or formale Organisation (Kriminal- anlassbez- Prävention Ordnungs Bürgeriniti sonstige C unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 über 1 über 1	100.000 -500	6,7	1 12,5	1	28,6 12,5		14,3		28,6		-			
Gremium aktiv seit vor 1990 Gremium aktiv seit vor 1990 1990-1999 2000-2000 ab 2010 Organisationsstruktur Lenkungs AG/Stadtts Lenkungs andere or/ formale Organisation (Kriminal- anlassbez Präventioi Ordnungs Bürgeriniti Ordnungs Bürgeriniti unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 über 1 über 1 über 1 über 1 über 1	-500.000 .0	6,7	1 6,7		12,5	1		·	-7-			2	100	
Gremium aktiv seit vor 1990. 1990-1991 2000-2006 ab 2010 Organisationsstruktur Lenkungs AG/Stadtt Lenkungs andere Or formale Organisation (Krimimal- aniassbez Präventior Ordnungs Bürgernith hauptamtliche Geschäftsführung (10 5 bis 1 10 tüer 1 ehrenamtt keine	0.000)))))))))))))))))	6,7	1 6,7				50,0		25,0	2	37,5	3	100	
Gremium aktiv seit vor 1990 1990-1993 2000-2000 ab 2010 Crganisationsstruktur Lenkungs AG/Statut Lenkungs andere Or formale Organisation (Kriminal) anlassbez- Präventioi Ordnungs Bürgerintit sonste O; 0.5 bis 1 über 1 über 1 üher 1	099 09 usgruppe titelirat sgruppe+AG/Stadtteirat	6,7	1 6,7	1				1	20,0	-	01,0	-	100	
1990-1991 2000-2000 ab 2010 Organisationsstruktur Lenkungs AG/Stadtts Lenkungs andere Or formale Organisation (Krimial- anlassbez Präventior Ordungs Bürgerinti sonstige (unter 0.5 0.5 bis 1 über 1 über 1 ehrneamti keine	99 09 isgruppe titelirat jsgruppe+AG/Stadtteirat	33,3	.,	1				•					100	
2000-2009 ab 2010 Organisationsstruktur Lenkungs AG/Stadtt Lenkungs andere 07 formale Organisation (Kriminal- anlassbez Präventioi Ordnungs Bürgerinti Ordnungs Bürgerinti constige (unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 über 1 ehrnenamt keine	psgruppe Itteilrat psgruppe+AG/Stadtteirat	33,3	.,	 	20.0	3	26,7	4	6,7	1	33,3	5	100	15
ab 2010 Organisationsstruktur Lenkungs AG/Stadtt Lenkungs andere Or formale Organisation (Kriminal: anlassbez Präventior Ordnungs Bürgerinti sonstige (2 unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 ehrnenamtt keine	gsgruppe dtteilrat gsgruppe+AG/Stadtteilrat		1	1	35,3	6		2		5	23,5	4	100	17
Organisationsstruktur Lenkungs AGIStattl Lenkungs andere Or formale Organisation (Kriminal- anlessbez- Prävention Ordnungs Bürgerinti sonstigto unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 eheneamti	psgruppe ditteilrat psgruppe+AG/Stadtteilrat				30,0		33,3	1	20,1		33,3	1	100	
AG/Stadth Lenkungs andere Or formale Organisation (Kriminal- anlassbez Prävention Ordungs Bürgerinit sonstige (unter 0.5 0.5 bis 1 über 1 ehrneamtl keine	atteilrat gsgruppe+AG/Stadtteilrat		1		20,0	2	30,0	3	20,0	2	20,0	2	100	10
Lenkungs anders 07 formale Organisation (Kriminal: anlassbez Prävention Ordnungs Bürgerinit) Personalkapazität für die unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 über 1 ehrnenamt keine	gsgruppe+AG/Stadtteilrat				20.0	1	20,0	1	20.0	1	40,0	2	100	5
andere Or formale Organisation (Kriminal) anlassbez Prävention Ordnungs Bürgerinti sonstige (Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung 10,5 bis 1 über 1 ehrnenamtt keine			20,0	1	20,0	1	20,0	1	,-		40,0	2	100	5
formale Organisation (Kriminal- anlassibze- Prävention Ordnungs Bürgerinit sonstige C personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung 1 über 1 ehrenamt keine	organioationooti antai	6,7	1		33,3	5	20,0	3	13,3	2	26,7	4	100	15
anlassbez Prävention Ordnungs Bürgeriniti sonstige (unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 ehrenamt keine	ıl-)Präventiver Rat	8.3	1 16.7	2	00,0		25.0	3	8,3	1	41.7	5	100	12
Prävention Ordnungs Bürgerinit Personalkapazität für die unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 über 1 ehrnenamt keine	ezogener Arbeitskreis	0,0	,	_	33.3	3	33.3	3	11.1	1	22.2	2	100	9
Ordnungs Bürgeriniti sonstige (unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 ehrenamt keine	*				37,5	3	12,5	1	37,5	3	12,5	1	100	8
Bürgerinti sonstige (Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung 0,5 bis 1 über 1 ehrnaamtl keine	gspartnerschaft				50,0	1	50,0	1	07,0	Ů	12,0		100	2
Personalkapazität für die unter 0,5 0,5 bis 1 Uber 1 uhren 2,5 0,5 bis 1 uhren 3,5 0,5 bis 1 uhren 4,5 0,5 0,5 bis 1 uhren 4,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0					00,0		00,0						100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung unter 0,5 0,5 bis 1	Organisationsform				40.0	2	20.0	1	20.0	1	20.0	1	100	
hauptamtliche Geschäftsführung 0,5 bis 1 über 1 ehrenamtli keine	•	5,0	1 5,0	1	20,0	- 1	30,0	6	15,0	3	25,0	5	100	20
über 1 ehrenamtl keine		10,0	1 10,0	+	20,0	2	10,0	1	10,0	1	40,0	4	100	10
ehrenamtl keine		10,0			20,0		10,0		10,0		10,0	1	100	
keine	ntlich				50.0	2			25,0	1	25,0	1	100	
					33,3	1	66,7	2			20,0		100	
Budget der letzten 12 Monate bis 5.000	0.6	9,1	1 18,2	2	50,0		36,4	4			36,4	4	100	11
(ohno Porconal)	s 20.000 €	3,1	1 10,2		28,6	2	14,3	1	57,1	4	30,1	- 1	100	7
über 20.00					37,5	3	11,0		25,0	2	37,5	3	100	
keines		8,3	1		33,3	4	33,3	4	20,0	-	25,0	3	100	12
Grad der Professionalisierung* hoch		-,-	1		14,3	1	14,3	1	42,9	3	28,6	2	100	7
mittel		7,7	1 15,4	. 2	30,8	4		1	15,4	2	23,1	3	100	13
gering		5,6	1		22,2	4	38,9	7		1	27,8	5	100	18
Grad der Aktivität* hoch		-,-	11,1	1	22,2	2	11,1	1	33,3	3	22,2	2	100	9
mittel		5,9	1 5.9	-	23.5	4	23.5	4	17.6	3	23,5	4	100	17
gering		8.3	1 0,0	<u> </u>	25,0	3	33.3	4	.1,0	,	33.3	4	100	12
Nutzungsintensität externer hoch		-,-	1		20,0		25,0	1	50,0	2	25,0	1	100	4
Unterstützungsangebote* mittel			7,1	1	28,6	4	21,4	3		1	35,7	5	100	14
gering		10,0	2 5,0	-	25,0	5	-	5	,	3	20,0	4	100	20
		10,0	4.8	-	23,0	5	23,8	5	19.0	4	28,6	6	100	2
dec eigenen Gremiume		6,7	1 6,7		26,7	4	26,7	4	13,3	2	20,0	3	100	15
nein	ngeschränkt	0,1	1 0,7		20,7		20,1	4	10,0	- 4	20,0	3	100	

*Anmerkungen zur Berechnung der Variable siehe Anhang.
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 38.8.2: Probleme in der Gremienarbeit: fehlende Bürgerbeteiligung

							fehlende Bürgerb	eteiligung						
	trifft voll u	ind ganz zu	trifft weit	gehend zu	trifft e	eher zu	trifft ehe	r nicht zu	trifft seh	wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	2	2,50	2	2,44	9	2,44	9	2,17	6	1,80	10	2,26	38

Tabelle 38.9.1: Probleme in der Gremienarbeit: fehlende dauerhafte Motivation wichtiger Akte

	Gremienarbeit: fehlende dauerhafte						fehlende d	lauerhafte Motivati	ion wichtiger Akte	eure					
		trifft voll u	ind ganz zu	trifft wei	tgehend zu	trifft e	her zu	trifft ehe	r nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überha	upt nicht zu	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt					20,5	8	25,6	10	23,1	9	30,8	12	100	;
Gebietsebene	Landkreis					9,1	1	18,2	2	45,5	5	27,3	3	100	
	Stadt					25,9	7	25,9	7	14,8	4	33,3	9	100	:
	Stadtteil														
	Gemeinde							100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000														
	10.001-20.000					50,0	2	25,0	1	25,0	1			100	
	20.001-50.000					16,7	3	33,3	6	22,2	4	27,8	5	100	1
	50.001-100.000					14,3	1	14,3	1	28,6	2	42,9	3	100	
	100.001-500.000					25,0	2	12,5	1	25,0	2	37,5	3	100	
	über 500.000							50,0	1			50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990														
	1990-1999					20,0	3	20,0	3	33,3	5	26,7	4	100	1
	2000-2009					16,7	3	27,8	5	22,2	4	33,3	6	100	1
	ab 2010					,.		33,3	1	,-		66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe					40,0	4	30,0	3	10,0	1	20,0	2	100	1
•	AG/Stadtteilrat									60.0	3	40,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat					33,3	2	33,3	2			33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur					13,3	2	20.0	3		5	33,3	5	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat					38.5	5	23.1	3		1	30,8	4	100	1
ionnaio organization	anlassbezogener Arbeitskreis					30.0	3	10.0	1	20.0	2	40.0	4	100	1
	Präventionsverein					00,0		37,5		50,0	4	12,5	1	100	
	Ordnungspartnerschaft							100,0	1	00,0		12,0		100	
	Bürgerinitiative							100,0						100	
	sonstige Organisationsform							40.0	2	40.0	2	20.0	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5					23,8	5	38,1	8	9,5	2	28,6	6	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1					30,0	3	20,0	2		2	30,0	3	100	1
	über 1					50,0		20,0		20,0	-	50,0	,	100	
	ehrenamtlich									75,0	3	25,0	- 1	100	
	keine									66,7	2	33,3	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €					41,7	5	25,0	3		1	25,0	3	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €					16,7	1	33,3	2		1	33,3	2	100	
	über 20.000 €					10,7		25,0	2	- 7	3	37,5	3	100	
	keines					15,4	2	23,1	3		4	30,8	4	100	1
Cond des Desfessionalisies uns	hoch					15,4		42,9	3		4	42,9	3	100	
Grad der Professionalisierung*	mittel					15,4	2	42,9	3		3	42,9	5	100	1
						31,6	6		4	-	5	21,1	4	100	1
Cond dos Alabatas	gering					11,1	1	21,1	2		2	44,4	4	100	
Grad der Aktivität*	hoch					11,1	3		4		2 4	44,4 35,3	6	100	1
						17,6	3	23,5	4	-	3	35,3 15,4	2	100	1
Nutrus saisten sität autosaar	gering					30,8	4			- 7	3				
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch							75,0	3			25,0	1	100	
J. J.	mittel					28,6	4	.,,	1	- 7-	4	35,7	5	100	
F (11 1 0 1 11 1	gering					19,0	4	,-	6	- 7-	5	28,6	6	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt					5,0	1	20,0	4	, .	7	40,0	8	100	:
	ja, mit Änderungen					35,3	6	35,3	6	11,8	2	17,6	3	100	
	nein				l	100,0	1							100	

*Anmerkungen zur Berechnung der Variable siehe Anhang.
Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_aktive Gremien=43), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 38.9.2: Probleme in der Gremienarbeit: fehlende dauerhafte Motivation wichtiger Akteure

				fehler	nde dauerhafte M	otivation wichtige	Akteure			
	trifft e	eher zu	trifft ehe	er nicht zu	trifft seh	r wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,88	8	2,50	10	2,22	9	1,75	12	2,28	39

							Domina	nz politisch-admi	nistrativer Akteure						
		trifft voll u	und ganz zu	trifft weit	gehend zu	trifft el			er nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überhau	ıpt nicht zu	ges	samt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt			2,7	1	10,8	4	21,6	8	16,2	6	48,6	18	100	
Gebietsebene	Landkreis			10,0	1	10,0	1	10,0	1	20,0	2	50,0	5	100	
	Stadt					11,5	3	23,1	6	15,4	4	50,0	13	100	- 2
	Stadtteil														
	Gemeinde							100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000							,-							
	10.001-20.000					25,0	1	25,0	1			50,0	2	100	i
	20.001-50.000					11,8	2			11,8	2		7	100	
	50.001-100.000			16,7	1	11,0	-	00,0		33,3	2		3	100	
	100.001-500.000			10,1		12,5	1			12,5	1	75,0	6	100	
	über 500.000					12,0		50,0	1	50,0	1	70,0	,	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990							30,0		30,0				100	
Grennum aktiv seit	1990-1999					14,3	2	7,1	- 1	21,4	3	57,1	8	100	1
	2000-2009			5,9		5,9	1			11,8	2		9	100	
	ab 2010			5,9		5,9	- '	33,3		33,3		33,3	1	100	
O!!						0.4	1				- 1		5	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe					9,1	1	36,4	4	9,1	1	45,5	5	100	
	AG/Stadtteilrat								1	20,0	- 1	80,0	4		
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat					20.4		20,0		20,0	1	60,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur			7,7	1	23,1	3			23,1	3	38,5	5	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat							33,3	4	-,-	1	00,0	7	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis					22,2	2			22,2	2		5	100	
	Präventionsverein					28,6	2			28,6	2	42,9	3	100	
	Ordnungspartnerschaft							100,0	2					100	
	Bürgerinitiative														<u> </u>
	sonstige Organisationsform			20,0	1			40,0				40,0	2	100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5					10,0	2			20,0	4	35,0	7	100	
nauptamilione descriatistuming	0,5 bis 1					20,0	2	10,0	1			70,0	7	100	1
	über 1														
	ehrenamtlich									50,0	2		2	100	
	keine			50,0	1							50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €					9,1	1	27,3	3			63,6	7	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €							28,6	2	28,6	2	42,9	3	100	
	über 20.000 €					25,0	2			12,5	1	62,5	5	100	
	keines			9,1	1	9,1	1	27,3	3	27,3	3	27,3	3	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch					14,3	1	14,3	1	14,3	1	57,1	4	100	i
	mittel			7,1	1	7,1	1	21,4	3	14,3	2	50,0	7	100	1
	gering					12,5	2	25,0	4	18,8	3	43,8	7	100	1
Grad der Aktivität*	hoch					11,1	1			22,2	2	66,7	6	100	
	mittel			5,9	1	5,9	1	29,4	5	11,8	2	47,1	8	100	1
	gering					18,2	2	27,3	3	18,2	2	36,4	4	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch					25,0	1		2			25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel			7,1	1	7,1	1			7,1	1	64,3	9	100	1
	gering			.,.		10,5	2				5		8	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt					5,0	1				4		10	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen			6,7	1	20,0	3			13,3	2		6	100	
	nein			0,7		20,0		20,0		.0,0		100,0	- 4	100	

Tabelle 38.10.2: Probleme in der Gremienarbeit: Dominanz politisch-administrativer Akteure

					Do	minanz politisch-	administrativer Al-	teure				
	trifft weit	gehend zu	trifft e	her zu	trifft ehe	er nicht zu	trifft seh	r wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	4,00	1	2,50	4	2,38	8	2,00	6	2,06	18	2,22	37

						Uni	kenntnis über die	Handlungsmöglic	hkeiten der bete	iligten Akteure					
		trifft voll un	ıd ganz zu	trifft weitç	gehend zu	trifft e	her zu	trifft eher	r nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überha	aupt nicht zu	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	2,7	1	2,7	1	8,1	3	29,7	11	13,5	5	43,2	16	100	3
Gebietsebene	Landkreis							20,0	2	30,0	3	50,0	5	100	1
	Stadt	3,8	1	3,8	1	7,7	2	34,6	9	7,7	2	42,3	11	100	2
	Stadtteil														
	Gemeinde					100,0	1							100	
Einwohnerzahl	bis 10.000														
	10.001-20.000					25,0	1	25,0	1			50,0	2	100	
	20.001-50.000			5,6	1	11,1	2	38,9	7	11,1	2	33,3	6	100	1
	50.001-100.000	20,0	1					20,0	1	20,0	1	40,0	2	100	
	100.001-500.000	.,.						12,5	1	25.0	2	62.5	5	100	
	über 500.000							50.0	1	.,.		50.0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990											, .			
	1990-1999			7,7	1			23,1	3	23,1	3	46,2	6	100	1
	2000-2009	5,6	1	,,,		11,1	2		6		2	38,9	7	100	
	ab 2010	0,0				,.	_	00,0		.,,,	-	100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	9,1	1					45,5	5	9,1	1	36,4	4	100	
Organication socialitat	AG/Stadtteilrat	0,1		20.0	1			10,0		20.0	1	60,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			20,0	· · · · ·			25.0	1	- 7.		75,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur					14,3	2	28,6	4	21,4	3	35,7	5	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	8,3	1			8,3	1	25,0	3	8,3	1	50,0	6	100	
ionnaic Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	0,0	•			12.5	1	12,5	1			62.5	5	100	
	Präventionsverein					12,0		37.5	3		3	25.0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft							100.0	2		J	23,0	- 4	100	
	Bürgerinitiative							100,0						100	
	sonstige Organisationsform			20,0	-	20,0	- 1	40.0	2			20,0	-	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	5,0	- 1	20,0		10,0	1	35,0	7		2	40,0	8	100	
hauptamtliche Geschäftsführung	0.5 bis 1	5,0		10.0		10,0		20.0	2	,.		50,0	5	100	
	über 1			10,0		10,0		20,0		10,0	- '	50,0	5	100	
	ehrenamtlich							25.0	1	50.0	2	25,0	-	100	
	keine							50,0	1			50,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €					16,7		25,0	3			58,3	7	100	
(ohne Personal)		16,7	4			10,7		33.3	2		-	33.3	2	100	
	5.001 bis 20.000 € über 20.000 €	10,7	1			12,5	4	25,0	2		2	33,3	3	100	
	uber 20.000 € keines			9,1	-	12,5	1	25,0 36,4	4		2	37,5	4	100	
Cond day Desfansionalisianus -*				9,1	1	16.7	4	36,4	2	-	2	36,4	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch					16,7	1	33,3 28,6			1			100	
	mittel					,,,			4	-	1	64,3	9		
0 11 11 11 11 11	gering	5,9	1	5,9	1	11,8	2	,.	5		3	-	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch					12,5	1			12,5	1	75,0	6	100	
	mittel	5,9	1					41,2	7		2	41,2	7	100	
	gering			8,3	1	16,7	2	00,0	4	,.	2	25,0	3	100	
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch					50,0	2	00,0	2					100	
	mittel					7,7	1	30,8	4		1	53,8	7	100	
	gering	5,0	1	5,0	1			25,0	5	-7.	4	45,0	9	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt			5,0	1	5,0	1	30,0	6	-7.	5	35,0	7	100	
ues eigenen Grennums	ja, mit Änderungen	6,7	1			13,3	2	33,3	5			46,7	7	100	
	nein			J						[100,0	. 1	100	

Tabelle 38.11.2: Probleme in der Gremienarbeit: Unkenntnis über die Handlungsmöglichkeiten der beteiligten Akteure

					Un	kenntnis über die	Handlungsmögli	chkeiten der bete	iligten Akteure					
	trifft voll u	ind ganz zu	trifft weit	gehend zu	trifft e	eher zu	trifft ehe	er nicht zu	trifft sehr	wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	4,00	1	3,00	1	2,00	3	2,82	11	1,80	5	1,94	16	2,27	37

AG/Stadttelin Lenkungsgru andere Organ formale Organisation (Kriminal) Pir/ anlassbezogr Prävenitionsv Ordnungspar Bürgerinitistiv sonstige Orgi unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine Budget der letzten 12 Monate	0.000 .000 .000 0.000 00.000 00.000	trifft voll u	Anzahl	trifft wei	Anzahl	trifft e Anteil 5,3 10,0 100,0 25,0 16,7	her zu Anzahl 2 1 1 1 1	trifft eher Anteil 26,3 37,0 25,0 38,9 12,5 50,0	Anzahl 10 10 17 17 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	trifft sehr Anteil 18,4 20,0 18,5 16,7 33,3	wenig zu Anzahl 7 2 5	Anteil 50,0 70,0 44,4 50,0 50,0 44,4	upt nicht zu Anzahl 19 7 12 2 8	9ese Anteil 100 100 100 100 100 100 100 100 100	Anzahl
Landkreis Stadt	0.000 0.000 0.000 00.000 00.000 00.000 00.000 9 9 9 9	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	5,3 10,0 100,0 25,0	Anzahl 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	26,3 37,0 25,0 38,9	10	18,4 20,0 18,5	7 2 5 5	50,0 70,0 44,4 50,0 44,4	19 7 12 2 8	100 100 100 100	:
Landkreis Stadt	0.000 0.000 0.000 00.000 00.000 00.000 00.000 9 9 9 9					10,0	1 1 1	25,0 38,9 12,5	10	20,0 18,5	3	70,0 44,4 50,0 44,4	7 12 2 8	100 100 100 100	:
Stadt Stadttell Germeinde Stadttell Germeinde Stadttell Germeinde Stadttell Germeinde Stadttell Stadttel	0.000 0.000 0.000 00.000 00.000 00.000 00.000 9 9 9 9					100,0	1 1 1 1	25,0 38,9 12,5	1 7	18,5	3	50,0 44,4	2 8	100	:
Stadtteil Gemeinde	.000 .000 .000 0.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.00000 00.00000 00.00					25,0	1 1 1	25,0 38,9 12,5	1 7	16,7	3	50,0 44,4	2 8	100	
Gemeinde Gemeinde	.000 .000 .000 0.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.00000 00.00000 00.00					25,0	1 1	38,9 12,5	7			44,4	8	100	
bis 10,000	.000 .000 .000 0.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.0000 00.00000 00.00000 00.00					25,0	1 1	38,9 12,5	7			44,4	8	100	
10.001-20.00 20.001-50.00 20.001-50.00 50.001-10.00 50.0	.000 .000 .000 .000 .000 .0000 .0000 .0000 .0000 .0000 .						1	38,9 12,5	7			44,4	8		1
20.001-50.00 50.001-100.01 50.001-100.0	.000 0.000 00.000 00.000 00.000 00.000 00						1	38,9 12,5	7			44,4	8		
\$0.001-100.00	0.000 00.000 00.000 00 00 00 00 00 00 00					16,7	1	12,5						100	
\$0.001-100.00	0.000 00.000 00.000 00 00 00 00 00 00 00					16,7	1		1		2				1
	gruppe eilirat gruppe+AG/Stadtteilrat								1			50,0	3	100	
	gruppe eilirat gruppe+AG/Stadtteilrat									12,5	1	75.0	6	100	
Gremium aktiv seit vor 1990 1990-1999 2000-2009 ab 2010 2000-2009 ab 2010 Crganisationsstruktur Lenkungsgru AG/Stadtteliri Lenkungsgru andere Organisation (Kriminal-)Pri anlassbezog Präventionsv Ordnungspar Bürgerintlätin sonstige Organisation unter 0.5 un	gruppe eilirat gruppe+AG/Stadtteilirat								1	50.0	1	-,-		100	
1990-1999 2000-2009 ab 2010 Organisationsstruktur Lenkungsgru AG/Stadttelin Lenkungsgru andere Organ formale Organisation (Kriminal-Pira Bürgenritätti sonstige Org Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung D,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	gruppe eilrat gruppe+AG/Stadtteilrat							,.		,-					
2000-2009 ab 2010 Organisationsstruktur Lenkungsgru AG/GEdattellie Lenkungsgru andere Organ formale Organisation (Kriminal-)Pri anlassbezoge Präventionsv Ordrungspar Bürgerintlatis sonstige Orga unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine bis 5,000 € 5,001 bis 20,000 €	gruppe eilrat gruppe+AG/Stadtteilrat							21,4	3	21,4	3	57,1	8	100	1
ab 2010 Organisationsstruktur Lenkungsgru AG/Stadttelin Lenkungsgru andere Organisation (Krinnia-I)Pri anlassbezog Präventionsv Ordnungspar Bürgenntlativ sonstige Organisation Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung Lenkungsgru Bürgenntlativ sonstige Organisation unter 0,5 0,5 bis 1 Über 1 ehrenamtlich keine bis 5,000 € 5,001 bis 2,000 € 5,000 € 5,001 bis 2,000 € 5,000 bis 2,000 bis 2,000 € 5,000 bis 2,000 bis 2,000 bis 2,000 bis 2,000 bis 2,000 bis 2,0	gruppe eilrat gruppe+AG/Stadtteilrat					11,1	2	22,2	4	16,7	3	50,0	9	100	1
Organisationsstruktur Lenkungsgru	eilrat gruppe+AG/Stadtteilrat					,.		,-		33,3	1	66,7	2	100	
AG/Stadttelin Lenkungsgru andere Organisation (Kriminal-) Pira andere Organisation (Kriminal-) Pira anlassbezogri Präventionsv Ordnungspar Bürgerinitativ sonstige Orgi unter 0,5 hauptamtliche Geschäftsführung (0,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine Unter Personal) bis 5,000 € 5,001 bis 20,000 € 5,00	eilrat gruppe+AG/Stadtteilrat							45,5	5	18,2	2	36,4	4	100	1
Lenkungsgru andere Organ Andere Organisation (Kriminal-)Pri anlassbezog Präventionsv Ordnungspar Bürgerintlati sonstige Organisation unter 0.5 0,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal) Enkungsgrutung unter 0.5 0,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine bis 5.000 € 5.001 bis 20.000 € 1.001 bis 20.000 € 1.	gruppe+AG/Stadtteilrat							,.		60.0	3	40,0	2	100	
andere Organisation (Kriminal-)Pri anlassbezogr Präventionsvo Ordnungspar Bürgerintlätin sonstige Orga Personalkapazität für die hauptamiliche Geschäftsführung die 1 der 1 d		II .						20.0	1	,-		80,0	4	100	
formale Organisation (Kriminal-)Pri anlassbezogi Präventionsv Ordnungspar Bürgerinlätidi sonstige Orgi unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine Budget der letzten 12 Monate (oftne Personal) Winder Writer						14,3	2	21,4	3	14,3	2	50,0	7	100	1
anlassbezogi Präventionsv Ordnungspar Bürgenflinisth sonstige Orgi unter 0,5 hauptamtliche Geschäftsführung Budget der letzten 12 Monate (oftne Personal) anlassbezogi ünter 0,5 h,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine 5,001 bis 20.00 über 20.000 über 2	•					8,3	1	25,0	3	16,7	2	50,0	6	100	1
Präventionsv Ordnungspar Bürgerintätik sonstige Org Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung über 1 derenamtlich keine Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal) Fällen 12 Monate (ohne Personal)	ogener Arbeitskreis					0,0		22.2	2	22.2	2	55,6	5	100	-
Ordnungspar Bürgerinlitath sonslige Org unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal) Ordnungspar Bürgerinlitath sonslige Org unter 0,5 0,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	-							25,0	2	12,5	1	62.5	5	100	
Bürgerintistik sonstige Orgi Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung 0,5 bis 1 über 1 ehrenamtlich keine Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)								100.0	2	12,0		02,0	-	100	
Sonstige Orgi Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung								100,0	-					100	
Personalkapazität für die hauptamtliche Geschäftsführung unter 0,5 0,5 bis 1 00er 1 ehrenamtlich keine Budget der letzten 12 Monate (oftne Personal) bis 5,000 € 5,001 bis 20. 0ber 20,000 €						20,0	1	20,0	1	20,0	1	40,0	2	100	
0.5 bis 1	nganioationoriii					4,8	1	38,1	8	19,0	4	38,1	8	100	2
						1,0		20.0	2	10.0	1	70,0	7	100	1
ehrenamtlich								20,0	-	10,0		7 0,0		100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal) bis 5.000 € 5.001 bis 20.00 € über 20.000 €	ich									25,0	1	75,0	3	100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal) bis 5.000 € 5.001 bis 20.0 über 20.000 €	ion					50,0	1			20,0	'	50,0	1	100	
(ohne Personal) 5.001 bis 20.1 über 20.000 (e					8,3	1	33,3	4			58,3	7	100	1
über 20.000 €						0,0	'	28,6	2	42.9	3	28,6	2	100	'
								12,5	1	72,0	J	87,5	7	100	
Vellies	J0 E					9,1	1	27,3	3	36,4	4	27,3	3	100	1
Grad der Professionalisierung* hoch						3,1	'	28.6	2	14.3	1	57.1	4	100	
mittel						7,1	1	14,3	2	14,3	2	64,3	9	100	1
gering						5,9	1	35,3	6	23,5	4	35,3	6	100	1
Grad der Aktivität* hoch						3,3	'	33,3	U	11,1	1	88.9	8	100	
Grad der Aktivitat* noch mittel						5,9	1	29,4	5	17,6	3	47,1	8	100	1
						8,3	1	29,4 41.7	5	25,0	3	25,0	3	100	1
gering Nutzungsintensität externer hoch						25,0	1	41,7 50.0	2	∠5,0	3	25,0	3	100	1
Unterstützungsangebote*							1	50,0 21.4	3	7.4			1	100	
						7,1	1	21,4		7,1 30.0	6	64,3	9	100	
gering								-7.	5			45,0	9		:
des eigenen Gremiums	7-14	-				,		25,0	5	25,0	5	50,0	10	100	
ja, mit Änder	eschränkt					12,5	2	31,3	5	12,5	2	43,8 100.0	7	100 100	

Tabelle 38.12.2: Probleme in der Gremienarbeit: Kooperationshindernisse sind nicht ausgeräumt

				Коор	erationshindernis	se sind nicht aus	geräumt			
	trifft e	eher zu	trifft ehe	er nicht zu	trifft seh	r wenig zu	trifft überh	aupt nicht zu	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	3,00	2	2,80	10	2,43	7	1,84	19	2,26	38

Tabelle 39.1.1: Nutzung von Informationsportalen: Deutsches Forum für Kriminalprävention

					D	eutsches Forum f	ür Kriminalpräven	tion			
		garı	nicht	ein	mal	meh	rmals	Angebot ist mi	r nicht bekannt	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	41,5	17	17,1	7	26,8	11	14,6	6	100	
Gebietsebene	Landkreis	41,7	5	25,0	3	25,0	3	8,3	1	100	1
	Stadt	42,9	12	14,3	4	25,0	7	17,9	5	100	
	Stadtteil			,-				,-			
	Gemeinde					100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	60,0	3			40,0	2			100	
	20.001-50.000	40,0	8	20,0	4	25,0	5	15,0	3	100	2
	50.001-100.000	42,9	3	14,3	1	14,3	1	28,6	2	100	
	100.001-500.000	37.5	3	25.0	2	25.0	2	12,5	1	100	
	über 500.000	01,0	•	20,0		100.0	1	12,0	· '	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990					100,0				100	
Oremium akuv seit	1990-1999	53,3	8	13,3	2	26.7	4	6,7	1	100	1
	2000-2009	30,0	6	15,0	3	30,0	6	25,0	5	100	
	ab 2010	100,0	2	10,0		00,0	•	20,0	,	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	27,3	3	9,1	1	18,2	2	100	1
Organisationsstruktui	AG/Stadtteilrat	40,0	2	21,3	3	60,0	3	10,2	- 2	100	'
		16,7	1	33,3	2	33,3	2	16,7	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	46,7	7	6,7	1	26,7	4	20,0	3	100	1
formale Organisation	andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat	30,8	4	38,5	5	15,4	2	15,4	2	100	1
ornale Organisation	, ,	50,0	5	30,3	5	40,0	4	10,0	1	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	25,0	2	25,0	2	25,0	2	25,0	2	100	
	Präventionsverein	25,0	2	25,0	2		2	25,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft					100,0				100	
	Bürgerinitiative	00.7	4			40.7	1	40.7	1	100	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform	66,7	-	40.0		16,7		16,7			
hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	38,1	8	19,0	4	23,8	5	19,0	4	100	2
	0,5 bis 1	50,0	5	20,0	2	30,0	3			100	1
	über 1										
	ehrenamtlich			25,0	1	25,0	1	50,0	2	100	
0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	keine	75,0	3			25,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	41,7	5	25,0	3	33,3	4			100	1
,	5.001 bis 20.000 €	14,3	1			57,1	4	28,6	2	100	
	über 20.000 €	25,0	2	25,0	2	25,0	2	25,0	2	100	
	keines	61,5	8	15,4	2	7,7	1	15,4	2	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	14,3	1	57,1	4			100	
	mittel	38,5	5	23,1	3	23,1	3	15,4	2	100	1
	gering	47,6	10	14,3	3	19,0	4	19,0	4	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	11,1	1	44,4	4	22,2	2	100	
	mittel	41,2	7	23,5	4	23,5	4	11,8	2	100	1
	gering	53,3	8	13,3	2	20,0	3	13,3	2	100	1
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch			25,0	1	75,0	3			100	
oo.otatzangoungoboto	mittel	26,7	4	33,3	5	40,0	6			100	1
	gering	59,1	13	4,5	1	9,1	2	27,3	6	100	2
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	38,1	8	14,3	3	38,1	8	9,5	2	100	2
des eigenen Grennums	ja, mit Änderungen	37,5	6	25,0	4	18,8	3	18,8	3	100	1
	nein	100,0	2							100	

Tabelle 39.1.2: Nutzung von Informationsportalen: Deutsches Forum für Kriminalprävention

	abone out.i.z. Hatzang von inton	iationoportaici	i. Deatoones i	oranii iai iainiii	aipiuvention						
Г					D	eutsches Forum t	für Kriminalpräver	ntion			
		gar	nicht	ein	mal	meh	rmals	Angebot ist m	ir nicht bekannt	ges	amt
		Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
	Bewertung Effektivität der Arbeit les Gremiums	2,56	17	2,43	7	1,82	11	2,67	6	2,35	41

	·					Zeitschrift "forum	kriminalpräventio	n"			
		garı	nicht	ein			rmals		r nicht bekannt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
lle befragten Kommunen	gesamt	43,9	18	12,2	5	24,4	10	19,5	8	100	
Sebietsebene	Landkreis	54,5	6	18,2	2	18,2	2	9,1	1	100	
	Stadt	41,4	12	10,3	3	24,1	7	24,1	7	100	
	Stadtteil	.,,		,.			·		,		
	Gemeinde					100,0	1			100	
inwohnerzahl	bis 10.000					,.					
	10.001-20.000	80,0	4			20,0	1			100	
	20.001-50.000	45,0	9	10,0	2	20,0	4	25,0	5	100	
	50.001-100.000	42,9	3	14,3	1	14,3	1	28,6	2	100	
	100.001-100.000	28,6	2	28,6	2	28,6	2	14,3	1	100	
	über 500.000	20,0		20,0		100,0	2	14,5	- '	100	
Name	vor 1990					100,0	2			100	
Gremium aktiv seit		00.0	0	20.0	2	42.2		6.7	1	400	
	1990-1999	60,0	9	20,0 10,0	2	13,3	2	6,7	5	100	
	2000-2009	40,0	8	10,0		25,0		25,0	٥	100	
	ab 2010	50,0	- 1	0.4		50,0		40.0		100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	9,1	1	27,3	3	18,2	2	100	
	AG/Stadtteilrat	60,0	3	20,0	1	20,0				100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	33,3	2	16,7	1	16,7	1	100	
	andere Organisationsstruktur	46,7	7	6,7	1	26,7	4	20,0	3	100	
ormale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	38,5	5	23,1	3	15,4	2	23,1	3	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	66,7	6			22,2	2	11,1	1	100	
	Präventionsverein	50,0	4	12,5	1	12,5		25,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft					100,0	2			100	
	Bürgerinitiative										
	sonstige Organisationsform	33,3	2	16,7	1	33,3	2	16,7	1	100	
Personalkapazität für die auptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	42,9	9	4,8	1	28,6	6	23,8	5	100	
auptamilione Geschaltsfurifung	0,5 bis 1	40,0	4	40,0	4	20,0	2			100	
	über 1										
	ehrenamtlich	50,0	2					50,0	2	100	
	keine	75,0	3			25,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	45,5	5	18,2	2	27,3	3	9,1	1	100	
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2			42,9	3	28,6	2	100	
	über 20.000 €	37,5	3	12,5	1	25,0	2	25,0	2	100	
	keines	57,1	8	14,3	2	14,3	2	14,3	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	14,3	1	57,1	4			100	
	mittel	38,5	5	15,4	2	23,1	3	23,1	3	100	
	gering	52,4	11	9,5	2	14,3	3	23,8	5	100	
Grad der Aktivität*	hoch	44,4	4	22,2	2	11,1	1	22,2	2	100	
	mittel	35,3	6	5,9	1	41,2	7	17,6	3	100	
	gering	53,3	8	13,3	2	13,3	2	20,0	3	100	
Nutzungsintensität externer	hoch					100,0	4			100	
Interstützungsangebote*	mittel	35,7	5	28,6	4	35,7	5			100	
	gering	56,5	13	4,3	1	4,3		34,8	8	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	45,0	9	15,0	3	25,0		15,0	3	100	
les eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	41,2	7	11,8	2	29,4		17,6	3	100	
	nein	100,0	2	. 1,0		20,1		,0		100	

Tabelle 39.2.2: Nutzung von Informationsportalen: Zeitschrift "forum kriminalprävention"

					Zeitschrift "forum	kriminalpräventio	n"			
	gar	nicht	ein	mal	meh	rmals	Angebot ist mi	r nicht bekannt	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,44	18	1,80	5	2,30	10	2,71	8	2,38	41

						"wegweiser	r prävention"				
		garı	nicht	ein	mal		irmals	Angebot ist mir	nicht bekannt	gesa	ımt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	40,5	17	14,3	6	14,3	6	31,0	13	100	
Gebietsebene	Landkreis	50,0	6	8,3	1	25,0	3	16,7	2	100	
	Stadt	37,9	11	13,8	4	10,3	3	37,9	11	100	
	Stadtteil										
	Gemeinde			100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1	20,0	1			100	
	20.001-50.000	25,0	5	15,0	3	25,0		35,0	7	100	
	50.001-100.000	71,4	5	.,.				28,6	2	100	
	100.001-500.000	50,0	4	12,5	1			37,5	3	100	
	über 500.000			50,0	1			50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990			,-							
oroman and ook	1990-1999	66,7	10	13,3	2	6,7	1	13,3	2	100	1
	2000-2009	35,0	7	10,0	2	15,0		40,0	8	100	2
	ab 2010	00,0	•	33,3	1	33,3		33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	9,1	1	9,1		36,4	4	100	1
organisationsstruktui	AG/Stadtteilrat	40,0	2	20,0	1	20,0		20,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	16,7	1	16,7		33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur	50,0	8	18,8	3	6,3		25,0	4	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	38,5	5	7,7	1	15,4		38,5	5	100	
ormale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	5	20,0	2	10,0		20,0	2	100	
	Präventionsverein	50,0	4	20,0		12,5		37,5	3	100	
	Ordnungspartnerschaft	30,0	7	100,0	2	12,0	'	37,3	3	100	
	Bürgerinitiative			100,0						100	
	sonstige Organisationsform	33,3	2	16,7	1	33.3	2	16.7	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	27,3	6	18,2	4	13,6		40,9	9	100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	70,0	7	20,0	2	10,0		40,9	9	100	
	über 1	70,0	- 1	20,0		10,0	'			100	
	ehrenamtlich	25,0	1			25.0	1	50,0	2	100	
	keine	75,0	3			25,0		50,0	- 2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	41,7	5	25,0	3	16,7		16,7	2	100	1
(ohne Personal)		28,6	2	28,6	2	10,1		42,9	3	100	
	5.001 bis 20.000 € über 20.000 €	37,5	3	20,0		25,0	2	42,9 37,5	3	100	
		50,0	7	7,1	1	14,3		28,6	4	100	1
O	keines	42,9	3	14,3	1			28,6	2	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	_				14,3					
	mittel .	35,7	5	14,3	3	14,3		35,7	5	100	1
0 11 410 200	gering	42,9	9	14,3		14,3		28,6	6	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	44,4	4	10-	_	22,2		33,3	3	100	
	mittel	33,3	6	16,7	3	16,7		33,3	6	100	
lutzunggintengität automas	gering	46,7	7	20,0	3	6,7		26,7	4	100	1
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch			50,0	2	25,0		25,0	1	100	
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	mittel	40,0	6	20,0	3	26,7		13,3	2	100	
	gering	47,8	11	4,3	1	4,3		43,5	10	100	2
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	38,1	8	19,0	4	14,3		28,6	6	100	
	ja, mit Änderungen	41,2	7	11,8	2	17,6	3	29,4	5	100	
	nein	100,0	2							100	

Tabelle 39.3.2: Nutzung von Informationsportalen: "wegweiser prävention"

					"wegweiser	prävention"				
	gar	nicht	ein	mal	meh	rmals	Angebot ist mi	r nicht bekannt	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,41	17	2,17	6	2,00	6	2,50	13	2,34	42

Tabelle 39.4.1: Nutzung von Informationsportalen: "DPT-Map" des Deutschen Präventionstags

					"DP	T-Map" des Deuts	schen Prävention	stags			
		garı	nicht	ein			rmals	_	r nicht bekannt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
ille befragten Kommunen	gesamt	42,9	18	19,0	8	21,4	9	16,7	7	100	
Gebietsebene	Landkreis	50,0	6	25,0	3	16,7	2	8,3	1	100	
	Stadt	41,4	12	13,8	4	24,1	7	20,7	6	100	
	Stadtteil	1		-,-				.,			
	Gemeinde			100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1	20,0	1			100	
	20.001-50.000	50.0	10	10,0	2	15,0	3	25.0	5	100	
	50.001-100.000	42,9	3	28,6	2	14,3	1	14,3	1	100	
	100.001-500.000	12,5	1	25.0	2	50.0	4	12.5	1	100	
	über 500.000	50,0	1	50.0	1	00,0		12,0		100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	00,0	·	00,0						100	
ordinani akav ook	1990-1999	40,0	6	13,3	2	33.3	5	13,3	2	100	
	2000-2009	40,0	8	15,0	3	20,0	4	25,0	5	100	
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	20,0		20,0	•	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	54,5	6	9,1	1	18,2	2	18,2	2	100	
organisations struktui	AG/Stadtteilrat	20,0	1	20,0	1	40,0	2	20,0	1	100	
		16,7	1	33,3	2	33,3	2	16,7	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	56,3	9	12,5	2	12,5	2	18,8	3	100	
ormale Organisation	andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat	38,5	5	23,1	3	23,1	3	15,4	2	100	
ormale Organisation	, ,	40,0	4	30,0	3	10,0	1	20,0	2	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	37,5	3	30,0	3	37,5	3	25,0	2	100	
	Präventionsverein Ordnungsparknerschaft	_	1	50.0	1	5,16	3	25,0	2	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	- '	50,0	- 1					100	
	Bürgerinitiative	66,7	4			16,7	1	16,7	1	100	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform			40.0		-	'		5		
nauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	45,5	10	18,2	4	13,6	3	22,7	5	100	
	0,5 bis 1	40,0	4	20,0	2	40,0	4			100	
	über 1										
	ehrenamtlich	25,0	1			25,0	1	50,0	2	100	
2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	keine	75,0	3			25,0	1			100	
Budget der letzten 12 Monate ohne Personal)	bis 5.000 €	50,0	6	25,0	3	25,0	3			100	
,	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	42,9	3	14,3	1	14,3	1	100	
	über 20.000 €	12,5	1			62,5	5	25,0	2	100	
	keines	64,3	9	7,1	1			28,6	4	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch			42,9	3	57,1	4			100	
	mittel	50,0	7	14,3	2	21,4	3	14,3	2	100	
	gering	52,4	11	14,3	3	9,5	2	23,8	5	100	:
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	11,1	1	44,4	4	22,2	2	100	
	mittel	44,4	8	22,2	4	27,8	5	5,6	1	100	
	gering	53,3	8	20,0	3			26,7	4	100	
lutzungsintensität externer Interstützungsangebote*	hoch			50,0	2	50,0	2			100	
Antorotateurigoarigebote	mittel	33,3	5	26,7	4	40,0	6			100	
	gering	56,5	13	8,7	2	4,3	1	30,4	7	100	
mpfehlung der Organisationsform les eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	38,1	8	19,0	4	23,8	5	19,0	4	100	
ies eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	47,1	8	17,6	3	23,5	4	11,8	2	100	
	nein	100,0	2							100	

Tabelle 39.4.2: Nutzung von Informationsportalen: "DPT-Map" des Deutschen Präventionstags

Tubene 00.4.E. Huttang von miori	ilutionoportuici	"DPT-Map" des Deutschen Präventionstags											
				"DP	T-Map" des Deut	schen Prävention	stags						
	gar	gar nicht einmal mehrmals Angebot ist mir nicht bekannt gesamt											
	Mittelwert*	fittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert								Anzahl			
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,61	2,61 18 2,00 8 1,89 9 2,57 7 2,34											

Tabelle 39.5.1: Nutzung von Informationsportalen: "Grüne Liste Prävention/CTC - Datenbank empfohlener Prä

				"Gri	ine Liste Prävent	ion/CTC - Datenb	ank empfohlener	Präventionsprog	ramme"		
		garı	nicht		mal		rmals		ir nicht bekannt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	45,2	19	11,9	5	4,8	2	38,1	16	100	
Gebietsebene	Landkreis	41,7	5	16,7	2		2	25,0	3	100	
	Stadt	48,3	14	6,9	2			44,8	13	100	
	Stadtteil							,-			
	Gemeinde			100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1			20,0	1	100	
	20.001-50.000	45,0	9	-,-		5,0	1	50,0	10	100	:
	50.001-100.000	42,9	3	28,6	2			28,6	2	100	
	100.001-500.000	37,5	3	12,5	1	12,5	1	37,5	3	100	
	über 500.000	50.0	1	50.0	1	,-		. , .		100	
Gremium aktiv seit	vor 1990										
	1990-1999	53,3	8	13,3	2			33,3	5	100	
	2000-2009	40,0	8	15,0	3			45,0	9	100	2
	ab 2010	33,3	1	-,-		66,7	2	-,-		100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	36,4	4	18,2	2			45,5	5	100	1
	AG/Stadtteilrat	40,0	2	-,				60,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	3	16,7	1			33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur	56,3	9	12,5	2	6,3	1	25,0	4	100	
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	38,5	5	15,4	2			46,2	6	100	
, and the second	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	5			10,0	1	40,0	4	100	
	Präventionsverein	50,0	4	12,5	1			37,5	3	100	
	Ordnungspartnerschaft			50,0	1			50,0	1	100	
	Bürgerinitiative							, .			
	sonstige Organisationsform	50,0	3	16,7	1	16,7	1	16,7	1	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	36,4	8	9,1	2	-	2	45,5	10	100	- 2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	70,0	7	20,0	2	·		10,0	1	100	
	über 1			-,-				-,-			
	ehrenamtlich	50,0	2					50,0	2	100	
	keine	50,0	2	25,0	1			25,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	58,3	7	8,3	1	8.3	1	25.0	3	100	
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	14,3	1			57,1	4	100	
	über 20.000 €	50.0	4	12.5	1			37.5	3	100	
	keines	42,9	6	14,3	2	7,1	1	35,7	5	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	28,6	2			28,6	2	100	
	mittel	42,9	6	7,1	1	14,3	2	35,7	5	100	
	gering	47,6	10	9,5	2			42,9	9	100	
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5					44,4	4	100	
	mittel	38,9	7	16,7	3	11,1	2	33,3	6	100	
	gering	46,7	7	13,3	2			40,0	6	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	75,0	3					100	
Jnterstützungsangebote*	mittel	46,7	7	13,3	2		1	33,3	5	100	
	gering	47,8	11		_	4,3	1	47,8	11	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	42,9	9	4,8	1	4,8		47,6	10	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	47,1	8	23,5	4	5,9		23,5	4	100	
	nein	100,0	2	_0,0		0,0	·	20,0		100	

 $\underline{ \ \ } \textbf{Tabelle 39.5.2: Nutzung von Informationsportalen: "Grüne Liste Prävention/CTC - Datenbank empfohlener Präventionsprogramme"}$

			"Gri	ine Liste Prävent	ion/CTC - Datenb	ank empfohlener	Präventionsprogr	amme"		
	gar	nicht	ein	mal	meh	rmals	Angebot ist mi	ir nicht bekannt	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,37	19	2,60	5	1,50	2	2,33	16	2,34	42

			"WESPE	- Portal für wisse	ens- und evidenzt	oasierte Sicherhe	it und Prävention	des Nationalen Z	entrums für Krim	inalprävention	
		garı	nicht		mal		rmals		r nicht bekannt		amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	52,4	22	4,8	2			42,9	18	100	
Gebietsebene	Landkreis	75,0	9					25,0	3	100	
	Stadt	44,8	13	3,4	1			51,7	15	100	:
	Stadtteil										
	Gemeinde			100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1			20,0	1	100	
	20.001-50.000	50,0	10					50,0	10	100	
	50.001-100.000	57,1	4	14,3	1			28,6	2	100	
	100.001-500.000	62,5	5					37,5	3	100	
	über 500.000							100,0	2	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990										
	1990-1999	60,0	9					40,0	6	100	
	2000-2009	45,0	9	10,0	2			45,0	9	100	:
	ab 2010	66,7	2					33,3	1	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	9,1	1			45,5	5	100	
	AG/Stadtteilrat	40,0	2					60,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	3					50,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur	62,5	10	6,3	1			31,3	5	100	
ormale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	46,2	6	15,4	2			38,5	5	100	
· ·	anlassbezogener Arbeitskreis	60,0	6					40,0	4	100	
	Präventionsverein	62,5	5					37,5	3	100	
	Ordnungspartnerschaft							100,0	2	100	
	Bürgerinitiative							,.			
	sonstige Organisationsform	66,7	4					33,3	2	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	40,9	9	9,1	2			50,0	11	100	
nauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	90,0	9					10,0	1	100	
	über 1										
	ehrenamtlich	50,0	2					50,0	2	100	
	keine	50,0	2					50,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	66,7	8	8,3	1			25,0	3	100	
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	14,3	1			57,1	4	100	
	über 20.000 €	62,5	5	,-				37.5	3	100	
	keines	50,0	7					50,0	7	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4					42,9	3	100	
g	mittel	50,0	7					50,0	7	100	
	gering	52,4	11	9,5	2			38,1	8	100	
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5					44,4	4	100	
	mittel	50,0	9	5,6	1			44,4	8	100	
	gering	53,3	8	6,7	1			40,0	6	100	
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1	25,0	1			50,0	2	100	
Jnterstützungsangebote*	mittel	66,7	10	20,0	'			33,3	5	100	
	gering	47,8	11	4,3	1			47,8	11	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	52,4	11	1,0				47,6	10	100	
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	52,9	9	11,8	2			35,3	6	100	
	nein	100,0	2	11,0				30,0		100	

Tabelle 39.6.2: Nutzung von Informationsportalen: "WESPE - Portal für wissens- und evidenzbasierte Sicherheit und Prävention" des Nationalen Zentrums für Kriminalorävention

zentramo far rammapravention													
	"WESPE	- Portal für wisse	ens- und evidenzb	asierte Sicherhe	it und Prävention"	des Nationalen 2	entrums für Krim	inalprävention					
	gar	gar nicht einmal Angebot ist mir nicht bekannt gesamt vert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl											
	Mittelwert*	Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelwert*											
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,23	22	3,00	2	2,41	18	2,34	42					

Tabelle 40.1.1: Kontakt zu anderen Institutionen: Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)

					Deuts	ches Forum für K	riminalprävention	(DFK)			
		garı	nicht	eini	nal	mehr	mals	Institution ist	nicht bekannt	qes	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	82,9	34	7,3	3	4,9	2	4,9	2	100	
Gebietsebene	Landkreis	81,8	9	9,1	1	9,1	1			100	
	Stadt	86,2	25	6,9	2			6,9	2	100	
	Stadtteil			-,-				-,-			
	Gemeinde					100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	80,0	4			20,0	1			100	
	20.001-50.000	95,0	19					5,0	1	100	
	50.001-100.000	71,4	5			14,3	1	14,3	1	100	
	100.001-500.000	71,4	5	28.6	2	11,0	•	11,0	•	100	
	über 500.000	50,0	1	50.0	1					100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	00,0		00,0						100	
Storman and Soit	1990-1999	73,3	11	20.0	3			6,7	1	100	
	2000-2009	85,0	17	20,0	3	10,0	2	5,0	1	100	:
	ab 2010	100,0	2			10,0		0,0	'	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	90,9	10			9,1	1			100	
organisationsstruktui	AG/Stadtteilrat	100,0	5			3,1	- '			100	
		50,0	3	33,3	2			16,7	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	80,0	12	6,7	1	6,7	1	6,7	1	100	
ormala Organisation	andere Organisationsstruktur	69,2	9	7,7	1	15,4	2	7,7	1	100	
ormale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	88,9	8	1,1	- 1	10,4	- 2	11,1	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis	87,5	7	12,5	1			11,1	'	100	
	Präventionsverein	_	1	-							
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1					100	
	Bürgerinitiative	400.0								400	
D	sonstige Organisationsform	100,0	6							100	
Personalkapazität für die auptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	90,5	19			4,8	1	4,8	1	100	
	0,5 bis 1	60,0	6	30,0	3	10,0	1			100	
	über 1										
	ehrenamtlich	75,0	3					25,0	1	100	
	keine	100,0	4							100	
Budget der letzten 12 Monate ohne Personal)	bis 5.000 €	81,8	9	9,1	1	9,1	1			100	
,	5.001 bis 20.000 €	85,7	6	14,3	1					100	
	über 20.000 €	75,0	6	12,5	1			12,5	1	100	
	keines	85,7	12			7,1	1	7,1	1	100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5	28,6	2					100	
	mittel	84,6	11	7,7	1			7,7	1	100	
	gering	85,7	18			9,5	2	4,8	1	100	:
Grad der Aktivität*	hoch	77,8	7	11,1	1			11,1	1	100	
	mittel	88,2	15	11,8	2					100	
	gering	80,0	12			13,3	2	6,7	1	100	
Vutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	25,0	1	25,0	1			100	
Interstützungsangebote*	mittel	78,6	11	14,3	2	7,1	1			100	
	gering	91,3	21					8,7	2	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	90,0	18	10,0	2					100	
les eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	76,5	13	5,9	1	11,8	2	5,9	1	100	
	nein	100,0	2							100	

Tabelle 40.1.2: Kontakt zu anderen Institutionen: Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)

				Deuts	sches Forum für l	Kriminalprävention	n (DFK)			
	gar	nicht	ein	mal	meh	rmals	Institution ist	nicht bekannt	ges	amt
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,45	34	1,67	3	2,00	2	2,50	2	2,38	41

Tabelle 40.2.1: Kontakt zu anderen Institutionen: Landespräventionsgremium

					Land	espräventionsgre	mium (sofern vorh	anden)			
		garı	nicht	ein	mal	meh	rmals	Institution ist	nicht bekannt	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	52,6	20	21,1	8	15,8	6	10,5	4	100	;
Gebietsebene	Landkreis	50,0	5	20,0	2	20,0	2	10,0	1	100	
	Stadt	55,6	15	18,5	5	14,8	4	11,1	3	100	2
	Stadtteil										
	Gemeinde			100,0	1					100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1			20,0	1	100	
	20.001-50.000	66,7	12	22,2	4	11,1	2			100	1
	50.001-100.000	28,6	2	28,6	2	,		42,9	3	100	
	100.001-500.000	33.3	2	16.7	1	50.0	3	,.		100	
	über 500.000	50.0	1			50.0	1			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990		-								-
oroman and ook	1990-1999	61,5	8	15,4	2	23,1	3			100	1
	2000-2009	50,0	9	22,2	4	5,6	1	22,2	4	100	1
	ab 2010	66,7	2	,-		33,3	1	,-		100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	9,1	1	27,3	3	18,2	2	100	1
organisationsstraktar	AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	21,0	•	10,2		100	· · ·
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	20,0	1	40,0	2	20,0	1	20,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur	53,8	7	23,1	3	15,4	2	7,7	1	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	33,3	4	41,7	5	16,7	2	8,3	1	100	1
omale Organisation	anlassbezogener Arbeitskreis	40,0	4	30,0	3	10,7	1	20,0	2	100	1
	Präventionsverein	60,0	3	30,0	J	40,0	2	20,0		100	
		50,0	1			50.0	1			100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	- '			50,0	'			100	
	Bürgerinitiative	83,3	5					16,7	1	100	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform		10	20.0		44.0			2		2
hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	47,6		28,6	6	14,3	3	9,5	2	100	
	0,5 bis 1	50,0	4	12,5	1	37,5	3			100	
	über 1										
	ehrenamtlich	66,7	2					33,3	1	100	
0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	keine	75,0	3					25,0	1	100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	27,3	3	36,4	4	27,3	3	9,1	1	100	1
()	5.001 bis 20.000 €	33,3	2	33,3	2	16,7	1	16,7	1	100	
	über 20.000 €	50,0	3			33,3	2	16,7	1	100	
	keines	78,6	11	14,3	2			7,1	1	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	33,3	2	33,3	2	33,3	2			100	
	mittel	36,4	4	18,2	2	18,2	2	27,3	3	100	1
	gering	66,7	14	19,0	4	9,5	2	4,8	1	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	42,9	3	28,6	2	14,3	1	14,3	1	100	
	mittel	43,8	7	12,5	2	25,0	4	18,8	3	100	1
	gering	66,7	10	26,7	4	6,7	1			100	1
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	25,0	1	25,0	1	50,0	2			100	
Jillorotatzurigoarigebote	mittel	33,3	4	41,7	5	16,7	2	8,3	1	100	
	gering	68,2	15	9,1	2	9,1	2	13,6	3	100	2
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	61,1	11	16,7	3	22,2	4			100	
ies eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	43,8	7	25,0	4	6,3	1	25,0	4	100	
	nein	50,0	1			50,0	1			100	

Tabelle 40.2.2: Kontakt zu anderen Institutionen: Landespräventionsgremium

		Landespräventionsgremium (sofern vorhanden)										
	gar	gar nicht einmal mehrmals Institution ist nicht bekannt gesamt										
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,42	20	2,13	8	2,17	6	3,25	4	2,41	38		

Tabelle 40.3.1: Kontakt zu anderen Institutionen: Wissenschaftliche Einrichtung

						Wissenschaftli	iche Einrichtung				
		garı	nicht	ein	mal		rmals	Institution ist	nicht bekannt	aes	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	68,3	28	12,2	5	14,6	6	4,9	2	100	
Gebietsebene	Landkreis	72,7	8	18,2	2	9,1	1			100	
	Stadt	65,5	19	10,3	3	17,2	5	6,9	2	100	
	Stadtteil			.,.				-,-			
	Gemeinde	100,0	1							100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	80,0	4	20,0	1					100	
	20.001-50.000	85,0	17	,-		15.0	3			100	
	50.001-100.000	28,6	2	42,9	3			28,6	2	100	
	100.001-500.000	42,9	3	14,3	1	42,9	3	20,0		100	
	über 500.000	100,0	2	,0	· ·	12,0				100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	100,0	-								
Oromani aktiv solt	1990-1999	53,3	8	20.0	3	26.7	4			100	
	2000-2009	70,0	14	10,0	2	10,0	2	10,0	2	100	
	ab 2010	100,0	2	10,0		70,0	2	10,0		100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	54,5	6	9,1	1	27,3	3	9,1	1	100	
Organisationsstruktui	AG/Stadtteilrat	60,0	3	20,0	1	20,0	1	3,1		100	
		50,0	3	33,3	2	20,0	- '	16,7	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	86,7	13	6,7	1	6,7	1	10,1		100	
formale Organization	andere Organisationsstruktur (Kriminal-)Präventiver Rat	69,2	9	15,4	2	7,7	1	7,7	1	100	
formale Organisation	, ,	66,7	6	22,2	2	1,1	- '	11,1	1	100	
	anlassbezogener Arbeitskreis		6	22,2		25,0	2	11,1		100	
	Präventionsverein	75,0	1			50,0	1			100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	- '			50,0	- 1			100	
	Bürgerinitiative	00.7	4	40.7	4	40.7	1			400	
Personalkapazität für die	sonstige Organisationsform	66,7		16,7	1	16,7		4.0		100	
hauptamtliche Geschäftsführung	unter 0,5	76,2	16	4,8	1	14,3	3	4,8	1	100	
	0,5 bis 1	50,0	5	20,0	2	30,0	3			100	
	über 1										
	ehrenamtlich	75,0	3					25,0	1	100	
0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	keine	50,0	2	50,0	2					100	
Budget der letzten 12 Monate (ohne Personal)	bis 5.000 €	81,8	9	18,2	2					100	
,	5.001 bis 20.000 €	57,1	4	14,3	1	14,3	1	14,3	1	100	
	über 20.000 €	37,5	3			50,0	4	12,5	1	100	
	keines	78,6	11	14,3	2	7,1	1			100	
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	14,3	1	57,1	4	_		100	
	mittel	69,2	9	15,4	2	7,7	1	7,7	1	100	
	gering	81,0	17	9,5	2	4,8	1	4,8	1	100	
Grad der Aktivität*	hoch	44,4	4	33,3	3	11,1	1	11,1	1	100	
	mittel	64,7	11	5,9	1	23,5	4	5,9	1	100	
	gering	86,7	13	6,7	1	6,7	1			100	
Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote*	hoch	50,0	2			50,0	2			100	
o.n.o.otatzangoungoboto	mittel	42,9	6	35,7	5	21,4	3			100	
	gering	87,0	20			4,3	1	8,7	2	100	
Empfehlung der Organisationsform des eigenen Gremiums	ja, uneingeschränkt	75,0	15			25,0	5			100	
aco cigenen Oremiums	ja, mit Änderungen	52,9	9	29,4	5	5,9	1	11,8	2	100	
	nein	100,0	2							100	

Tabelle 40.3.2: Kontakt zu anderen Institutionen: Wissenschaftliche Einrichtung

Tubelle 40.0.E. Rollant La allaciel	i montationen.	Wissensonardi	ione Eminoritan	9								
		Wissenschaftliche Einrichtung										
	gar	gar nicht einmal mehrmals Institution ist nicht bekannt gesamt										
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,44	28	2,40	5	1,67	6	3,50	2	2,38	41		

Tabelle 40.4.1: Kontakt zu anderen Institutionen: Nationales Zentrum für Kriminalprävention (NZK)

					Natio	nales Zentrum für	r Kriminalpräventi	on (NZK)			
		garı	nicht	ei	nmal	meh	nrmals	Institution ist	nicht bekannt	qesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
ille befragten Kommunen	gesamt	90,2	37					9,8	4	100	
Gebietsebene	Landkreis	100,0	11							100	
	Stadt	86,2	25					13,8	4	100	
	Stadtteil							10,0			
	Gemeinde	100,0	1							100	
Einwohnerzahl	bis 10.000	,.									
	10.001-20.000	80,0	4					20,0	1	100	
	20.001-50.000	95,0	19					5,0	1	100	2
	50.001-100.000	85,7	6					14,3	1	100	
	100.001-100.000	85,7	6					14,3	1	100	
	über 500.000	100,0	2					14,3	'	100	
0		100,0	2							100	
Gremium aktiv seit	vor 1990	00.7	40					40.0		400	
	1990-1999	86,7	13					13,3	2	100	1
	2000-2009	90,0	18					10,0	2	100	2
	ab 2010	100,0	2						_	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	81,8	9					18,2	2	100	1
	AG/Stadtteilrat	100,0	5							100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	83,3	5					16,7	1	100	
	andere Organisationsstruktur	93,3	14					6,7	1	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	92,3	12					7,7	1	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	77,8	7					22,2	2	100	
	Präventionsverein	87,5	7					12,5	1	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2							100	
	Bürgerinitiative										
	sonstige Organisationsform	100,0	6							100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	85,7	18					14,3	3	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	100,0	10							100	1
	über 1										
	ehrenamtlich	75,0	3					25,0	1	100	
	keine	100,0	4							100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	90,9	10					9,1	1	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	100,0	7							100	
	über 20.000 €	75,0	6					25,0	2	100	
	keines	92,9	13					7,1	1	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	85,7	6					14,3	1	100	
· ·	mittel	84,6	11					15,4	2	100	1
	gering	95.2	20					4.8	1	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	88,9	8					11,1	1	100	
	mittel	88.2	15					11.8	2	100	1
	gering	93,3	14					6,7	1	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	75,0	3					25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	100,0	14					25,0	<u>'</u>	100	1
	gering	87,0	20					13,0	3	100	
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	100,0	20					13,0	١	100	
des eigenen Gremiums	ja, uneingeschrankt ja, mit Änderungen	82,4	14					17,6	3	100	
	nein nein	100,0	2		-			17,0	3	100	

Tabelle 40.4.2: Kontakt zu anderen Institutionen: Nationales Zentrum für Kriminalprävention (NZK)

		Nationales Zentrum für Kriminalprävention (NZK)								
	gar	gar nicht Institution ist nicht bekannt gesamt								
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,36	2,38	41							

<u> </u>	<u> </u>				anderes komi	munales Prävent	onsgremium/Koop	erationsbündnis			
		garı	nicht	ein	mal		rmals		nicht bekannt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	36,6	15	17,1	7	39,0	16	7,3	3	100	4
Gebietsebene	Landkreis	25,0	3	33,3	4	41,7	5			100	1
	Stadt	39,3	11	10,7	3	39,3	11	10,7	3	100	2
	Stadtteil			-,				.,			
	Gemeinde	100,0	1							100	
Einwohnerzahl	bis 10.000										
	10.001-20.000	60,0	3	20,0	1	20,0	1			100	
	20.001-50.000	47,4	9	21,1	4	26,3	5	5,3	1	100	1
	50.001-100.000	28,6	2	14,3	1	28,6	2	28,6	2	100	
	100.001-500.000	12,5	1	12,5	1	75,0	6	-,-		100	
	über 500.000	-		,-		100,0	2			100	
Gremium aktiv seit	vor 1990										
	1990-1999	33,3	5	13,3	2	46,7	7	6,7	1	100	1
	2000-2009	36,8	7	15,8	3	36,8	7	10,5	2	100	1
	ab 2010	33,3	1	-,-		66,7	2			100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	9,1	1	36,4	4	9,1	1	100	1
· ·	AG/Stadtteilrat	40,0	2	20,0	1	40,0	2			100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat			20,0	1	60,0	3	20,0	1	100	
	andere Organisationsstruktur	37,5	6	18,8	3	37,5	6	6,3	1	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	41,7	5	16,7	2	25,0	3	16,7	2	100	1
, and the second	anlassbezogener Arbeitskreis	40,0	4	20,0	2	30,0	3	10,0	1	100	1
	Präventionsverein	37,5	3	25,0	2	37,5	3	.,.		100	
	Ordnungspartnerschaft					100,0	2			100	
	Bürgerinitiative										
	sonstige Organisationsform	50,0	3			50,0	3			100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	47,6	10	9,5	2	33,3	7	9,5	2	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	20,0	2	30,0	3	50,0	5	-,-		100	1
	über 1										
	ehrenamtlich	50,0	2			25,0	1	25,0	1	100	
	keine	25,0	1	25,0	1	50,0	2	.,.		100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	54,5	6	18,2	2	27,3	3			100	1
ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	14,3	1			71,4	5	14,3	1	100	
	über 20.000 €	12,5	1	25.0	2	50,0	4	12,5	1	100	
	keines	50,0	7	14,3	2	28,6	4	7,1	1	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch			14,3	1	85,7	6			100	
	mittel	30,8	4	7,7	1	53,8	7	7,7	1	100	1
	gering	52,4	11	23,8	5	14,3	3	9,5	2	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	12,5	1	25,0	2	50,0	4	12,5	1	100	
	mittel	38,9	7	5,6	1	50,0	9	5,6	1	100	1
	gering	46,7	7	26,7	4	20,0	3	6,7	1	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	25,0	1			75,0	3	•		100	
Jnterstützungsangebote*	mittel	7,1	1	35,7	5	57,1	8			100	1
	gering	56,5	13	8,7	2	21,7	5	13,0	3	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	45,0	9	10,0	2	45,0	9	,.		100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	35,3	6	23,5	4	29,4	5	11,8	2	100	1
	nein	30,0		_0,0		100,0	2	71,0		100	

 $\underline{ \text{Tabelle 40.5.2: Kontakt zu anderen } \text{Institutionen: anderes kommunales Pr\"{a}ventionsgremium/Kooperationsb\"{u}ndnis} }$

		anderes kommunales Präventionsgremium/Kooperationsbündnis										
	gar	gar nicht einmal mehrmals Institution ist nicht bekannt gesamt										
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl		
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,47	15	2,00	7	2,31	16	3,00	3	2,38	41		

				Aufbau von N	Vetzwerken		
		ja		nei	n	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	31,0	13	69,0	29	100	42
Gebietsebene	Landkreis	25,0	3	75,0	9	100	12
	Stadt	31,0	9	69,0	20	100	29
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	1
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	20,0	1	80,0	4	100	
	20.001-50.000	35,0	7	65,0	13	100	20
	50.001-100.000	42,9	3	57,1	4	100	7
	100.001-500.000	12,5	1	87,5	7	100	8
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	2
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	20,0	3	80,0	12	100	15
	2000-2009	30,0	6	70,0	14	100	20
	ab 2010	66,7	2	33,3	1	100	3
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	54,5	6	45,5	5	100	11
	AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	66,7	4	100	6
	andere Organisationsstruktur	18,8	3	81,3	13	100	16
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	46,2	6	53,8	7	100	13
·	anlassbezogener Arbeitskreis	10,0	1	90,0	9	100	10
	Präventionsverein	12,5	1	87,5	7	100	8
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	2
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	50,0	3	50,0	3	100	6
Personalkapazität für die	unter 0,5	54,5	12	45,5	10	100	22
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	10	100	10
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine	25,0	1	75,0	3	100	4
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	25,0	3	75,0	9	100	12
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42.9	3	57.1	4	100	7
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines	42.9	6	57.1	8	100	14
Grad der Professionalisierung*	hoch	28,6	2	71,4	5	100	
	mittel	35,7	5	64,3	9	100	14
	gering	28,6	6	71,4	15	100	21
Grad der Aktivität*	hoch	11,1	1	88,9	8	100	
Crac sor rinuritat	mittel	44,4	8	55,6	10	100	18
	gering	26,7	4	73,3	11	100	15
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	50,0	2	100	4
Unterstützungsangebote*	mittel	33,3	5	66,7	10	100	15
	gering	26,1	6	73,9	17	100	23
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	19,0	4	73,9 81,0	17	100	21
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	52,9	9	47,1	8	100	17
	ja, mic Anderdingen	52,9	9	100,0	2	100	- 11

Tabelle 41.1.2: Interesse an Unterstützungsangeboten: Aufbau von Netzwerken

- abone	otatzangounger	attaing bailing bacteria. Attabate for the terroriteria										
		Aufbau von Netzwerken										
	j	ja nein gesamt										
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl						
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,62	13	2,21	29	2,34	42						

				Gremienorganisa	ation und -führun	g	
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	19,0	8	81,0	34	100	4
Gebietsebene	Landkreis	16,7	2	83,3	10	100	1
	Stadt	17,2	5	82,8	24	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	20,0	1	80,0	4	100	
	20.001-50.000	15,0	3	85,0	17	100	2
	50.001-100.000	28,6	2	71,4	5	100	
	100.001-500.000	12,5	1	87,5	7	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						1
	1990-1999	6,7	1	93,3	14	100	1
	2000-2009	25,0	5	75,0	15	100	2
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	27,3	3	72,7	8	100	1
	AG/Stadtteilrat			100,0	5	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	16,7	1	83,3	5	100	
	andere Organisationsstruktur	25,0	4	75,0	12	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	23,1	3	76,9	10	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	10,0	1	90,0	9	100	1
	Präventionsverein	12,5	1	87,5	7	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	16,7	1	83,3	5	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	31,8	7	68,2	15	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1			100,0	10	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine	25,0	1	75,0	3	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	16,7	2	83,3	10	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	
	über 20.000 €	12,5	1	87,5	7	100	
	keines	21,4	3	78,6	11	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	14,3	1	85,7	6	100	
	mittel	21,4	3	78,6	11	100	1
	gering	19,0	4	81,0	17	100	2
Grad der Aktivität*	hoch			100,0	9	100	
	mittel	27,8	5	72,2	13	100	1
	gering	20,0	3	80,0	12	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	50,0	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	26,7	4	73,3	11	100	1
	gering	8,7	2	91,3	21	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	4,8	1	95,2	20	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	41,2	7	58,8	10	100	1
	nein			100.0	2	100	

Tabelle 41.2.2: Interesse an Unterstützungsangeboten: Gremienorganisation und -führung

Tubolic 41.E.E. Intercode all officia	tutzungounger	oten. Grenner	iorganioation a	na ramang							
		Gremienorganisation und -führung									
	j	ja nein gesamt									
	Mittelwert* Anzahl Mittelwert* Anzahl Mittelw					Anzahl					
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,88	8	2,21	34	2,34	42					

				Wissensaustausc	h und -vermittlun	g	
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	40,5	17	59,5	25	100	4
Gebietsebene	Landkreis	41,7	5	58,3	7	100	1
	Stadt	37,9	11	62,1	18	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	40,0	2	60,0	3	100	
	20.001-50.000	35,0	7	65,0	13	100	2
	50.001-100.000	57,1	4	42,9	3	100	
	100.001-500.000	37,5	3	62,5	5	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	40,0	6	60,0	9	100	1
	2000-2009	40,0	8	60,0	12	100	2
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	45,5	5	54,5	6	100	1
	AG/Stadtteilrat	40,0	2	60,0	3	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	66,7	4	33,3	2	100	
	andere Organisationsstruktur	18,8	3	81,3	13	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	61,5	8	38,5	5	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	30,0	3	70,0	7	100	1
	Präventionsverein	25,0	2	75,0	6	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	50,0	3	50,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	36,4	8	63,6	14	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	60,0	6	40,0	4	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine	50,0	2	50,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	50,0	6	50,0	6	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
	keines	35,7	5	64,3	9	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	
	mittel	42,9	6	57,1	8	100	1
	gering	38,1	8	61,9	13	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	55,6	5	44,4	4	100	
	mittel	38,9	7	61,1	11	100	1
	gering	33,3	5	66,7	10	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	4			100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	6	60,0	9	100	1
	gering	30,4	7	69,6	16	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	28,6	6	71,4	15	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	58,8	10	41,2	7	100	1
	nein	50,0	1	50,0	1	100	

Tabelle 41.3.2: Interesse an Unterstützungsangeboten: Wissensaustausch und -vermittlung

		Wissensaustausch und -vermittlung								
	j	а	ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,53	17	2,21	25	2,34	42				

				Problemanalyse u	nd Zieldefinitione	n	
		ja		ne	in	gesi	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	38,1	16	61,9	26	100	4
Gebietsebene	Landkreis	16,7	2	83,3	10	100	1
	Stadt	48,3	14	51,7	15	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	40,0	2	60,0	3	100	
	20.001-50.000	35,0	7	65,0	13	100	2
	50.001-100.000	28,6	2	71,4	5	100	
	100.001-500.000	50,0	4	50,0	4	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	40,0	6	60,0	9	100	1
	2000-2009	35,0	7	65,0	13	100	2
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	54,5	6	45,5	5	100	1
	AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	66,7	4	100	
	andere Organisationsstruktur	25,0	4	75,0	12	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	38,5	5	61,5	8	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	50,0	5	50,0	5	100	1
	Präventionsverein	37,5	3	62,5	5	100	
	Ordnungspartnerschaft			100,0	2	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	2	66,7	4	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	40,9	9	59,1	13	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	40,0	4	60,0	6	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine	25,0	1	75,0	3	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	50,0	6	50,0	6	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
	keines	28,6	4	71,4	10	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	57,1	4	42,9	3	100	
	mittel	28,6	4	71,4	10	100	1
	gering	38,1	8	61,9	13	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	44,4	4	55,6	5	100	
	mittel	38,9	7	61,1	11	100	1
	gering	33,3	5	66,7	10	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	50,0	2	50,0	2	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	6	60,0	9	100	1
	gering	34,8	8	65,2	15	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	33,3	7	66,7	14	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	52,9	9	47,1	8	100	1
	nein			100.0	2	100	

Tabelle 41.4.2: Interesse an Unterstützungsangeboten: Problemanalyse und Zieldefinitionen

Tubono III nel mitorocco un onton	- and the second and									
		Problemanalyse und Zieldefinitionen								
	j	а	ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,44	16	2,28	26	2,34	42				

			Maß	3nahmenentwicklu	ung und -durchfül	nrung	
		ja		nei		gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	45,2	19	54,8	23	100	4
Gebietsebene	Landkreis	25,0	3	75,0	9	100	1
	Stadt	51,7	15	48,3	14	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	60,0	3	40,0	2	100	
	20.001-50.000	50,0	10	50,0	10	100	2
	50.001-100.000	14,3	1	85,7	6	100	
	100.001-500.000	50,0	4	50,0	4	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	46,7	7	53,3	8	100	1
	2000-2009	40,0	8	60,0	12	100	2
	ab 2010	33,3	1	66,7	2	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	36,4	4	63,6	7	100	1
	AG/Stadtteilrat	80,0	4	20,0	1	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	50,0	3	50,0	3	100	
	andere Organisationsstruktur	25,0	4	75,0	12	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	30,8	4	69,2	9	100	1
v	anlassbezogener Arbeitskreis	60,0	6	40,0	4	100	1
	Präventionsverein	37,5	3	62,5	5	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	50,0	3	50,0	3	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	45,5	10	54,5	12	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	50,0	5	50,0	5	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich	25,0	1	75,0	3	100	
	keine	25,0	1	75,0	3	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	58,3	7	41,7	5	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	
	über 20.000 €	50,0	4	50,0	4	100	
	keines	28,6	4	71,4	10	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5	28,6	2	100	
	mittel	42,9	6	57,1	8	100	1
	gering	38,1	8	61,9	13	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	44,4	4	55,6	5	100	
	mittel	44,4	8	55,6	10	100	1
	gering	46,7	7	53,3	8	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	100,0	4			100	
Unterstützungsangebote*	mittel	40,0	6	60,0	9	100	1
	gering	39,1	9	60,9	14	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	42,9	9	57,1	12	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	52,9	9	47,1	8	100	1
	nein			100,0	2	100	

Tabelle 41.5.2: Interesse an Unterstützungsangeboten: Maßnahmenentwicklung und -durchführung

Tubolic 41.0.E. Intercode all officia	Tabelle 41.5.2. Interesse an enterestateungsangeboten mashannenerwisitang and darentamenty									
		Ma	ßnahmenentwick	lung und -durchfü	hrung					
	j	а	ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,39	19	2,30	23	2,34	42				

			Pla	nung und Durchfü	hrung von Evalua	ation	
		ja		ne	in	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	21,4	9	78,6	33	100	4
Gebietsebene	Landkreis	16,7	2	83,3	10	100	1
	Stadt	24,1	7	75,9	22	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	1	100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	5	100	
	20.001-50.000	15,0	3	85,0	17	100	2
	50.001-100.000	14,3	1	85,7	6	100	
	100.001-500.000	50,0	4	50,0	4	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	33,3	5	66,7	10	100	1
	2000-2009	20,0	4	80,0	16	100	2
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	27,3	3	72,7	8	100	1
	AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	66,7	4	100	
	andere Organisationsstruktur			100,0	16	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	15,4	2	84,6	11	100	1
	anlassbezogener Arbeitskreis	10,0	1	90,0	9	100	1
	Präventionsverein	12,5	1	87,5	7	100	
	Ordnungspartnerschaft	100,0	2			100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	2	66,7	4	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	9,1	2	90,9	20	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	60,0	6	40,0	4	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine			100,0	4	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	8,3	1	91,7	11	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	42,9	3	57,1	4	100	
	über 20.000 €	37,5	3	62,5	5	100	
	keines	14,3	2	85,7	12	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	71,4	5	28,6	2	100	
	mittel	14,3	2	85,7	12	100	1
	gering	9,5	2	90,5	19	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	77,8	7	100	
	mittel	27,8	5	72,2	13	100	1
	gering	13,3	2	86,7	13	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	75,0	3	25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	33,3	5	66,7	10	100	1
	gering	4,3	1	95,7	22	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	28,6	6	71,4	15	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	17,6	3	82,4	14	100	1
	nein			100,0	2	100	

Tabelle 41.6.2: Interesse an Unterstützungsangeboten: Planung und Durchführung von Evaluation

	and the control of th									
		Planung und Durchführung von Evaluation								
	j	а	ne	ein	gesamt					
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl				
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,00	9	2,44	33	2,34	42				

			Ö	ffentlichkeitsarbeit	(Neue Medien e	tc.)	
		ja		nei	in	gesa	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	21,4	9	78,6	33	100	4
Gebietsebene	Landkreis	8,3	1	91,7	11	100	1
	Stadt	24,1	7	75,9	22	100	2
	Stadtteil						
	Gemeinde	100,0	1			100	
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	40,0	2	60,0	3	100	
	20.001-50.000	5,0	1	95,0	19	100	2
	50.001-100.000	28,6	2	71,4	5	100	
	100.001-500.000	37,5	3	62,5	5	100	
	über 500.000	50,0	1	50,0	1	100	
Gremium aktiv seit	vor 1990						
	1990-1999	40,0	6	60,0	9	100	1
	2000-2009	15,0	3	85,0	17	100	2
	ab 2010			100,0	3	100	
Organisationsstruktur	Lenkungsgruppe	18,2	2	81,8	9	100	1
	AG/Stadtteilrat	60,0	3	40,0	2	100	
	Lenkungsgruppe+AG/Stadtteilrat	33,3	2	66,7	4	100	
	andere Organisationsstruktur	12,5	2	87,5	14	100	1
formale Organisation	(Kriminal-)Präventiver Rat	23,1	3	76,9	10	100	1
v	anlassbezogener Arbeitskreis	10,0	1	90,0	9	100	1
	Präventionsverein	12,5	1	87,5	7	100	
	Ordnungspartnerschaft	50,0	1	50,0	1	100	
	Bürgerinitiative						
	sonstige Organisationsform	33,3	2	66,7	4	100	
Personalkapazität für die	unter 0,5	13,6	3	86,4	19	100	2
hauptamtliche Geschäftsführung	0,5 bis 1	40,0	4	60,0	6	100	1
	über 1						
	ehrenamtlich			100,0	4	100	
	keine	50,0	2	50,0	2	100	
Budget der letzten 12 Monate	bis 5.000 €	25,0	3	75,0	9	100	1
(ohne Personal)	5.001 bis 20.000 €	28,6	2	71,4	5	100	
	über 20.000 €	25,0	2	75,0	6	100	
	keines	14,3	2	85,7	12	100	1
Grad der Professionalisierung*	hoch	42,9	3	57,1	4	100	
	mittel	14,3	2	85,7	12	100	1
	gering	19,0	4	81,0	17	100	2
Grad der Aktivität*	hoch	22,2	2	77,8	7	100	
	mittel	27,8	5	72,2	13	100	1
	gering	13,3	2	86,7	13	100	1
Nutzungsintensität externer	hoch	75,0	3	25,0	1	100	
Unterstützungsangebote*	mittel	26,7	4	73,3	11	100	1
	gering	8,7	2	91,3	21	100	2
Empfehlung der Organisationsform	ja, uneingeschränkt	14,3	3	85,7	18	100	2
des eigenen Gremiums	ja, mit Änderungen	35,3	6	64,7	11	100	1
	nein	, ,		100.0	2	100	

Tabelle 41.7.2: Interesse an Unterstützungsangeboten: Öffentlichkeitsarbeit (Neue Medien etc.)

- and the contract of the cont	,			040 111041011 010	··,		
		Ö	Offentlichkeitsarbe	it (Neue Medien	etc.)		
	j	а	ne	ein	gesamt		
	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	Mittelwert*	Anzahl	
Bewertung Effektivität der Arbeit des Gremiums	2,56	9	2,28	33	2,34	42	

Tabelle 42.1: Gründe für Inaktivität/Auflösung: Wegfall von Problemfeldern

				Wegfall von F	Problemfeldern		
		gena	annt	nicht g	enannt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	36,4	4	63,6	7	100	11
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	44,4	4	55,6	5	100	9
	Stadtteil						
	Gemeinde			100,0	2	100	2
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000			100,0	2	100	2
	20.001-50.000	44,4	4	55,6	5	100	9
	50.001-100.000						
	100.001-500.000						
	über 500.000						

Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_inaktive Gremien=14), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 42.2: Gründe für Inaktivität/Auflösung: Mangel an Ressourcen

				Mangel an	Ressourcen		
		gen	annt	nicht g	enannt	ges	amt
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl
alle befragten Kommunen	gesamt	18,2	2	81,8	9	100	11
Gebietsebene	Landkreis						
	Stadt	11,1	1	88,9	8	100	9
	Stadtteil						
	Gemeinde	50,0	1	50,0	1	100	2
Einwohnerzahl	bis 10.000						
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	2
	20.001-50.000	11,1	1	88,9	8	100	9
	50.001-100.000						
	100.001-500.000						
	über 500.000						

Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_inaktive Gremien=14), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 42.3: Gründe für Inaktivität/Auflösung: Umstrukturierung/Personalwechsel

			Umstrukturierung/Personalwechsel						
		gena	genannt		nicht genannt		gesamt		
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl		
alle befragten Kommunen	gesamt	18,2	2	81,8	9	100	11		
Gebietsebene	Landkreis								
	Stadt	11,1	1	88,9	8	100	9		
	Stadtteil								
	Gemeinde	50,0	1	50,0	1	100	2		
Einwohnerzahl	bis 10.000								
	10.001-20.000	50,0	1	50,0	1	100	2		
	20.001-50.000	11,1	1	88,9	8	100	9		
	50.001-100.000								
	100.001-500.000								
	über 500.000								

Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_inaktive Gremien=14), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Tabelle 42.4: Gründe für Inaktivität/Auflösung: fehlende Motivation

l abelle 42.4: Grunde für inak	ktivität/Auflösung: fehlende Motivation	on								
			fehlende Motivation							
		gen	genannt		nicht genannt		gesamt			
		Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl			
alle befragten Kommunen	gesamt	36,4	4	63,6	7	100	11			
Gebietsebene	Landkreis									
	Stadt	44,4	4	55,6	5	100	9			
	Stadtteil									
	Gemeinde			100,0	2	100	2			
Einwohnerzahl	bis 10.000									
	10.001-20.000			100,0	2	100	2			
	20.001-50.000	44,4	4	55,6	5	100	9			
	50.001-100.000									
	100.001-500.000									
	über 500.000									

Quelle: Online-Umfrage zur Kommunalen Kriminalprävention 2018 (n_inaktive Gremien=14), Institut für Geographie und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg 2018.

Anmerkung zur Berechnung der Variablen

1. Grad der Professionalisierung

Der "Grad der Professionalisierung" wurde aus insgesamt 12 Variablen berechnet, welche auf folgenden Fragen/Antworten basieren:

- Gibt es ein schriftliches Konzept (z.B. ein Leitbild) für Ihr Gremium, in dem Ziele und Arbeitsweisen beschrieben sind?
- Wie viele Personalkapazitäten stehen für die hauptamtliche Geschäftsführung/Unterstützung der Gremienarbeit aktuell zur Verfügung?
- Wo ist die Geschäftsführung organisatorisch angebunden?
- Welches Budget stand in den letzten 12 Monaten für Ihre Projekte zur Verfügung (ohne Personal)?
- Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen auf das zuletzt durchgeführte Projekt zutreffen.
 - Das Projekt wurde aus den Entwicklungen amtlicher Daten zum Kriminalitätsaufkommen abgeleitet.
 - Das Projekt wurde datenbasiert aus den Ergebnissen einer Bevölkerungsbefragung zum Sicherheitsempfinden abgeleitet.
 - Das Projekt wurde auf Basis der Arbeitsmethode "CTC Communities that Care" entwickelt.
 - Für die Konzeption des Projekts wurde auf einschlägige Empfehlungen und Handreichungen (z. B. Beccaria-Standards, DFK Impulse) zurückgegriffen.
 - Im Rahmen des Projekts werden wissenschaftlich überprüfte/standardisierte Programme oder Methoden verwendet.
 - Für das Projekt wurden relevante Akteure systematisch identifiziert und begründet miteinbezogen.
 - Im Vorfeld des Projekts haben sich die beteiligten Akteure über ihre jeweiligen spezifischen gesetzlichen Aufträge, Leitbilder oder Arbeitsmethoden ausgetauscht.
- Wurden für das zuletzt durchgeführte Projekt konkrete Ziele definiert?

Grad der Aktivität

Der "Grad der Aktivität" wurde aus insgesamt g Variablen berechnet, welche auf folgenden Fragen/Antworten basieren:

- Wie häufig hat sich das Gremium in den vergangenen 12 Monaten getroffen?
- Wurden in den letzten 12 Monaten in Ihrer Kommune/Ihrem Wirkungsbereich Projekte durchgeführt, an denen das Präventionsgremium (ggf. durch seine Arbeitsgruppen) maßgeblich beteiligt war?
- Bitte nennen Sie die Anzahl der Projekte der letzten 12 Monate.
- Wie war das Präventionsgremium (ggf. auch durch seine Arbeitsgruppen) an den einzelnen Arbeitsschritten des zuletzt durchgeführten Projekts beteiligt?

3. Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote

Die "Nutzungsintensität externer Unterstützungsangebote" wurde aus insgesamt 12 Variablen berechnet, welche auf folgenden Fragen/Antworten basieren:

- Wie oft haben Sie in den vergangenen zwölf Monaten folgende Informationsportale für Ihre Präventionsarbeit genutzt?
 - Informationsportal des Deutschen Forums für Kriminalprävention (https://www.kriminalpraevention.de)
 - Zeitschrift "forum kriminalprävention" (https://www.forumkriminalpraevention.de)
 - Informationsportal "wegweiser prävention" (https://wegweiser-praevention.de)
 - Informationsportal "DPT-Map" des Deutschen Präventionstags (www.dpt-map.de)
 - Informationsportal "Grüne Liste Prävention/CTC Datenbank empfohlener Präventionsprogramme" (www.gruene-liste-praevention.de)
 - Informationsportal "WESPE Portal für wissens- und evidenzbasierte Sicherheit und Prävention" des Nationalen Zentrums für Kriminalprävention (https://www.nzkrim.de/wespe)
 - Falls Sie in den vergangenen 12 Monaten weitere Informationsportale für Ihre Präventionsarbeit genutzt haben, die oben nicht aufgeführt sind, können Sie diese hier benennen.
- Wie oft haben Sie in den vergangenen zwölf Monaten im Rahmen Ihrer Präventionsarbeit Kontakt zu folgenden Institutionen aufgenommen?
 - Deutsches Forum f
 ür Kriminalpr
 ävention (DFK)
 - Landespräventionsgremium (sofern vorhanden)
 - Wissenschaftliche Einrichtung
 - Nationales Zentrum f
 ür Kriminalpr
 ävention (NZK)
 - anderes kommunales Präventionsgremium/Kooperationsbündnis

3. Anhang

Übersicht aktueller Projekte in Baden-Württemberg

"Mobil und sicher" für junge Fahrer

Quwwa - Radikalisierung präventiv begegnen

Religiöse Radikalisierung von muslimischen Jugendlichen – Aufklärung und Sensibilisierung von Familien und Eltern

Präventionsangebote an weiterführenden Schulen

CUT - Die Erstintervention

Einbruchschutz, Nachbarn passen auf

Eltern LAN (vierstündiger Workshop für Eltern zum Umgang mit virtuellen Spielwelten unter der Leitfrage "Was fasziniert Kinder und Jugendliche an Computerspielen", bpb)

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

K-Einbruch

Keine Macht den Drogen

Lebenswerte Innenstadt

Peer-Projekt an Fahrschulen

Projekt Schutzengel

Respekt - Wege aus gewaltgeprägten Beziehungen

Runder Tisch Sicherheit

Gesund aufwachsen in der Kommune

Sicher leben

Stark ohne Gewalt

STARTHILFE - Alkoholkonsum von Jugendlichen im öffentlichen Raum

Testkäufe (Alkohol und Zigaretten)

Theaterprojekt "Angekommen"

Tim und Tula (Kindergarten Plus)

Verkehrssicherheitstraining für Flüchtlinge

War doch nur ein Ausrutscher

Wilde Pause

Workshops für Thekenpersonal und Türstehende von Clubs mit Schulung "LUISA IST HIER" für mehr Sicherheit im Nachtleben

Gründe für die Inaktivität baden-württembergischer Gremien

- weniger Interesse von Ehrenamtlichen, Einrichtung von Aktionen auf Landkreisebene
- seit 2015 keine besonderen Themenstellungen, rückläufiges Interesse der Teilnehmer
- Die zuständigen Personen wurden versetzt bzw. mit anderen Aufgaben betraut.
- Zeitmangel
- kein Bedarf und nicht ausreichend Personal
- kein aktueller Themenbereich, zu einer erneuten Sitzung soll im kommenden Jahr eingeladen werden